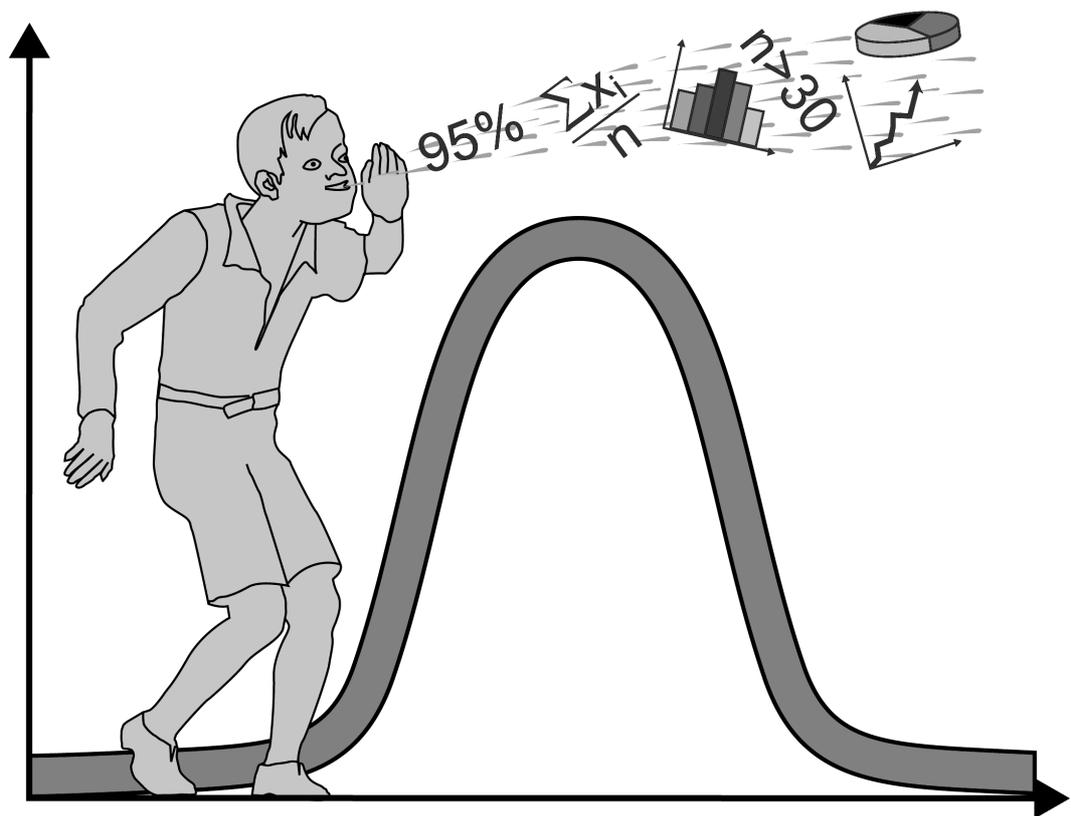


KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System

Statistisches Jahrbuch 2005 der Stadt Koblenz

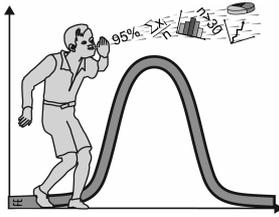


KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

Statistisches Jahrbuch 2005
der Stadt Koblenz

Berichtsjahr 2004



Statistisches Jahrbuch 2005

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister.
Hauptamt - Abteilung Statistik

Statistischer

Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1246, 1247

Fax: (0261) 129-1248

E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheimzuhalten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Redaktionsschluss: 30. Juni 2005

Drucklegung: Juli/August 2005

Postbezug: Stadtverwaltung Koblenz
Hauptamt - Abteilung Statistik
Postfach 20 15 51
56015 Koblenz

© Stadt Koblenz, 2005

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet



KOBLENZ – Magnet am Deutschen Eck:

Die Stadt zum Bleiben.

www.koblenz.de

Inhaltsübersicht

	Seite
ZUM AUFBAU DES STATISTISCHEN JAHRBUCHS	6

BEOBSACHTUNGSFELDER IM KoSTATIS:

KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ	9
FLÄCHENNUTZUNG.....	23
BEVÖLKERUNG	33
KLIMA UND UMWELT.....	119
SOZIALES.....	131
BAUEN UND WOHNEN.....	159
WIRTSCHAFT UND ARBEIT.....	179
VERKEHR.....	223
ORDNUNG UND SICHERHEIT	241
TOURISMUS	249
KULTUR UND BILDUNG.....	261
KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG	277
WAHLEN IM JAHR 2004	287

ANHANG:

ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	299
ADRESSENVERZEICHNIS	313

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuches

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

1. FLÄCHENNUTZUNG
2. BEVÖLKERUNG
3. KLIMA UND UMWELT
4. SOZIALES
5. BAUEN UND WOHNEN
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT
7. VERKEHR
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT
9. TOURISMUS
10. KULTUR UND BILDUNG
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG
12. WAHLEN

Den 12 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dennoch sollten die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel beachtet werden. Sie enthalten (Hintergrund-) Informationen über die (Sach-) Information, und sind nach folgendem Schema gegliedert:

- *Worüber wird berichtet?*

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

- *Wo kommen die Daten her?*

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

- *Begriffserklärung und wichtige Hinweise*

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, diesen Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

- *Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen*

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2004 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und

Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planer und Entscheider vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

Hinweis:

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i.d.R. die männliche Schreibform gewählt.

0.

DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Nr.	Art	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG			
0.01	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis.....	14
0.02	K	Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen.....	15
0.03	T	Codierungsschema der 32 Stadtteile	16
0.04	K	Gliederung des Stadtgebietes nach statistischen Bezirken	17
0.05	T	Codierungsschema der 101 statistischen Bezirke	18
0.06	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis nach statistischen Bezirken	19
0.07	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten	20
0.08	K	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
0.09	K	Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans von Koblenz.....	22

Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Worüber wird berichtet?

Die kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, PKWs nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen v.a. Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

Begriffsklärung/Hinweise

⇒ *Begriff "Stadtteil"*

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikweise bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann.

Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen, sondern folgt v.a. dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

⇒ *Straßenverzeichnisse im Rahmen der kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Vermessungsamt der Stadt geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in unregelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnung von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Schornsteinfegerkehrbezirke) zu entnehmen ist. Ergänzt werden diese Verzeichnisse durch thematische Karten.

Die Straßenverzeichnisse sind auch auf Datenträger verfügbar. Die aktuellen Ausgaben beziehen sich auf den Stichtag 1.1.2004. Die nächste Aktualisierung ist zum Stichtag 1.1.2006 geplant.

⇒ *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung).

Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen

→Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs- Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf.

Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung.

Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung – betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

→Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben.

Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

→Flächendeckende Einteilung des Stadt in 32 (statistische) Stadtteile

Das Stadtgebiet wird – jeweils flächendeckend – in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 32 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem *Straßenverzeichnis* publiziert. Abbildung 0.1 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis.

Die Abbildung 0.2 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG

ABB. 0.1: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STADTTILEN

Straßen- schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Stadtteil
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	217	2	212	Rübenach
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	Neuendorf
3	Adamsstraße	5	9	2	10	Süd
4	Ahornweg	1	5	2	4	Karthäuserhofgelände
5	Akazienweg	1	79	6	72	Karthäuserhofgelände
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	Pfaffendorfer Höhe
9183	Aldegundisstraße	1	25	2	54	Arzheim
9308	Alemannenstraße	3	33	6	34	Rübenach
7	Alexanderstraße	3	53	8	54	Karthause Nord
8	Alfred-Delp-Straße	1	5			Pfaffendorfer Höhe
9	Alte Burgstraße	9	35	4	52	Niederberg
9154	Alte Emser Straße	1	11	2	32 c	Arenberg
10	Alte Heerstraße	1	85	2	96	Horchheim
10	Alte Heerstraße	91	149	102	170	Horchheimer Höhe
9209	Alte Kirchstraße	7	17	4	26	Bubenheim
9309	Alte Straße	1	17	2	18	Rübenach
12	Altenbergerhofstraße	1	21	2	14 a	Pfaffendorfer Höhe
13	Altengraben	7	27	14	52	Altstadt
14	Altenhof	1	19	2	14	Altstadt
15	Alter Weg	1	15	2	20	Horchheim
16	Altlöhrtor	1	17	2	40	Altstadt
644	Am Aachener Hof	1	5	2	4	Kesselheim
72770	Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	Güls
17	Am Alten Hospital	1	9 a	2	14	Altstadt
18	Am Alten Schützenplatz	1	3	2	10	Metternich Neubaugebiet
19	Am Asterstein	3	19	2	18	Asterstein
20	Am Berg	1	17	2	6	Lützel
9274	Am Bienenstock			2	10	Immendorf
21	Am Brännchen	1	9	2	2	Metternich Neubaugebiet
9231	Am Burgberg	1	11			Güls
22	Am Dornsbach	1	15	2	26	Horchheimer Höhe
9155	Am Eichbaum	1	29	2	28	Arenberg
23	Am Falkenhorst	5	31	2	42	Karthause Nord
24	Am Flugfeld	1	81			Karthause Flugfeld

Abb. 0.2: Kleineräumige Gliederung der Stadt Koblenz:

Gliederung des Stadtgebiets nach Stadtteilen



Maßstab ca. 1:100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. datenorganisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt. In ähnlicher Weise wird – im Gegensatz zu amtlichen Kartenwerken - zwischen den Stadtteilen "Metternich" und "Metternich Neubaugebiet" unterschieden.

Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.3):

ABB. 0.3: CODIERUNG DER 32 STADTTEILE

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	42	Metternich Neubaugebiet	72	Asterstein
13	Oberwerth	43	Neuendorf	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	44	Wallerstheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	45	Industriegebiet	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	50	Kesselheim	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	51	Güls	80	Arzheim
18	Rauental	52	Rübenach	81	Arenberg
19	Moselweiß	53	Bubenheim	82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 32 Stadtteile folgt einer gewissen Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.2) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die z.T. mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

**Abb. 0.4: Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz:
Gliederung des Stadtgebiets nach statistischen Bezirken**



— Grenze des Statistischen Bezirks

◆ Wohngebiete

151 Schlüssel des Statistischen Bezirks

Maßstab ca. 1:100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

→ **Die nächste Gliederungsebene: 101 statistische Bezirke**

Die 32 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 101 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.4 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. *Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt.* Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.5 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen u.ä innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

ABB. 0.5: CODIERUNG DER 101 STATISTISCHEN BEZIRKE

Stadtteil (ID)	Bezirk		Bezirk	
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Universität
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe Hauptschule
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Sebastian-Kneipp-Straße	416	Pollenfeldweg
Metternich Neubaugeb. (42)	421	Bienenstück	422	Am Alten Schützenplatz
	423	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallersheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße
Industriegebiet (45)	450	Industriegebiet		

NOCH ABB. 0.5

Stadtteil (ID)	Bezirk		Bezirk	
	ID	Name	ID	Name
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich v.a. an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüsse), da die Statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung ist. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle in einem entsprechenden Straßenverzeichnis (Abb. 0.6) vor.

ABB. 0.6: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN

Straßen-schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Bezirk
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße			2	108	523
9307	Aachener Straße	1	85 b			521
9307	Aachener Straße	87	217	112	212	522
2	Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	431
3	Adamsstraße	5	9	2	10	127
4	Ahornweg	1	5	2	4	152
5	Akazienweg	1	79	6	72	151
6	Albert-Schweitzer-Straße	1	57	2	22	743

→ **Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen**

Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystem ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb v.a. für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Postleitzahlenbereiche u.ä.) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert. Die Abbildung 0.7 stellt einen Auszug daraus vor, der im Vergleich zu den Verzeichnissen auf Stadtteil- bzw. Bezirksebene den zunehmenden Differenzierungsgrad der zugeordneten Adressbereiche verdeutlicht.

ABB. 0.7: AUSZUG AUS DEM STRAßENVERZEICHNIS NACH BLÖCKEN UND BLOCKSEITEN

Straßen-schlüssel	Straßenname	Hausnummerbereich				Block (Seite)
		ungerade		gerade		
		von	bis	von	bis	
9307	Aachener Straße	1	3			521 052 (1)
9307	Aachener Straße			2	2 i	523 051 (1)
9307	Aachener Straße			4	4	523 052 (1)
9307	Aachener Straße	5	5f			521 051 (1)
9307	Aachener Straße	7	21			521 023 (1)
9307	Aachener Straße			8	28	523 045 (1)
9307	Aachener Straße	25	25			521 022 (1)
9307	Aachener Straße			30	52	523 026 (1)
9307	Aachener Straße	33	55			521 021 (1)
9307	Aachener Straße			54	66	523 025 (1)
9307	Aachener Straße	57	65			521 015 (1)
9307	Aachener Straße	67	67			521 014 (1)
9307	Aachener Straße			70	88	523 014 (6)
9307	Aachener Straße	71	71			521 013 (1)

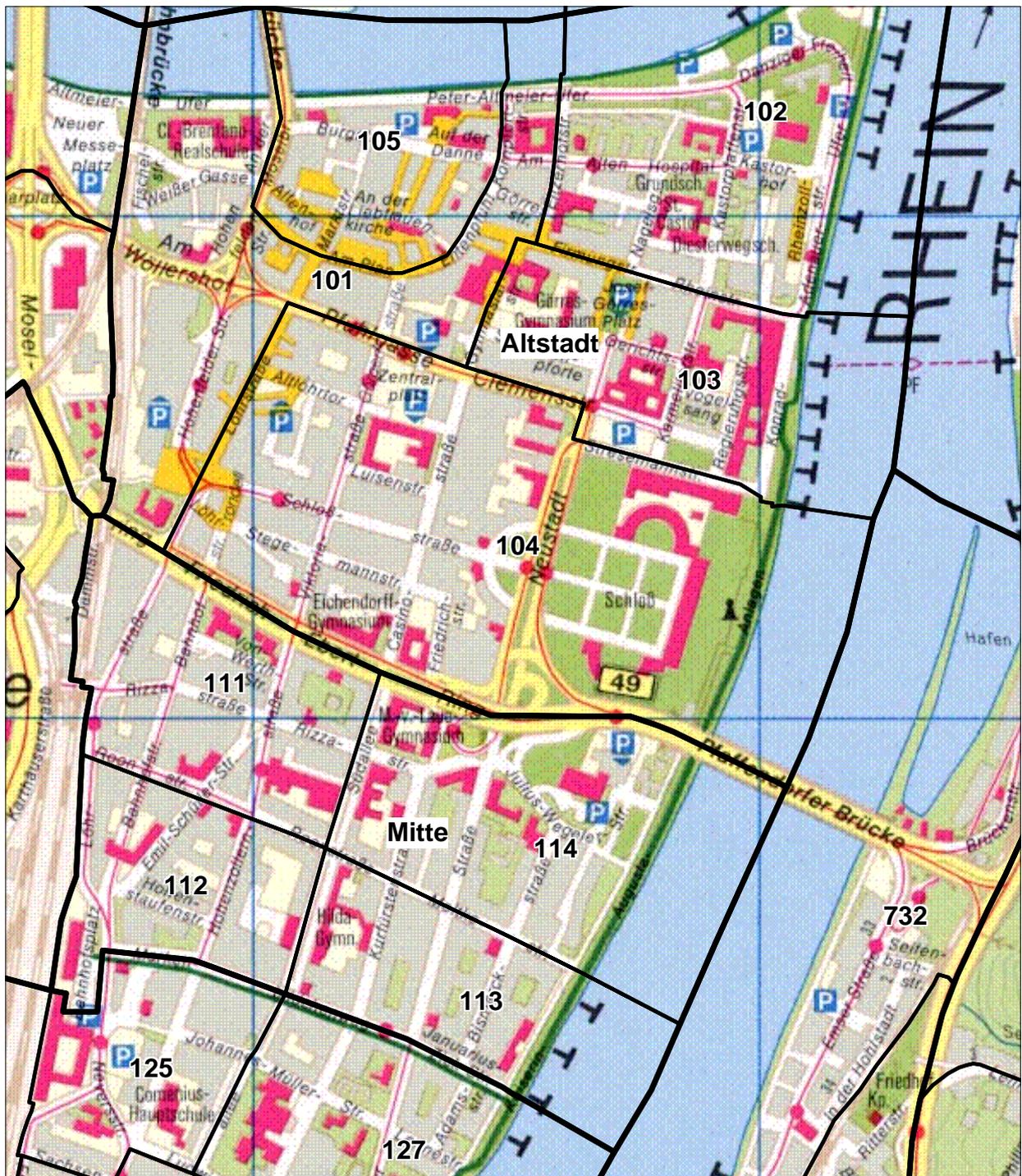
Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.8 dargestellt.

ABB. 0.8: AUSSCHNITT AUS DER BLOCKGLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ



Die abschließende Abbildung 0.9 zeigt die Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans am Beispiel des Innenstadtsgebiets. Diese Darstellung dient der besseren Orientierung und wird flächendeckend für die Stadt Koblenz bei der Statistikstelle auf Datenträger vorgehalten.

Abb. 0.9: Abgrenzung von Stadtteilen und statistischen Bezirken vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans



Maßstab: ca. 1: 10.000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

1.

LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
1. LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG			
1.01	T	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz.....	27
1.02	K	Lageskizze Koblenz in der Region	27
1.03	T	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz	28
1.04	T	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkung.....	29
1.05	T	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich.....	30
1.06	D	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich.....	30
1.07	T	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz	31
1.08	D	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz	31

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke "gezoomt" werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in dv-technisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Lediglich auf der relativ kleinmaßstäblich aggregierten Ebene der insgesamt 20 Gemarkungen in Koblenz ist zurzeit eine systematische, flächendeckende Fortschreibung nach Nutzungskategorien möglich.

Von Interesse sind auch die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz seit 1985 beleuchtet.

Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld "Lage und Flächennutzung" ist die *Flächenerhebung*, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das *Liegenschaftsbuch*. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt gemarkungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das städtische Vermessungsamt. Die Daten der Flächennutzung in den Gemarkungen wurden vom Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz bereitgestellt.

Begriffsklärungen und weitere Hinweise

⇒ *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen *Nutzungsartenkatalog*. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgegliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

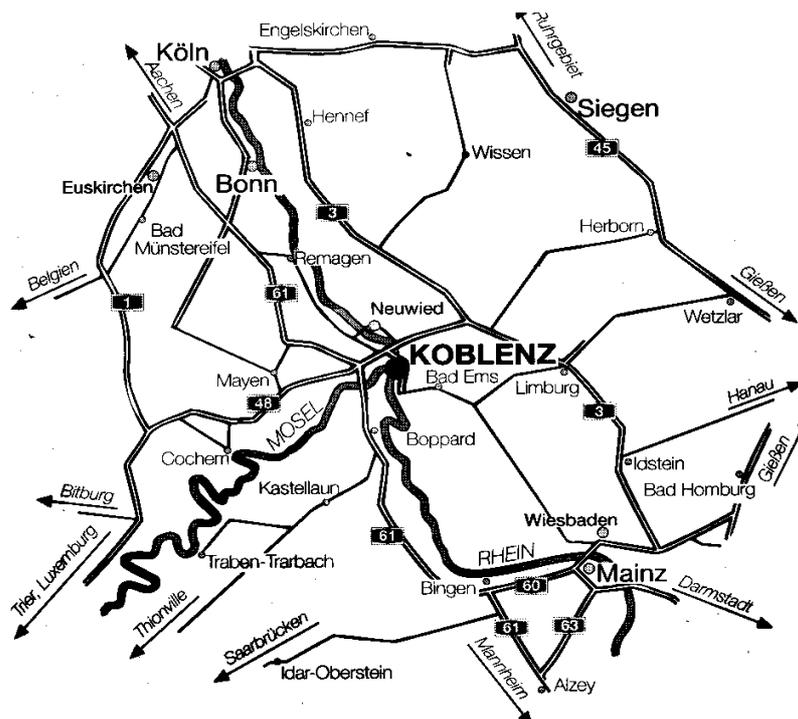
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema "Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)". Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.

ABB. 1.01: TOPOGRAPHISCHE LAGEPARAMETER DER STADT KOBLENZ

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	
	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	
	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	
	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	
	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Quelle: Vermessungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 1.02: LAGESKIZZE



LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

ABB. 1.03: FLÄCHENNUTZUNG IN DEN GEMARKUNGEN DER STADT KOBLENZ (STAND 31.12.2004)

Gemarkung	Fläche/ Anteile		davon							
			Gebäude- und Freifläche	Betriebs- fläche	Erholungs- fläche	Verkehrs- fläche	Landwirt- schafts- fläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	andere Nutzung
Koblenz	ha	2.534,9	422,0	8,4	90,9	241,6	37,3	1.600,9	110,8	23,1
	%	100,0%	16,6%	0,3%	3,6%	9,5%	1,5%	63,2%	4,4%	0,9%
Moselweiß	ha	313,1	106,0	1,0	35,4	44,5	26,7	23,7	52,3	23,4
	%	100,0%	33,9%	0,3%	11,3%	14,2%	8,5%	7,6%	16,7%	7,5%
Lay	ha	249,4	27,5	0,3	8,6	12,9	73,3	101,8	23,8	1,2
	%	100,0%	11,0%	0,1%	3,5%	5,2%	29,4%	40,8%	9,5%	0,5%
Bisholder	ha	23,5	6,8	-	2,6	1,6	9,8	2,5	0,0	0,2
	%	100,0%	28,8%	-	11,0%	7,0%	41,7%	10,7%	0,0%	0,7%
Güls	ha	795,7	85,8	7,9	41,4	61,3	355,5	195,0	45,8	3,1
	%	100,0%	10,8%	1,0%	5,2%	7,7%	44,7%	24,5%	5,8%	0,4%
Rübenach	ha	1.288,3	138,4	10,1	33,8	125,3	819,5	115,0	1,0	45,2
	%	100,0%	10,7%	0,8%	2,6%	9,7%	63,6%	8,9%	0,1%	3,5%
Metternich	ha	480,1	194,7	2,6	38,9	50,4	133,7	23,9	30,9	5,0
	%	100,0%	40,6%	0,5%	8,1%	10,5%	27,8%	5,0%	6,4%	1,0%
Bubenheim	ha	313,0	50,0	2,9	4,1	49,9	197,5	6,7	0,3	1,5
	%	100,0%	16,0%	0,9%	1,3%	16,0%	63,1%	2,1%	0,1%	0,5%
Kesselheim	ha	483,7	146,6	5,4	17,9	67,4	179,5	20,8	40,5	5,5
	%	100,0%	30,3%	1,1%	3,7%	13,9%	37,1%	4,3%	8,4%	1,1%
Wallersheim	ha	262,1	151,0	13,0	7,5	31,5	8,4	1,3	46,3	3,2
	%	100,0%	57,6%	5,0%	2,8%	12,0%	3,2%	0,5%	17,7%	1,2%
Neuendorf	ha	548,1	271,3	3,1	52,1	109,4	32,3	7,9	60,4	11,6
	%	100,0%	49,5%	0,6%	9,5%	20,0%	5,9%	1,4%	11,0%	2,1%
Neudorf	ha	33,9	6,0	-	2,7	3,4	0,4	13,3	7,3	0,7
	%	100,0%	17,8%	-	8,1%	10,1%	1,3%	39,3%	21,5%	2,0%
Niederberg	ha	207,7	64,5	1,0	15,2	15,9	71,9	32,4	4,3	2,5
	%	100,0%	31,0%	0,5%	7,3%	7,7%	34,6%	15,6%	2,1%	1,2%
Immendorf	ha	252,9	25,8	0,3	7,5	6,5	91,9	119,0	0,7	1,3
	%	100,0%	10,2%	0,1%	3,0%	2,6%	36,3%	47,0%	0,3%	0,5%
Arenberg	ha	646,6	63,6	0,6	20,0	38,3	216,3	304,4	1,2	2,1
	%	100,0%	9,8%	0,1%	3,1%	5,9%	33,5%	47,1%	0,2%	0,3%
Ehren- breitstein	ha	161,1	43,1	0,6	14,1	23,5	9,7	23,1	23,3	23,7
	%	100,0%	26,8%	0,4%	8,7%	14,6%	6,0%	14,3%	14,5%	14,7%
Arzheim	ha	486,8	54,2	0,2	18,6	34,1	126,9	190,2	1,9	60,7
	%	100,0%	11,1%	0,0%	3,8%	7,0%	26,1%	39,1%	0,4%	12,5%
Pfaffendorf	ha	402,9	117,4	0,0	17,1	49,9	14,0	38,0	37,0	129,4
	%	100,0%	29,1%	0,0%	4,2%	12,4%	3,5%	9,4%	9,2%	32,1%
Horchheim	ha	769,8	104,2	18,6	23,7	67,3	6,1	120,8	23,0	406,0
	%	100,0%	13,5%	2,4%	3,1%	8,7%	0,8%	15,7%	3,0%	52,7%
Stolzenfels	ha	248,4	16,2	0,0	3,6	24,8	3,0	145,0	50,6	5,2
	%	100,0%	6,5%	0,0%	1,5%	10,0%	1,2%	58,4%	20,4%	2,1%
Gesamt	ha	10.502,0	2.095,0	76,1	455,7	1.059,6	2.413,6	3.086,0	561,5	754,5
	%	100,0%	19,9%	0,7%	4,3%	10,1%	23,0%	29,4%	5,3%	7,2%

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

ABB. 1.04: FLÄCHEN UND FLÄCHENANTEILE MIT HOHEM VERSIEGELUNGSGRAD NACH GEMARKUNGEN

Gemarkung		Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad* in den Gemarkungen						Veränderung 2000 bis 2004	
		2000	2001	2002	2003	2004			
Koblenz	ha	672,0	672,0	672,4	672,0	671,9	ha	- 0,1	
	%	26,5%	26,5%	26,5%	26,5%	26,5%	%	- 0,0	
Moselweiß	ha	151,4	152,2	152,2	151,5	151,5	ha	+ 0,1	
	%	48,3%	48,6%	48,6%	48,4%	48,4%	%	+ 0,1	
Lay	ha	40,5	40,5	40,7	40,8	40,8	ha	+ 0,3	
	%	16,2%	16,2%	16,3%	16,4%	16,3%	%	+ 0,7	
Bisholder	ha	8,2	8,3	8,3	8,3	8,4	ha	+ 0,2	
	%	35,0%	35,2%	35,2%	35,4%	35,8%	%	+ 2,4	
Güls	ha	154,9	155,0	155,2	155,2	155,0	ha	+ 0,1	
	%	19,5%	19,5%	19,5%	19,5%	19,5%	%	+ 0,1	
Rübenach	ha	229,2	259,8	269,0	273,3	273,8	ha	+ 44,6	
	%	17,8%	20,2%	20,9%	21,2%	21,3%	%	+ 19,5	
Metternich	ha	232,5	248,4	249,0	249,1	247,7	ha	+ 15,2	
	%	48,4%	51,7%	51,9%	51,9%	51,6%	%	+ 6,5	
Bubenheim	ha	99,4	99,5	99,5	100,5	102,8	ha	+ 3,4	
	%	31,8%	31,8%	31,8%	32,1%	32,9%	%	+ 3,4	
Kesselheim	ha	219,1	219,2	219,1	219,4	219,4	ha	+ 0,3	
	%	45,3%	45,3%	45,3%	45,4%	45,4%	%	+ 0,1	
Wallersheim	ha	190,9	190,9	191,0	195,4	195,4	ha	+ 4,5	
	%	72,8%	72,8%	72,9%	74,5%	74,5%	%	+ 2,4	
Neuendorf	ha	383,9	383,9	382,8	382,9	383,7	ha	- 0,2	
	%	70,1%	70,1%	69,9%	69,9%	70,0%	%	- 0,1	
Neudorf	ha	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5	ha	-	
	%	27,9%	27,9%	27,9%	27,9%	27,9%	%	-	
Niederberg	ha	81,3	81,4	81,3	81,6	81,4	ha	+ 0,1	
	%	39,0%	39,0%	39,0%	39,1%	39,2%	%	+ 0,1	
Immendorf	ha	32,1	32,3	32,2	32,5	32,6	ha	+ 0,5	
	%	12,7%	12,8%	12,7%	12,8%	12,9%	%	+ 1,6	
Arenberg	ha	101,0	101,4	101,5	102,6	102,5	ha	+ 1,5	
	%	15,6%	15,7%	15,7%	15,9%	15,9%	%	+ 1,5	
Ehrenbreitstein	ha	67,7	67,7	67,9	67,2	67,2	ha	- 0,5	
	%	42,0%	42,0%	42,2%	41,7%	41,7%	%	- 0,7	
Arzheim	ha	78,0	80,8	80,9	90,0	88,5	ha	+ 10,5	
	%	16,0%	16,6%	16,6%	18,5%	18,2%	%	+ 13,5	
Pfaffendorf	ha	166,5	166,7	166,9	166,9	167,3	ha	+ 0,8	
	%	41,3%	41,4%	41,4%	41,4%	41,5%	%	+ 0,5	
Horchheim	ha	189,0	189,0	189,7	190,1	190,1	ha	+ 1,1	
	%	24,6%	24,6%	24,6%	24,7%	24,7%	%	+ 0,6	
Stolzenfels	ha	40,8	40,8	40,8	41,1	41,1	ha	+ 0,3	
	%	16,4%	16,4%	16,4%	16,5%	16,5%	%	+ 0,7	
Gesamt	ha	3.147,7	3.199,3	3.209,9	3.229,7	3.230,7	ha	+ 83,0	
	%	30,0%	30,5%	30,6%	30,8%	30,8%	%	+ 2,6	

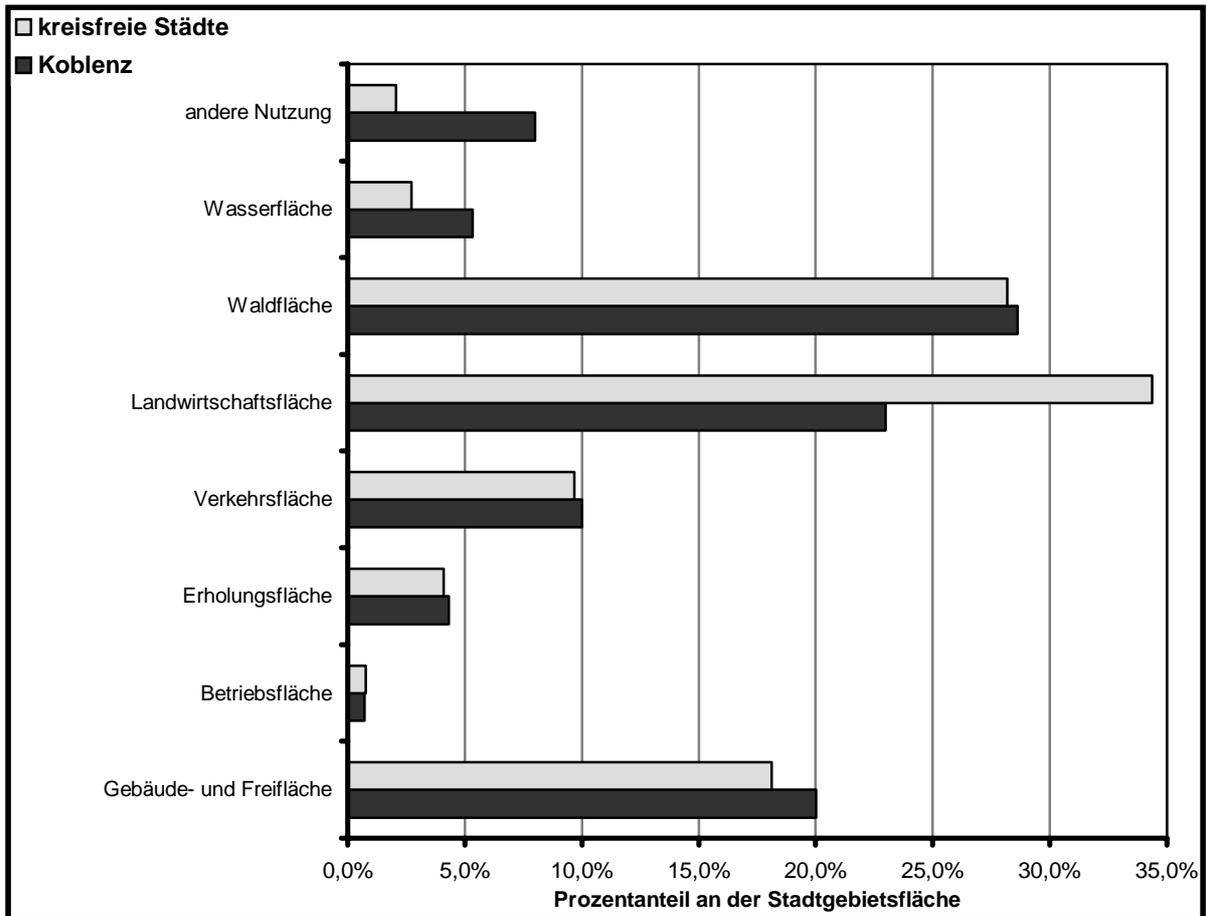
* Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche und Verkehrsfläche

Quelle: Vermessungs- und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz: Auszug aus dem Liegenschaftskataster

ABB.1.05: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH (STICHTAG 31.12.2004)

Nutzungsart	Städte				
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	kreisfreie Städte
Fläche (in ha)	10.502	11.714	9.775	13.972	106.446
davon:					
Gebäude- und Freifläche	20,0%	15,9%	28,1%	17,0%	18,1%
Betriebsfläche	0,7%	0,4%	1,0%	0,2%	0,8%
Erholungsfläche	4,3%	4,7%	4,5%	2,3%	4,1%
Verkehrsfläche	10,0%	9,1%	14,1%	7,6%	9,7%
Landwirtschaftsfläche	23,0%	22,8%	43,8%	9,6%	34,4%
Waldfläche	28,6%	41,9%	3,0%	61,9%	28,2%
Wasserfläche	5,3%	3,3%	3,5%	0,6%	2,7%
andere Nutzung	8,0%	1,8%	2,0%	0,7%	2,1%
Anteil Siedlungs- u. Verkehrsfläche	35,4%	30,3%	47,7%	27,6%	32,9%

ABB. 1.06: FLÄCHENNUTZUNG IN KOBLENZ IM STÄDTEVERGLEICH

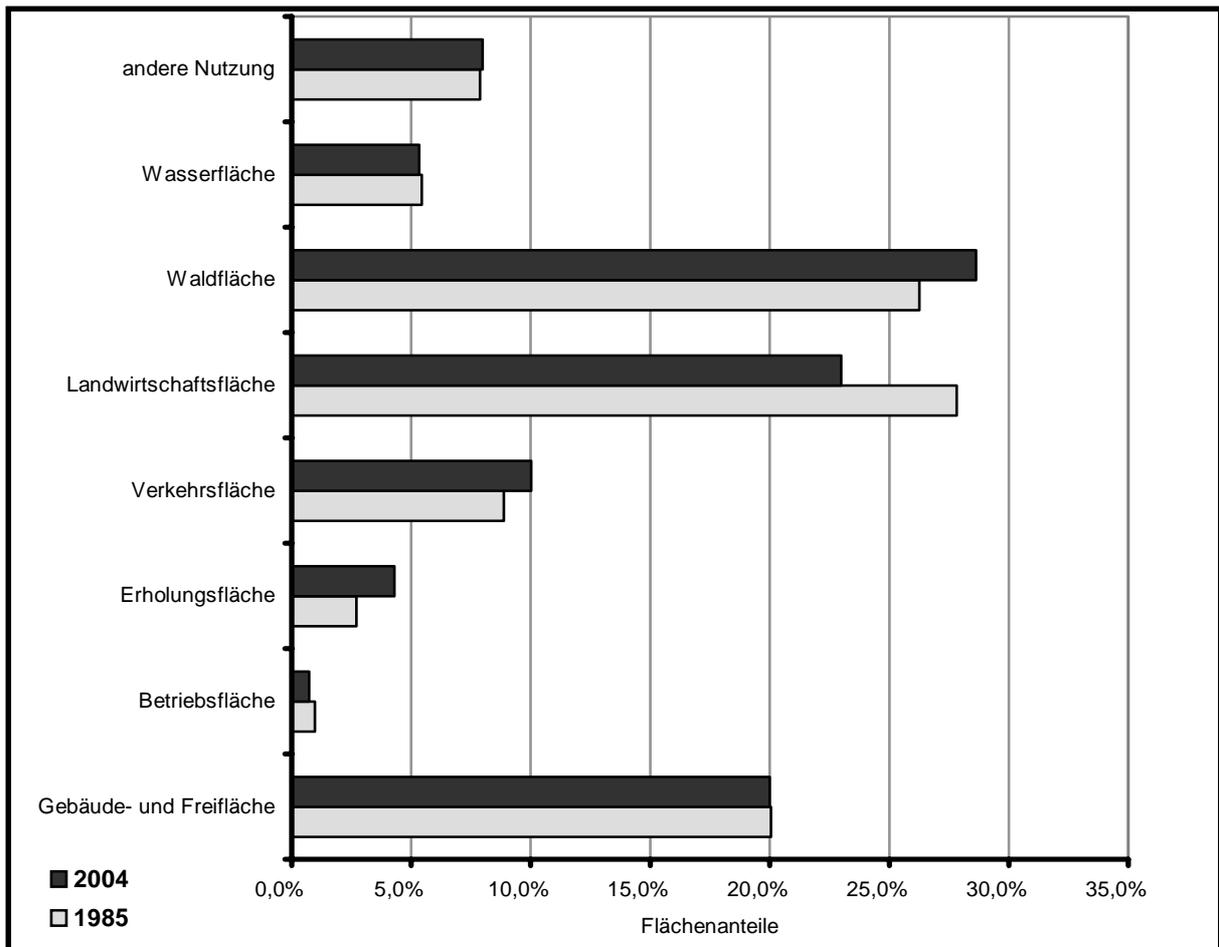


Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

ABB. 1.07: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG SEIT 1985 IN KOBLENZ

Nutzungsart	Jahr					Veränderung 1985 - 2004 in %
	1985	1989	1993	1997	2004	
Fläche (in ha)	10.501	10.501	10.507	10.502	10.502	0,0%
davon:						
Gebäude- und Freifläche	20,0%	19,0%	18,7%	18,9%	20,0%	- 0,2%
Betriebsfläche	1,0%	1,1%	0,7%	0,7%	0,7%	- 26,2%
Erholungsfläche	2,7%	3,4%	4,0%	4,0%	4,3%	+ 59,2%
Verkehrsfläche	8,9%	9,4%	9,6%	9,8%	10,0%	+ 12,9%
Landwirtschaftsfläche	27,8%	27,2%	26,2%	25,5%	23,0%	- 17,4%
Waldfläche	26,2%	26,4%	27,3%	27,6%	28,6%	+ 9,1%
Wasserfläche	5,4%	5,4%	5,4%	5,4%	5,3%	- 1,9%
andere Nutzung	7,9%	8,0%	8,0%	8,0%	8,0%	+ 1,3%

ABB. 1.08: VERÄNDERUNG DER FLÄCHENNUTZUNG SEIT 1985 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

2.

BEVÖLKERUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
2. BEVÖLKERUNG			
2.01	K	Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz	41
2.02	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	42
2.03	K	Eingemeindungen der Stadt Koblenz im 20. Jahrhundert	44
2.04	D	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 (Grafik)	45
2.05	D	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz seit 1987	46
2.06	D	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahl seit der Volkszählung	46
2.07	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich	47
2.08	D	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten	47
2.09	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	48
2.10	T	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	49
2.11	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Stadtteilen	50
2.12	D	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	51
2.13	K	Veränderung der Einwohnerzahlen nach statistischen Bezirken	52
2.14	T	Demographische Strukturen in Koblenz im Überblick	53
2.15	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	54
2.16	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	56
2.17	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht	60
2.18	K	Altersstrukturen in den statistischen Bezirken.....	61
2.19	D	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung	62
2.20	T	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen.....	63
2.21	T	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich	64

2.22	D	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	64
2.23	K	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz	65
2.24	T	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen.....	66
2.25	D	Prozentuale Anteile verheirateter Personen nach Altersgruppen.....	67
2.26	T	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	69
2.27	D	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 1999	69
2.28	D	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität	70
2.29	T	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität	71
2.30	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten und Nationalitätengruppen.....	72
2.31	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Nationalität in den Stadtteilen	76
2.32	K	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen	77
2.33	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den Statistischen Bezirken	78
2.34	D	Häufigkeitsverteilung der Anteilsklassen der ausländischen Bevölkerung nach statistischen Bezirken.....	79
2.35	D	Räumliche Konzentration der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	79
2.36	T	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	81
2.37	T	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	81
2.38	D	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	82
2.39	D	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	82
2.40	D	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	83
2.41	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	83
2.42	T	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen.....	84
2.43	D	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr nach Stadtteilen	85
2.44	T	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen.....	86
2.45	T	Entwicklung der Sterberaten nach Alter und Geschlecht.....	87
2.46	D	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht in Koblenz.....	88
2.47	D	Geburtenbilanz nach Stadtteilen.....	89
2.48	T	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	90
2.49	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands	92
2.50	D	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands	93
2.51	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern.....	94
2.52	D	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern (ohne Rheinland-Pfalz).....	95

2.53	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen.....	96
2.54	D	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach Quartalen	97
2.55	T	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland.....	99
2.56	K	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden	100
2.57	K	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinde	101
2.58	T	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	102
2.59	K	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung	103
2.60	T	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	104
2.61	T	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	106
2.62	T	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	108
2.63	D	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz.....	110
2.64	D	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen	111
2.65	T	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen....	112
2.66	T	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	113
2.67	D	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	114
2.68	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahrgängen.....	115
2.69	T	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz.....	116
2.70	D	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz in zeitlicher Entwicklung.....	116
2.71	T	Kirchenaustritte in Koblenz.....	117
2.72	D	Kirchenaustritte in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	117
2.73	T	Einbürgerungen in Koblenz.....	118

2. Bevölkerung

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche *Entwicklung des Bevölkerungsbestandes* beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen v.a. die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Die in den letzten Jahren festzustellenden rückläufigen Einwohnerzahlen sind demgegenüber ungleich schwächer ausgeprägt, weisen aber systematisch in eine Richtung, welche die Stadt mit Sicherheit vor eine enorme Herausforderung stellen wird: Schrumpfung des Einwohnerbestandes und vor allem die zunehmende Alterung der Bevölkerung (Stichwort "*Demographischer Wandel*"). War dieser Prozess vor einigen Jahren noch ein Szenario der Bevölkerungswissenschaftler, das kaum Beachtung fand, so weisen heute nicht nur die kontroversen politischen Diskussionen um die Zukunft sozialer Sicherungssysteme (Stichwort "demographischer Faktor") oder auch das zunehmende Angebot von kommerziellen Dienstleistungen unterschiedlichster Art für ältere Menschen auf einen grundlegenden Wandel in der öffentlichen Wahrnehmung hin.

Daher werden auch im statistischen Jahrbuch die *Altersstrukturen und Alterungsprozesse* in Koblenz und den 32 Stadtteilen genauer betrachtet.

Zumindest aus Sicht der Bevölkerungsstatistik ist die Thematik "Ausländische Bevölkerung" durch die zahlreichen Analysen des demographischen Wandels etwas in den Hintergrund gedrängt worden – wenngleich beides eng miteinander zusammenhängt (Stichwort "Einwanderungsgesetze", "Green Card"). Das Statistische Jahrbuch dokumentiert die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung im zeitlichen Verlauf und v.a. die kleinräumige Differenzierung nach Nationalitäten in Koblenz. Auch die Einbürgerungen sind in das Berichtswesen aufgenommen.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von *Wanderungsvorgängen* (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von *natürlichen Bevölkerungsbewegungen* (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen. Hier liegt der Fokus v.a. auf den *Stadt-Umland-Wanderungen*, die aufgrund des selektiven Charakters (verstärkter Fortzug junger Familien ins Umland) einen unmittelbaren Einfluss auf die oben angesprochenen Prozesse der Bevölkerungsschrumpfung und –alterung in Koblenz haben. Wobei an dieser Stelle ausdrücklich vermerkt wird, dass der Einfluss der Stadt-Umland-Wanderungen auf die Prozesse des demographischen Wandels im Oberzentrum nicht überschätzt werden sollte. Mit einer zeitlichen Verzögerung werden auch in vielen umliegenden Gemeinden Schrumpfung und Alterung der Bevölkerung zu beobachten sein, wie u.a. die regionale Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamts aussagt.

Der größte Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung geht nicht auf Wanderungen über die Stadtgrenze zurück, sondern auf *innerstädtische Umzüge*. Im Gegensatz zu den Umland- und Fernwanderungen – sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen v.a. auf eine bessere Anpassung der unmittelbaren Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere – daraus ergibt sich die oben bereits erwähnte selektive Wirkung der Wandervorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte* runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das *Melderegister der Stadt Koblenz*. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit den "amtlichen" Einwohnerzahlen von Koblenz. Diese werden vom *Statistischen Landesamt* veröffentlicht und weichen aufgrund unterschiedlicher Fortschreibungsverfahren seit der Volkszählung 1987 geringfügig von den Zahlen des Meldeamtes ab. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

⇒ *Einbürgerungsstatistik*

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet

⇒ *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchenaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und –scheidungen sowie über Kirchenaustritte werden vom *Standesamt der Stadt Koblenz* geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des *Statistischen Landesamtes* und des *Amtsgerichts Koblenz* ausgewertet.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (v.a. Studierende) sind nicht berücksichtigt!

- ⇒ *Bevölkerung nach Nationalität*
Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Ausschließlich die erste Staatsbürgerschaft wird für die Unterscheidung herangezogen. Der viel zitierte Begriff "Einwohner mit Migrationshintergrund" (also auch Aussiedler oder eingebürgerte Einwohner), der insbesondere für das Themenfeld der Integration von großer Bedeutung ist, kann aus dem Melderegister nicht unmittelbar abgebildet werden.
- ⇒ *Stichtage*
Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.
- ⇒ *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*
Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der dv-technischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2001 und 31.12.2000) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum dv-technisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.
- ⇒ *Registerbereinigungen*
Neben Bevölkerungsbewegungen werden Bestandsveränderungen auch durch Registerbereinigungen bedingt. Im Jahr 1999 musste eine solche Bereinigung durchgeführt werden, als im Vorfeld der Ausländerbeiratswahlen ersichtlich wurde, dass viele in Koblenz gemeldete Personen dort keinen Wohnsitz (mehr) haben. Im Zuge einer systematischen Registerbereinigung wurden daher 657 Eintragungen ausländischer Bürger mit Stichtag 1.10.1999 aus dem Einwohnerregister entfernt. In der Wanderungsstatistik des Jahrbuchs werden diese nicht berücksichtigt, da es hierdurch zu Verzerrungen bezüglich der zeitlichen Zuordnung kommen würde.
- ⇒ *Registerqualität*
Dieser Umstand mag als ein Indiz für die Problematik der Bevölkerungsfortschreibung gelten. Trotz immer wieder durchgeführter Qualitätskontrollen durch das Bürgeramt muss mit zunehmender zeitlicher Entfernung vom Tag der letzten Vollerhebung (Volkszählung im Mai 1987) mit weiteren Qualitätsverlusten in den Registern der Stadt wie auch des Statistischen Landesamtes gerechnet werden.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema

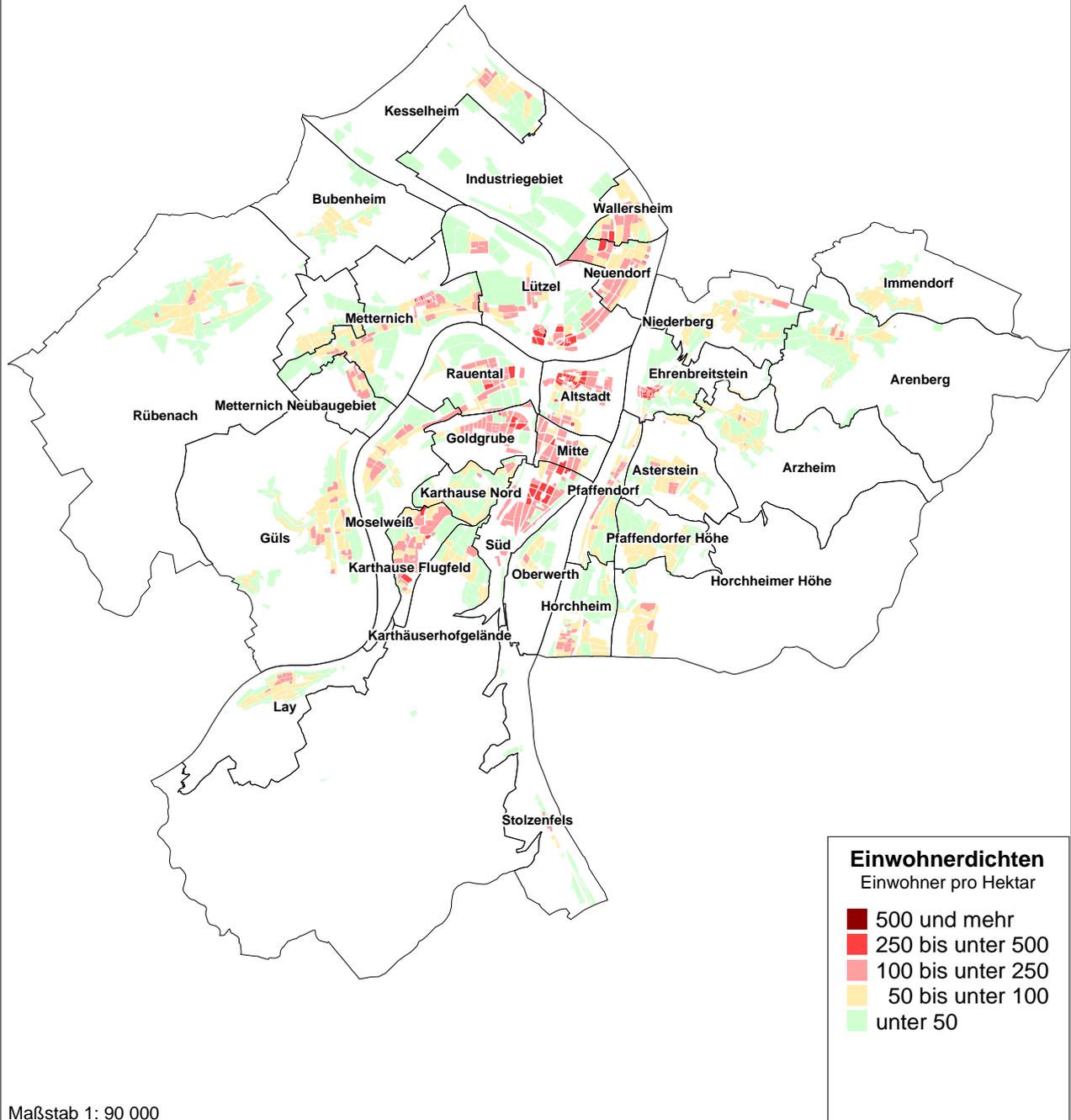
Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Einem Stadtratsbeschluss vom März 2003 folgend, wurde in der Stadt Koblenz eine Arbeitsgruppe "Demographische Entwicklung" eingerichtet, die sich auf planerischer wie auch auf strategischer Ebene mit den Herausforderungen des demographischen Wandels beschäftigt. Im Jahr 2004 wurde diese Arbeitsgruppe in den ordentlichen Ausschuss für demographische Entwicklung überführt.

Das Statistische Landesamt publiziert in periodischer Folge eine aktualisierte *regionale Bevölkerungsprognose* auf der Ebene von Landkreisen und kreisfreien Städten. Auch die Änderungen im Altersaufbau werden in diese Prognose einbezogen.

Die Zukunftsinitiative Rheinland-Pfalz (ZIRP) hat ein Projekt "Zukunftsradar Rheinland-Pfalz 2030" aufgenommen. Die inhaltlichen Schwerpunkte dieses Projektes sind maßgeblich durch den Themenkomplex "demographischer Wandel" bestimmt.

Abb. 2.01: Einwohnerdichte nach Baublöcken in Koblenz am 31.12.2004



Maßstab 1: 90 000

Einwohnerdichten
Einwohner pro Hektar

- 500 und mehr
- 250 bis unter 500
- 100 bis unter 250
- 50 bis unter 100
- unter 50

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.02: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1663

Stand:	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 ¹⁾	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 ¹⁾	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 ¹⁾	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 ¹⁾	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.02:

Stand:	Einwohner	Bemerkung
27.05.1970 ^{1) 2)}	119.434	Volkzählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner), und eines Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 ³⁾	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
31.12.1987	108.719	
25.05.1987	108.246	Volkzählung
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 ⁴⁾	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	
31.12.2003	107.599	
31.12.2004	107.164	

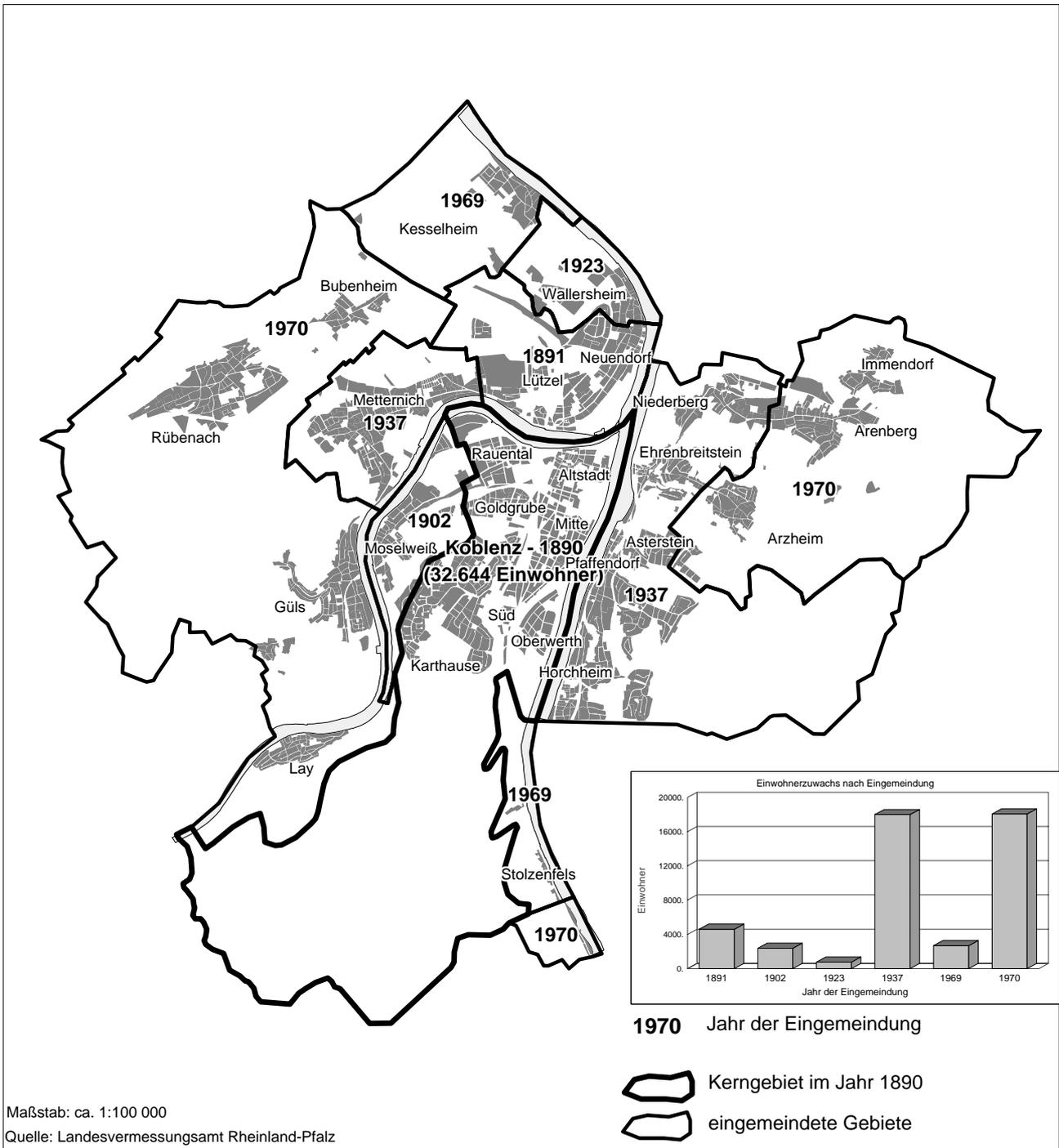
¹⁾ Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

²⁾ Die Eingemeindung erfolgte am 07.11.1970

³⁾ Seit 1984 nur noch Einwohner mit Haupt- bzw. alleiniger Wohnung in Koblenz

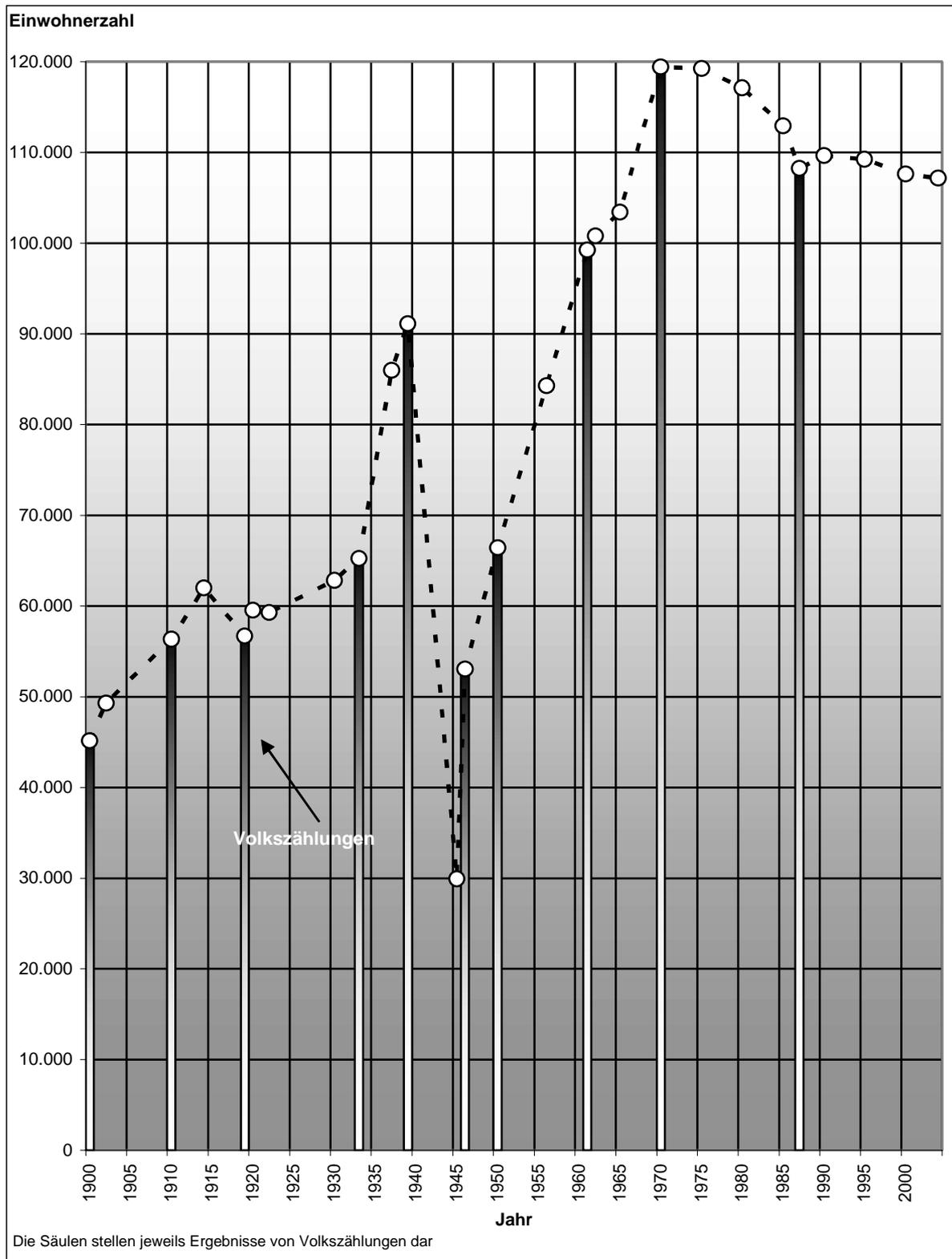
⁴⁾ Nach Registerbereinigung Rückgang der Einwohnerzahl um 675

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz im 20. Jahrhundert



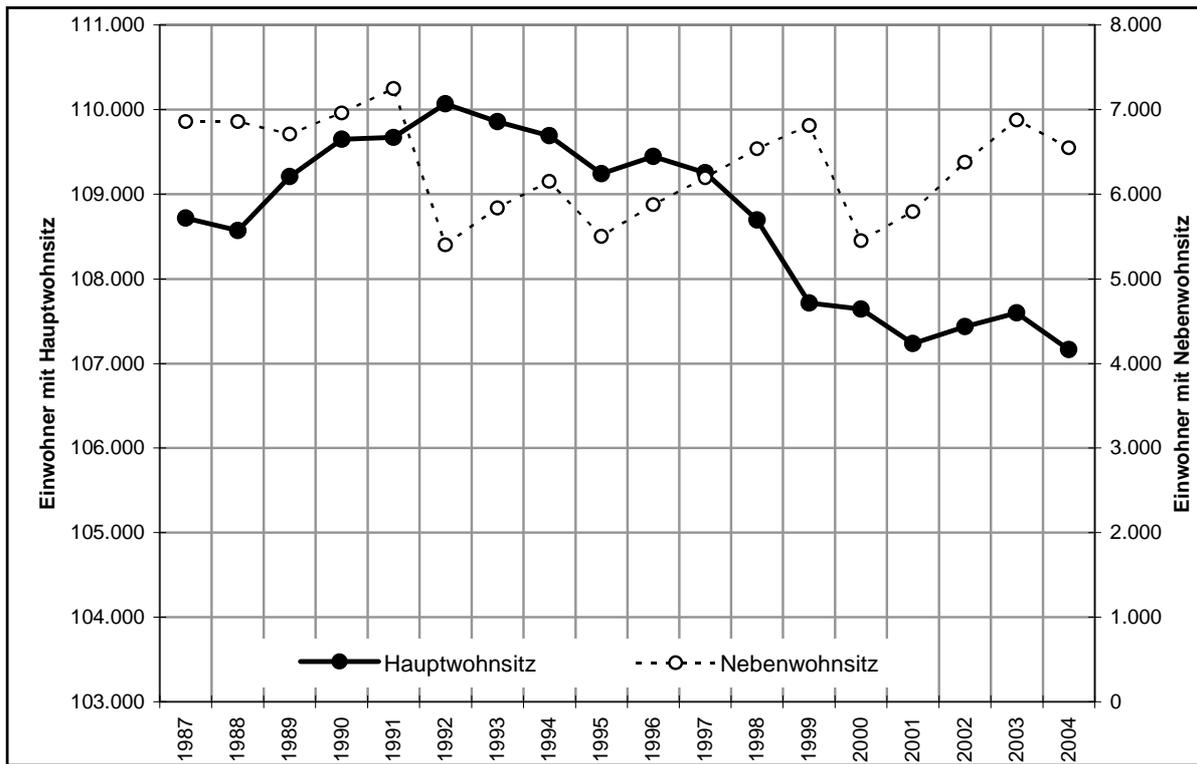
Stadt Koblenz/Statistikstelle
 - K o S t a t i S -
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.04: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN KOBLENZ SEIT 1900



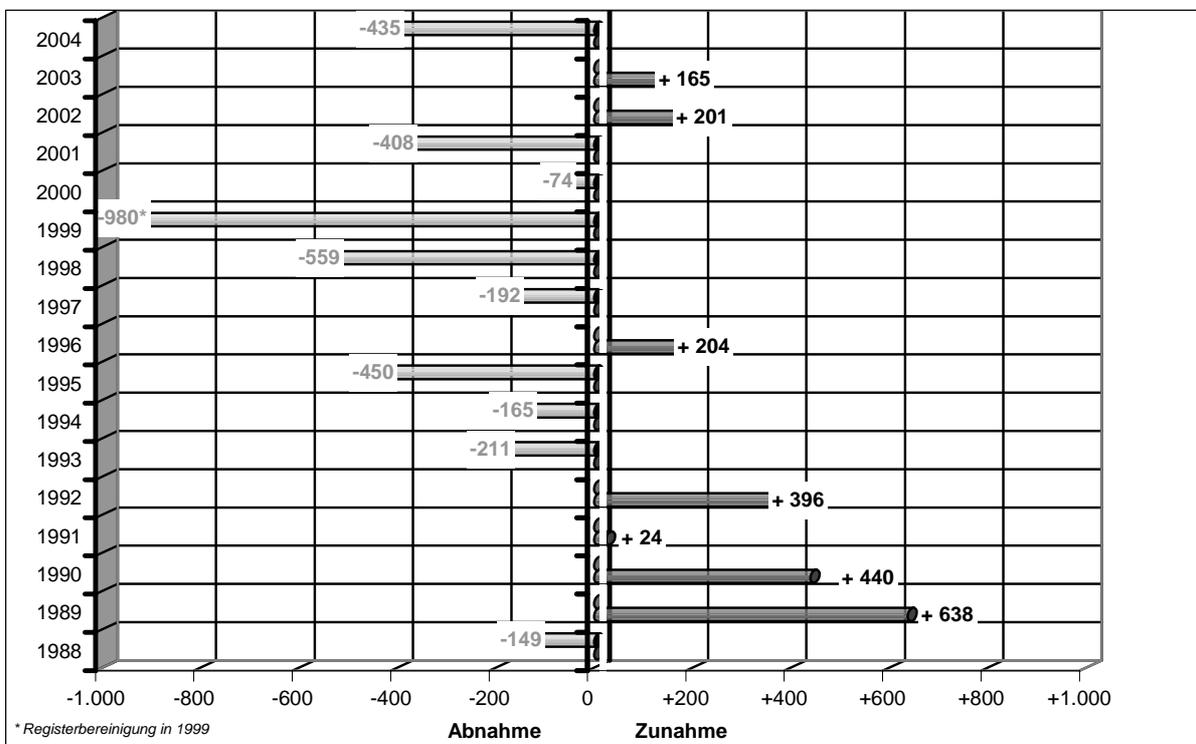
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.05: BEVÖLKERUNG NACH ART DES WOHNSESITZES IN KOBLENZ 1987 BIS 2004



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.06: JÄHRLICHE VERÄNDERUNGEN DER EINWOHNERZAHLEN SEIT DER VOLKSZÄHLUNG 1987



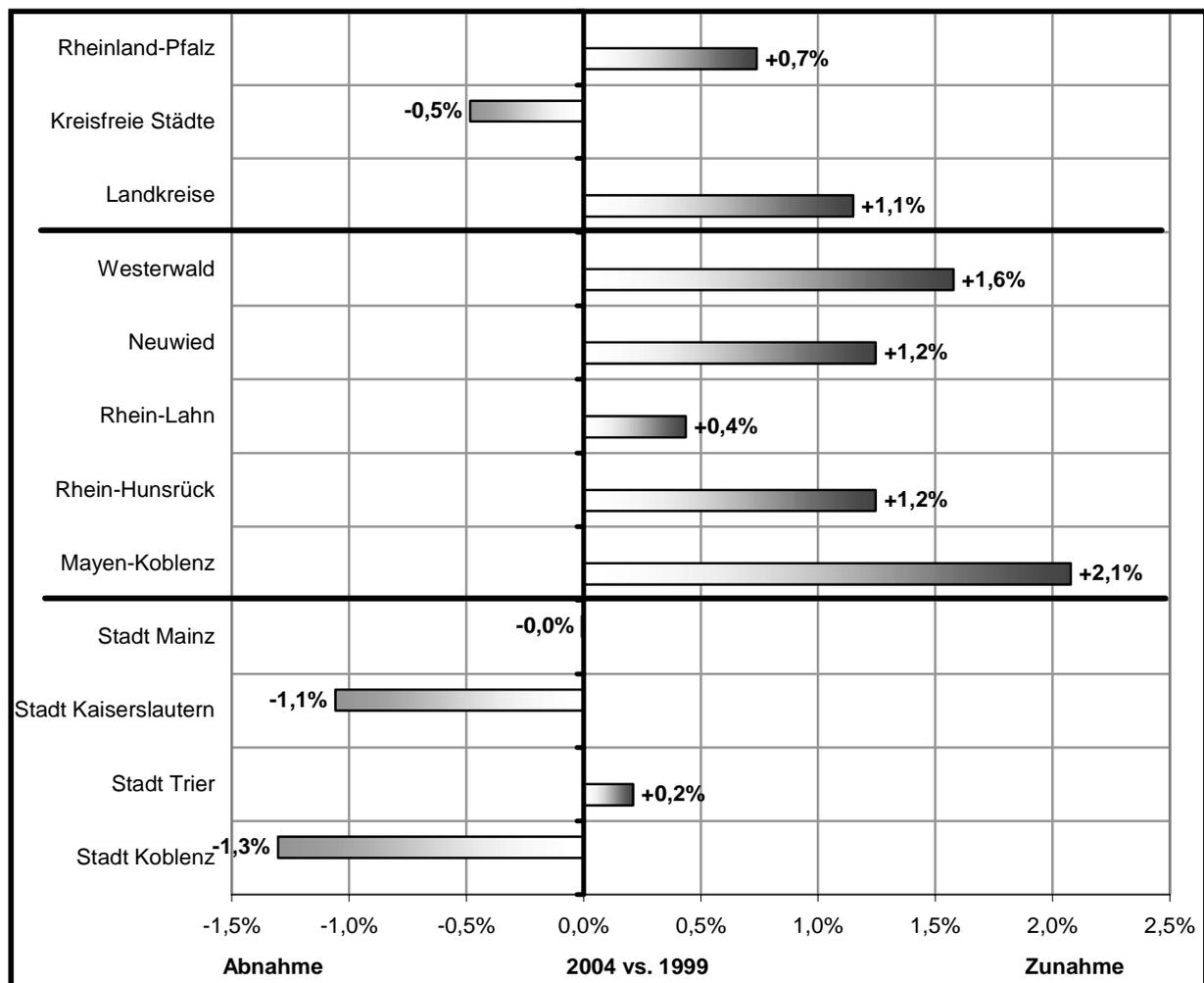
Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.07: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung 1998 - 2004	
	1999	2000	2001	2002	2003	2004		
	Anzahl						Prozent	
Stadt Koblenz	108.704	107.868	107.907	107.856	107.841	107.289	-1.415	-1,30%
Stadt Trier	99.863	98.404	99.679	99.880	100.116	100.075	212	0,21%
Stadt Kaiserslautern	100.261	99.525	99.819	99.621	99.414	99.200	-1.061	-1,06%
Stadt Mainz	185.642	182.517	184.210	185.718	185.716	185.632	-10	-0,01%
Mayen-Koblenz	209.151	210.404	211.339	212.424	213.062	213.496	4.345	2,08%
Rhein-Hunsrück	104.787	105.165	105.392	105.767	105.992	106.093	1.306	1,25%
Rhein-Lahn	128.587	128.664	129.394	129.394	129.415	129.147	560	0,44%
Neuwied	183.592	183.840	184.659	184.948	185.475	185.879	2.287	1,25%
Westerwald	200.603	201.708	202.108	202.737	203.206	203.767	3.164	1,58%
Landkreise	3.014.524	3.023.335	3.033.134	3.040.406	3.046.178	3.049.170	34.646	1,15%
Kreisfreie Städte	1.013.706	1.005.139	1.007.807	1.009.415	1.010.228	1.008.816	-4.890	-0,48%
Rheinland-Pfalz	4.028.230	4.028.474	4.040.941	4.049.821	4.056.406	4.057.986	29.756	0,74%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 2.08: PROZENTUALE VERÄNDERUNG DES EINWOHNERBESTANDES IN AUSGEWÄHLTEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.09: ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2004 - 1995
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	
Altstadt	4.973	4.947	4.897	4.891	4.694	4.675	4.669	4.597	4.608	4.587	-386
Mitte	3.479	3.481	3.502	3.537	3.422	3.388	3.393	3.359	3.375	3.418	-61
Süd	6.909	6.756	6.783	6.698	6.644	6.706	6.618	6.725	6.758	6.741	-168
Oberwerth	1.277	1.291	1.277	1.256	1.262	1.260	1.230	1.249	1.250	1.243	-34
Karthause Nord	3.013	3.031	3.041	3.031	2.988	3.002	3.053	3.042	3.121	3.096	83
Karhäuserhofgelände	2.197	2.186	2.081	2.100	2.089	2.088	2.067	2.105	2.076	2.082	-115
Karthause Flugfeld	5.464	5.428	5.403	5.605	5.776	5.826	5.886	5.871	5.873	5.810	346
Goldgrube	4.663	4.626	4.559	4.457	4.466	4.499	4.454	4.583	4.615	4.611	-52
Raumental	4.341	4.355	4.272	4.167	4.096	4.156	4.100	4.179	4.136	4.126	-215
Moselweiß	3.169	3.158	3.122	3.116	3.142	3.126	3.124	3.103	3.119	3.089	-80
Stolzenfels	545	535	512	499	489	484	470	454	451	428	-117
Lay	2.002	2.026	2.049	1.987	1.919	1.922	1.902	1.863	1.869	1.831	-171
Lützel	8.504	8.415	8.284	8.157	7.979	7.945	7.912	7.885	7.852	7.798	-706
Metternich	6.570	6.575	6.748	6.781	6.781	6.656	6.642	6.685	6.726	6.790	220
Metternich Neubaugebiet	2.962	2.944	2.962	2.901	2.883	2.905	2.835	2.826	2.779	2.729	-233
Neuendorf	5.286	5.601	5.722	5.724	5.699	5.757	5.729	5.657	5.663	5.650	364
Wallersheim	3.374	3.375	3.354	3.414	3.430	3.428	3.444	3.526	3.519	3.533	159
Industriegebiet	491	483	483	474	457	447	429	433	439	448	-43
Kesselheim	2.682	2.677	2.680	2.671	2.607	2.607	2.577	2.583	2.563	2.568	-114
Güls	5.350	5.480	5.541	5.525	5.555	5.602	5.678	5.665	5.653	5.638	288
Rübenach	4.925	4.998	5.160	5.120	5.150	5.210	5.198	5.197	5.166	5.151	226
Bubenheim	1.252	1.275	1.278	1.282	1.234	1.219	1.224	1.211	1.228	1.211	-41
Ehrenbreitstein	2.142	2.138	2.065	2.038	1.951	1.963	2.000	1.951	2.037	1.997	-145
Niederberg	2.985	3.019	3.030	3.007	2.974	2.945	2.934	2.931	2.929	2.934	-51
Asterstein	2.943	2.807	2.746	2.704	2.669	2.608	2.549	2.552	2.569	2.493	-450
Pfaffendorf	2.962	2.967	2.927	2.821	2.789	2.741	2.760	2.803	2.760	2.758	-204
Pfaffendorfer Höhe	2.789	2.927	2.924	2.906	2.743	2.604	2.512	2.518	2.583	2.610	-179
Horchheim	3.390	3.393	3.338	3.264	3.208	3.206	3.238	3.231	3.288	3.263	-127
Horchheimer Höhe	2.259	2.204	2.182	2.198	2.234	2.251	2.277	2.258	2.154	2.116	-143
Arzheim	2.263	2.265	2.265	2.238	2.220	2.248	2.206	2.246	2.233	2.199	-64
Arenberg	2.616	2.597	2.597	2.661	2.710	2.724	2.690	2.689	2.741	2.732	116
Immendorf	1.465	1.486	1.466	1.465	1.454	1.443	1.431	1.457	1.466	1.484	19
Koblenz*	109.242	109.446	109.254	108.695	107.715	107.641	107.233	107.434	107.599	107.164	-2.078

* incl. der räumlich nicht zugeordneten Einwohner

Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

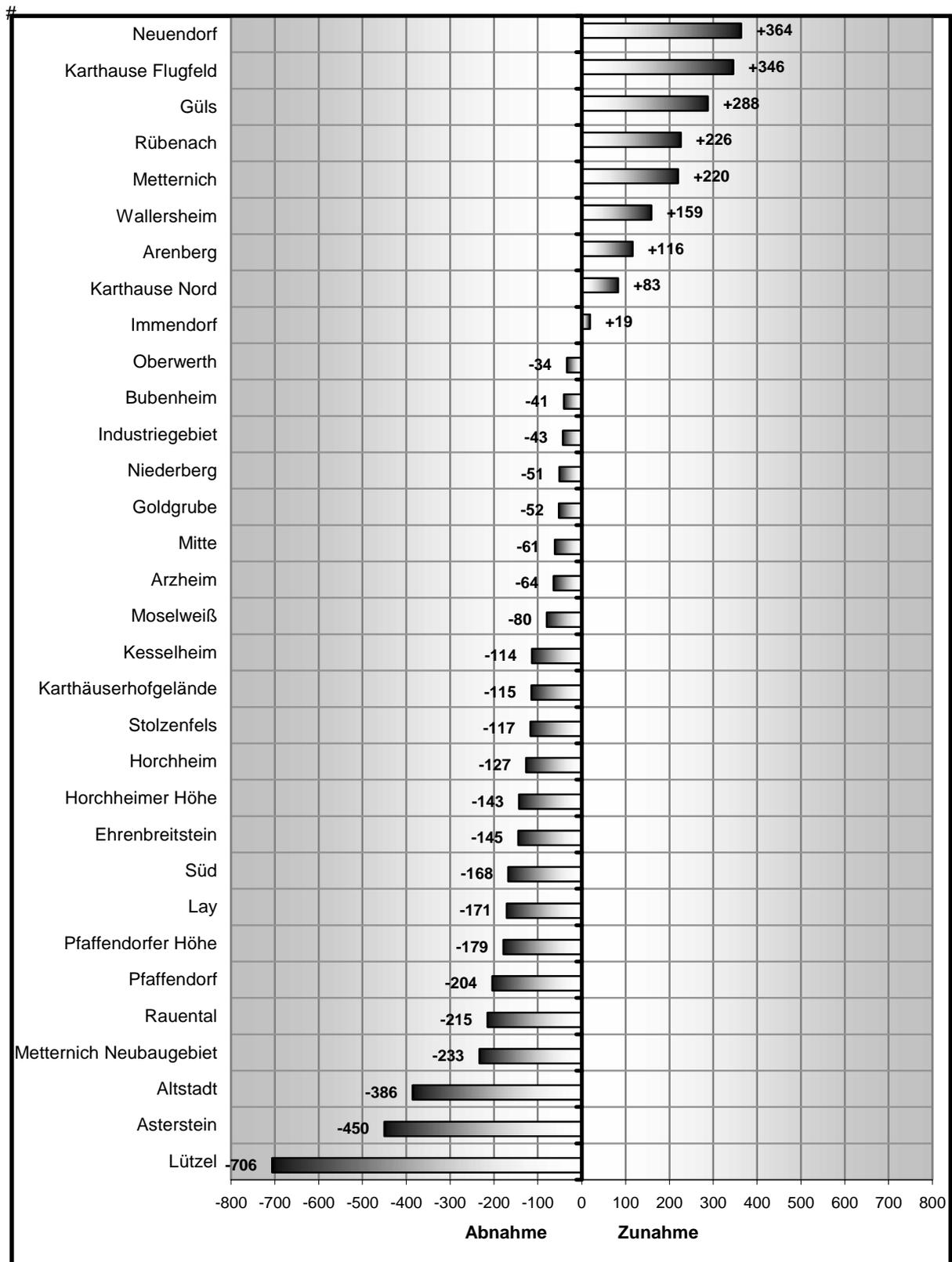
ABB. 2.10: JÄHRLICHE VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHLEN IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	Zunahme	Abnahme
Altstadt	-26	-50	-6	-197	-19	-6	-72	11	-21		- 386
Mitte	2	21	35	-115	-34	5	-34	16	43		- 61
Süd	-153	27	-85	-54	62	-88	107	33	-17		- 168
Oberwerth	14	-14	-21	6	-2	-30	19	1	-7		- 34
Karthause Nord	18	10	-10	-43	14	51	-11	79	-25	+ 83	
Karhäuserhofgelände	-11	-105	19	-11	-1	-21	38	-29	6		- 115
Karthause Flugfeld	-36	-25	202	171	50	60	-15	2	-63	+ 346	
Goldgrube	-37	-67	-102	9	33	-45	129	32	-4		- 52
Raumental	14	-83	-105	-71	60	-56	79	-43	-10		- 215
Moselweiß	-11	-36	-6	26	-16	-2	-21	16	-30		- 80
Stolzenfels	-10	-23	-13	-10	-5	-14	-16	-3	-23		- 117
Lay	24	23	-62	-68	3	-20	-39	6	-38		- 171
Lützel	-89	-131	-127	-178	-34	-33	-27	-33	-54		- 706
Metternich	5	173	33	-	-125	-14	43	41	64	+ 220	
Metternich Neubaugebiet	-18	18	-61	-18	22	-70	-9	-47	-50		- 233
Neuendorf	315	121	2	-25	58	-28	-72	6	-13	+ 364	
Wallerstheim	1	-21	60	16	-2	16	82	-7	14	+ 159	
Industriegebiet	-8	-	-9	-17	-10	-18	4	6	9		- 43
Kesselheim	-5	3	-9	-64	-	-30	6	-20	5		- 114
Güls	130	61	-16	30	47	76	-13	-12	-15	+ 288	
Rübenach	73	162	-40	30	60	-12	-1	-31	-15	+ 226	
Bubenheim	23	3	4	-48	-15	5	-13	17	-17		- 41
Ehrenbreitstein	-4	-73	-27	-87	12	37	-49	86	-40		- 145
Niederberg	34	11	-23	-33	-29	-11	-3	-2	5		- 51
Asterstein	-136	-61	-42	-35	-61	-59	3	17	-76		- 450
Pfaffendorf	5	-40	-106	-32	-48	19	43	-43	-2		- 204
Pfaffendorfer Höhe	138	-3	-18	-163	-139	-92	6	65	27		- 179
Horchheim	3	-55	-74	-56	-2	32	-7	57	-25		- 127
Horchheimer Höhe	-55	-22	16	36	17	26	-19	-104	-38		- 143
Arzheim	2	-	-27	-18	28	-42	40	-13	-34		- 64
Arenberg	-19	-	64	49	14	-34	-1	52	-9	+ 116	
Immendorf	21	-20	-1	-11	-11	-12	26	9	18	+ 19	
Koblenz*	204	-192	-559	-980	-74	-408	201	165	-435		- 2078

* incl. die räumlich nicht zuzuordnenden Einwohner

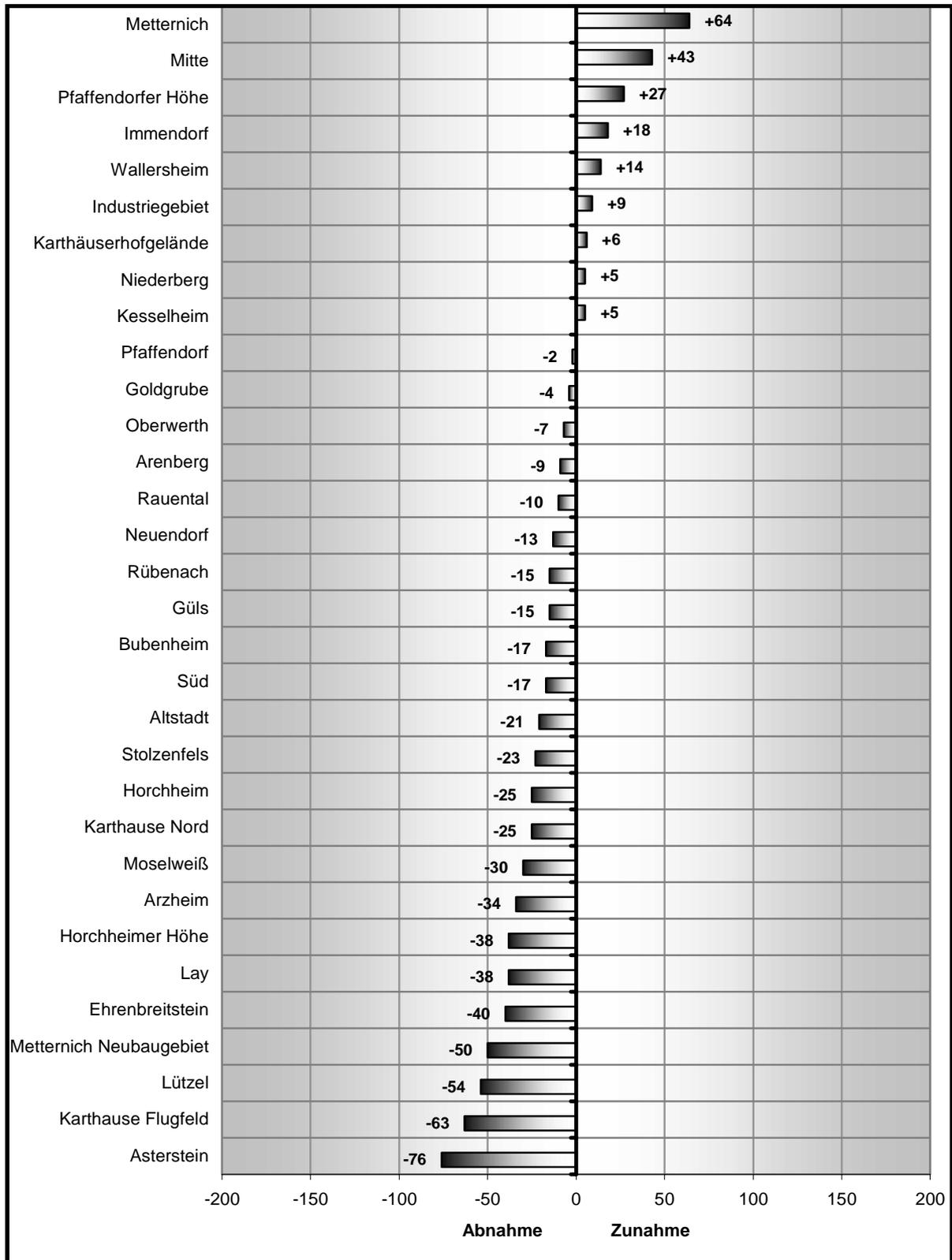
Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.11: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL 1995 BIS 2004 NACH STADTTETLEN
(DIAGRAMM)



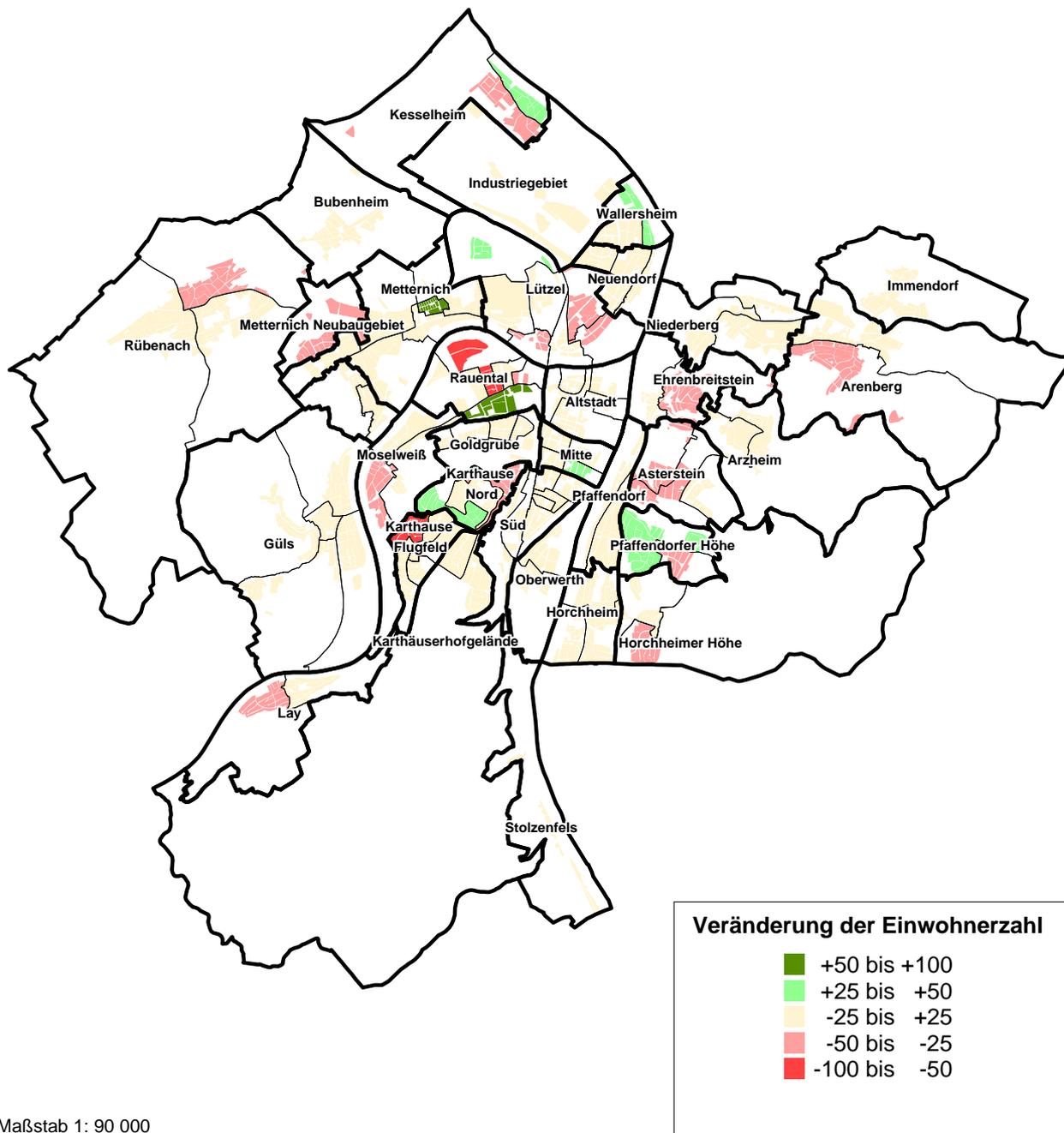
Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

ABB. 2.12: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL IM JAHR 2004 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR NACH STADTTTEILEN



Quelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen im Vorjahresvergleich nach statistischen Bezirken (Stichtag 31.12.2004)



Maßstab 1: 90 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.14: ÜBERBLICK: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN DER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.2001		31.12.2002		31.12.2003		31.12.2004		Veränderung 2004 gegenüber 2001	
	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz.)	abs.	(proz. (Sp.2))
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	107.233	100%	107.434	100%	107.599	100%	107.164	100%	-69	-0,06%
<i>unterteilt nach</i>										
-Geschlecht										
männlich	50.861	47,4%	50.972	47,4%	51.188	47,6%	51.083	47,7%	222	0,4%
weiblich	56.372	52,6%	56.462	52,6%	56.411	52,4%	56.081	52,3%	-291	-0,5%
-Nationalität										
Deutsche	97.737	91,1%	97.676	90,9%	97.540	90,7%	97.143	90,6%	-594	-0,6%
Ausländer	9.496	8,9%	9.758	9,1%	10.059	9,3%	10.021	9,4%	525	5,5%
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)										
0 bis 3	2.846	2,7%	2.726	2,5%	2.651	2,5%	2.620	2,4%	-226	-7,9%
3 bis 6	2.846	2,7%	2.905	2,7%	2.871	2,7%	2.781	2,6%	-65	-2,3%
6 bis 18	12.152	11,3%	12.116	11,3%	12.088	11,2%	11.950	11,2%	-202	-1,7%
18 bis 25	8.306	7,7%	8.426	7,8%	8.510	7,9%	8.637	8,1%	331	4,0%
25 bis 35	14.969	14,0%	14.526	13,5%	14.173	13,2%	13.842	12,9%	-1.127	-7,5%
35 bis 45	16.805	15,7%	16.977	15,8%	17.196	16,0%	16.938	15,8%	133	0,8%
45 bis 65	27.881	26,0%	27.849	25,9%	27.712	25,8%	27.606	25,8%	-275	-1,0%
>=65 Jahre	21.428	20,0%	21.909	20,4%	22.398	20,8%	22.790	21,3%	1.362	6,4%
-Konfession										
katholisch	62.682	58,5%	61.960	57,8%	60.892	56,8%	59.848	55,8%	-2.834	-4,5%
evangelisch	21.236	19,8%	20.929	19,5%	20.724	19,3%	20.589	19,2%	-647	-3,0%
-Familienstand										
ledig	41.162	38,4%	41.482	38,6%	41.760	38,8%	41.872	39,1%	710	1,7%
verheiratet	49.688	46,3%	49.414	46,0%	49.130	45,7%	48.441	45,2%	-1.247	-2,5%
verwitwet	8.782	8,2%	8.696	8,1%	8.660	8,0%	8.566	8,0%	-216	-2,5%
geschieden	7.601	7,1%	7.842	7,3%	8.049	7,5%	8.285	7,7%	684	9,0%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.15: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN NACH STADTTTEILEN: GESCHLECHT UND NATIONALITÄT

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
nicht zugeordnet	2004	-	-	-	-	-	-	-	-	
	2003	-	-	-	-	-	-	-	-	
Altstadt	2004	4.587	2.254	49,1%	2.333	50,9%	3.777	82,3%	810	17,7%
	2003	4.608	2.268	49,2%	2.340	50,8%	3.796	82,4%	812	17,6%
Mitte	2004	3.418	1.631	47,7%	1.787	52,3%	3.000	87,8%	418	12,2%
	2003	3.375	1.618	47,9%	1.757	52,1%	2.952	87,5%	423	12,5%
Süd	2004	6.741	3.180	47,2%	3.561	52,8%	6.213	92,2%	528	7,8%
	2003	6.758	3.163	46,8%	3.595	53,2%	6.236	92,3%	522	7,7%
Oberwerth	2004	1.243	562	45,2%	681	54,8%	1.191	95,8%	52	4,2%
	2003	1.250	561	44,9%	689	55,1%	1.202	96,2%	48	3,8%
Karthause Nord	2004	3.096	1.520	49,1%	1.576	50,9%	2.884	93,2%	212	6,8%
	2003	3.121	1.529	49,0%	1.592	51,0%	2.907	93,1%	214	6,9%
Karthäuserhofgelände	2004	2.082	876	42,1%	1.206	57,9%	2.030	97,5%	52	2,5%
	2003	2.076	866	41,7%	1.210	58,3%	2.018	97,2%	58	2,8%
Karthause Flugfeld	2004	5.810	2.736	47,1%	3.074	52,9%	5.360	92,3%	450	7,7%
	2003	5.873	2.751	46,8%	3.122	53,2%	5.399	91,9%	474	8,1%
Goldgrube	2004	4.611	2.072	44,9%	2.539	55,1%	3.898	84,5%	713	15,5%
	2003	4.615	2.071	44,9%	2.544	55,1%	3.905	84,6%	710	15,4%
Raumental	2004	4.126	1.873	45,4%	2.253	54,6%	3.480	84,3%	646	15,7%
	2003	4.136	1.862	45,0%	2.274	55,0%	3.493	84,5%	643	15,5%
Moselweiß	2004	3.089	1.461	47,3%	1.628	52,7%	2.860	92,6%	229	7,4%
	2003	3.119	1.466	47,0%	1.653	53,0%	2.895	92,8%	224	7,2%
Stolzenfels	2004	428	219	51,2%	209	48,8%	394	92,1%	34	7,9%
	2003	451	226	50,1%	225	49,9%	422	93,6%	29	6,4%
Lay	2004	1.831	886	48,4%	945	51,6%	1.798	98,2%	33	1,8%
	2003	1.869	903	48,3%	966	51,7%	1.837	98,3%	32	1,7%
Lützel	2004	7.798	3.836	49,2%	3.962	50,8%	6.308	80,9%	1.490	19,1%
	2003	7.852	3.862	49,2%	3.990	50,8%	6.261	79,7%	1.591	20,3%
Metternich	2004	6.790	3.206	47,2%	3.584	52,8%	6.211	91,5%	579	8,5%
	2003	6.726	3.169	47,1%	3.557	52,9%	6.230	92,6%	496	7,4%
Metternich Neubaugebiet	2004	2.729	1.278	46,8%	1.451	53,2%	2.620	96,0%	109	4,0%
	2003	2.779	1.322	47,6%	1.457	52,4%	2.650	95,4%	129	4,6%
Neuendorf	2004	5.650	2.747	48,6%	2.903	51,4%	4.363	77,2%	1.287	22,8%
	2003	5.663	2.750	48,6%	2.913	51,4%	4.403	77,8%	1.260	22,2%
Wallerheim	2004	3.533	1.706	48,3%	1.827	51,7%	3.159	89,4%	374	10,6%
	2003	3.519	1.698	48,3%	1.821	51,7%	3.173	90,2%	346	9,8%
Industriegebiet	2004	448	261	58,3%	187	41,7%	383	85,5%	65	14,5%
	2003	439	246	56,0%	193	44,0%	402	91,6%	37	8,4%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.15

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner insgesamt	davon				davon			
			Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
			absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Kesselheim	2004	2.568	1.259	49,0%	1.309	51,0%	2.303	89,7%	265	10,3%
	2003	2.563	1.228	47,9%	1.335	52,1%	2.291	89,4%	272	10,6%
Güls	2004	5.638	2.679	47,5%	2.959	52,5%	5.450	96,7%	188	3,3%
	2003	5.653	2.691	47,6%	2.962	52,4%	5.459	96,6%	194	3,4%
Rübenach	2004	5.151	2.529	49,1%	2.622	50,9%	4.885	94,8%	266	5,2%
	2003	5.166	2.534	49,1%	2.632	50,9%	4.900	94,9%	266	5,1%
Bubenheim	2004	1.211	616	50,9%	595	49,1%	1.168	96,4%	43	3,6%
	2003	1.228	617	50,2%	611	49,8%	1.183	96,3%	45	3,7%
Ehrenbreitstein	2004	1.997	1.012	50,7%	985	49,3%	1.822	91,2%	175	8,8%
	2003	2.037	1.028	50,5%	1.009	49,5%	1.839	90,3%	198	9,7%
Niederberg	2004	2.934	1.390	47,4%	1.544	52,6%	2.771	94,4%	163	5,6%
	2003	2.929	1.394	47,6%	1.535	52,4%	2.760	94,2%	169	5,8%
Asterstein	2004	2.493	1.179	47,3%	1.314	52,7%	2.382	95,5%	111	4,5%
	2003	2.569	1.217	47,4%	1.352	52,6%	2.437	94,9%	132	5,1%
Pfaffendorf	2004	2.758	1.311	47,5%	1.447	52,5%	2.550	92,5%	208	7,5%
	2003	2.760	1.308	47,4%	1.452	52,6%	2.565	92,9%	195	7,1%
Pfaffendorfer Höhe	2004	2.610	1.192	45,7%	1.418	54,3%	2.506	96,0%	104	4,0%
	2003	2.583	1.186	45,9%	1.397	54,1%	2.482	96,1%	101	3,9%
Horchheim	2004	3.263	1.615	49,5%	1.648	50,5%	3.114	95,4%	149	4,6%
	2003	3.288	1.644	50,0%	1.644	50,0%	3.148	95,7%	140	4,3%
Horchheimer Höhe	2004	2.116	984	46,5%	1.132	53,5%	1.990	94,0%	126	6,0%
	2003	2.154	1.001	46,5%	1.153	53,5%	2.006	93,1%	148	6,9%
Arzheim	2004	2.199	1.050	47,7%	1.149	52,3%	2.166	98,5%	33	1,5%
	2003	2.233	1.057	47,3%	1.176	52,7%	2.201	98,6%	32	1,4%
Arenberg	2004	2.732	1.226	44,9%	1.506	55,1%	2.645	96,8%	87	3,2%
	2003	2.741	1.225	44,7%	1.516	55,3%	2.643	96,4%	98	3,6%
Immendorf	2004	1.484	737	49,7%	747	50,3%	1.462	98,5%	22	1,5%
	2003	1.466	727	49,6%	739	50,4%	1.445	98,6%	21	1,4%
Koblenz	2004	107.164	51.083	47,7%	56.081	52,3%	97.143	90,6%	10.021	9,4%
	2003	107.599	51.188	47,6%	56.411	52,4%	97.540	90,7%	10.059	9,3%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.16: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
nicht zugeordnet	2004	-		-		-		-		-		-	
	2003	-		-		-		-		-		-	
Altstadt	2004	88	1,9%	71	1,5%	116	2,5%	108	2,4%	95	2,1%	467	10,2%
	2003	80	1,7%	78	1,7%	120	2,6%	106	2,3%	105	2,3%	457	9,9%
Mitte	2004	83	2,4%	52	1,5%	94	2,8%	87	2,5%	76	2,2%	303	8,9%
	2003	62	1,8%	58	1,7%	107	3,2%	86	2,5%	73	2,2%	292	8,7%
Süd	2004	175	2,6%	169	2,5%	260	3,9%	185	2,7%	160	2,4%	598	8,9%
	2003	188	2,8%	161	2,4%	260	3,8%	205	3,0%	147	2,2%	604	8,9%
Oberwerth	2004	42	3,4%	31	2,5%	37	3,0%	32	2,6%	37	3,0%	86	6,9%
	2003	31	2,5%	27	2,2%	39	3,1%	37	3,0%	45	3,6%	72	5,8%
Karthause Nord	2004	64	2,1%	80	2,6%	105	3,4%	94	3,0%	93	3,0%	273	8,8%
	2003	67	2,1%	84	2,7%	106	3,4%	96	3,1%	90	2,9%	272	8,7%
Karthäuserhofgelände	2004	27	1,3%	48	2,3%	81	3,9%	65	3,1%	41	2,0%	115	5,5%
	2003	32	1,5%	56	2,7%	73	3,5%	57	2,7%	40	1,9%	109	5,3%
Karthause Flugfeld	2004	132	2,3%	125	2,2%	246	4,2%	268	4,6%	250	4,3%	482	8,3%
	2003	113	1,9%	131	2,2%	266	4,5%	269	4,6%	261	4,4%	482	8,2%
Goldgrube	2004	95	2,1%	90	2,0%	158	3,4%	136	2,9%	91	2,0%	347	7,5%
	2003	88	1,9%	89	1,9%	157	3,4%	137	3,0%	100	2,2%	367	8,0%
Rauental	2004	80	1,9%	95	2,3%	154	3,7%	106	2,6%	88	2,1%	280	6,8%
	2003	92	2,2%	90	2,2%	151	3,7%	111	2,7%	83	2,0%	302	7,3%
Moselweiß	2004	73	2,4%	78	2,5%	112	3,6%	97	3,1%	71	2,3%	278	9,0%
	2003	83	2,7%	76	2,4%	117	3,8%	104	3,3%	72	2,3%	271	8,7%
Stolzenfels	2004	9	2,1%	5	1,2%	21	4,9%	6	1,4%	11	2,6%	28	6,5%
	2003	7	1,6%	7	1,6%	19	4,2%	8	1,8%	16	3,5%	29	6,4%
Lay	2004	43	2,3%	46	2,5%	89	4,9%	89	4,9%	55	3,0%	139	7,6%
	2003	45	2,4%	40	2,1%	95	5,1%	88	4,7%	55	2,9%	155	8,3%
Lützel	2004	242	3,1%	250	3,2%	385	4,9%	318	4,1%	235	3,0%	737	9,5%
	2003	259	3,3%	246	3,1%	404	5,1%	303	3,9%	246	3,1%	702	8,9%
Metternich	2004	172	2,5%	157	2,3%	272	4,0%	261	3,8%	216	3,2%	569	8,4%
	2003	176	2,6%	146	2,2%	267	4,0%	265	3,9%	219	3,3%	529	7,9%
Metternich Neubaugebiet	2004	47	1,7%	51	1,9%	79	2,9%	77	2,8%	58	2,1%	189	6,9%
	2003	47	1,7%	48	1,7%	83	3,0%	83	3,0%	47	1,7%	167	6,0%
Neuendorf	2004	202	3,6%	240	4,2%	390	6,9%	329	5,8%	240	4,2%	492	8,7%
	2003	215	3,8%	247	4,4%	387	6,8%	322	5,7%	227	4,0%	513	9,1%

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
-		-		-		-		-		-		-	nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		-		-	
864	18,8%	788	17,2%	588	12,8%	445	9,7%	432	9,4%	525	11,4%	4.587	Altstadt
878	19,1%	776	16,8%	577	12,5%	460	10,0%	444	9,6%	527	11,4%	4.608	
640	18,7%	607	17,8%	460	13,5%	382	11,2%	312	9,1%	322	9,4%	3.418	Mitte
644	19,1%	602	17,8%	439	13,0%	390	11,6%	295	8,7%	327	9,7%	3.375	
1189	17,6%	1083	16,1%	830	12,3%	672	10,0%	635	9,4%	785	11,6%	6.741	Süd
1146	17,0%	1111	16,4%	811	12,0%	708	10,5%	608	9,0%	809	12,0%	6.758	
124	10,0%	189	15,2%	178	14,3%	152	12,2%	151	12,1%	184	14,8%	1.243	Oberwerth
138	11,0%	171	13,7%	192	15,4%	163	13,0%	141	11,3%	194	15,5%	1.250	
386	12,5%	520	16,8%	417	13,5%	424	13,7%	368	11,9%	272	8,8%	3.096	Karthause Nord
406	13,0%	522	16,7%	419	13,4%	432	13,8%	358	11,5%	269	8,6%	3.121	
177	8,5%	270	13,0%	225	10,8%	238	11,4%	278	13,4%	517	24,8%	2.082	Karthäuserhofgelände
167	8,0%	276	13,3%	229	11,0%	230	11,1%	283	13,6%	524	25,2%	2.076	
605	10,4%	818	14,1%	778	13,4%	776	13,4%	753	13,0%	577	9,9%	5.810	Karthause Flugfeld
611	10,4%	879	15,0%	786	13,4%	791	13,5%	720	12,3%	564	9,6%	5.873	
556	12,1%	604	13,1%	584	12,7%	552	12,0%	678	14,7%	720	15,6%	4.611	Goldgrube
538	11,7%	613	13,3%	583	12,6%	559	12,1%	660	14,3%	724	15,7%	4.615	
554	13,4%	597	14,5%	551	13,4%	536	13,0%	501	12,1%	584	14,2%	4.126	Rauental
572	13,8%	586	14,2%	533	12,9%	539	13,0%	503	12,2%	574	13,9%	4.136	
426	13,8%	459	14,9%	447	14,5%	383	12,4%	369	11,9%	296	9,6%	3.089	Moselweiß
426	13,7%	490	15,7%	437	14,0%	388	12,4%	371	11,9%	284	9,1%	3.119	
52	12,1%	49	11,4%	57	13,3%	65	15,2%	66	15,4%	59	13,8%	428	Stolzenfels
57	12,6%	47	10,4%	60	13,3%	78	17,3%	67	14,9%	56	12,4%	451	
192	10,5%	282	15,4%	299	16,3%	239	13,1%	214	11,7%	144	7,9%	1.831	Lay
204	10,9%	290	15,5%	312	16,7%	238	12,7%	208	11,1%	139	7,4%	1.869	
1090	14,0%	1177	15,1%	1021	13,1%	805	10,3%	843	10,8%	695	8,9%	7.798	Lützel
1108	14,1%	1204	15,3%	1013	12,9%	827	10,5%	870	11,1%	670	8,5%	7.852	
925	13,6%	1042	15,3%	1009	14,9%	768	11,3%	774	11,4%	625	9,2%	6.790	Metternich
901	13,4%	1082	16,1%	969	14,4%	787	11,7%	774	11,5%	611	9,1%	6.726	
309	11,3%	396	14,5%	402	14,7%	417	15,3%	380	13,9%	324	11,9%	2.729	Metternich Neubaugebiet
340	12,2%	420	15,1%	411	14,8%	433	15,6%	384	13,8%	316	11,4%	2.779	
747	13,2%	831	14,7%	757	13,4%	565	10,0%	515	9,1%	342	6,1%	5.650	Neuendorf
766	13,5%	819	14,5%	771	13,6%	559	9,9%	505	8,9%	332	5,9%	5.663	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

Stadtteil	Jahr (31.12.)	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%
Wallerstheim	2004	98	2,8%	116	3,3%	193	5,5%	183	5,2%	137	3,9%	308	8,7%
	2003	101	2,9%	113	3,2%	213	6,1%	188	5,3%	146	4,1%	309	8,8%
Industriegebiet	2004	8	1,8%	7	1,6%	25	5,6%	15	3,3%	11	2,5%	38	8,5%
	2003	8	1,8%	11	2,5%	22	5,0%	15	3,4%	12	2,7%	34	7,7%
Kesselheim	2004	63	2,5%	66	2,6%	131	5,1%	122	4,8%	77	3,0%	224	8,7%
	2003	67	2,6%	79	3,1%	137	5,3%	113	4,4%	85	3,3%	212	8,3%
Güls	2004	126	2,2%	160	2,8%	287	5,1%	220	3,9%	149	2,6%	378	6,7%
	2003	130	2,3%	179	3,2%	282	5,0%	216	3,8%	150	2,7%	368	6,5%
Rübenach	2004	133	2,6%	169	3,3%	273	5,3%	236	4,6%	160	3,1%	397	7,7%
	2003	137	2,7%	165	3,2%	293	5,7%	224	4,3%	163	3,2%	410	7,9%
Bubenheim	2004	25	2,1%	31	2,6%	60	5,0%	46	3,8%	51	4,2%	89	7,3%
	2003	26	2,1%	39	3,2%	54	4,4%	56	4,6%	52	4,2%	81	6,6%
Ehrenbreitstein	2004	59	3,0%	61	3,1%	86	4,3%	73	3,7%	47	2,4%	178	8,9%
	2003	65	3,2%	62	3,0%	89	4,4%	65	3,2%	59	2,9%	179	8,8%
Niederberg	2004	77	2,6%	77	2,6%	167	5,7%	132	4,5%	115	3,9%	232	7,9%
	2003	75	2,6%	88	3,0%	165	5,6%	140	4,8%	110	3,8%	216	7,4%
Asterstein	2004	54	2,2%	50	2,0%	116	4,7%	109	4,4%	85	3,4%	232	9,3%
	2003	57	2,2%	64	2,5%	127	4,9%	103	4,0%	106	4,1%	240	9,3%
Pfaffendorf	2004	61	2,2%	65	2,4%	102	3,7%	81	2,9%	63	2,3%	192	7,0%
	2003	60	2,2%	65	2,4%	103	3,7%	77	2,8%	61	2,2%	182	6,6%
Pfaffendorfer Höhe	2004	79	3,0%	92	3,5%	148	5,7%	114	4,4%	68	2,6%	174	6,7%
	2003	78	3,0%	88	3,4%	149	5,8%	95	3,7%	81	3,1%	162	6,3%
Horchheim	2004	75	2,3%	86	2,6%	160	4,9%	120	3,7%	96	2,9%	189	5,8%
	2003	86	2,6%	94	2,9%	153	4,7%	122	3,7%	82	2,5%	178	5,4%
Horchheimer Höhe	2004	58	2,7%	52	2,5%	65	3,1%	72	3,4%	54	2,6%	142	6,7%
	2003	51	2,4%	53	2,5%	79	3,7%	71	3,3%	67	3,1%	147	6,8%
Arzheim	2004	37	1,7%	47	2,1%	119	5,4%	90	4,1%	64	2,9%	190	8,6%
	2003	36	1,6%	57	2,6%	120	5,4%	88	3,9%	65	2,9%	184	8,2%
Arenberg	2004	54	2,0%	68	2,5%	132	4,8%	113	4,1%	104	3,8%	159	5,8%
	2003	57	2,1%	73	2,7%	132	4,8%	115	4,2%	95	3,5%	159	5,8%
Immendorf	2004	39	2,6%	46	3,1%	103	6,9%	54	3,6%	48	3,2%	132	8,9%
	2003	32	2,2%	57	3,9%	85	5,8%	58	4,0%	51	3,5%	126	8,6%
Koblenz	2004	2620	2,4%	2781	2,6%	4766	4,4%	4038	3,8%	3146	2,9%	8637	8,1%
	2003	2651	2,5%	2871	2,7%	4854	4,5%	4023	3,7%	3211	3,0%	8510	7,9%

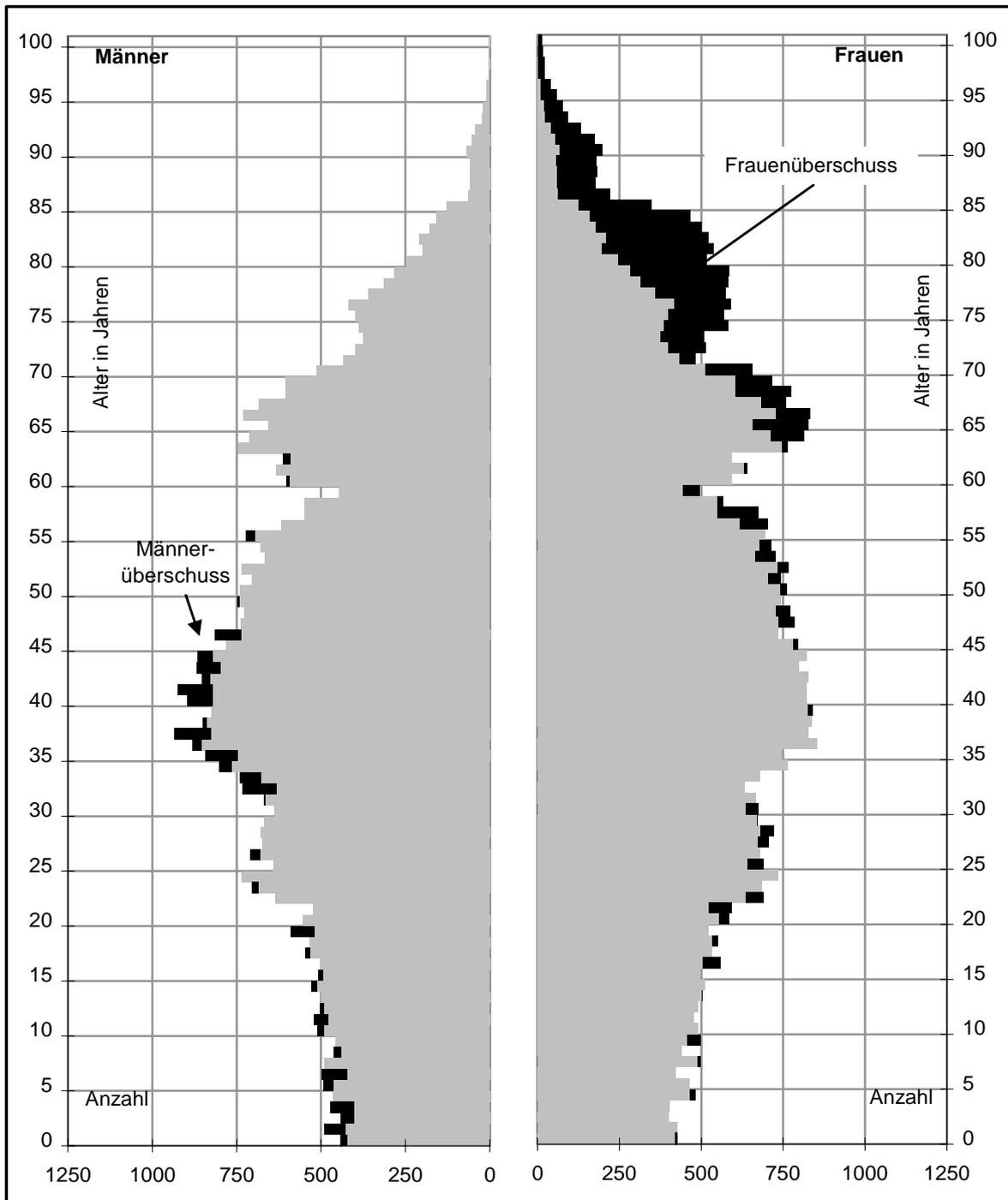
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.16:

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%	abs	%		
399	11,3%	588	16,6%	527	14,9%	381	10,8%	322	9,1%	281	8,0%	3.533	Wallersheim
387	11,0%	610	17,3%	498	14,2%	377	10,7%	303	8,6%	274	7,8%	3.519	
53	11,8%	83	18,5%	84	18,8%	56	12,5%	45	10,0%	23	5,1%	448	Industrie- gebiet
63	14,4%	75	17,1%	79	18,0%	45	10,3%	50	11,4%	25	5,7%	439	
329	12,8%	470	18,3%	394	15,3%	302	11,8%	238	9,3%	152	5,9%	2.568	Kesselheim
362	14,1%	455	17,8%	386	15,1%	291	11,4%	232	9,1%	144	5,6%	2.563	
615	10,9%	1025	18,2%	862	15,3%	673	11,9%	621	11,0%	522	9,3%	5.638	Güls
658	11,6%	1043	18,5%	859	15,2%	688	12,2%	581	10,3%	499	8,8%	5.653	
682	13,2%	938	18,2%	707	13,7%	573	11,1%	554	10,8%	329	6,4%	5.151	Rübenach
680	13,2%	955	18,5%	730	14,1%	562	10,9%	528	10,2%	319	6,2%	5.166	
144	11,9%	203	16,8%	206	17,0%	166	13,7%	118	9,7%	72	5,9%	1.211	Bubenheim
145	11,8%	211	17,2%	207	16,9%	159	12,9%	117	9,5%	81	6,6%	1.228	
302	15,1%	337	16,9%	253	12,7%	225	11,3%	196	9,8%	180	9,0%	1.997	Ehrenbreit- stein
326	16,0%	327	16,1%	258	12,7%	238	11,7%	200	9,8%	169	8,3%	2.037	
333	11,3%	460	15,7%	449	15,3%	353	12,0%	323	11,0%	216	7,4%	2.934	Niederberg
337	11,5%	469	16,0%	434	14,8%	367	12,5%	310	10,6%	218	7,4%	2.929	
227	9,1%	321	12,9%	398	16,0%	399	16,0%	281	11,3%	221	8,9%	2.493	Asterstein
251	9,8%	345	13,4%	386	15,0%	414	16,1%	260	10,1%	216	8,4%	2.569	
349	12,7%	503	18,2%	379	13,7%	368	13,3%	338	12,3%	257	9,3%	2.758	Pfaffendorf
381	13,8%	499	18,1%	377	13,7%	372	13,5%	329	11,9%	254	9,2%	2.760	
287	11,0%	383	14,7%	351	13,4%	320	12,3%	324	12,4%	270	10,3%	2.610	Pfaffendorfer Höhe
298	11,5%	380	14,7%	337	13,0%	344	13,3%	306	11,8%	265	10,3%	2.583	
404	12,4%	594	18,2%	427	13,1%	405	12,4%	368	11,3%	339	10,4%	3.263	Horchheim
447	13,6%	586	17,8%	427	13,0%	406	12,3%	368	11,2%	339	10,3%	3.288	
279	13,2%	304	14,4%	284	13,4%	274	12,9%	331	15,6%	201	9,5%	2.116	Horchheimer Höhe
302	14,0%	298	13,8%	278	12,9%	298	13,8%	306	14,2%	204	9,5%	2.154	
208	9,5%	360	16,4%	328	14,9%	288	13,1%	245	11,1%	223	10,1%	2.199	Arzheim
215	9,6%	384	17,2%	342	15,3%	277	12,4%	236	10,6%	229	10,3%	2.233	
246	9,0%	414	15,2%	371	13,6%	347	12,7%	328	12,0%	396	14,5%	2.732	Arenberg
271	9,9%	424	15,5%	365	13,3%	360	13,1%	301	11,0%	389	14,2%	2.741	
149	10,0%	243	16,4%	251	16,9%	183	12,3%	132	8,9%	104	7,0%	1.484	Immendorf
148	10,1%	247	16,8%	246	16,8%	181	12,3%	134	9,1%	101	6,9%	1.466	
13842	12,9%	16938	15,8%	14874	13,9%	12732	11,9%	12033	11,2%	10757	10,0%	107.164	Koblenz
14173	13,2%	17196	16,0%	14751	13,7%	12961	12,0%	11752	10,9%	10646	9,9%	107.599	

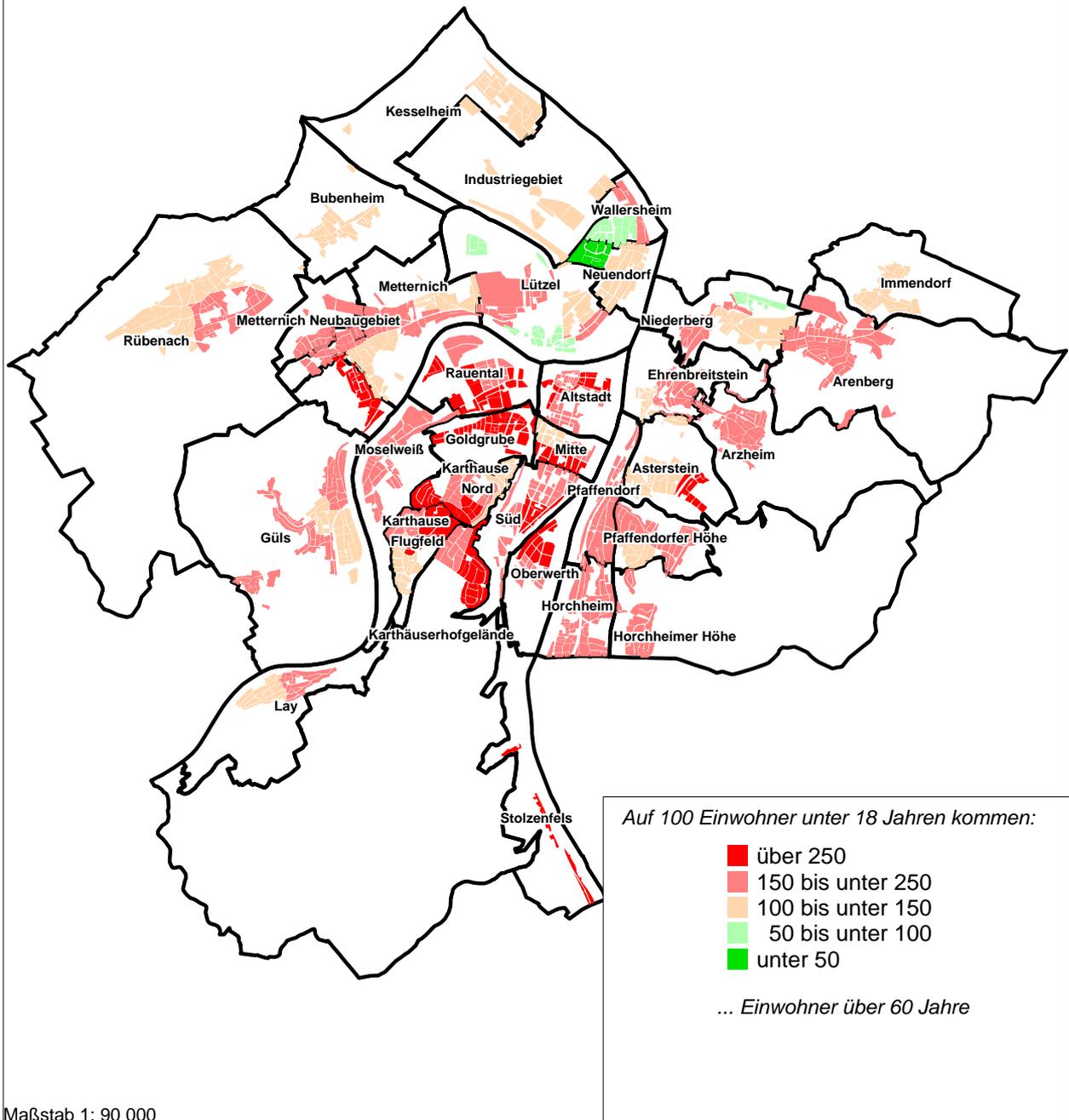
ABB. 2.17: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH GESCHLECHT (STICHTAG: 31.12.2004)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Altersstrukturen in den statistischen Bezirken

Stichtag: 31.12.2004



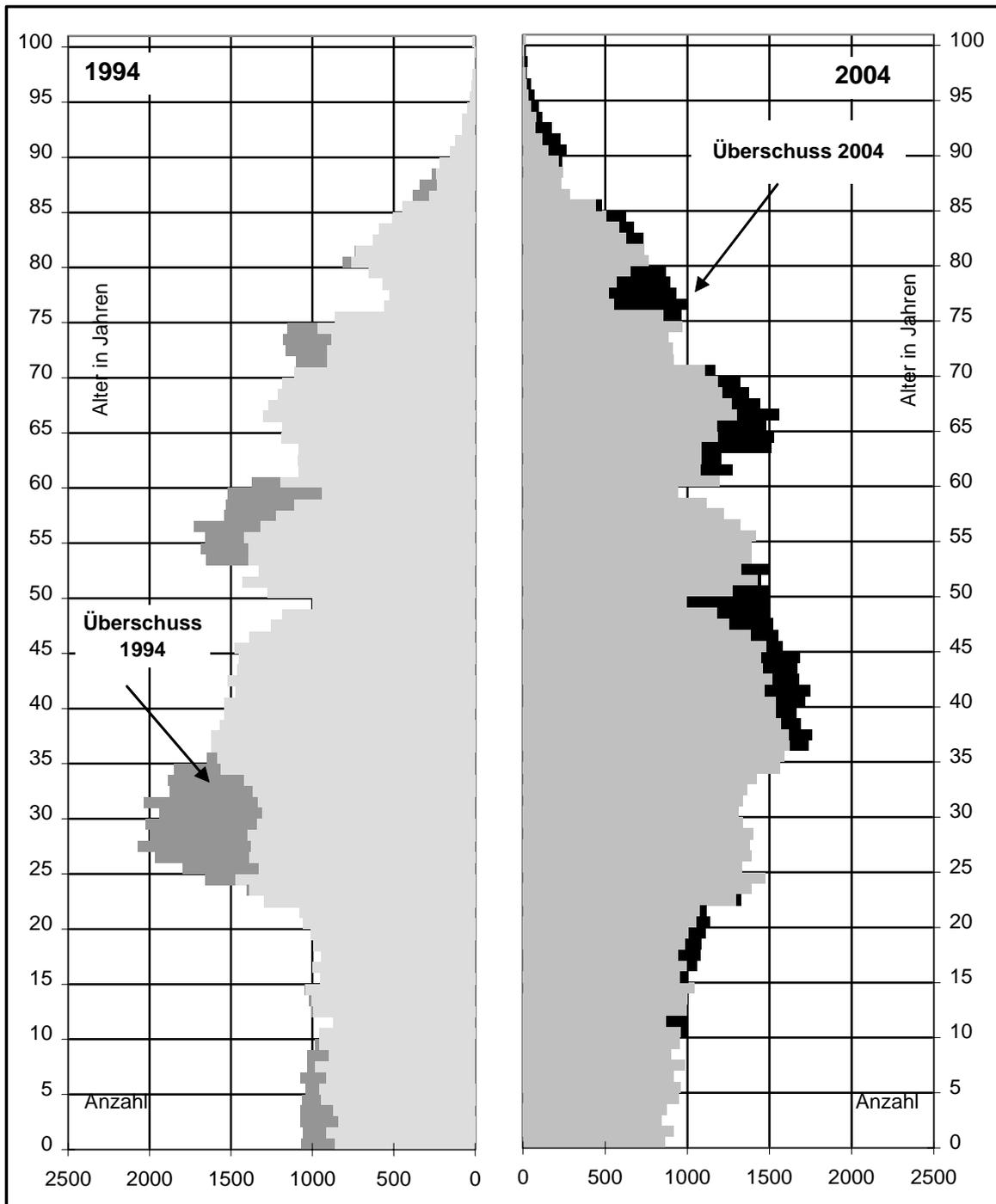
Maßstab 1: 90 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t I S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

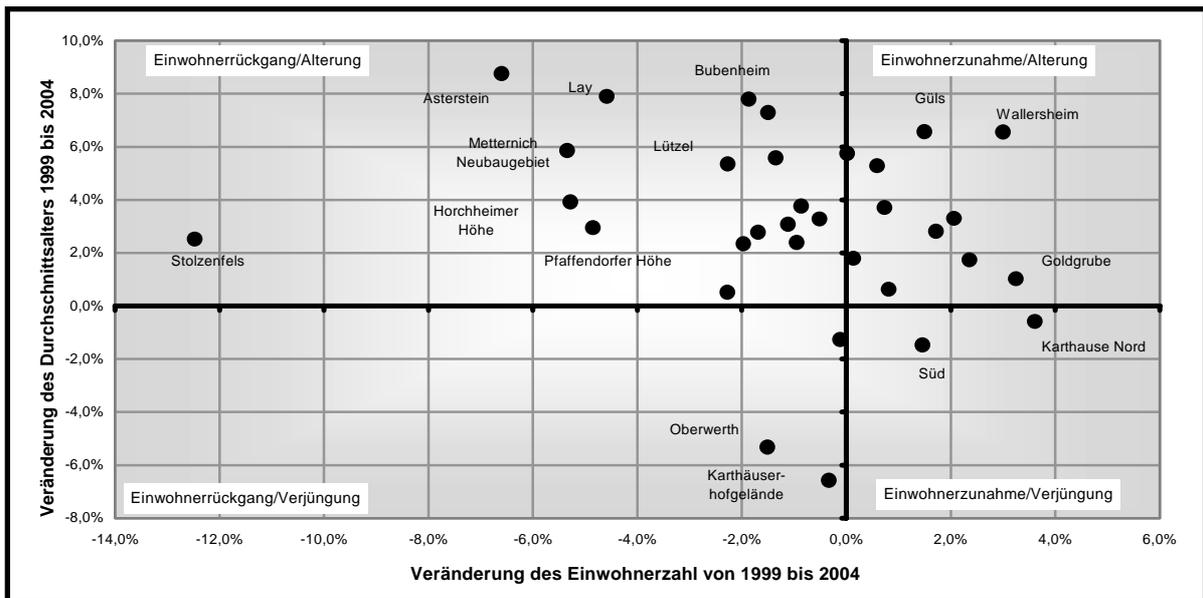
ABB. 2.19: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG IM ZEITRAUM 1994 VS. 2004



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.20: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL UND DES DURCHSCHNITTSALTERS IN DEN STADTTEILEN

Stadtteil	Einwohnerzahl				Durchschnittsalter			
	1994	1999	2004	Differenz	1994	1999	2004	Differenz
	Anzahl			2004 - 1999	Alter in Jahren			2004 - 1999
Altstadt	5039	4694	4587	-107	40,4	40,5	40,7	0,2
Mitte	3478	3422	3418	-4	41,8	41,0	40,5	-0,5
Süd	6937	6644	6741	97	40,5	41,0	40,4	-0,6
Oberwerth	1286	1262	1243	-19	52,6	50,0	47,3	-2,7
Karthause Nord	3062	2988	3096	108	41,6	44,1	43,8	-0,3
Karthäuserhofgelände	2200	2089	2082	-7	55,6	58,5	54,7	-3,8
Karthause Flugfeld	5451	5776	5810	34	42,5	42,6	44,8	2,2
Goldgrube	4744	4466	4611	145	47,3	48,4	48,9	0,5
Raumental	4514	4096	4126	30	43,0	45,1	46,8	1,7
Moselweiß	3240	3142	3089	-53	41,1	42,6	43,7	1,2
Stolzenfels	576	489	428	-61	44,4	49,7	50,9	1,3
Lay	2020	1919	1831	-88	37,7	41,1	44,4	3,2
Lützel	8569	7979	7798	-181	37,0	38,8	40,9	2,1
Metternich	6410	6781	6790	9	41,0	42,1	42,9	0,8
Metternich Neubaugebiet	3008	2883	2729	-154	43,3	46,4	49,1	2,7
Neuendorf	5359	5699	5650	-49	36,3	35,9	37,2	1,4
Wallersheim	3193	3430	3533	103	35,5	38,7	41,2	2,5
Industriegebiet	505	457	448	-9	38,8	42,4	43,4	1,0
Kesselheim	2701	2607	2568	-39	35,6	37,8	40,5	2,8
Güls	5185	5555	5638	83	40,0	41,0	43,7	2,7
Rübenach	4852	5150	5151	1	37,2	38,3	40,5	2,2
Bubenheim	1246	1234	1211	-23	36,9	40,0	43,1	3,1
Ehrenbreitstein	2139	1951	1997	46	39,3	40,2	40,9	0,7
Niederberg	3022	2974	2934	-40	37,9	40,3	42,5	2,2
Asterstein	3025	2669	2493	-176	38,5	42,5	46,2	3,7
Pfaffendorf	3037	2789	2758	-31	41,3	42,9	44,3	1,3
Pfaffendorfer Höhe	2794	2743	2610	-133	41,7	42,7	44,0	1,3
Horchheim	3379	3208	3263	55	41,0	42,2	43,4	1,2
Horchheimer Höhe	2316	2234	2116	-118	42,1	44,4	46,1	1,7
Arzheim	2257	2220	2199	-21	42,3	43,7	44,7	1,0
Arenberg	2681	2710	2732	22	43,4	46,6	46,9	0,3
Immendorf	1467	1454	1484	30	40,3	40,4	41,8	1,3
Koblenz	109692	107715	107164	-551	40,4	41,8	43,1	1,4



* Durchschnittsalter als Median berechnet

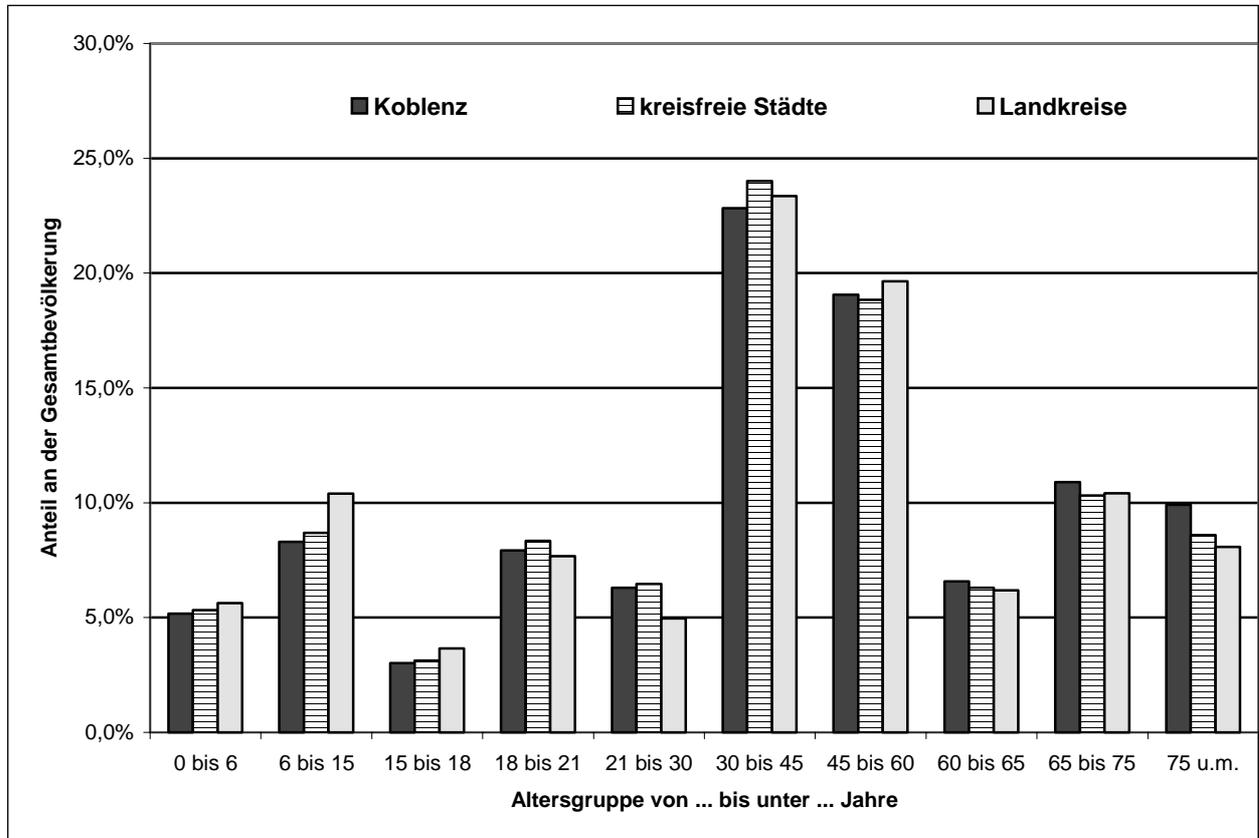
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.21: ALTERSSTRUKTUR DER BEVÖLKERUNG IM REGIONALEN VERGLEICH (STICHTAG: 31.12.2003!)

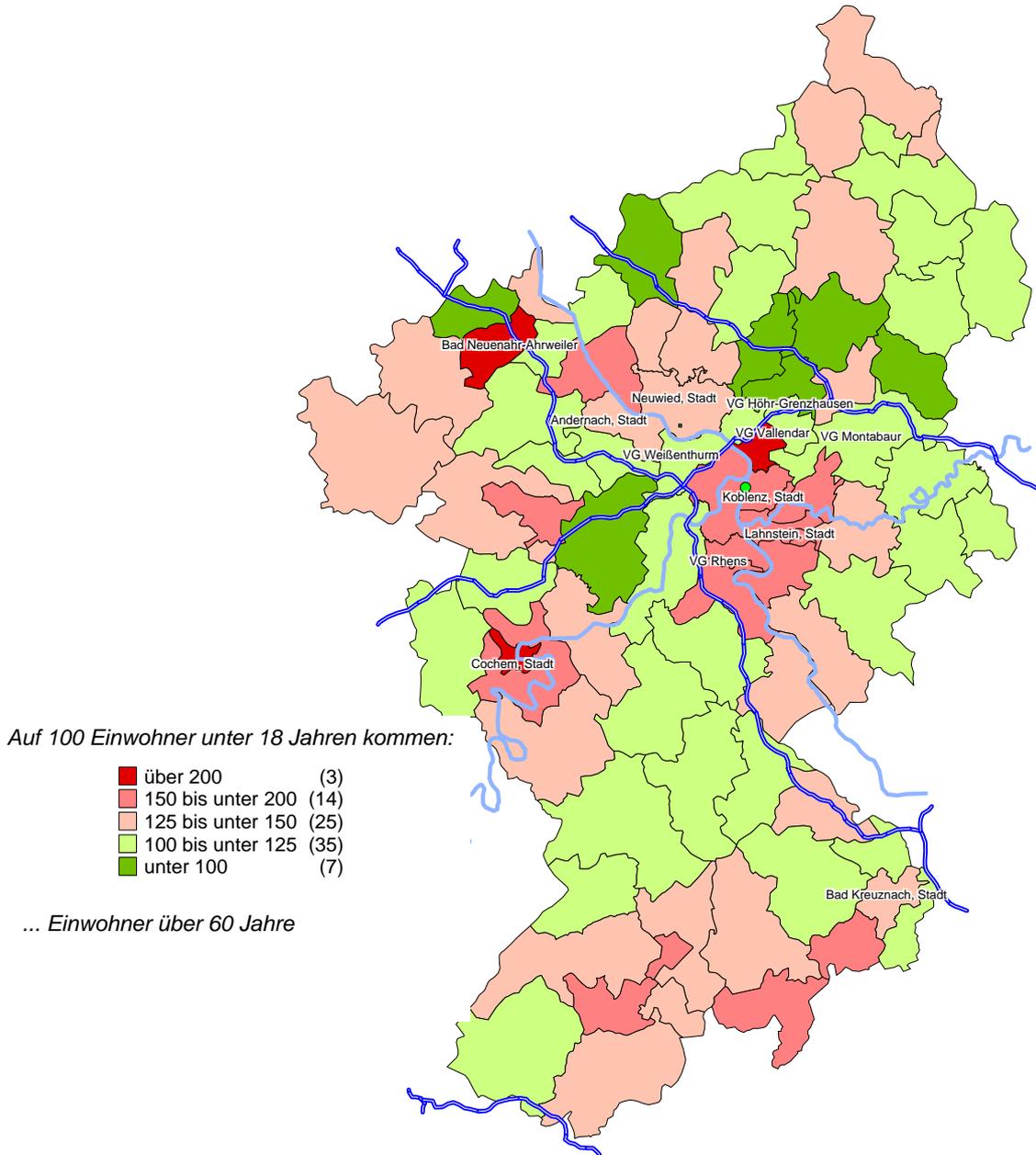
	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		0 bis 6	6 bis 15	15 bis 18	18 bis 21	21 bis 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 bis 75	75 u.m.
kreisfreie Städte darunter:	1.009.095	5,3%	8,7%	3,1%	8,3%	6,5%	24,0%	18,8%	6,3%	10,3%	8,6%
Koblenz	107.608	5,2%	8,3%	3,0%	7,9%	6,3%	22,8%	19,1%	6,6%	10,9%	9,9%
Trier	100.180	5,1%	7,9%	2,8%	10,3%	7,5%	24,7%	17,3%	5,4%	9,7%	9,1%
Kaiserslautern	99.095	4,9%	8,2%	3,0%	9,0%	6,7%	23,8%	18,9%	6,4%	10,3%	8,7%
Mainz	185.532	5,4%	8,1%	2,7%	8,5%	8,0%	26,0%	18,5%	6,2%	9,2%	7,5%
Landkreise darunter:	3.049.587	5,6%	10,4%	3,7%	7,7%	5,0%	23,3%	19,6%	6,2%	10,4%	8,1%
Mayen-Koblenz	213.249	5,5%	10,1%	3,6%	7,6%	5,1%	23,5%	19,8%	6,3%	10,3%	8,2%
Neuwied	185.739	5,8%	10,7%	3,7%	7,5%	4,8%	22,8%	19,3%	6,2%	10,6%	8,5%
Rhein-Hunsrück	106.094	5,7%	10,4%	3,8%	8,1%	5,0%	22,8%	19,3%	6,0%	10,1%	8,7%
Rhein-Lahn	129.486	5,4%	9,9%	3,6%	7,6%	5,0%	22,5%	19,9%	6,5%	10,6%	9,0%
Westerwald	203.636	6,1%	11,0%	3,8%	8,0%	5,2%	23,6%	18,9%	5,9%	9,9%	7,7%

ABB. 2.22: ANTEILE UNTERSCHIEDLICHER ALTERSGRUPPEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND ZU DEN LANDKREISEN IN RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Landesinformationssystem, Statistisches Landesamt

Abb. 2.23: Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz



Maßstab ca. 1:1 Mio.

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems; eigene Berechnung und Visualisierung

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.24: FAMILIENSTAND DER BEVÖLKERUNG NACH ALTERSGRUPPEN 1994 UND 2004 IN KOBLENZ

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon							
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden	
	1994	2004	Diff.	1994	2004	1994	2004	1994	2004	1994	2004
	Anzahl			Prozent							
unter 20	20289	19549	-740	99,6%	99,8%	0,4%	0,2%	-	-	-	-
20-25	6496	6439	-57	83,8%	88,7%	15,7%	11,0%	0,0%	0,0%	0,4%	0,3%
25-30	9854	6842	-3012	57,9%	67,4%	38,8%	29,9%	0,1%	0,0%	3,3%	2,7%
30-35	9588	7000	-2588	33,5%	44,5%	59,4%	48,2%	0,2%	0,1%	6,9%	7,1%
35-40	8003	8438	435	19,9%	30,9%	69,3%	57,7%	0,5%	0,3%	10,2%	11,0%
40-45	7446	8500	1054	13,3%	20,5%	72,9%	64,7%	0,9%	0,8%	12,9%	14,0%
45-50	6302	7639	1337	8,6%	15,0%	75,8%	68,1%	2,1%	1,7%	13,5%	15,2%
50-55	7373	7235	-138	7,8%	10,6%	76,2%	70,7%	3,5%	2,8%	12,6%	15,9%
55-60	7973	6019	-1954	7,2%	7,5%	76,4%	72,8%	6,5%	4,9%	9,8%	14,8%
60-65	5816	6713	897	7,3%	6,9%	72,6%	73,3%	12,3%	7,9%	7,7%	11,8%
65-70	6157	7183	1026	7,5%	6,7%	67,2%	70,6%	19,5%	13,7%	5,7%	9,1%
70-75	5708	4850	-858	8,4%	6,9%	54,5%	62,5%	32,0%	23,6%	5,1%	7,0%
75-80	3168	4671	1503	7,2%	7,8%	43,4%	52,0%	45,0%	34,9%	4,4%	5,3%
80-85	3276	3533	257	8,5%	9,3%	33,2%	35,0%	54,1%	51,3%	4,1%	4,4%
85-90	1655	1475	-180	11,0%	8,6%	19,5%	23,7%	65,7%	63,9%	3,9%	3,8%
90 u.m.	588	1078	490	12,4%	10,6%	12,6%	15,3%	71,3%	71,7%	3,7%	2,4%
Summe	109692	107164	-2528	37,4%	39,1%	47,8%	45,2%	8,7%	8,0%	6,2%	7,7%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.25: PROZENTUALE ANTEILE VERHEIRATETER PERSONEN NACH ALTERSGRUPPEN

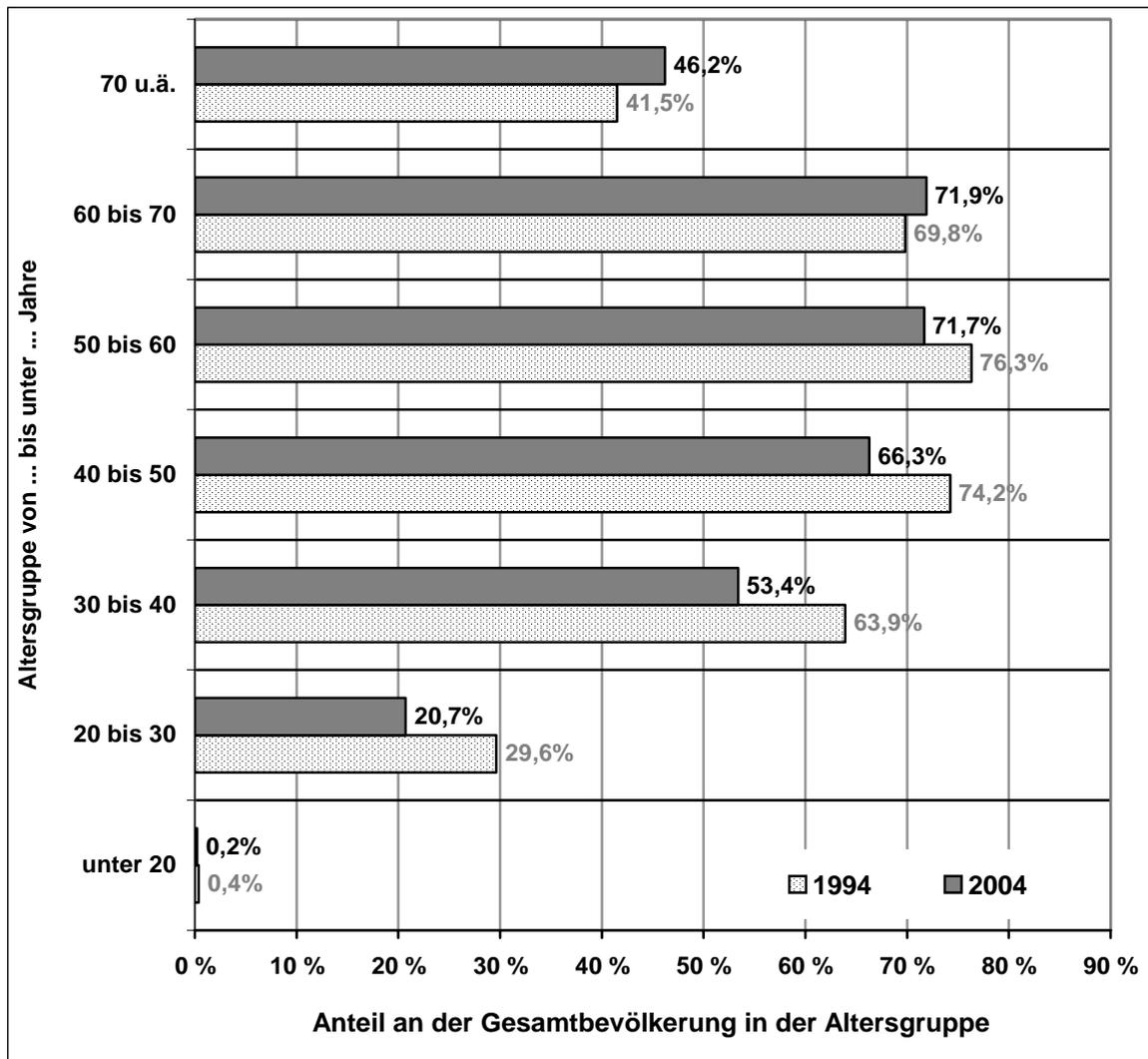
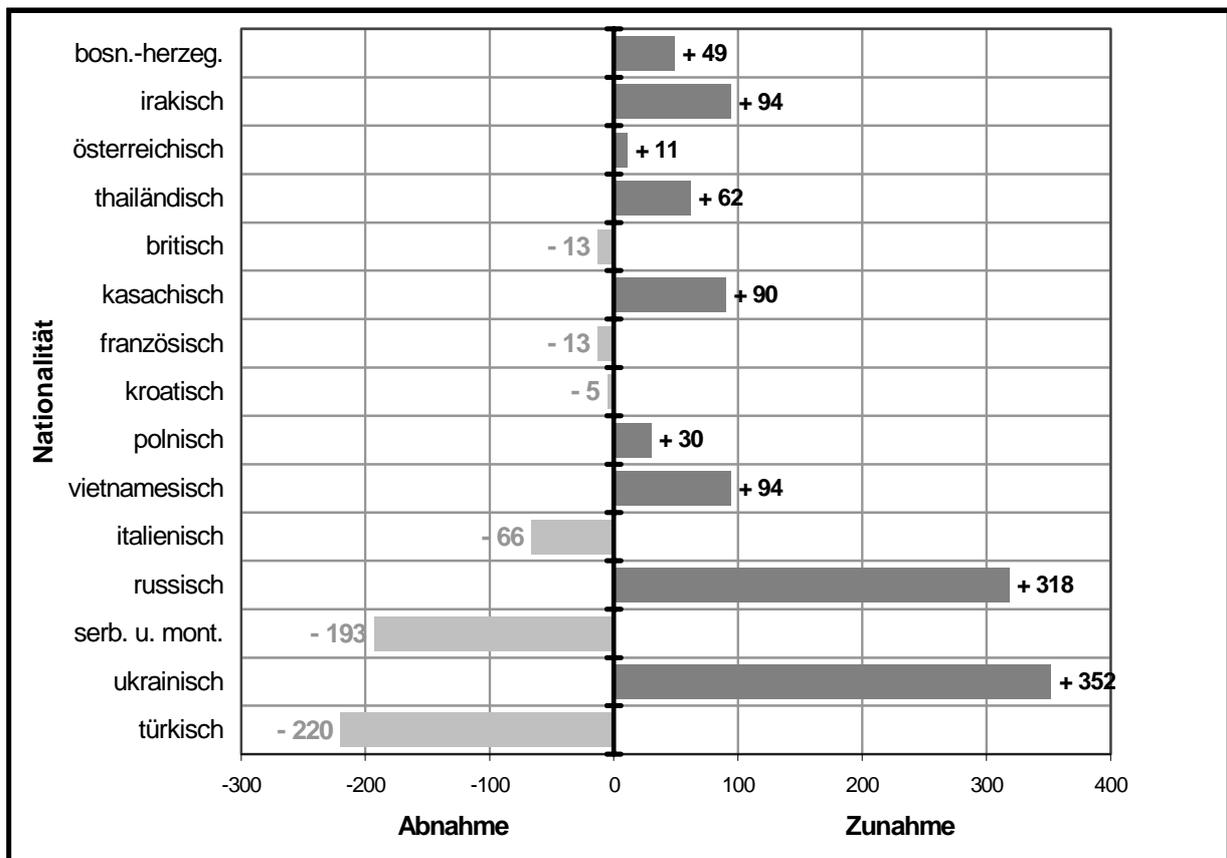


ABB. 2.26: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄTEN

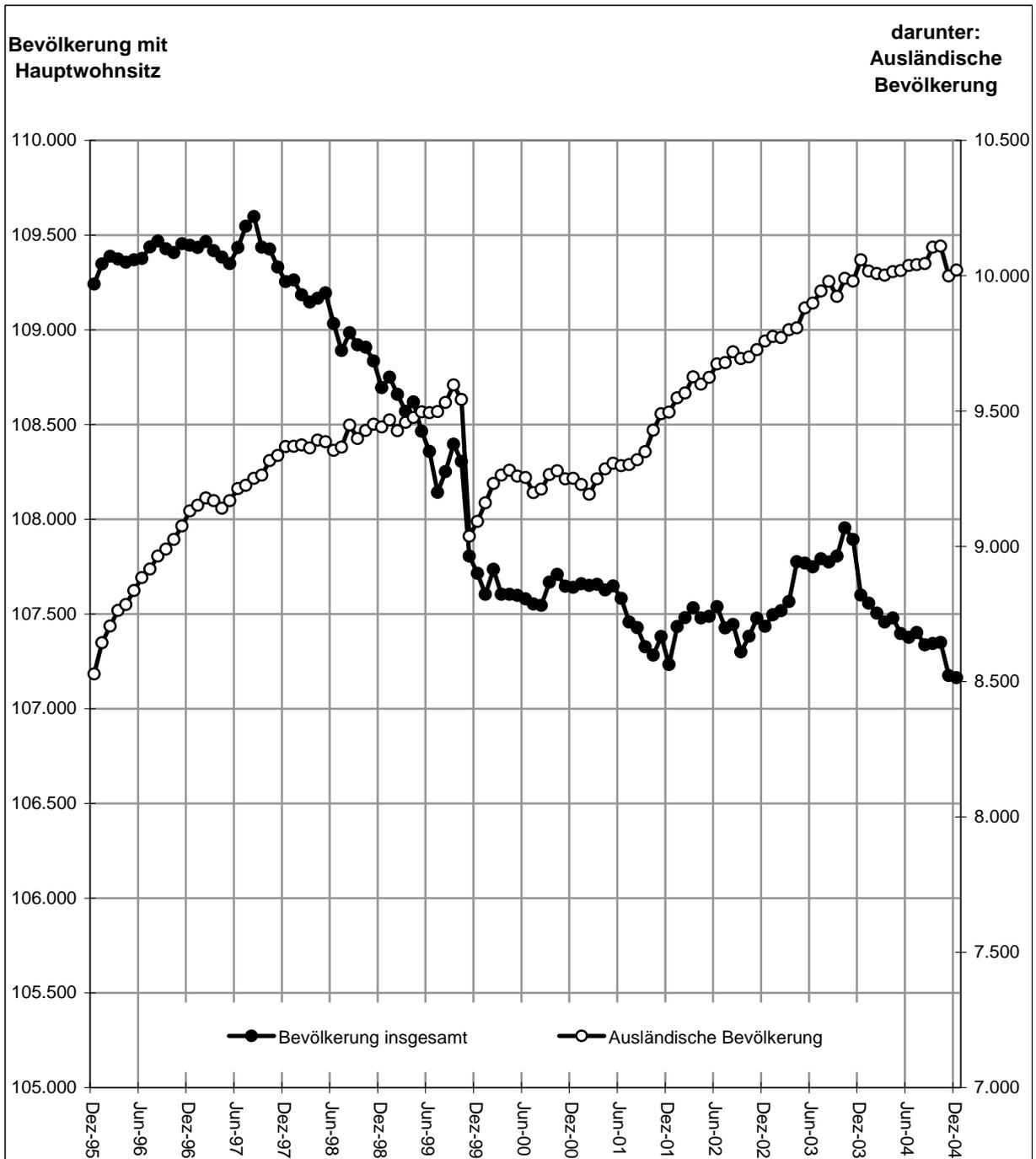
	31.12.99		31.12.00		31.12.01		31.12.02		31.12.03		31.12.04	
	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%
Nationalitäten	127		129		130		130		130		130	
Ausländer	9.092	100,0	9.251	100,0	9.496	100,0	9.758	100,0	10.059	100,0	10.021	100,0
darunter:												
türkisch	2.183	24,0	2.142	23,2	2.104	22,2	2.036	20,9	1.987	19,8	1.963	19,6
ukrainisch	520	5,7	583	6,3	649	6,8	740	7,6	852	8,5	872	8,7
serb. u. mont.	978	10,8	917	9,9	864	9,1	877	9,0	829	8,2	785	7,8
russisch	393	4,3	459	5,0	545	5,7	631	6,5	702	7,0	711	7,1
italienisch	537	5,9	533	5,8	558	5,9	516	5,3	499	5,0	471	4,7
vietnamesisch	355	3,9	365	3,9	366	3,9	427	4,4	453	4,5	449	4,5
polnisch	327	3,6	352	3,8	356	3,7	367	3,8	385	3,8	357	3,6
kroatisch	347	3,8	341	3,7	340	3,6	322	3,3	316	3,1	342	3,4
französisch	199	2,2	189	2,0	182	1,9	175	1,8	182	1,8	186	1,9
kasachisch	74	0,8	87	0,9	112	1,2	150	1,5	146	1,5	164	1,6
britisch	163	1,8	163	1,8	172	1,8	167	1,7	165	1,6	150	1,5
thailändisch	80	0,9	95	1,0	100	1,1	131	1,3	138	1,4	142	1,4
österreichisch	128	1,4	125	1,4	130	1,4	134	1,4	137	1,4	139	1,4
irakisch	44	0,5	48	0,5	66	0,7	99	1,0	141	1,4	138	1,4
bosn.-herzeg.	85	0,9	94	1,0	100	1,1	95	1,0	119	1,2	134	1,3
sonstige	2.679	29,5	2.758	29,8	2.852	30,0	2.891	29,6	3.008	29,9	3.018	30,1

ABB. 2.27: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT - VERÄNDERUNGEN SEIT 1999



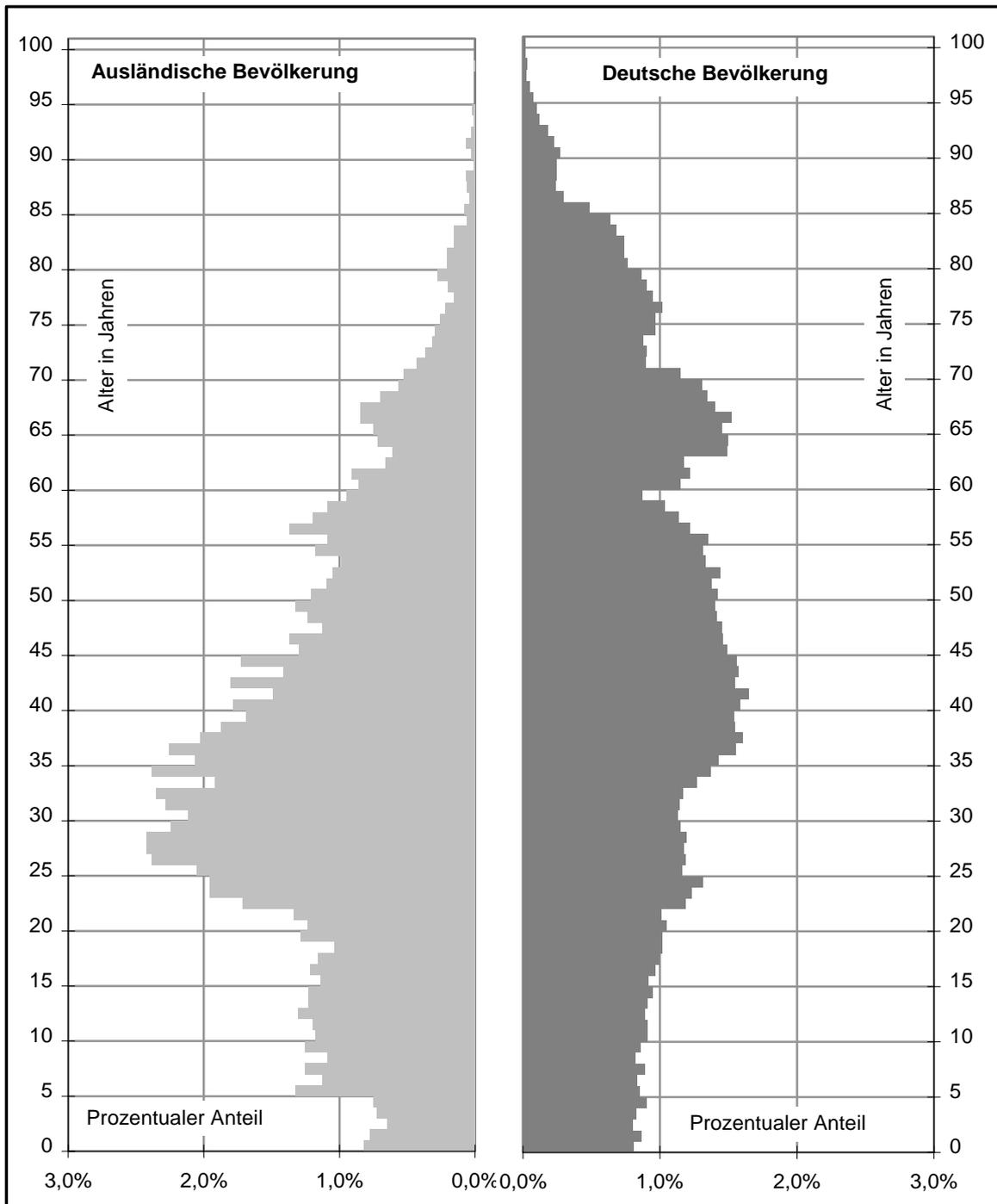
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.28: MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BEVÖLKERUNGSZAHLEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.29: ALTERSBAUM DER BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT (STICHTAG 31.12.2004)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.30: DEMOGRAPHISCHE STRUKTUREN IN DEN STADTTTEILEN: AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet Mai 2004)		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
nicht zugeordnet	2004	-		-		-		-	
	2003	-		-		-		-	
Altstadt	2004	810	17,6%	280	34,6%	239	29,5%	291	35,9%
	2003	812	17,6%	289	35,6%	244	30,0%	279	34,4%
Mitte	2004	418	12,4%	130	31,1%	124	29,7%	164	39,2%
	2003	423	12,5%	129	30,5%	129	30,5%	165	39,0%
Süd	2004	528	7,8%	143	27,1%	250	47,3%	135	25,6%
	2003	522	7,7%	129	24,7%	281	53,8%	112	21,5%
Oberwerth	2004	52	4,2%	29	55,8%	7	13,5%	16	30,8%
	2003	48	3,8%	25	52,1%	5	10,4%	18	37,5%
Karthause Nord	2004	212	6,8%	62	29,2%	72	34,0%	78	36,8%
	2003	214	6,9%	58	27,1%	70	32,7%	86	40,2%
Karthäuserhofgelände	2004	52	2,5%	24	46,2%	22	42,3%	6	11,5%
	2003	58	2,8%	25	43,1%	21	36,2%	12	20,7%
Karthause Flugfeld	2004	450	7,7%	97	21,6%	250	55,6%	103	22,9%
	2003	474	8,1%	116	24,5%	263	55,5%	95	20,0%
Goldgrube	2004	713	15,4%	81	11,4%	436	61,2%	196	27,5%
	2003	710	15,4%	90	12,7%	424	59,7%	196	27,6%
Raumental	2004	646	15,6%	95	14,7%	398	61,6%	153	23,7%
	2003	643	15,5%	108	16,8%	389	60,5%	146	22,7%
Moselweiß	2004	229	7,3%	66	28,8%	101	44,1%	62	27,1%
	2003	224	7,2%	67	29,9%	101	45,1%	56	25,0%
Stolzenfels	2004	34	7,5%	19	55,9%	15	44,1%	-	-
	2003	29	6,4%	18	62,1%	10	34,5%	1	3,4%
Lay	2004	33	1,8%	14	42,4%	15	45,5%	4	12,1%
	2003	32	1,7%	14	43,8%	15	46,9%	3	9,4%
Lützel	2004	1490	19,0%	121	8,1%	986	66,2%	383	25,7%
	2003	1591	20,3%	147	9,2%	1040	65,4%	404	25,4%
Metternich	2004	579	8,6%	135	23,3%	307	53,0%	137	23,7%
	2003	496	7,4%	133	26,8%	254	51,2%	109	22,0%
Metternich Neubaugebiet	2004	109	3,9%	22	20,2%	59	54,1%	28	25,7%
	2003	129	4,6%	21	16,3%	56	43,4%	52	40,3%
Neuendorf	2004	1287	22,7%	89	6,9%	888	69,0%	310	24,1%
	2003	1260	22,2%	87	6,9%	868	68,9%	305	24,2%

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien und Montenegro		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
-		-		-		-		-		nicht zugeordnet
-		-		-		-		-		
93	11,5%	34	4,2%	103	12,7%	32	4,0%	16	2,0%	Altstadt
91	11,2%	38	4,7%	115	14,2%	27	3,3%	22	2,7%	
32	7,7%	13	3,1%	43	10,3%	21	5,0%	15	3,6%	Mitte
37	8,7%	20	4,7%	40	9,5%	21	5,0%	10	2,4%	
38	7,2%	37	7,0%	31	5,9%	34	6,4%	57	10,8%	Süd
38	7,3%	40	7,7%	32	6,1%	59	11,3%	60	11,5%	
2	3,8%	-	-	7	13,5%	1	1,9%	2	3,8%	Oberwerth
1	2,1%	-	-	7	14,6%	-	-	2	4,2%	
15	7,1%	3	1,4%	9	4,2%	18	8,5%	6	2,8%	Karthause Nord
11	5,1%	3	1,4%	12	5,6%	15	7,0%	4	1,9%	
7	13,5%	3	5,8%	3	5,8%	-	-	-	-	Karhäuserhofgelände
6	10,3%	3	5,2%	3	5,2%	-	-	1	1,7%	
16	3,6%	14	3,1%	19	4,2%	91	20,2%	81	18,0%	Karthause Flugfeld
14	3,0%	14	3,0%	22	4,6%	95	20,0%	86	18,1%	
42	5,9%	37	5,2%	11	1,5%	180	25,2%	98	13,7%	Goldgrube
51	7,2%	37	5,2%	17	2,4%	173	24,4%	99	13,9%	
30	4,6%	39	6,0%	23	3,6%	128	19,8%	88	13,6%	Raental
36	5,6%	50	7,8%	31	4,8%	111	17,3%	85	13,2%	
22	9,6%	22	9,6%	19	8,3%	20	8,7%	10	4,4%	Moselweiß
21	9,4%	19	8,5%	20	8,9%	20	8,9%	16	7,1%	
2	5,9%	4	11,8%	3	8,8%	-	-	-	-	Stolzenfels
1	3,4%	5	17,2%	2	6,9%	1	3,4%	-	-	
1	3,0%	5	15,2%	1	3,0%	2	6,1%	-	-	Lay
1	3,1%	10	31,3%	2	6,3%	2	6,3%	-	-	
551	37,0%	142	9,5%	35	2,3%	94	6,3%	71	4,8%	Lützel
571	35,9%	185	11,6%	46	2,9%	91	5,7%	73	4,6%	
98	16,9%	126	21,8%	32	5,5%	22	3,8%	12	2,1%	Metternich
100	20,2%	84	16,9%	32	6,5%	17	3,4%	11	2,2%	
11	10,1%	11	10,1%	2	1,8%	2	1,8%	14	12,8%	Metternich Neubaugebiet
9	7,0%	9	7,0%	2	1,6%	5	3,9%	11	8,5%	
590	45,8%	60	4,7%	20	1,6%	92	7,1%	96	7,5%	Neuendorf
584	46,3%	58	4,6%	19	1,5%	79	6,3%	86	6,8%	

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU (Gebiet Mai 2004)		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		abs	Quote	abs	%*	abs	%*	abs	%*
Wallersheim	2004	374	10,6%	59	15,8%	229	61,2%	86	23,0%
	2003	346	9,8%	48	13,9%	209	60,4%	89	25,7%
Industriegebiet	2004	65	14,8%	15	23,1%	34	52,3%	16	24,6%
	2003	37	8,4%	9	24,3%	15	40,5%	13	35,1%
Kesselheim	2004	265	10,3%	54	20,4%	195	73,6%	16	6,0%
	2003	272	10,6%	53	19,5%	205	75,4%	14	5,1%
Güls	2004	188	3,3%	70	37,2%	66	35,1%	52	27,7%
	2003	194	3,4%	80	41,2%	67	34,5%	47	24,2%
Rübenach	2004	266	5,1%	45	16,9%	177	66,5%	44	16,5%
	2003	266	5,1%	41	15,4%	178	66,9%	47	17,7%
Bubenheim	2004	43	3,5%	15	34,9%	20	46,5%	8	18,6%
	2003	45	3,7%	16	35,6%	14	31,1%	15	33,3%
Ehrenbreitstein	2004	175	8,6%	31	17,7%	82	46,9%	62	35,4%
	2003	198	9,7%	47	23,7%	88	44,4%	63	31,8%
Niederberg	2004	163	5,6%	51	31,3%	68	41,7%	44	27,0%
	2003	169	5,8%	55	32,5%	72	42,6%	42	24,9%
Asterstein	2004	111	4,3%	23	20,7%	62	55,9%	26	23,4%
	2003	132	5,1%	24	18,2%	80	60,6%	28	21,2%
Pfaffendorf	2004	208	7,5%	43	20,7%	80	38,5%	85	40,9%
	2003	195	7,1%	47	24,1%	73	37,4%	75	38,5%
Pfaffendorfer Höhe	2004	104	4,0%	25	24,0%	38	36,5%	41	39,4%
	2003	101	3,9%	20	19,8%	39	38,6%	42	41,6%
Horchheim	2004	149	4,5%	66	44,3%	48	32,2%	35	23,5%
	2003	140	4,3%	62	44,3%	46	32,9%	32	22,9%
Horchheimer Höhe	2004	126	5,8%	15	11,9%	59	46,8%	52	41,3%
	2003	148	6,9%	23	15,5%	75	50,7%	50	33,8%
Arzheim	2004	33	1,5%	14	42,4%	17	51,5%	2	6,1%
	2003	32	1,4%	14	43,8%	14	43,8%	4	12,5%
Arenberg	2004	87	3,2%	34	39,1%	30	34,5%	23	26,4%
	2003	98	3,6%	36	36,7%	31	31,6%	31	31,6%
Immendorf	2004	22	1,5%	20	90,9%	2	9,1%	-	-
	2003	21	1,4%	14	66,7%	6	28,6%	1	4,8%
Koblenz	2004	10021	9,3%	1987	19,8%	5376	53,6%	2658	26,5%
	2003	10059	9,3%	2045	20,3%	5382	53,5%	2632	26,2%

* Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

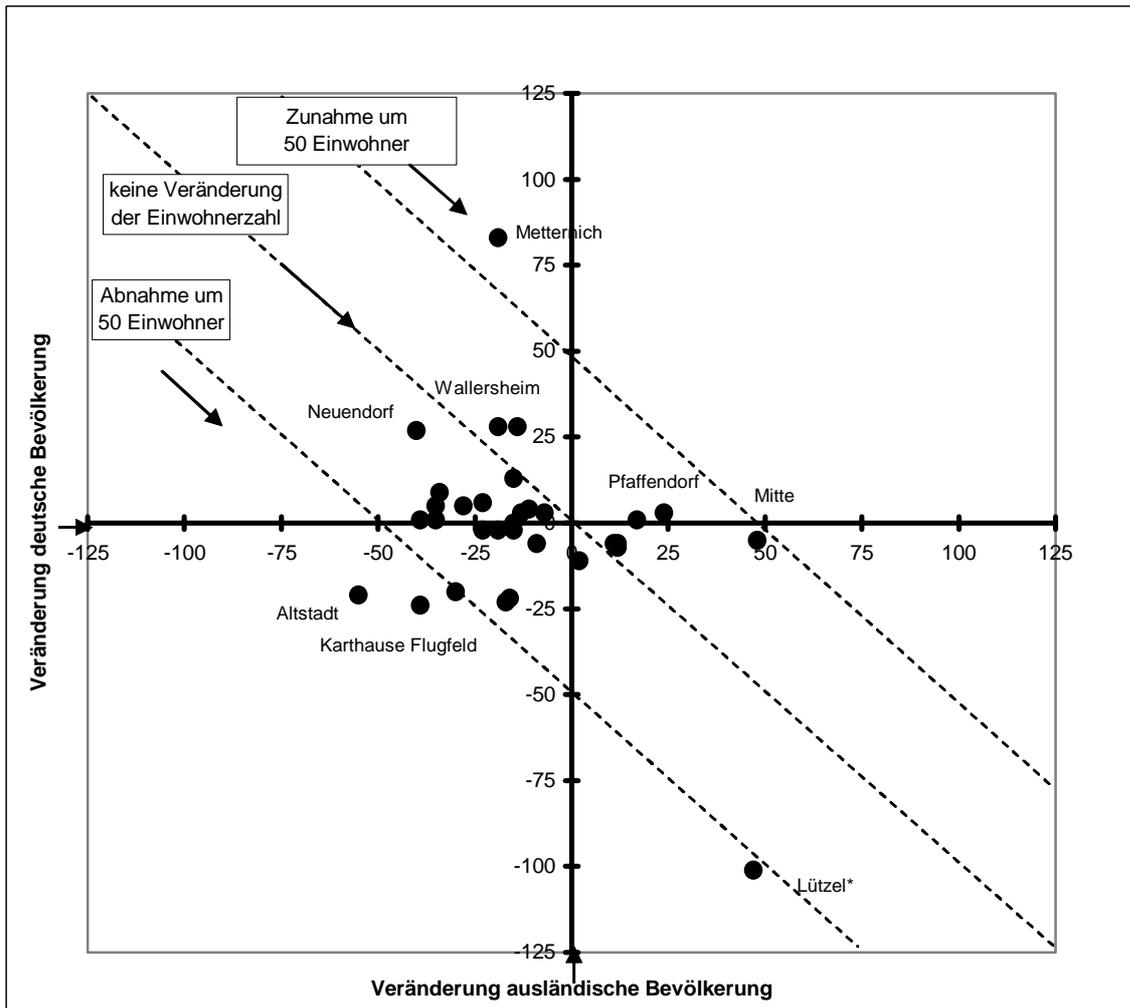
BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.30:

nach ausgewählten Staaten										Stadtteil
Türkei		Serbien und Montenegro		Italien		Ukraine		Russland		
abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	abs	%*	
147	39,3%	13	3,5%	13	3,5%	9	2,4%	29	7,8%	Waltersheim
139	40,2%	11	3,2%	7	2,0%	6	1,7%	22	6,4%	
4	6,2%	1	1,5%	-	-	-	-	-	-	Industriegebiet
5	13,5%	1	2,7%	-	-	-	-	-	-	
132	49,8%	16	6,0%	20	7,5%	11	4,2%	10	3,8%	Kesselheim
143	52,6%	23	8,5%	19	7,0%	10	3,7%	7	2,6%	
26	13,8%	23	12,2%	5	2,7%	-	-	-	-	Güls
25	12,9%	24	12,4%	7	3,6%	1	0,5%	-	-	
28	10,5%	111	41,7%	4	1,5%	6	2,3%	5	1,9%	Rübenach
28	10,5%	116	43,6%	3	1,1%	6	2,3%	4	1,5%	
2	4,7%	10	23,3%	2	4,7%	2	4,7%	-	-	Bubenheim
-	-	8	17,8%	2	4,4%	-	-	-	-	
10	5,7%	2	1,1%	4	2,3%	25	14,3%	22	12,6%	Ehrenbreitstein
5	2,5%	5	2,5%	6	3,0%	23	11,6%	21	10,6%	
11	6,7%	11	6,7%	11	6,7%	9	5,5%	18	11,0%	Niederberg
8	4,7%	11	6,5%	10	5,9%	16	9,5%	16	9,5%	
8	7,2%	9	8,1%	3	2,7%	10	9,0%	23	20,7%	Asterstein
10	7,6%	18	13,6%	2	1,5%	13	9,8%	19	14,4%	
25	12,0%	12	5,8%	12	5,8%	14	6,7%	-	-	Pfaffendorf
27	13,8%	14	7,2%	7	3,6%	6	3,1%	-	-	
3	2,9%	1	1,0%	2	1,9%	7	6,7%	9	8,7%	Pfaffendorfer Höhe
3	3,0%	1	1,0%	2	2,0%	8	7,9%	8	7,9%	
8	5,4%	16	10,7%	22	14,8%	10	6,7%	3	2,0%	Horchheim
8	5,7%	14	10,0%	20	14,3%	9	6,4%	4	2,9%	
7	5,6%	-	-	1	0,8%	19	15,1%	26	20,6%	Horchheimer Höhe
9	6,1%	-	-	2	1,4%	25	16,9%	32	21,6%	
-	-	9	27,3%	-	-	-	-	-	-	Arzheim
-	-	6	18,8%	1	3,1%	-	-	-	-	
2	2,3%	-	-	10	11,5%	13	14,9%	-	-	Arenberg
5	5,1%	1	1,0%	8	8,2%	13	13,3%	1	1,0%	
-	-	1	4,5%	1	4,5%	-	-	-	-	Immendorf
-	-	1	4,8%	1	4,8%	-	-	2	9,5%	
1963	19,6%	785	7,8%	471	4,7%	872	8,7%	711	7,1%	Koblenz
1987	19,8%	829	8,2%	499	5,0%	852	8,5%	702	7,0%	

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

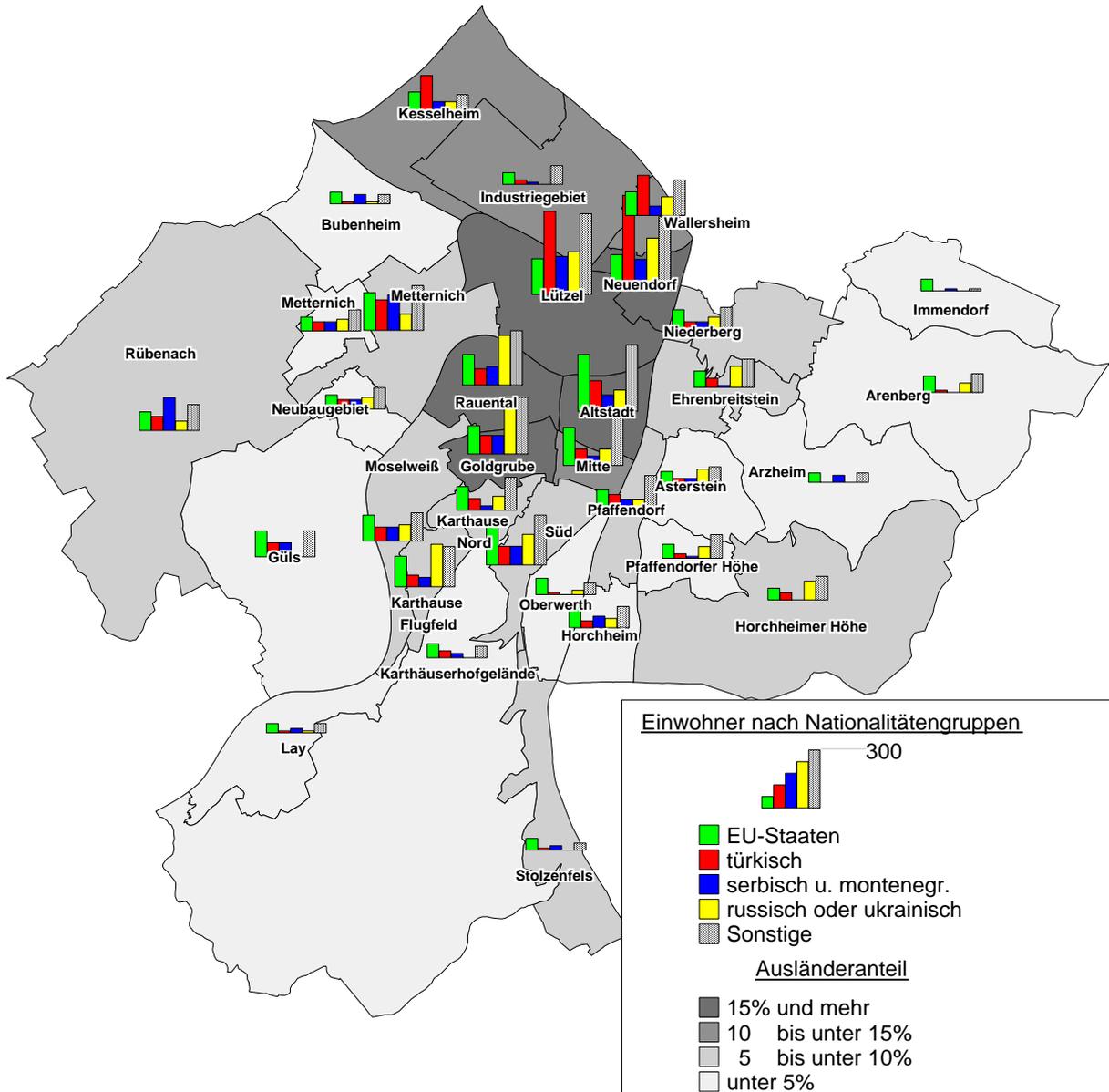
ABB. 2.31: VERÄNDERUNG DER EINWOHNERZAHL NACH NATIONALITÄT IN DEN STADTTTEILEN IM VERLAUF DES JAHRES 2004



* Lesebeispiel: Im Stadtteil Lützel ist die Zahl deutscher Einwohner um 47 angestiegen, die Zahl ausländischer Einwohner um 101 zurückgegangen. Insgesamt wohnten am 31.12.2004 demnach 54 Einwohner weniger in diesem Stadtteil als noch zu Beginn des Jahres

Abb. 2.32: Ausländeranteile und Verteilung nach Nationengruppen und Stadtteilen

Stichtag: 31.12.2004



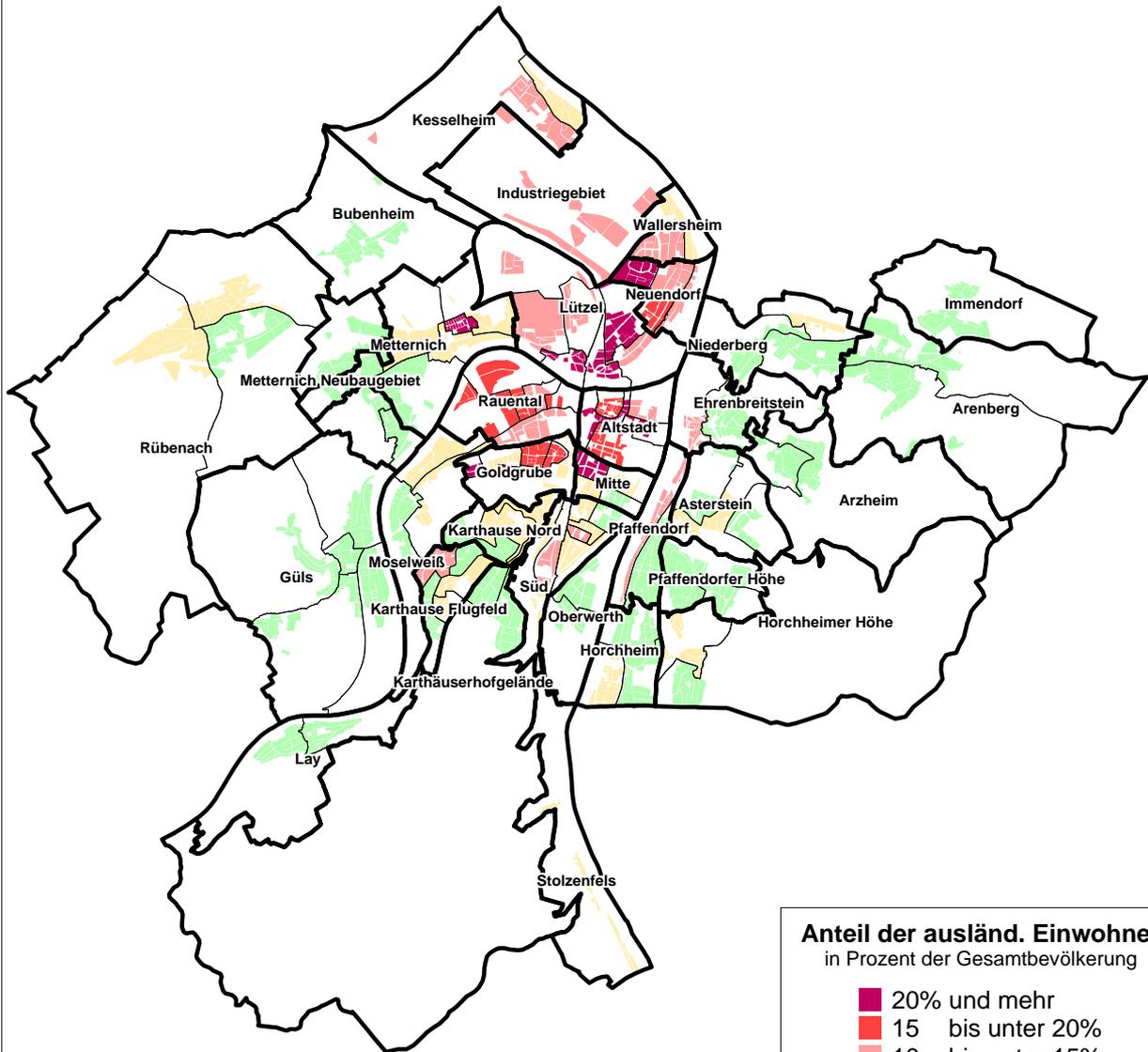
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t I S -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 2.33: Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung
in den statistischen Bezirken (Stichtag 31.12.2004)**



Anteil der ausländ. Einwohner
in Prozent der Gesamtbevölkerung

- 20% und mehr
- 15 bis unter 20%
- 10 bis unter 15%
- 5 bis unter 10%
- unter 5%

Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 2.34: HÄUFIGKEITSVERTEILUNG DER ANTEILE DER AUSLÄNDISCHEN BEVÖLKERUNG IN DEN STATISTISCHEN BEZIRKEN

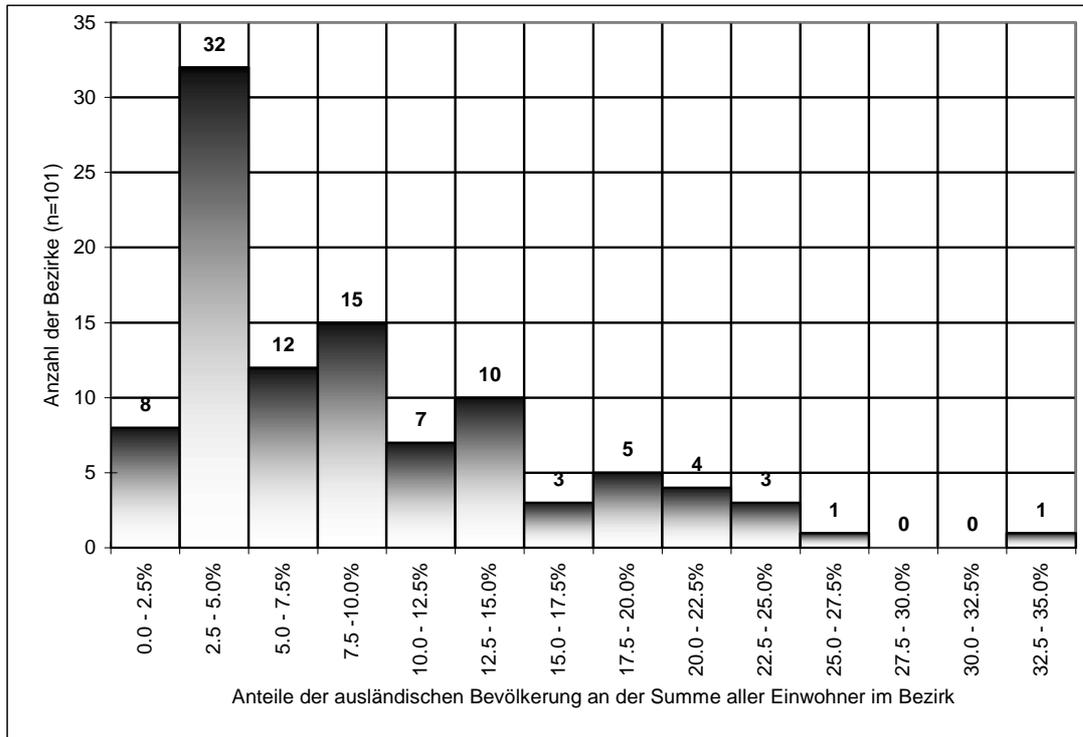
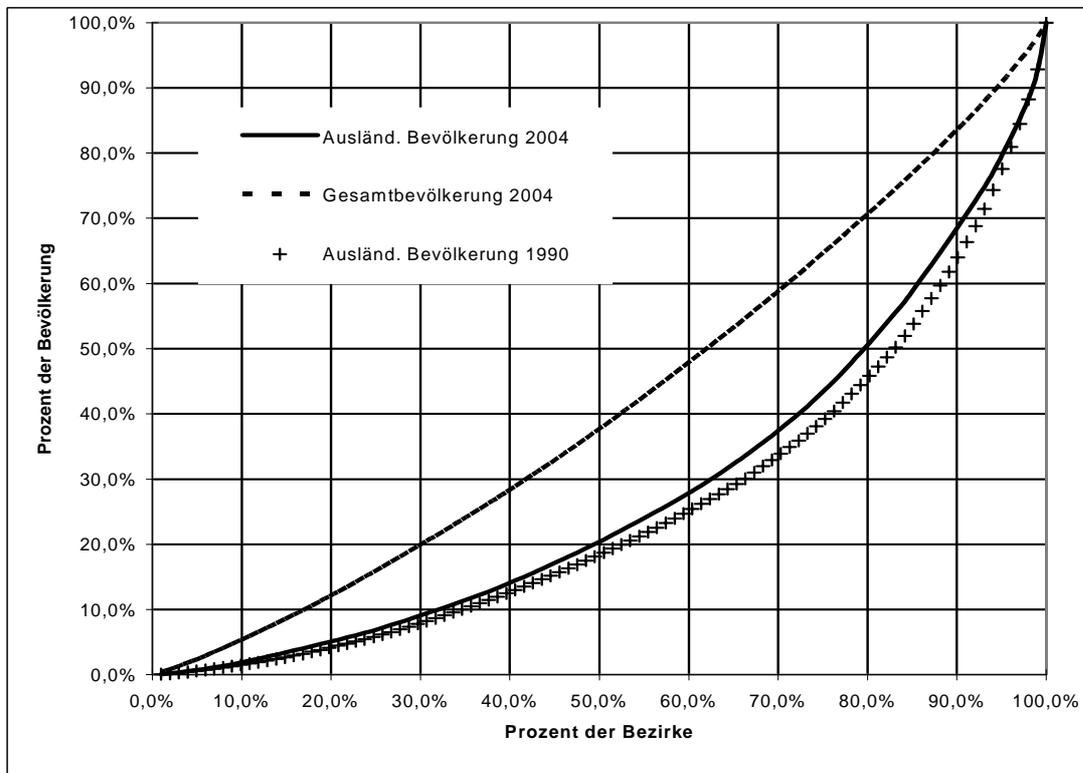


ABB. 2.35: RÄUMLICHE KONZENTRATION DER BEVÖLKERUNG NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.36: BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

	Jahr										
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zuzüge	5.742	6.008	5.930	5.859	6.041	6.033	6.176	6.173	6.457	6.484	6.363
davon											
Deutsche	4.374	4.555	4.466	4.394	4.664	4.466	4.703	4.602	4.801	4.925	4.948
Ausländer	1.368	1.453	1.464	1.465	1.377	1.567	1.473	1.571	1.656	1.559	1.415
Wegzüge	6.283	6.263	6.012	6.362	6.575	6.384	6.493	6.307	6.351	6.046	6.289
davon											
Deutsche	5.361	5.269	5.066	5.199	5.465	5.425	5.496	5.423	5.369	5.088	5.236
Ausländer	922	994	946	1.163	1.110	959	997	884	982	958	1.053
Umzüge	8.024	8.246	8.893	8.520	9.087	8.637	8.136	8.314	8.164	8.061	8.212
davon											
Deutsche	6.690	6.762	7.441	7.198	7.668	7.235	6.949	7.099	6.959	6.823	6.957
Ausländer	1.334	1.484	1.452	1.322	1.419	1.402	1.187	1.215	1.205	1.238	1.255
Geburten	1.172	1.064	1.048	1.108	1.020	1.041	1.056	963	930	986	901
davon											
Deutsche	1.054	932	901	969	880	879	964	883	855	905	813
Ausländer	118	132	147	139	140	162	92	80	75	81	88
Sterbefälle	1.241	1.289	1.244	1.235	1.252	1.253	1.172	1.309	1.247	1.325	1.261
davon											
Deutsche	1.215	1.264	1.221	1.211	1.224	1.234	1.130	1.281	1.221	1.288	1.232
Ausländer	26	25	23	24	28	19	42	28	26	37	29

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.37: BILANZEN DER BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

Bilanzen	Jahr										
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Wanderung	-541	-255	-82	-503	-534	-351	-317	-134	106	438	74
nach Nationalität:											
Deutsche	-987	-714	-600	-805	-801	-959	-793	-821	-568	-163	-288
Ausländer	446	459	518	302	267	608	476	687	674	601	362
Geburten	-69	-225	-196	-127	-232	-212	-116	-346	-317	-339	-360
nach Nationalität:											
Deutsche	-161	-332	-320	-242	-344	-355	-166	-398	-366	-383	-419
Ausländer	92	107	124	115	112	143	50	52	49	44	59
Gesamt	-610	-480	-278	-630	-766	-563	-433	-480	-211	99	-286
nach Nationalität:											
Deutsche	-1.148	-1.046	-920	-1.047	-1.145	-1.314	-959	-1.219	-934	-546	-707
Ausländer	538	566	642	417	379	751	526	739	723	645	421

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.38: NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNGEN IN KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE

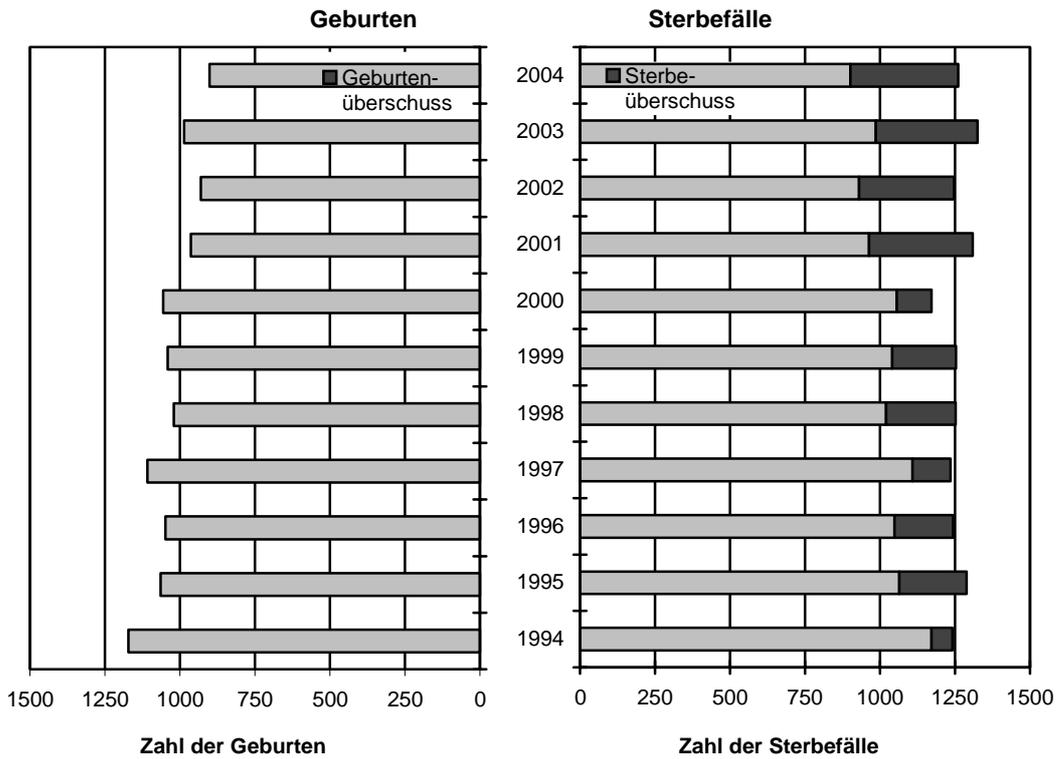
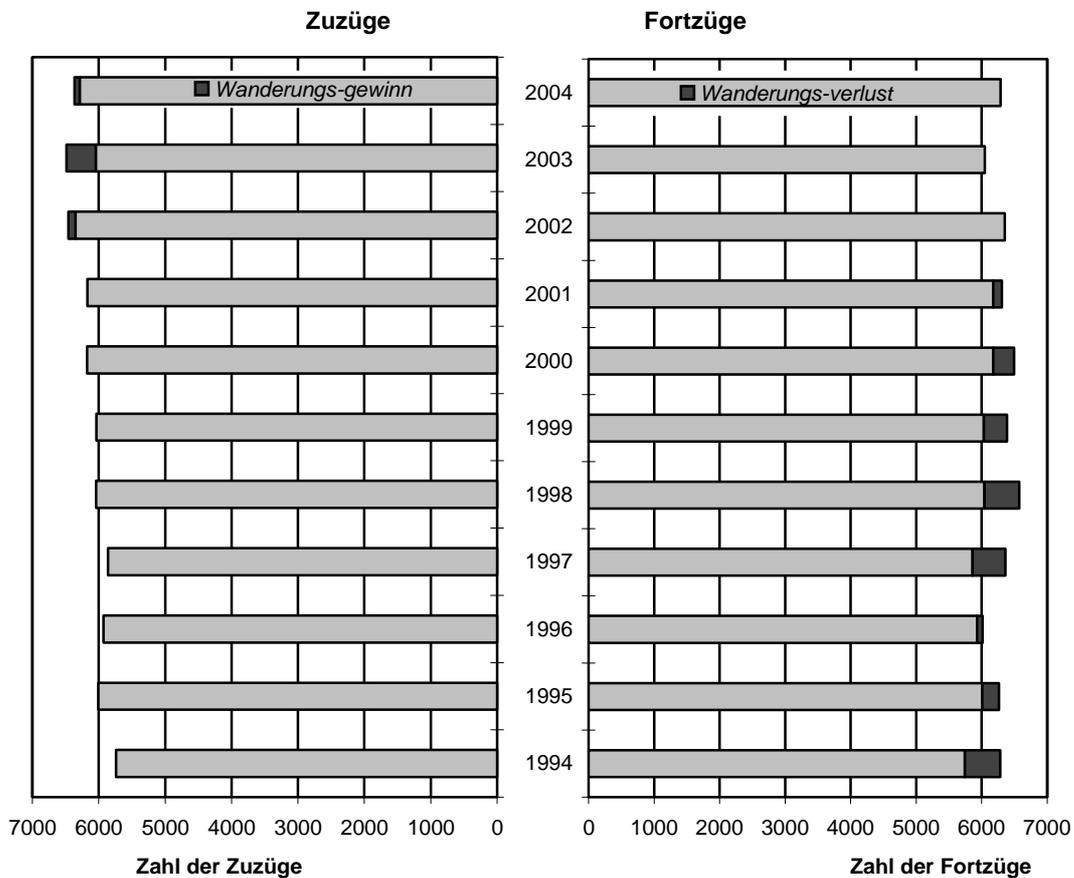
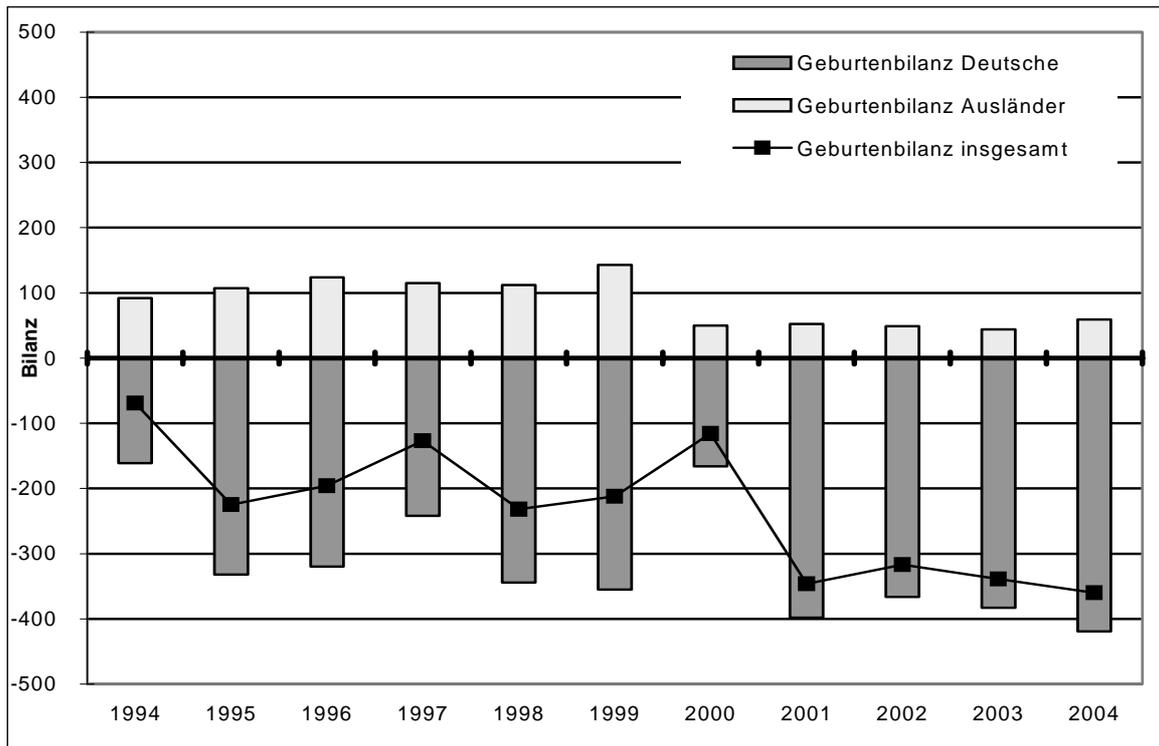


ABB. 2.39: WANDERUNGEN ÜBER DIE STADTGRENZE VON KOBLENZ IM ZEITRAUM DER LETZTEN ZEHN JAHRE



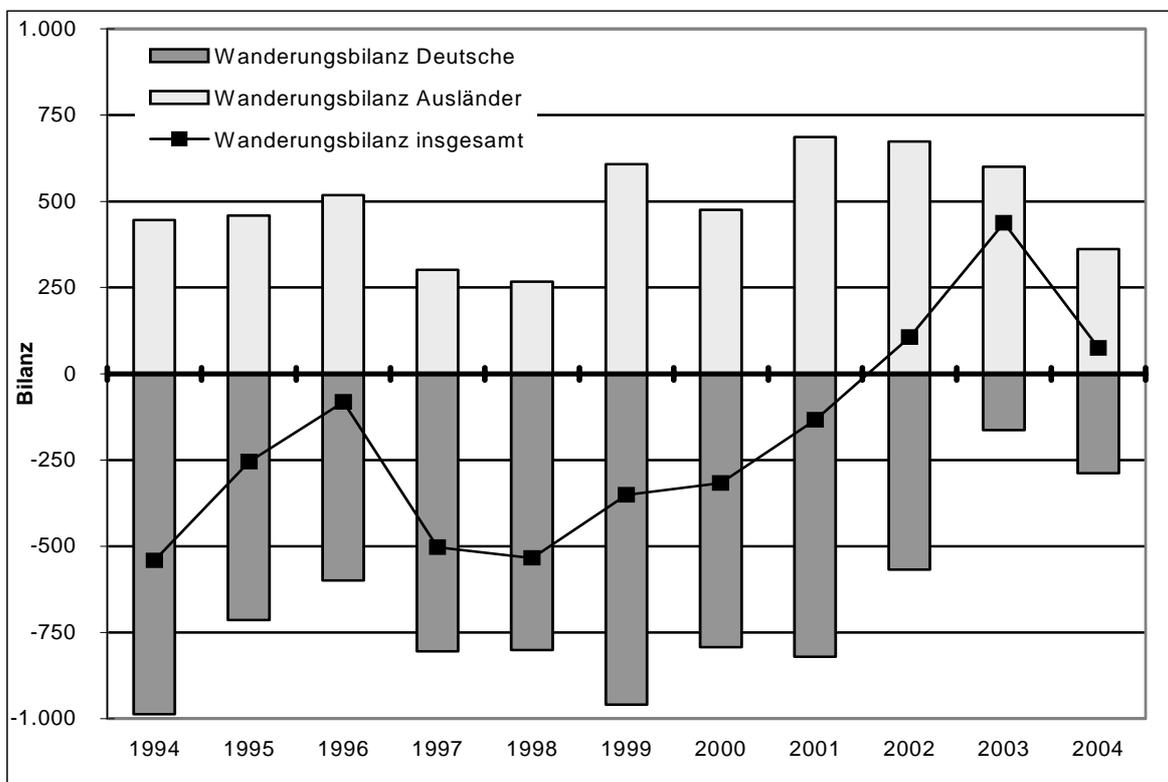
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.40: GEBURTENBILANZEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.41: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

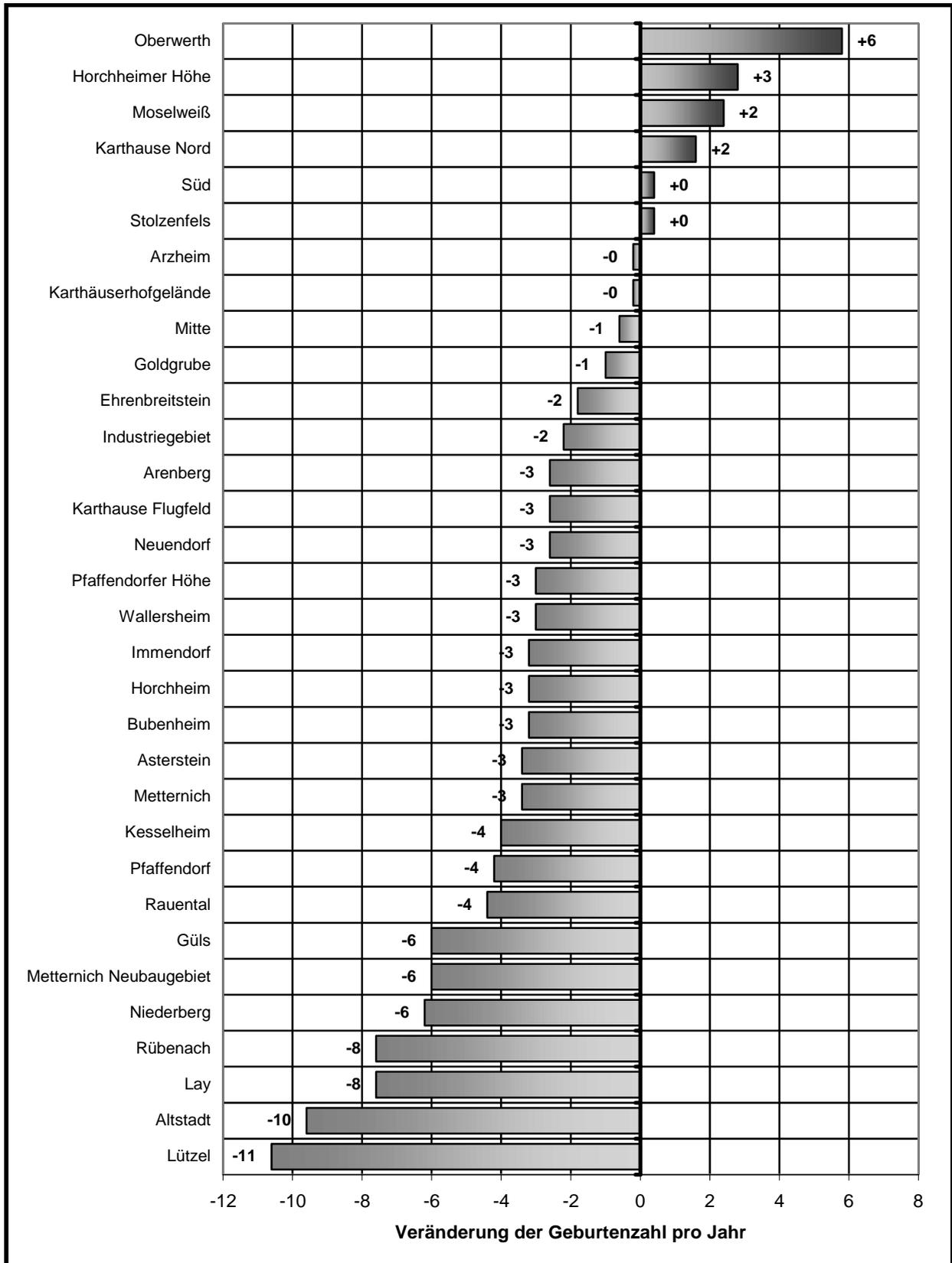
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.42: ENTWICKLUNG DER GEBURTENZAHLEN NACH STADTTILEN

Stadtteil											Jahresmittel	
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1995 bis 1999	2000 bis 2004
Altstadt	41	55	45	50	37	43	31	31	34	41	45,6	36,0
Mitte	38	33	29	37	28	40	25	29	37	31	33,0	32,4
Süd	66	58	89	63	67	72	68	77	61	67	68,6	69,0
Oberwerth	8	8	8	5	6	14	9	11	14	16	7,0	12,8
Karthause Nord	26	16	27	23	25	29	23	18	33	22	23,4	25,0
Karhäuserhofgelände	13	4	12	5	13	13	9	10	6	8	9,4	9,2
Karthause Flugfeld	33	39	40	38	46	29	31	39	43	41	39,2	36,6
Goldgrube	44	35	35	26	37	42	23	40	33	34	35,4	34,4
Raental	46	31	44	50	39	48	38	26	41	35	42,0	37,6
Moselweiß	16	25	27	21	31	21	31	29	29	22	24,0	26,4
Stolzenfels	6	1	3	4	2	6	1	5	3	3	3,2	3,6
Lay	22	25	25	22	14	14	18	8	18	12	21,6	14,0
Lützel	99	119	94	97	112	103	104	94	91	76	104,2	93,6
Metternich	60	70	62	52	65	53	61	57	63	58	61,8	58,4
Metternich Neubaugebiet	27	17	45	19	26	30	21	18	16	19	26,8	20,8
Neudorf	68	73	71	79	75	72	76	60	76	69	73,2	70,6
Wallersheim	42	30	43	37	32	36	37	36	33	27	36,8	33,8
Industriegebiet	3	6	7	8	1	4	2	3	3	2	5,0	2,8
Kesselheim	30	35	29	28	29	35	22	24	32	18	30,2	26,2
Güls	59	51	62	55	55	63	57	46	46	40	56,4	50,4
Rübenach	55	59	62	47	63	57	55	46	41	49	57,2	49,6
Bubenheim	9	12	14	16	16	12	8	15	6	10	13,4	10,2
Ehrenbreitstein	21	27	24	27	22	21	25	20	24	22	24,2	22,4
Niederberg	27	31	28	36	39	24	30	25	28	23	32,2	26,0
Asterstein	28	26	24	20	17	25	17	25	18	13	23,0	19,6
Pfaffendorf	34	22	25	30	29	29	17	25	30	18	28,0	23,8
Pfaffendorfer Höhe	25	39	28	22	24	26	18	25	25	29	27,6	24,6
Horchheim	33	35	34	29	25	28	33	24	33	22	31,2	28,0
Horchheimer Höhe	26	23	20	23	17	24	28	24	23	24	21,8	24,6
Arzheim	19	14	20	14	12	13	17	15	15	18	15,8	15,6
Arenberg	26	17	16	23	20	18	17	11	22	21	20,4	17,8
Immdorf	14	12	16	14	17	12	11	14	9	11	14,6	11,4
Koblenz	1064	1048	1108	1020	1041	1056	963	930	986	901	1056,2	967,2

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.43: VERÄNDERUNG DER GEBURTENZAHLEN PRO JAHR IM ZEITRAUM 2000 BIS 2004 IM VERGLEICH ZU 1995 BIS 1999 NACH STADTTEILEN



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.44: ENTWICKLUNG DER GEBURTENRATEN* NACH STADTTILEN

Stadtteil	Geburtenraten										Jahresmittel	
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1995 bis 1999	2000 bis 2004
Altstadt	8,2	11,1	9,2	10,2	7,9	9,2	6,6	6,7	7,4	8,9	9,3	7,8
Mitte	10,9	9,5	8,3	10,5	8,2	11,8	7,4	8,6	11,0	9,1	9,5	9,6
Süd	9,6	8,6	13,1	9,4	10,1	10,7	10,3	11,4	9,0	9,9	10,1	10,3
Oberwerth	6,3	6,2	6,3	4,0	4,8	11,1	7,3	8,8	11,2	12,9	5,5	10,3
Karthause Nord	8,6	5,3	8,9	7,6	8,4	9,7	7,5	5,9	10,6	7,1	7,7	8,2
Karhäuserhofgelände	5,9	1,8	5,8	2,4	6,2	6,2	4,4	4,8	2,9	3,8	4,4	4,4
Karthause Flugfeld	6,0	7,2	7,4	6,8	8,0	5,0	5,3	6,6	7,3	7,1	7,1	6,3
Goldgrube	9,4	7,6	7,7	5,8	8,3	9,3	5,2	8,7	7,2	7,4	7,8	7,6
Raumental	10,6	7,1	10,3	12,0	9,5	11,5	9,3	6,2	9,9	8,5	9,9	9,1
Moselweiß	5,0	7,9	8,6	6,7	9,9	6,7	9,9	9,3	9,3	7,1	7,6	8,5
Stolzenfels	11,0	1,9	5,9	8,0	4,1	12,4	2,1	11,0	6,7	7,0	6,2	7,8
Lay	11,0	12,3	12,2	11,1	7,3	7,3	9,5	4,3	9,6	6,6	10,8	7,4
Lützel	11,6	14,1	11,3	11,9	14,0	13,0	13,1	11,9	11,6	9,7	12,6	11,9
Metternich	9,1	10,6	9,2	7,7	9,6	8,0	9,2	8,5	9,4	8,5	9,2	8,7
Metternich Neubaugebiet	9,1	5,8	15,2	6,5	9,0	10,3	7,4	6,4	5,8	7,0	9,1	7,4
Neuendorf	12,9	13,0	12,4	13,8	13,2	12,5	13,3	10,6	13,4	12,2	13,1	12,4
Wallersheim	12,4	8,9	12,8	10,8	9,3	10,5	10,7	10,2	9,4	7,6	10,9	9,7
Industriegebiet	6,1	12,4	14,5	16,9	2,2	8,9	4,7	6,9	6,8	4,5	10,4	6,4
Kesselheim	11,2	13,1	10,8	10,5	11,1	13,4	8,5	9,3	12,5	7,0	11,3	10,1
Güls	11,0	9,3	11,2	10,0	9,9	11,2	10,0	8,1	8,1	7,1	10,3	8,9
Rübenach	11,2	11,8	12,0	9,2	12,2	10,9	10,6	8,9	7,9	9,5	11,3	9,6
Bubenheim	7,2	9,4	11,0	12,5	13,0	9,8	6,5	12,4	4,9	8,3	10,6	8,4
Ehrenbreitstein	9,8	12,6	11,6	13,2	11,3	10,7	12,5	10,3	11,8	11,0	11,7	11,2
Niederberg	9,0	10,3	9,2	12,0	13,1	8,1	10,2	8,5	9,6	7,8	10,7	8,9
Asterstein	9,5	9,3	8,7	7,4	6,4	9,6	6,7	9,8	7,0	5,2	8,3	7,7
Pfaffendorf	11,5	7,4	8,5	10,6	10,4	10,6	6,2	8,9	10,9	6,5	9,7	8,6
Pfaffendorfer Höhe	9,0	13,3	9,6	7,6	8,7	10,0	7,2	9,9	9,7	11,1	9,6	9,6
Horchheim	9,7	10,3	10,2	8,9	7,8	8,7	10,2	7,4	10,0	6,7	9,4	8,6
Horchheimer Höhe	11,5	10,4	9,2	10,5	7,6	10,7	12,3	10,6	10,7	11,3	9,8	11,1
Arzheim	8,4	6,2	8,8	6,3	5,4	5,8	7,7	6,7	6,7	8,2	7,0	7,0
Arenberg	9,9	6,5	6,2	8,6	7,4	6,6	6,3	4,1	8,0	7,7	7,7	6,5
Immendorf	9,6	8,1	10,9	9,6	11,7	8,3	7,7	9,6	6,1	7,4	10,0	7,8
Koblenz	9,7	9,6	10,1	9,4	9,7	9,8	9,0	8,7	9,2	8,4	9,7	9,0

*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1000 Einwohner

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

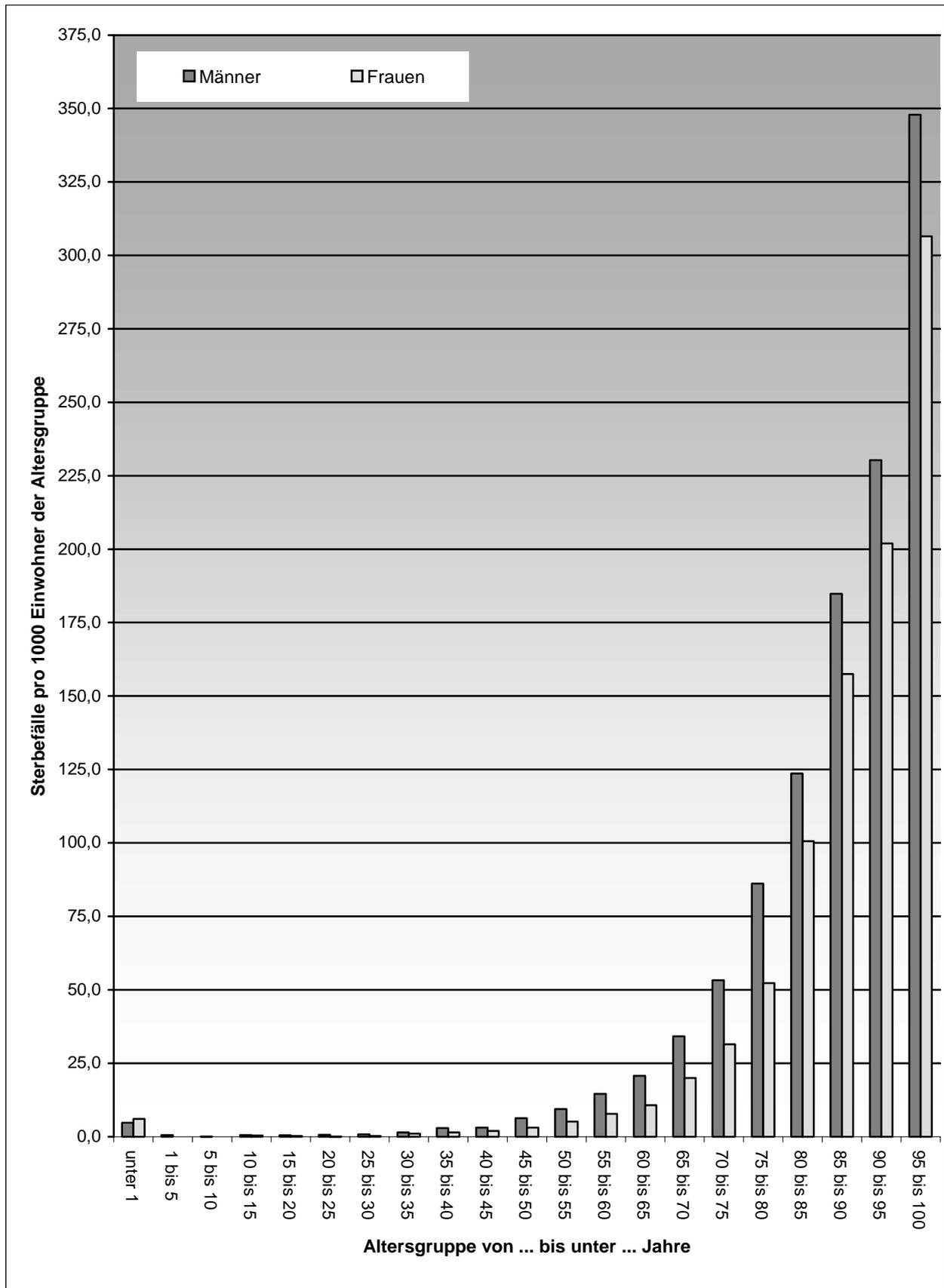
ABB. 2.45: ENTWICKLUNG DER STERBERATEN* NACH ALTERSGRUPPE UND GESCHLECHT

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Geschl.	Sterberaten										Jahresmittel	
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	1995 - 1999	2000 - 2004
0 bis 1	M	-	4,1	-	1,9	-	10,0	2,1	-	8,4	2,3	1,2	4,6
	W	2,0	4,2	5,5	-	4,1	6,3	7,4	4,8	11,7	-	3,2	6,0
1 bis 10	M	0,4	-	0,4	-	0,2	0,7	0,5	0,2	0,7	0,5	0,2	0,5
	W	0,6	0,6	0,4	-	0,2	-	-	-	-	-	0,4	-
10 bis 20	M	0,6	0,6	0,2	0,2	0,2	0,6	0,6	0,4	-	0,2	0,3	0,3
	W	0,2	-	0,2	0,2	0,8	0,2	0,2	0,4	0,2	-	0,3	0,2
20 bis 30	M	1,4	1,1	1,0	1,2	0,5	1,3	0,2	0,5	0,5	0,6	1,0	0,6
	W	0,5	0,1	1,0	0,1	0,5	0,6	-	0,1	-	0,1	0,4	0,2
30 bis 40	M	1,1	1,4	0,9	1,2	1,3	1,8	1,4	0,9	0,7	1,0	1,2	1,2
	W	1,4	0,8	0,5	0,9	0,7	0,6	0,5	0,6	0,8	0,8	0,9	0,7
40 bis 50	M	2,0	3,7	2,1	4,2	4,0	2,5	3,6	2,5	2,7	3,8	3,2	3,0
	W	2,1	1,8	2,0	1,7	1,7	2,3	1,5	1,8	1,6	1,4	1,9	1,7
50 bis 60	M	7,0	8,3	10,7	7,8	6,9	7,9	6,2	9,3	8,0	7,3	8,2	7,7
	W	3,7	2,9	3,5	3,6	4,5	3,2	3,9	3,2	4,1	5,8	3,7	4,0
60 bis 70	M	19,2	20,2	20,9	20,0	18,2	16,3	19,1	17,9	17,4	16,3	19,7	17,4
	W	10,7	8,6	8,0	9,0	8,5	8,6	10,4	8,5	9,2	9,4	9,0	9,2
70 bis 80	M	49,8	42,3	45,2	44,3	49,2	37,8	47,7	39,1	48,9	38,9	46,2	42,5
	W	26,3	28,0	24,6	26,7	22,7	24,5	26,3	27,7	24,2	26,6	25,7	25,9
80 bis 90	M	120,5	107,7	99,3	108,9	108,4	91,6	92,4	101,7	105,8	101,3	109,0	98,5
	W	78,7	74,5	81,1	75,7	72,9	66,3	77,9	62,6	74,4	65,8	76,6	69,4
90 u. älter	M	207,8	151,2	159,0	172,4	226,0	184,8	200,9	187,5	175,6	206,2	183,3	191,0
	W	171,4	194,8	166,7	165,3	177,1	159,6	170,0	181,6	168,4	149,7	175,1	165,9

*Sterberate: Zahl der Sterbefälle pro 1000 Einwohner gleichen Geschlechts und gleicher Altersgruppe

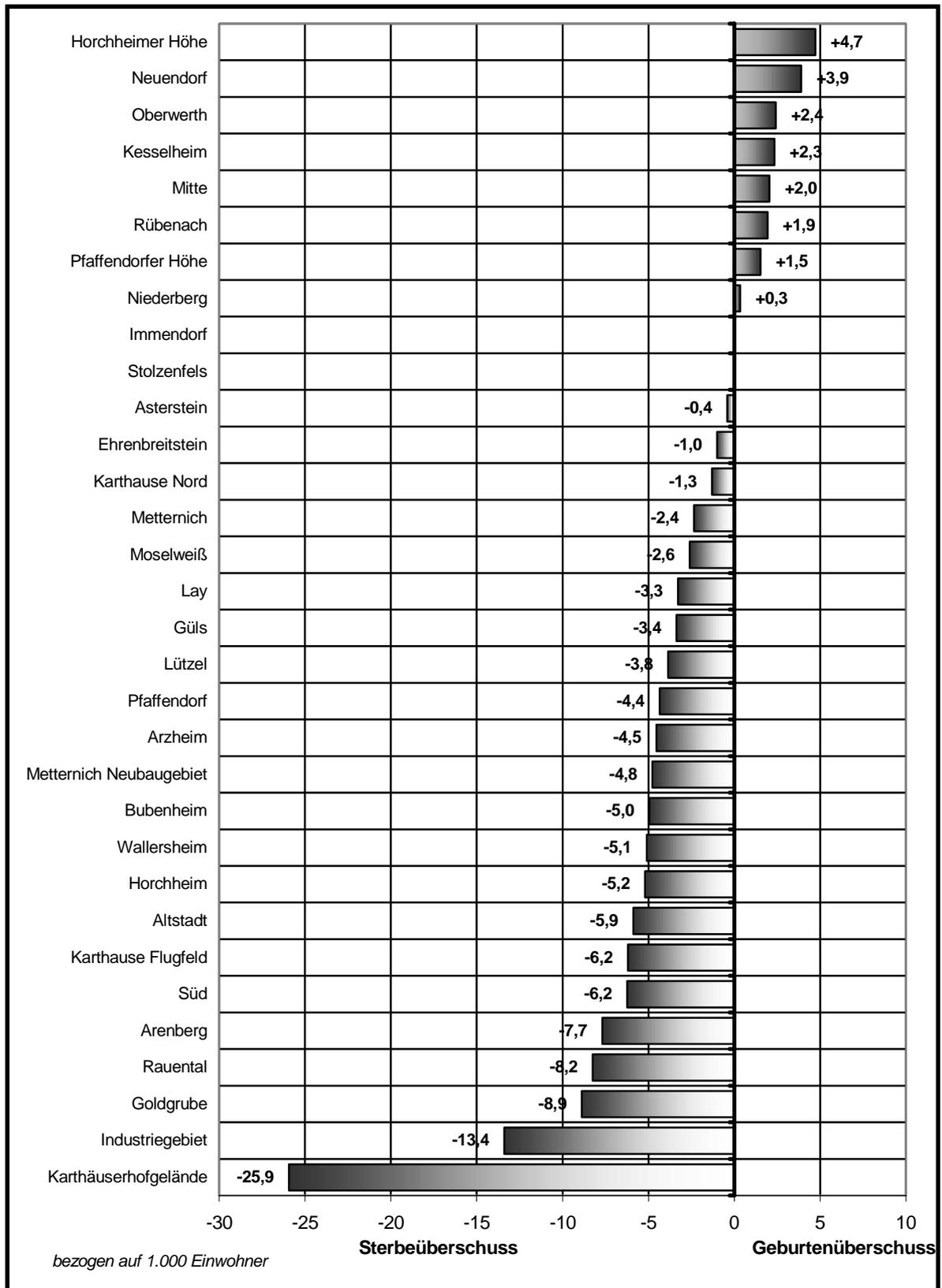
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.46: STERBERATEN NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT (BASISZEITRAUM: 2000 – 2004)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.47: GEBURTENBILANZ 2004 NACH STADTTEILEN
 (=GEBURTEN- BZW. STERBEÜBERSCHUSS BEZOGEN AUF 1.000 EINWOHNER)



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.48: GEBURTEN UND STERBEFÄLLE NACH STADTTETLEN IM VORJAHRESVERGLEICH

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
nicht zugeordnet	31-12-2004	-	-		-		-	
	31-12-2003	-	-		-		-	
Altstadt	31-12-2004	4.587	41	8,9	68	14,8	-27	-5,9
	31-12-2003	4.608	33	7,2	70	15,2	-37	-8,0
Mitte	31-12-2004	3.418	31	9,1	24	7,0	7	2,0
	31-12-2003	3.375	35	10,4	37	11,0	-2	-0,6
Süd	31-12-2004	6.741	67	9,9	109	16,2	-42	-6,2
	31-12-2003	6.758	61	9,0	112	16,6	-51	-7,5
Oberwerth	31-12-2004	1.243	16	12,9	13	10,5	3	2,4
	31-12-2003	1.250	14	11,2	16	12,8	-2	-1,6
Karthause Nord	31-12-2004	3.096	22	7,1	26	8,4	-4	-1,3
	31-12-2003	3.121	33	10,6	27	8,7	6	1,9
Karthäuserhof- gelände	31-12-2004	2.082	8	3,8	62	29,8	-54	-25,9
	31-12-2003	2.076	6	2,9	69	33,2	-63	-30,3
Karthause Flugfeld	31-12-2004	5.810	41	7,1	77	13,3	-36	-6,2
	31-12-2003	5.873	43	7,3	70	11,9	-27	-4,6
Goldgrube	31-12-2004	4.611	34	7,4	75	16,3	-41	-8,9
	31-12-2003	4.615	33	7,2	72	15,6	-39	-8,5
Rauental	31-12-2004	4.126	35	8,5	69	16,7	-34	-8,2
	31-12-2003	4.136	39	9,4	78	18,9	-39	-9,4
Moselweiß	31-12-2004	3.089	22	7,1	30	9,7	-8	-2,6
	31-12-2003	3.119	29	9,3	38	12,2	-9	-2,9
Stolzenfels	31-12-2004	428	3	7,0	3	7,0	-	-
	31-12-2003	451	3	6,7	9	20,0	-6	-13,3
Lay	31-12-2004	1.831	12	6,6	18	9,8	-6	-3,3
	31-12-2003	1.869	18	9,6	10	5,4	8	4,3
Lützel	31-12-2004	7.798	76	9,7	106	13,6	-30	-3,8
	31-12-2003	7.852	88	11,2	104	13,2	-16	-2,0
Metternich	31-12-2004	6.790	58	8,5	74	10,9	-16	-2,4
	31-12-2003	6.726	62	9,2	67	10,0	-5	-0,7
Metternich Neubaugebiet	31-12-2004	2.729	19	7,0	32	11,7	-13	-4,8
	31-12-2003	2.779	16	5,8	34	12,2	-18	-6,5
Neuendorf	31-12-2004	5.650	69	12,2	47	8,3	22	3,9
	31-12-2003	5.663	71	12,5	49	8,7	22	3,9

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.48:

Stadtteil	Zeitraum 1.1. JJ bis	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW	Anzahl	pro 1000 EW
Wallerstein	31-12-2004	3.533	27	7,6	45	12,7	-18	-5,1
	31-12-2003	3.519	33	9,4	55	15,6	-22	-6,3
Industriegebiet	31-12-2004	448	2	4,5	8	17,9	-6	-13,4
	31-12-2003	439	3	6,8	4	9,1	-1	-2,3
Kesselheim	31-12-2004	2.568	18	7,0	12	4,7	6	2,3
	31-12-2003	2.563	31	12,1	17	6,6	14	5,5
Güls	31-12-2004	5.638	40	7,1	59	10,5	-19	-3,4
	31-12-2003	5.653	46	8,1	60	10,6	-14	-2,5
Rübenach	31-12-2004	5.151	49	9,5	39	7,6	10	1,9
	31-12-2003	5.166	40	7,7	44	8,5	-4	-0,8
Bubenheim	31-12-2004	1.211	10	8,3	16	13,2	-6	-5,0
	31-12-2003	1.228	6	4,9	8	6,5	-2	-1,6
Ehrenbreitstein	31-12-2004	1.997	22	11,0	24	12,0	-2	-1,0
	31-12-2003	2.037	24	11,8	12	5,9	12	5,9
Niederberg	31-12-2004	2.934	23	7,8	22	7,5	1	0,3
	31-12-2003	2.929	28	9,6	20	6,8	8	2,7
Asterstein	31-12-2004	2.493	13	5,2	14	5,6	-1	-0,4
	31-12-2003	2.569	18	7,0	21	8,2	-3	-1,2
Pfaffendorf	31-12-2004	2.758	18	6,5	30	10,9	-12	-4,4
	31-12-2003	2.760	30	10,9	34	12,3	-4	-1,4
Pfaffendorfer Höhe	31-12-2004	2.610	29	11,1	25	9,6	4	1,5
	31-12-2003	2.583	25	9,7	30	11,6	-5	-1,9
Horchheim	31-12-2004	3.263	22	6,7	39	12,0	-17	-5,2
	31-12-2003	3.288	30	9,1	28	8,5	2	0,6
Horchheimer Höhe	31-12-2004	2.116	24	11,3	14	6,6	10	4,7
	31-12-2003	2.154	20	9,3	29	13,5	-9	-4,2
Arzheim	31-12-2004	2.199	18	8,2	28	12,7	-10	-4,5
	31-12-2003	2.233	15	6,7	27	12,1	-12	-5,4
Arenberg	31-12-2004	2.732	21	7,7	42	15,4	-21	-7,7
	31-12-2003	2.741	20	7,3	63	23,0	-43	-15,7
Immendorf	31-12-2004	1.484	11	7,4	11	7,4	-	-
	31-12-2003	1.466	9	6,1	11	7,5	-2	-1,4
Koblenz	31-12-2004	107.164	901	8,4	1 261	11,8	-360	-3,4
	31-12-2003	107.599	962	8,9	1 325	12,3	-363	-3,4

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.49: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

a) Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zuzüge insgesamt	6.008	5.930	5.859	6.041	6.033	6.176	6.173	6.457	6.484	6.363
darunter von außerhalb Deutschlands	936	932	860	773	800	727	866	756	737	671
prozentualer Anteil	15,6%	15,7%	14,7%	12,8%	13,3%	11,8%	14,0%	11,7%	11,4%	10,5%
davon aus:										
EU-Staaten*	420	386	333	278	291	299	303	265	282	264
übriges Europa	251	297	246	235	255	208	271	263	222	203
Afrika	66	60	49	37	36	38	53	30	28	33
Nord- und Südamerika	78	54	69	82	54	67	76	63	74	66
Asien	118	135	159	138	162	111	161	127	121	93
Australien	3	-	4	3	2	4	2	8	10	12
von Unbekannt zugezogen	151	168	138	155	246	189	256	260	215	148

b) Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Wegzüge insgesamt	6.263	6.012	6.362	6.575	6.384	6.493	6.307	6.351	6.046	6.289
darunter außerhalb Deutschlands	480	425	618	506	398	368	424	424	399	502
prozentualer Anteil	7,7%	7,1%	9,7%	7,7%	6,2%	5,7%	6,7%	6,7%	6,6%	8,0%
davon mit Ziel:										
EU-Staaten*	279	219	311	206	194	143	234	239	213	255
übriges Europa	96	65	180	159	96	139	86	75	68	83
Afrika	28	21	17	18	27	11	8	11	15	22
Nord- und Südamerika	50	66	44	65	47	51	63	46	56	81
Asien	25	45	64	51	26	23	26	44	42	48
Australien	2	9	2	7	8	1	7	9	5	13
nach Unbekannt verzogen	283	328	313	361	461	348	318	401	360	377

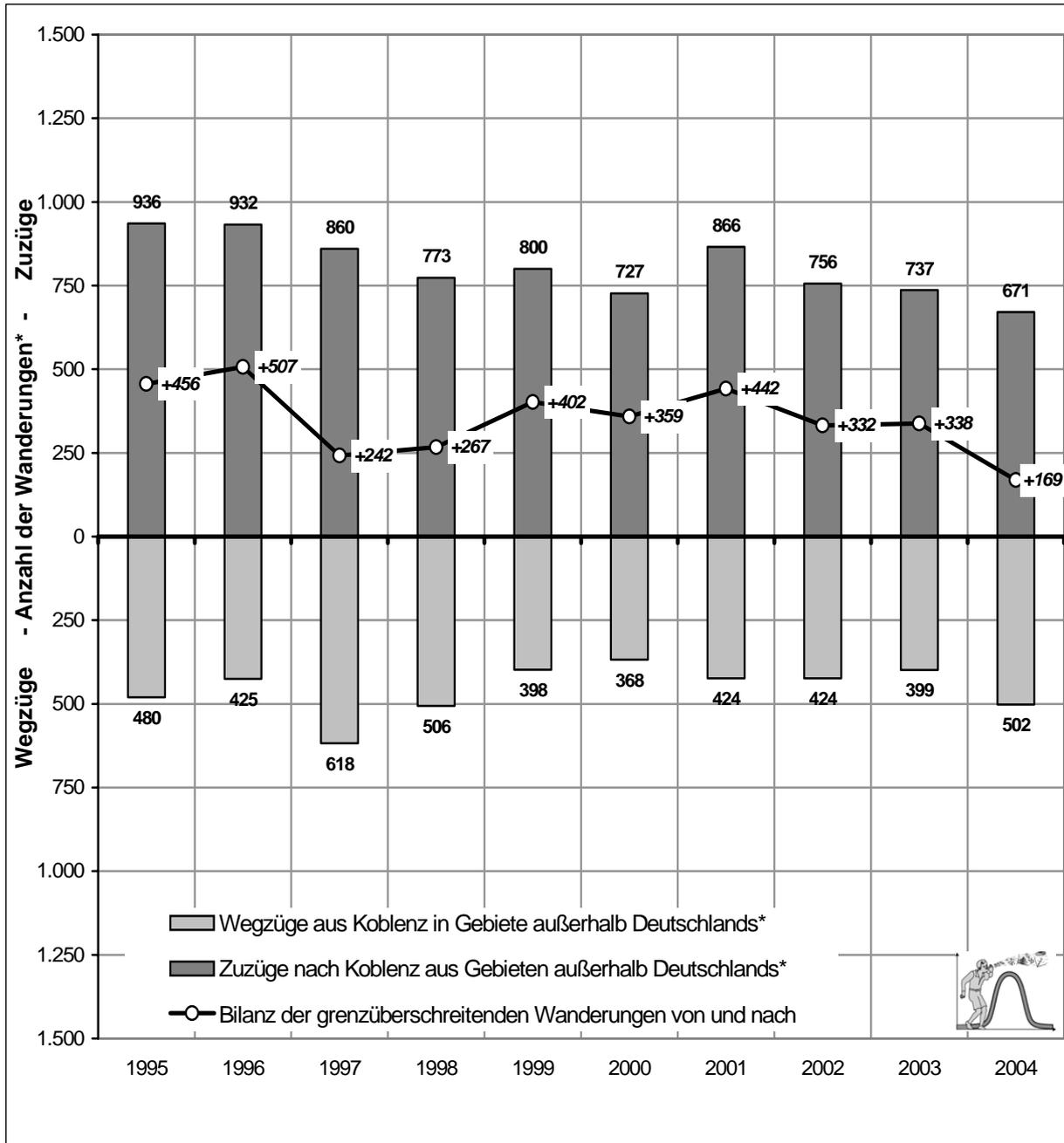
c) Bilanzen

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bilanz insgesamt	-255	-82	-503	-534	-351	-317	-134	106	438	74
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	456	507	242	267	402	359	442	332	338	169
davon:										
EU-Staaten*	141	167	22	72	97	156	69	26	69	9
übriges Europa	155	232	66	76	159	69	185	188	154	120
Afrika	38	39	32	19	9	27	45	19	13	11
Nord- und Südamerika	28	-12	25	17	7	16	13	17	18	-15
Asien	93	90	95	87	136	88	135	83	79	45
Australien	1	-9	2	-4	-6	3	-5	-1	5	-1
Unbekannt	-132	-160	-175	-206	-215	-159	-62	-141	-145	-229

* Mitgliedsländer lt. Stand 31.12.2004

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.50: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN ÜBER DIE STAATSGRENZE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND (GRAFIK)



*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.51: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGEN INNERHALB DER STAATSGRENZE DEUTSCHLANDS NACH BUNDESLÄNDERN

a) Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zuzüge insgesamt	6.008	5.930	5.859	6.041	6.033	6.176	6.173	6.457	6.484	6.363
darunter innerhalb Deutschlands	4.921	4.830	4.861	5.113	4.987	5.260	5.051	5.441	5.532	5.544
prozentualer Anteil	81,9%	81,5%	83,0%	84,6%	82,7%	85,2%	81,8%	84,3%	85,3%	87,1%
Schleswig-Holstein	77	52	40	47	54	64	53	41	52	40
Hamburg	33	24	23	21	22	29	36	30	38	46
Niedersachsen	171	125	127	160	171	187	164	241	198	213
Bremen	13	10	9	10	7	10	15	13	13	17
Nordrhein-Westfalen	509	510	479	551	561	654	529	587	680	656
Hessen	236	252	230	240	245	261	263	257	304	294
Rheinland-Pfalz	3.202	3.210	3.332	3.385	3.152	3.337	3.258	3.532	3.484	3.520
Baden-Württemberg	205	175	195	183	227	210	195	162	214	196
Bayern	158	155	139	138	202	110	150	168	176	181
Saarland	49	52	57	46	45	46	55	43	59	52
Berlin	38	41	49	56	47	57	66	65	78	88
Brandenburg	46	19	31	40	41	56	46	60	49	52
Meckl.-Vorpommern	18	29	23	44	25	30	27	24	30	30
Sachsen	50	63	44	96	66	98	66	93	54	69
Sachsen-Anhalt	60	64	37	32	55	55	53	55	57	54
Thüringen	56	49	46	64	67	56	75	70	46	36

b) Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Wegzüge insgesamt	6.263	6.012	6.362	6.575	6.384	6.493	6.307	6.351	6.046	6.289
darunter innerhalb Deutschlands	5.500	5.259	5.431	5.708	5.525	5.777	5.565	5.526	5.287	5.410
prozentualer Anteil	87,8%	87,5%	85,4%	86,8%	86,5%	89,0%	88,2%	87,0%	87,4%	86,0%
Schleswig-Holstein	59	33	39	44	38	31	34	70	32	46
Hamburg	36	39	38	32	31	55	31	40	19	34
Niedersachsen	92	93	100	111	102	125	105	122	99	113
Bremen	19	10	8	10	11	15	16	7	13	3
Nordrhein-Westfalen	530	556	593	656	619	661	691	736	658	628
Hessen	274	256	257	264	281	289	313	288	258	282
Rheinland-Pfalz	3.865	3.685	3.850	3.962	3.871	3.945	3.685	3.575	3.605	3.646
Baden-Württemberg	172	212	212	203	209	215	235	227	229	243
Bayern	177	193	154	195	156	192	230	220	161	156
Saarland	54	38	34	53	38	37	28	43	30	34
Berlin	53	39	54	65	64	98	84	83	78	95
Brandenburg	35	19	11	20	46	24	20	18	18	26
Meckl.-Vorpommern	9	15	5	17	11	7	14	11	10	24
Sachsen	81	26	37	29	21	38	34	43	37	34
Sachsen-Anhalt	19	18	18	14	13	21	11	16	25	32
Thüringen	25	27	21	33	14	24	34	27	15	14

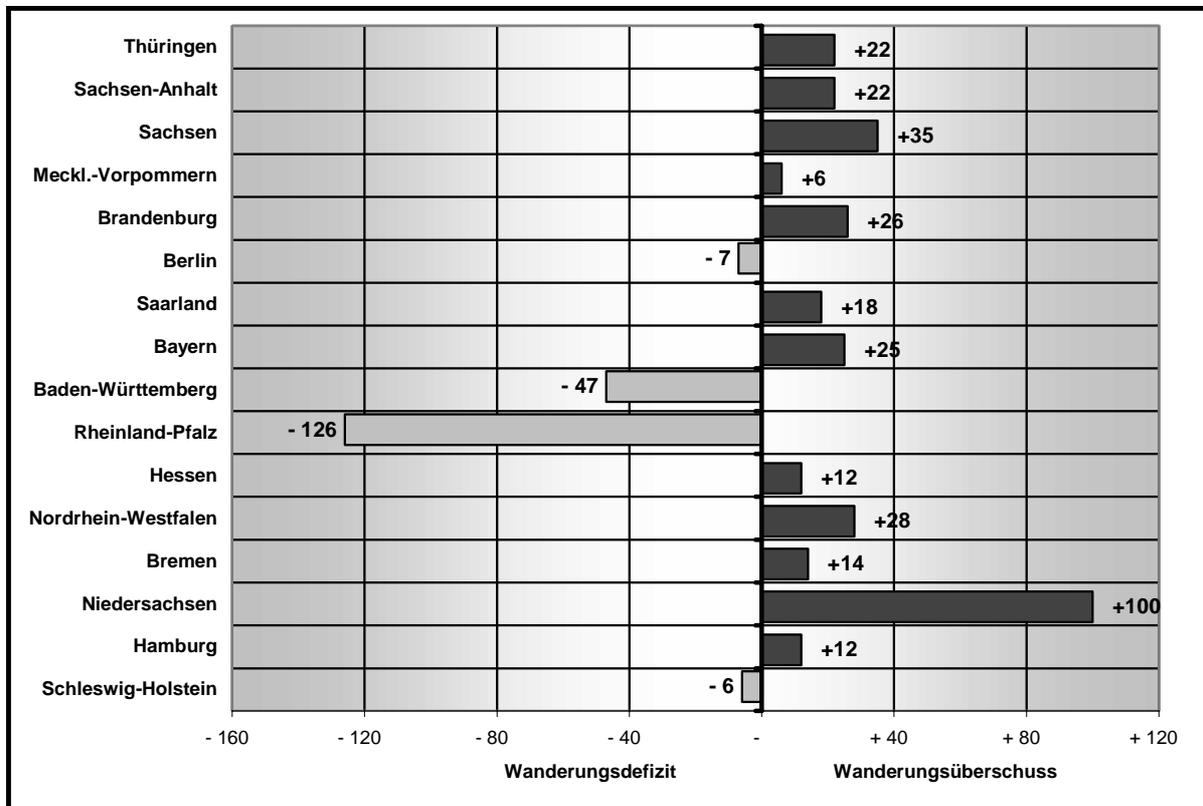
NOCH ABB. 2.51

c) Bilanzen der Wanderungsbewegungen in Koblenz nach Bundesländern

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bilanz insgesamt	-255	-82	-503	-534	-351	-317	-134	106	438	74
Bilanz innerhalb Deutschland	-579	-429	-570	-595	-538	-517	-514	-85	245	134
Schleswig-Holstein	18	19	1	3	16	33	19	-29	20	-6
Hamburg	-3	-15	-15	-11	-9	-26	5	-10	19	12
Niedersachsen	79	32	27	49	69	62	59	119	99	100
Bremen	-6	-	1	-	-4	-5	-1	6	-	14
Nordrhein-Westfalen	-21	-46	-114	-105	-58	-7	-162	-149	22	28
Hessen	-38	-4	-27	-24	-36	-28	-50	-31	46	12
Rheinland-Pfalz	-663	-475	-518	-577	-719	-608	-427	-43	-121	-126
Baden-Württemberg	33	-37	-17	-20	18	-5	-40	-65	-15	-47
Bayern	-19	-38	-15	-57	46	-82	-80	-52	15	25
Saarland	-5	14	23	-7	7	9	27	-	29	18
Berlin	-15	2	-5	-9	-17	-41	-18	-18	-	-7
Brandenburg	11	-	20	20	-5	32	26	42	31	26
Meckl.-Vorpommern	9	14	18	27	14	23	13	13	20	6
Sachsen	-31	37	7	67	45	60	32	50	17	35
Sachsen-Anhalt	41	46	19	18	42	34	42	39	32	22
Thüringen	31	22	25	31	53	32	41	43	31	22

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.52: WANDERUNGSBILANZ DER STADT KOBLENZ NACH BUNDESLÄNDERN IM JAHR 2004



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.53: WANDERUNGSSTRÖME VON UND NACH KOBLENZ: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN

a) Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Zuzüge insgesamt	6.008	5.930	5.859	6.041	6.033	6.176	6.173	6.457	6.484	6.363
darunter vom Umland	2.598	2.527	2.702	2.773	2.589	2.678	2.549	2.770	2.791	2.838
prozentualer Anteil	43,2%	42,6%	46,1%	45,9%	42,9%	43,4%	41,3%	42,9%	43,0%	44,6%
davon										
Mayen-Koblenz	1.125	1.126	1.254	1.223	1.090	1.131	1.095	1.230	1.183	1.210
Neuwied/Rhein	258	241	251	263	244	266	241	263	254	354
Rhein-Hunsrück-Kreis	274	257	259	271	342	336	322	299	338	255
Rhein-Lahn-Kreis	600	616	598	683	589	597	571	616	650	640
Westerwaldkreis	341	287	340	333	324	348	320	362	366	379

b) Wegzüge von Koblenz ins Umland

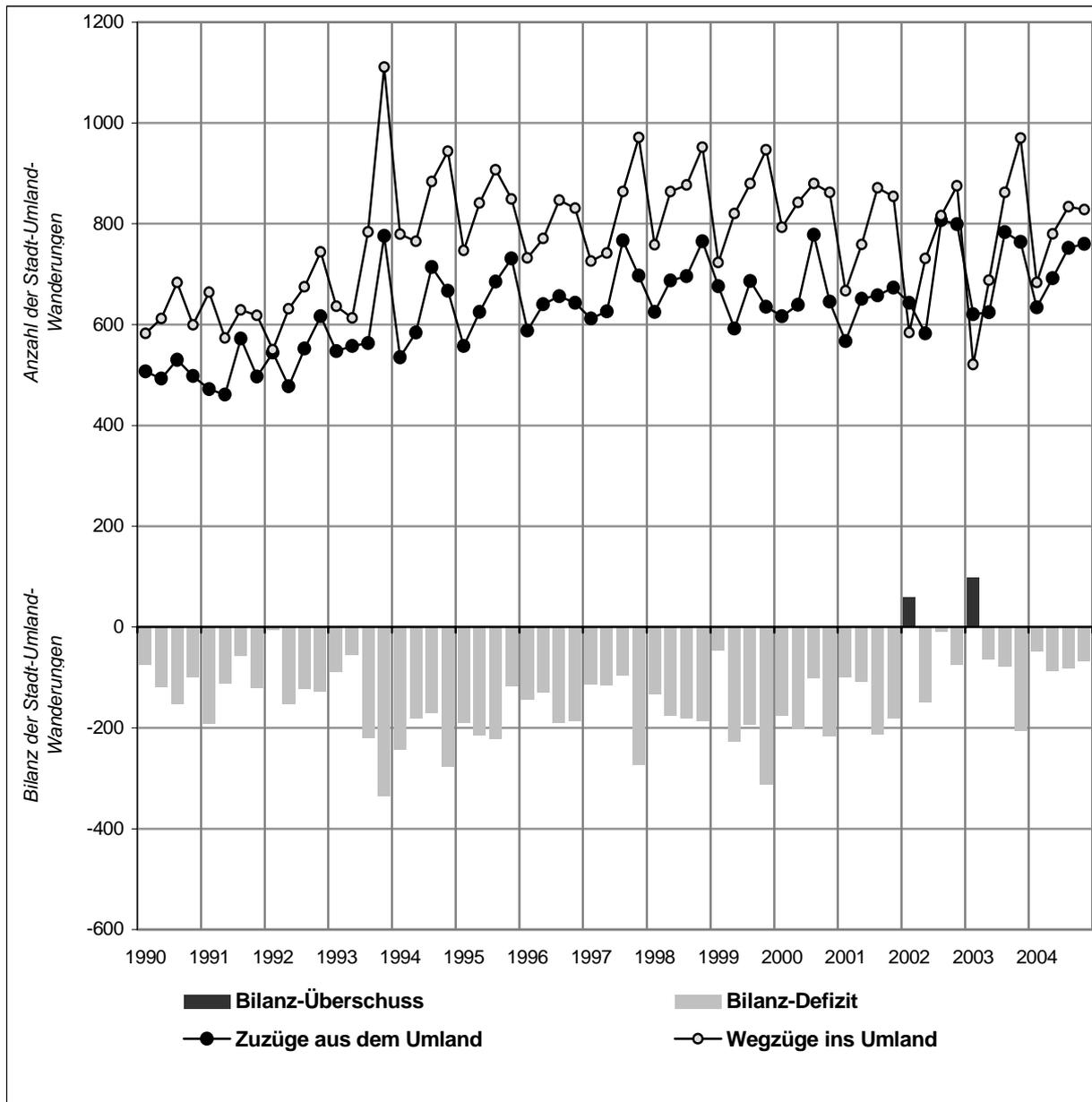
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Wegzüge insgesamt	6.263	6.012	6.362	6.575	6.384	6.493	6.307	6.351	6.046	6.289
darunter ins Umland	3.344	3.181	3.303	3.451	3.370	3.377	3.151	3.037	3.041	3.125
prozentualer Anteil	53,4%	52,9%	51,9%	52,5%	52,8%	52,0%	50,0%	47,8%	50,3%	49,7%
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.745	1.763	1.750	1.913	1.971	1.890	1.790	1.677	1.716	1.758
Neuwied/Rhein	329	308	320	312	257	265	278	283	288	365
Rhein-Hunsrück-Kreis	217	207	256	223	187	237	186	199	183	193
Rhein-Lahn-Kreis	597	474	515	554	498	494	546	465	492	401
Westerwaldkreis	456	429	462	449	457	491	351	413	362	408

c) Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Wanderungsbilanz gesamt	-255	-82	-503	-534	-351	-317	-134	106	438	74
zum Umland	-746	-654	-601	-678	-781	-699	-602	-267	-250	-287
davon										
Mayen-Koblenz	-620	-637	-496	-690	-881	-759	-695	-447	-533	-548
Neuwied/Rhein	-71	-67	-69	-49	-13	1	-37	-20	-34	-11
Rhein-Hunsrück-Kreis	57	50	3	48	155	99	136	100	155	62
Rhein-Lahn-Kreis	3	142	83	129	91	103	25	151	158	239
Westerwaldkreis	-115	-142	-122	-116	-133	-143	-31	-51	4	-29

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.54: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZWISCHEN KOBLENZ UND DEN UMLIEGENDEN LANDKREISEN 1990 BIS 2004 NACH QUARTALEN



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

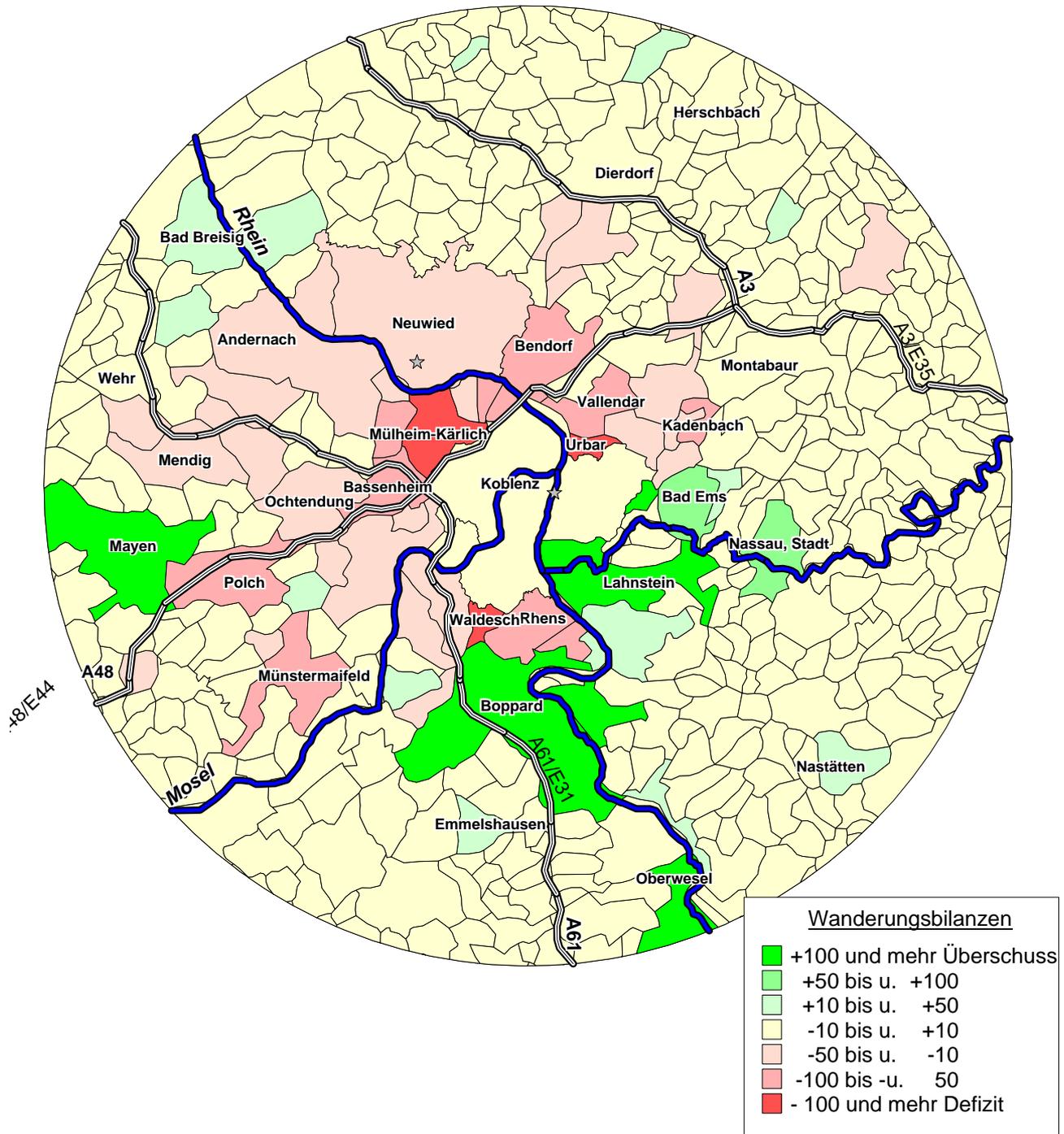
ABB. 2.55: WANDERUNGSVERFLECHTUNGEN ZU AUSGEWÄHLTEN GEMEINDEN IM UMLAND DER STADT KOBLENZ

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2002 bis 2004				
	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil*
Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz					
Mülheim-Kärlich, Stadt	247	473	- 226	720	4,2%
Urbar	226	403	- 177	629	3,7%
Waldesch	59	188	- 129	247	1,5%
Kaltenengers	79	168	- 89	247	1,5%
Sankt Sebastian	161	248	- 87	409	2,4%
Vallendar, Stadt	291	372	- 81	663	3,9%
Polch, Stadt	95	171	- 76	266	1,6%
Bendorf, Stadt	323	399	- 76	722	4,3%
Brey	48	124	- 76	172	1,0%
Kettig	42	113	- 71	155	0,9%
Bassenheim	87	154	- 67	241	1,4%
Kadenbach	33	91	- 58	124	0,7%
Münstermaifeld, Stadt	53	109	- 56	162	1,0%
Rhens, Stadt	84	136	- 52	220	1,3%
Neuwied, Stadt	529	578	- 49	1.107	6,5%
Weißenthurm, Stadt	122	169	- 47	291	1,7%
Andernach, Stadt	239	284	- 45	523	3,1%
Koborn-Gondorf	99	144	- 45	243	1,4%
Urmitz	92	135	- 43	227	1,3%
Lonnig	20	61	- 41	81	0,5%
Nörtershausen	36	74	- 38	110	0,6%
Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz					
Bad Ems, Stadt	234	149	+ 85	383	2,3%
Nassau, Stadt	119	29	+ 90	148	0,9%
Kamp-Bornhofen	121	20	+ 101	141	0,8%
Oberwesel, Stadt	129	6	+ 123	135	0,8%
Mayen, Stadt	225	101	+ 124	326	1,9%
Boppard, Stadt	397	266	+ 131	663	3,9%
Lahnstein, Stadt	890	742	+ 148	1.632	9,6%

* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

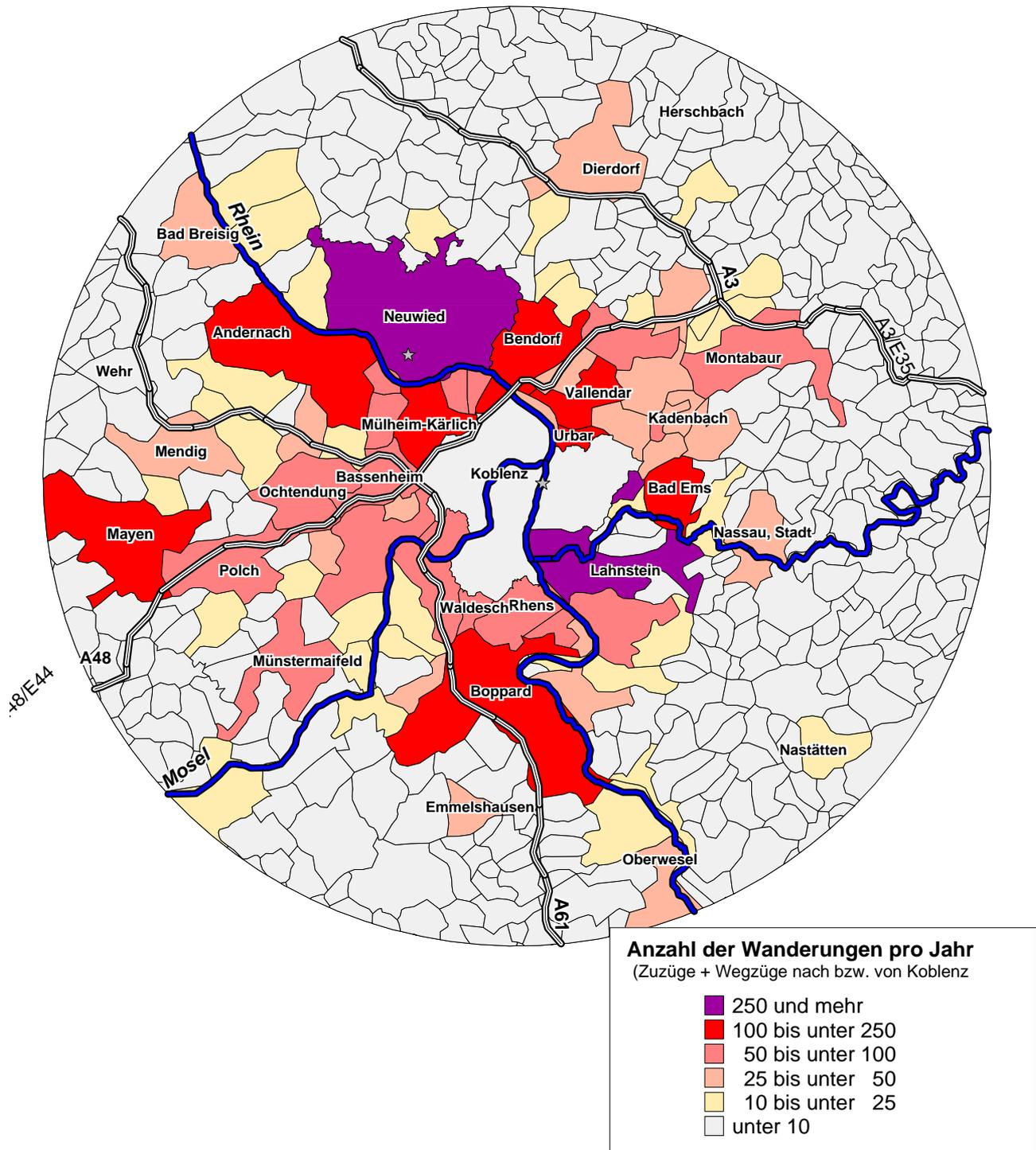
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.56: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden im Zeitraum von 2002 bis 2004 (Radius um die Stadtmittle = 30 km)



Stadt Koblenz/Statistikstelle
 - K o S t a t i S -
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.57: Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinden



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

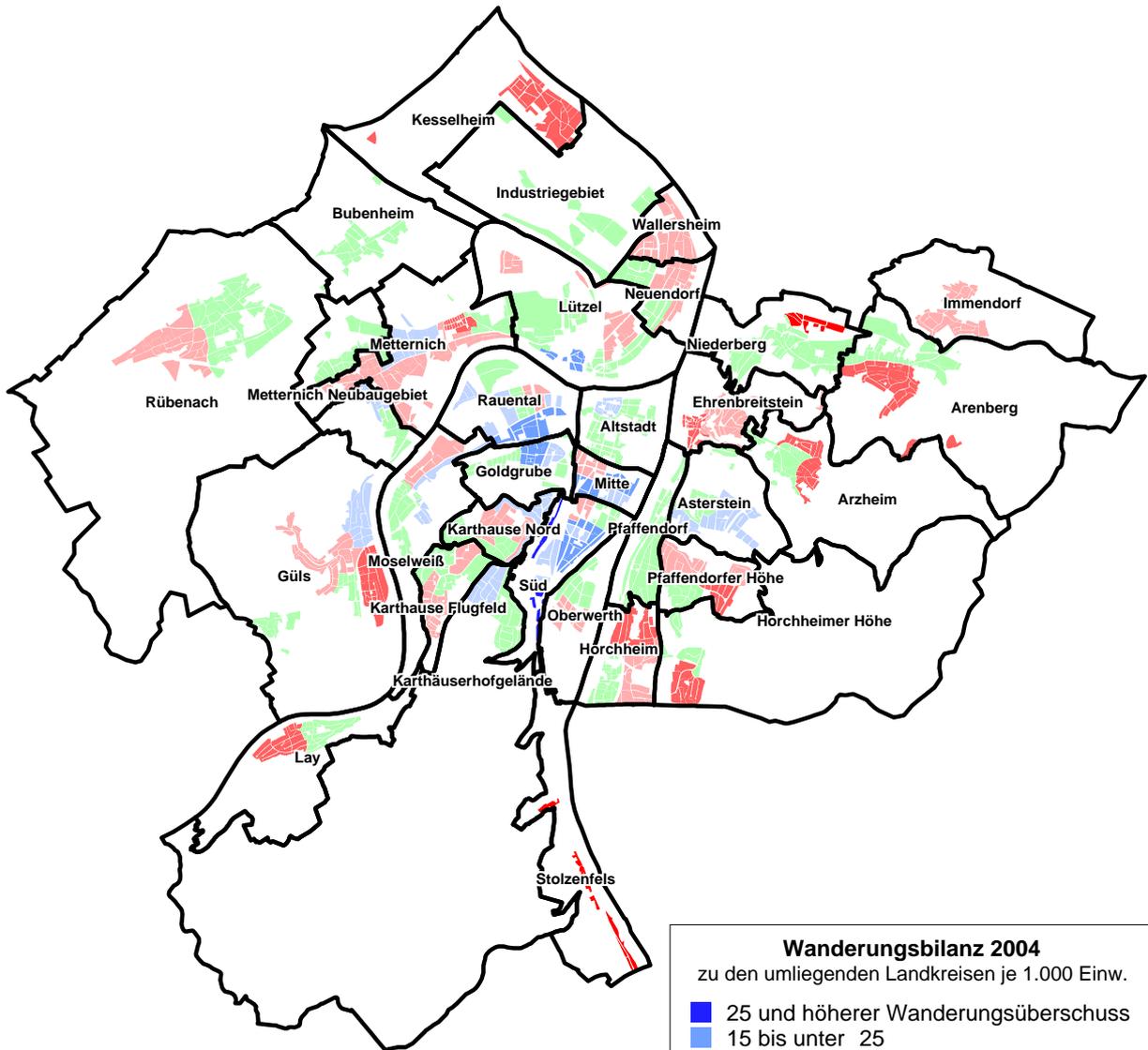
BEVÖLKERUNG

ABB 2.58: ANTEIL DER WEGZÜGE IN DIE UMLIEGENDEN LANDKREISE AN DER GESAMTZAHL ALLER WEGZÜGE NACH STADTTILEN

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
	2003	2004	Anzahl		prozentualer Anteil	
			2003	2004	2003	2004
Altstadt	427	519	145	192	34,0%	37,0%
Mitte	240	256	85	89	35,4%	34,8%
Süd	526	533	218	233	41,4%	43,7%
Oberwerth	59	66	32	20	54,2%	30,3%
Karthause Nord	208	272	68	89	32,7%	32,7%
Karthäuserhofgelände	86	70	38	26	44,2%	37,1%
Karthause Flugfeld	261	288	122	148	46,7%	51,4%
Goldgrube	225	201	108	83	48,0%	41,3%
Rauental	225	230	112	100	49,8%	43,5%
Moselweiß	160	152	81	62	50,6%	40,8%
Stolzenfels	34	30	22	17	64,7%	56,7%
Lay	54	88	24	51	44,4%	58,0%
Lützel	542	507	270	273	49,8%	53,8%
Metternich	341	389	165	218	48,4%	56,0%
Metternich Neubaugebiet	127	166	59	70	46,5%	42,2%
Neuendorf	292	285	164	146	56,2%	51,2%
Wallersheim	166	148	124	106	74,7%	71,6%
Industriegebiet	31	40	15	12	48,4%	30,0%
Kesselheim	127	169	82	126	64,6%	74,6%
Güls	270	234	152	130	56,3%	55,6%
Rübenach	252	243	141	134	56,0%	55,1%
Bubenheim	66	73	46	33	69,7%	45,2%
Ehrenbreitstein	156	166	80	73	51,3%	44,0%
Niederberg	170	148	113	100	66,5%	67,6%
Asterstein	100	105	55	33	55,0%	31,4%
Pfaffendorf	196	177	88	79	44,9%	44,6%
Pfaffendorfer Höhe	153	196	100	124	65,4%	63,3%
Horchheim	167	168	101	119	60,5%	70,8%
Horchheimer Höhe	150	131	100	81	66,7%	61,8%
Arzheim	83	74	47	49	56,6%	66,2%
Arenberg	100	128	54	81	54,0%	63,3%
Immendorf	46	37	29	28	63,0%	75,7%
Koblenz	6.040	6.289	3.040	3.125	50,3%	49,7%

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.59: Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung



Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.60: INNERSTÄDTISCHE UMZÜGE NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTTEILEN IM JAHR 2004

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth. Hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Metternich Neub.	Neuendorf
Altstadt*	205	44	51	12	14	-	5	10	20	23	-	1	50	19	10	16
Mitte	41	78	59	1	5	-	15	13	16	6	-	1	24	13	4	5
Süd**	67	56	226	12	25	9	19	53	33	8	5	5	71	19	12	44
Oberwerth	2	5	6	15	1	11	1	1	4	1	-	-	1	2	4	3
Karthause Nord	12	15	11	12	49	12	43	8	5	9	-	-	10	8	1	1
Karhäuserhofegel.	4	-	1	-	6	4	9	3	2	1	-	-	2	-	-	1
Karthause Flugfeld	7	3	7	-	36	28	168	8	9	6	-	-	11	6	5	4
Goldgrube	23	8	23	7	8	5	9	93	31	19	-	-	27	21	-	13
Raental	30	14	25	-	6	8	8	34	88	22	-	8	20	16	1	22
Moselweiß	11	3	7	1	8	2	7	3	22	49	-	-	29	25	3	16
Stolzenfels	-	2	-	-	-	-	-	1	1	1	6	-	1	-	-	-
Lay	3	3	1	-	1	1	3	2	1	3	-	33	1	1	3	2
Lützel	40	15	18	2	12	8	11	17	38	6	2	3	406	87	4	111
Metternich	12	2	20	-	21	4	4	12	3	15	-	4	45	172	22	23
Metternich Neub.	4	3	6	-	1	-	2	5	5	3	-	2	3	28	15	3
Neuendorf	10	4	24	-	4	2	21	11	19	9	-	3	109	21	3	202
Wallerstheim	9	10	11	-	2	-	2	3	2	2	-	-	27	5	6	55
Industriegebiet	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3	4	-	-
Kesselheim	3	1	7	-	1	-	2	1	2	2	-	1	14	1	-	11
Güls	5	7	8	-	9	2	5	9	13	7	-	4	20	13	5	4
Rübenach	6	7	10	1	1	2	1	2	3	1	-	1	30	31	4	3
Bubenheim	2	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-	-	3	2	-	-
Ehrenbreitstein	12	2	14	2	3	2	2	3	3	4	-	5	9	6	1	3
Niederberg	9	3	6	-	2	1	1	5	4	-	-	-	12	1	1	1
Asterstein	2	1	3	1	3	-	-	1	6	1	-	1	9	18	1	3
Pfaffendorf	8	9	9	1	1	2	-	10	10	5	-	-	8	7	5	8
Pfaffendorfer Höhe	7	1	14	1	-	1	3	4	2	4	-	-	9	3	1	3
Horchheim	4	8	13	-	2	1	3	8	2	2	-	1	5	7	3	1
Horchheimer Höhe	13	-	5	-	7	3	2	3	1	-	-	3	4	6	2	3
Arzheim	4	-	5	-	5	-	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-
Arenberg	3	4	3	-	1	1	4	1	1	1	-	-	2	3	-	1
Immendorf	2	-	2	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	1	1	-

Lesebeispiele:

*: 205 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2004 innerhalb der Altstadt umgezogen

** : 71 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2004 vom Stadtteil Süd nach Lützel umgezogen

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.60:

Wallerstheim	Industriegeb.	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffd. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
17	3	2	12	6	3	15	13	8	12	2	4	2	1	4	2	Altstadt
2	-	2	2	5	1	7	4	1	9	7	2	-	3	-	-	Mitte
10	1	4	13	5	3	24	14	3	17	10	16	1	-	7	9	Süd
-	-	3	-	-	-	-	-	-	2	-	1	2	-	-	-	Oberwerth
2	-	1	7	13	1	2	-	1	1	8	2	2	3	-	-	Karthause Nord
-	-	2	6	1	1	-	-	-	-	-	2	-	2	-	1	Karthäuserhofgel.
1	3	6	6	14	-	1	2	1	1	12	5	1	3	3	-	Karthause Flugfeld
4	-	3	4	12	-	-	4	2	4	1	2	-	-	2	1	Goldgrube
7	-	5	6	10	-	1	3	2	10	2	2	7	6	-	1	Rauental
1	4	1	13	11	-	2	-	-	3	2	3	-	4	-	-	Moselweiß
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	-	Stolzenfels
2	-	-	4	2	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	Lay
55	-	29	14	27	6	9	15	6	15	8	8	2	2	6	14	Lützel
8	-	5	38	30	2	15	4	-	8	8	5	2	-	3	-	Metternich
1	1	1	10	8	4	-	2	1	-	-	3	2	4	-	-	Metternich Neub.
82	3	14	2	6	2	4	2	-	6	3	2	-	-	2	1	Neuendorf
69	8	8	7	-	-	2	2	1	1	6	8	1	-	-	5	Wallerstheim
9	-	1	1	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	Industriegebiet
6	2	68	6	6	2	1	3	-	1	2	-	1	3	-	-	Kesselheim
3	-	3	147	9	1	5	1	1	4	3	4	4	-	-	-	Güls
1	-	3	10	188	8	3	1	1	7	-	4	-	2	5	-	Rübenach
3	-	3	-	6	16	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	Bubenheim
1	-	4	2	-	2	35	13	4	8	8	1	3	4	6	1	Ehrenbreitstein
2	-	-	6	7	2	3	52	2	3	-	2	2	1	30	4	Niederberg
-	-	-	2	1	5	8	1	115	6	21	1	-	8	1	3	Asterstein
2	-	1	5	1	1	10	4	3	66	9	15	9	1	8	3	Pfaffendorf
1	-	6	1	-	-	1	2	15	10	64	2	6	1	2	11	Pfaffendorfer Höhe
2	-	3	7	3	-	-	2	-	18	12	50	6	-	3	-	Horchheim
-	-	-	3	-	-	1	1	2	8	23	13	38	-	1	-	Horchheimer Höhe
-	-	-	1	-	-	6	5	2	-	2	3	1	32	2	-	Arzheim
-	-	1	3	1	-	6	12	1	4	6	3	3	2	54	13	Arenberg
3	-	-	-	-	1	4	3	-	2	2	-	-	1	8	25	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.61: INNERSTÄDTISCHE UMZUGSBILANZEN NACH HERKUNFTS- UND ZIEL-STADTTEILEN IM JAHR 2004

	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karth.hofegel.	Karth. Flugfeld	Goldgrube *	Raental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel **	Metternich	Metternich Neub.	Neuendorf
Altstadt	.	-3	16	-10	-2	4	2	13	10	-12	.	2	-10	-7	-6	-6
Mitte	3	.	-3	4	10	.	-12	-5	-2	-3	2	2	-9	-11	-1	-1
Süd *	-16	3	.	-6	-14	-8	-12	-30	-8	-1	-5	-4	-53	1	-6	-20
Oberwerth	10	-4	6	.	11	-11	-1	6	-4	.	.	.	1	-2	-4	-3
Karthause Nord	2	-10	14	-11	.	-6	-7	.	1	-1	.	1	2	13	.	3
Karthäuserhofgel.	-4	.	8	11	6	.	19	2	6	1	.	1	6	4	.	1
Karthause Flugfeld	-2	12	12	1	7	-19	.	1	-1	1	.	3	.	-2	-3	17
Goldgrube	-13	5	30	-6	.	-2	-1	.	3	-16	1	2	-10	-9	5	-2
Raental	-10	2	8	4	-1	-6	1	-3	.	.	1	-7	18	-13	4	-3
Moselweiß	12	3	1	.	1	-1	-1	16	.	.	1	3	-23	-10	.	-7
Stolzenfels	.	-2	5	.	.	.	.	-1	-1	-1	.	.	1	.	.	.
Lay	-2	-2	4	.	-1	-1	-3	-2	7	-3	.	.	2	3	-1	1
Lützel	10	9	53	-1	-2	-6	.	10	-18	23	-1	-2	.	-42	-1	-2
Metternich	7	11	-1	2	-13	-4	2	9	13	10	.	-3	42	.	6	-2
Metternich Neub.	6	1	6	4	.	.	3	-5	-4	.	.	1	1	-6	.	.
Neuendorf	6	1	20	3	-3	-1	-17	2	3	7	.	-1	2	2	.	.
Wallerstheim **	8	-8	-1	.	.	.	-1	1	5	-1	1	2	28	3	-5	27
Industriegebiet	3	.	.	-1	.	.	3	.	-1	4	.	.	-3	-4	1	3
Kesselheim	-1	1	-3	3	.	2	4	2	3	-1	.	-1	15	4	1	3
Güls	7	-5	5	.	-2	4	1	-5	-7	6	.	.	-6	25	5	-2
Rübenach	.	-2	-5	-1	12	-1	13	10	7	10	.	1	-3	-1	4	3
Bubenheim	1	1	2	.	1	.	.	.	-1	.	.	.	3	.	4	2
Ehrenbreitstein	3	5	10	-2	-1	-2	-1	-3	-2	-2	.	-5	.	9	-1	1
Niederberg	4	1	8	.	-2	-1	1	-1	-1	.	.	.	3	3	1	1
Asterstein	6	.	.	-1	-2	.	1	1	-4	-1	.	.	-3	-18	.	-3
Pfaffendorf	4	.	8	1	.	-2	1	-6	.	-2	.	2	7	1	-5	-2
Pfaffendorfer Höhe	-5	6	-4	-1	8	-1	9	-3	.	-2	.	.	-1	5	-1	.
Horchheim	.	-6	3	1	.	1	2	-6	.	1	3	-1	3	-2	.	1
Horchheimer Höhe	-11	.	-4	2	-5	-3	-1	-3	6	.	.	-3	-2	-4	.	-3
Arzheim	-3	3	-5	.	-2	2	3	-1	4	4	.	.	2	.	3	.
Arenberg	1	-4	4	.	-1	-1	-1	1	-1	-1	1	.	4	.	.	1
Immendorf	.	.	7	.	.	1	.	1	.	.	.	.	12	-1	-1	1

Lesebeispiele:

*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2004 30 Einwohner an den Stadtteil Goldgrube verloren

** : Stadtteil Wallerstheim hat in der Bilanz des Jahres 2004 28 Einwohner vom Stadtteil Lützel gewonnen

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.61:

Wallerstein	Industriegeb.	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffd. Höhe	Horchheim	Horchh. Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
-8	-3	1	-7	.	-1	-3	-4	-6	-4	5	.	11	3	-1	.	Altstadt
8	.	-1	5	2	-1	-5	-1	.	.	-6	6	.	-3	4	.	Mitte
1	.	3	-5	5	-2	-10	-8	.	-8	4	-3	4	5	-4	-7	Süd
.	1	-3	.	1	.	2	.	1	-1	1	-1	-2	.	.	.	Oberwerth
.	.	.	2	-12	-1	1	2	2	.	-8	.	5	2	1	.	Karthause Nord
.	.	-2	-4	1	.	2	1	.	2	1	-1	3	-2	1	-1	Karhäuserhofgel.
1	-3	-4	-1	-13	.	1	-1	-1	-1	-9	-2	1	-3	1	.	Karthause Flugfeld
-1	.	-2	5	-10	.	3	1	-1	6	3	6	3	1	-1	-1	Goldgrube
-5	1	-3	7	-7	1	2	1	4	.	.	.	-6	-4	1	.	Rauental
1	-4	1	-6	-10	.	2	.	1	2	2	-1	.	-4	1	.	Moselweiß
-1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	-3	.	.	-1	.	Stolzenfels
-2	.	1	.	-1	.	5	.	.	-2	.	1	3	.	.	.	Lay
-28	3	-15	6	3	-3	.	-3	3	-7	1	-3	2	-2	-4	-12	Lützel
-3	4	-4	-25	1	.	-9	-3	18	-1	-5	2	4	.	.	1	Metternich
5	-1	-1	-5	-4	-4	1	-1	.	5	1	.	.	-3	.	1	Metternich Neub.
-27	-3	-3	2	-3	-2	-1	-1	3	2	.	-1	3	.	-1	-1	Neuendorf
.	1	-2	-4	1	3	-1	.	-1	1	-5	-6	-1	.	.	-2	Wallerstein
-1	.	1	-1	.	.	.	.	.	.	-4	.	.	.	.	.	Industriegebiet
2	-1	.	-3	-3	1	3	-3	.	.	4	3	-1	-3	1	.	Kesselheim
4	1	3	.	1	-1	-3	5	1	1	-2	3	-1	1	3	.	Güls
-1	.	3	-1	.	-2	-3	6	.	-6	.	-1	.	-2	-4	.	Rübenach
-3	.	-1	1	2	.	2	2	5	1	.	-4	.	.	.	1	Bubenheim
1	.	-3	3	3	-2	.	-10	4	2	-7	-1	-2	2	.	3	Ehrenbreitstein
.	.	3	-5	-6	-2	10	.	-1	1	2	.	-1	4	-18	-1	Niederberg
1	.	.	-1	.	-5	-4	1	.	-3	-6	-1	2	-6	.	-3	Asterstein
-1	.	.	-1	6	-1	-2	-1	3	.	1	3	-1	-1	-4	-1	Pfaffendorf
5	4	-4	2	.	.	7	-2	6	-1	.	10	17	1	4	-9	Pfaffendorfer Höhe
6	.	-3	-3	1	4	1	.	1	-3	-10	.	7	3	.	.	Horchheim
1	.	1	1	.	.	2	1	-2	1	-17	-7	.	1	2	.	Horchheimer Höhe
.	.	3	-1	2	.	-2	-4	6	1	-1	-3	-1	.	.	1	Arzheim
.	.	-1	-3	4	.	.	18	.	4	-4	.	-2	.	.	-5	Arenberg
2	.	.	.	.	-1	-3	1	3	1	9	.	.	-1	5	.	Immendorf

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.62: WANDERUNGEN UND UMZÜGE NACH STADTTTEILEN

Stadtteil	Einwohner 31.12.2004	Wanderungen		davon		
		insgesamt	auf 1000 Einwohner	Wanderungen über die Stadtgrenze		
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz
Altstadt	4.587	2.031	443	571	519	52
Mitte	3.418	1.106	324	294	256	38
Süd	6.741	2.506	372	801	533	268
Oberwerth	1.243	233	187	48	66	-18
Karthause Nord	3.096	938	303	242	272	-30
Karthäuserhofgelände	2.082	300	144	76	70	6
Karthause Flugfeld	5.810	1.093	188	266	288	-22
Goldgrube	4.611	979	212	220	201	19
Raumental	4.126	1.138	276	281	230	51
Moselweiß	3.089	689	223	146	152	-6
Stolzenfels	428	77	180	23	30	-7
Lay	1.831	256	140	56	88	-32
Lützel	7.798	2.597	333	533	507	26
Metternich	6.790	1.657	244	407	389	18
Metternich Neubaugebiet	2.729	520	191	134	166	-32
Neuendorf	5.650	1.482	262	266	285	-19
Wallersheim	3.533	743	210	117	148	-31
Industriegebiet	448	143	319	53	40	13
Kesselheim	2.568	554	216	127	169	-42
Güls	5.638	929	165	208	234	-26
Rübenach	5.151	988	192	225	243	-18
Bubenheim	1.211	214	177	54	73	-19
Ehrenbreitstein	1.997	594	297	135	166	-31
Niederberg	2.934	564	192	141	148	-7
Asterstein	2.493	484	194	99	105	-6
Pfaffendorf	2.758	754	273	194	177	17
Pfaffendorfer Höhe	2.610	688	264	156	196	-40
Horchheim	3.263	626	192	172	168	4
Horchheimer Höhe	2.116	454	215	124	131	-7
Arzheim	2.199	243	111	46	74	-28
Arenberg	2.732	482	176	126	128	-2
Immendorf	1.484	186	125	22	37	-15

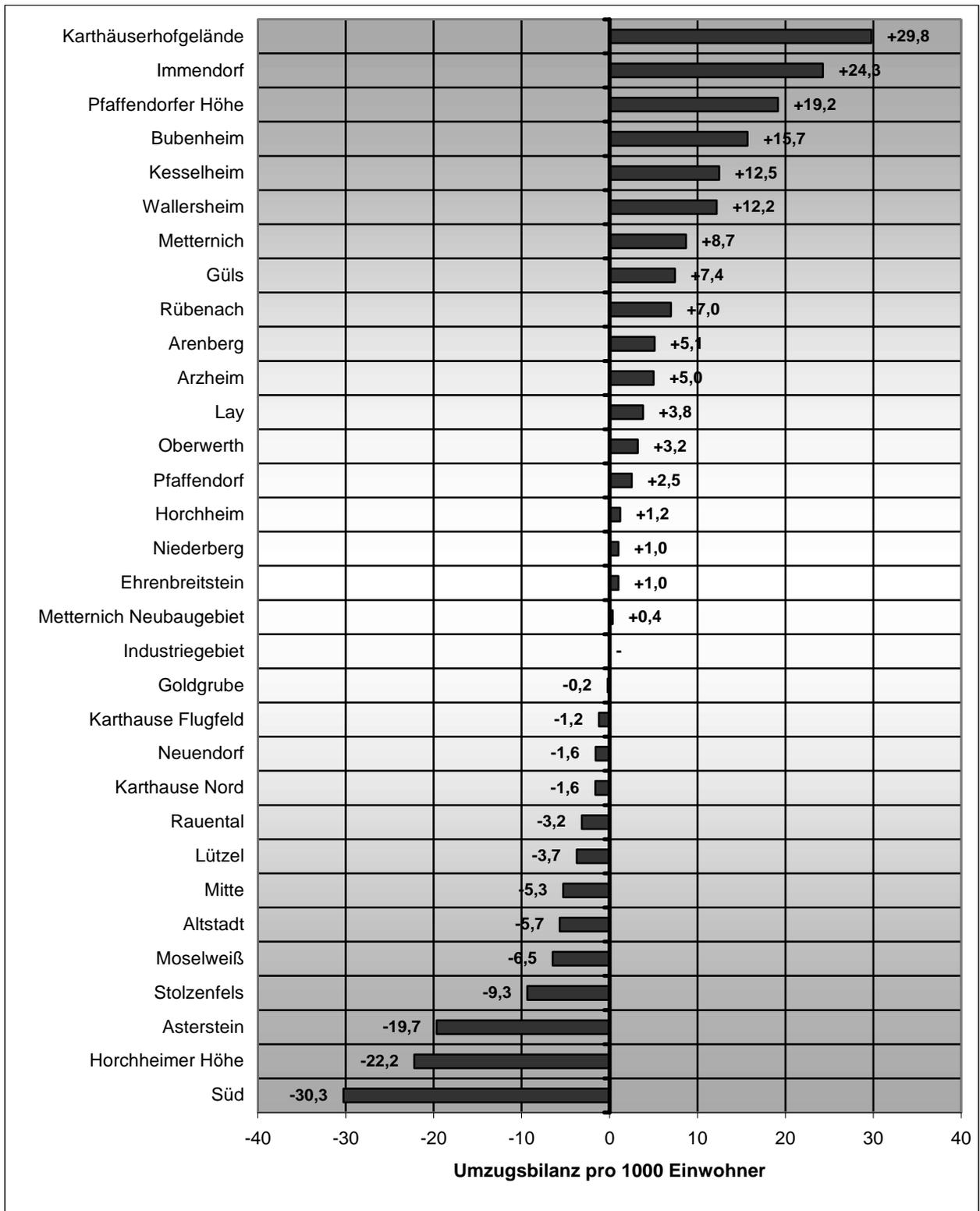
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

NOCH ABB. 2.62:

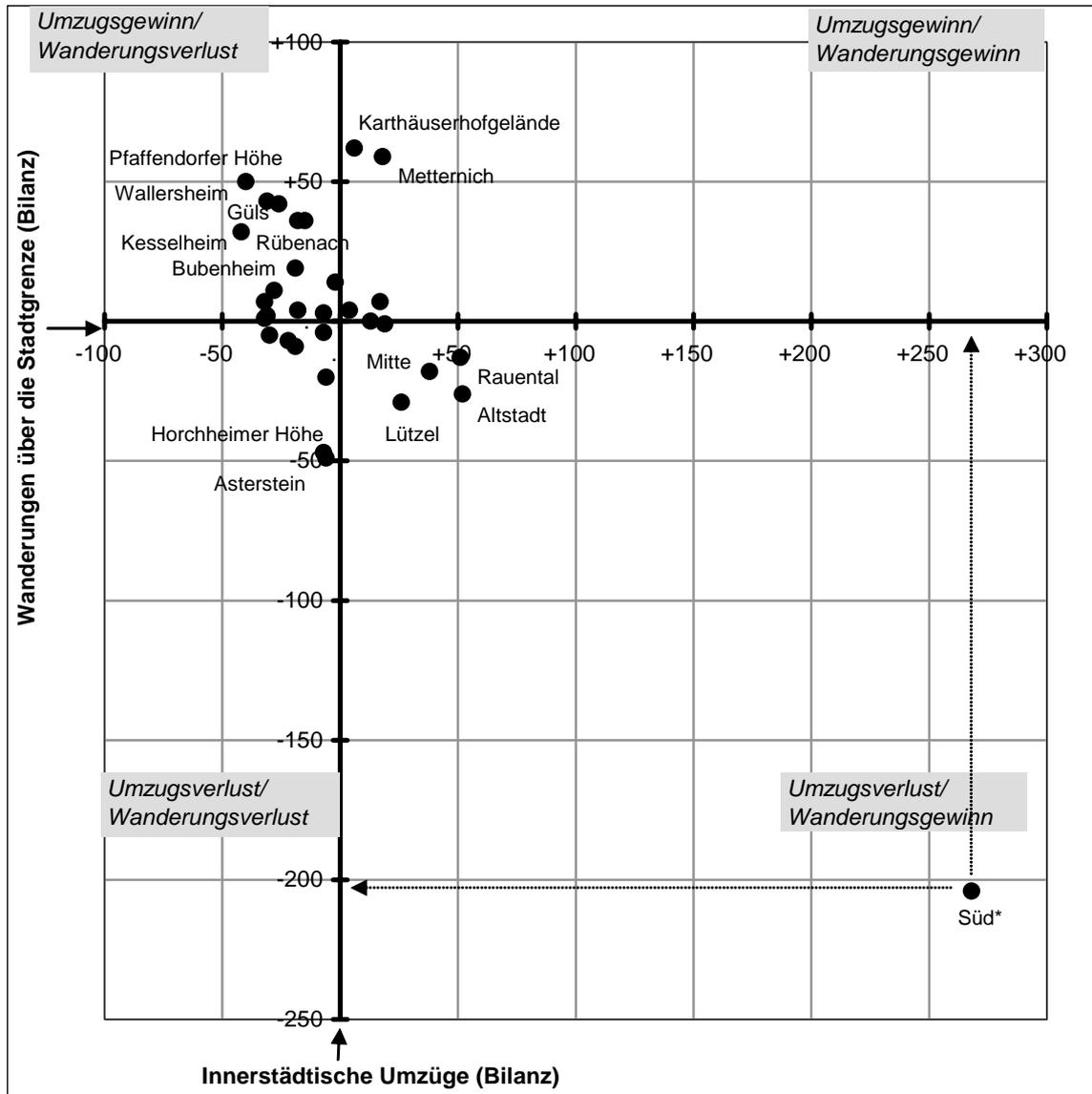
davon				Gesamtbilanz		Stadtteil
innerstädtische Umzüge				absolut	auf 1000 Einwohner	
im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz			
205	355	381	-26	26	6	Altstadt
78	230	248	-18	20	6	Mitte
226	371	575	-204	64	9	Süd
15	54	50	4	-14	-11	Oberwerth
49	185	190	-5	-35	-11	Karthause Nord
4	106	44	62	68	33	Karthäuserhofgelände
168	182	189	-7	-29	-5	Karthause Flugfeld
93	232	233	-1	18	4	Goldgrube
88	263	276	-13	38	9	Raumental
49	161	181	-20	-26	-8	Moselweiß
6	7	11	-4	-11	-26	Stolzenfels
33	43	36	7	-25	-14	Lay
406	561	590	-29	-3	-0	Lützel
172	374	315	59	77	11	Metternich
15	103	102	1	-31	-11	Metternich Neubaugebiet
202	360	369	-9	-28	-5	Neuendorf
69	226	183	43	12	3	Wallersheim
-	25	25	-	13	29	Industriegebiet
68	111	79	32	-10	-4	Kesselheim
147	191	149	42	16	3	Güls
188	184	148	36	18	3	Rübenach
16	45	26	19	-	-	Bubenheim
35	130	128	2	-29	-15	Ehrenbreitstein
52	113	110	3	-4	-1	Niederberg
115	58	107	-49	-55	-22	Asterstein
66	162	155	7	24	9	Pfaffendorf
64	161	111	50	10	4	Pfaffendorfer Höhe
50	120	116	4	8	2	Horchheim
38	57	104	-47	-54	-26	Horchheimer Höhe
32	51	40	11	-17	-8	Arzheim
54	94	80	14	12	4	Arenberg
25	69	33	36	21	14	Immendorf

ABB. 2.63: UMZUGSBILANZEN IM JAHR 2004 IN DEN STADTTETLEN VON KOBLENZ



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.64: WANDERUNGS- UND UMZUGSBILANZEN NACH STADTTEILEN IM JAHR 2004



* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Süd weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von -204 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus KO-Süd in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge nach Süd um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+268). Die Zahl der Zuzüge nach Süd von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus Koblenz-Süd über die Stadtgrenze

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

BEVÖLKERUNG

ABB. 2.65: WANDERUNGSBILANZEN DER LETZTEN ZEHN JAHRE NACH DEMOGRAPHISCHEN GRUPPEN

	Jahr										
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Wanderungsbilanz	-541	-255	-82	-503	-534	-351	-317	-134	106	438	74
<i>nach Geschlecht</i>											
männlich	-266	-255	-162	-308	-326	-256	-224	-108	24	221	96
weiblich	-275	-	80	-195	-208	-95	-93	-26	82	217	-22
<i>nach Nationalität</i>											
Deutsche	-987	-714	-600	-805	-801	-959	-793	-821	-568	-163	-288
Ausländer	446	459	518	302	267	608	476	687	674	601	362
<i>nach Familienstand</i>											
ledig	-91	139	109	-106	-186	-24	-27	163	121	379	281
verheiratet	-339	-256	-130	-296	-290	-176	-170	-293	20	54	-128
verwitwet	-92	-33	-13	-62	-25	-29	-64	7	-5	32	-51
geschieden	-19	-105	-48	-39	-33	-122	-56	-11	-30	-27	-28
<i>-nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</i>											
0 bis 3	-115	-73	-60	-97	-70	-52	-85	-83	-56	-82	-87
3 bis 6	-76	-39	-41	-36	-58	-19	-50	-27	-23	-33	-55
6 bis 11	-9	-14	-13	-22	-34	-36	-15	-11	15	-17	-1
11 bis 15	-	49	32	27	9	21	9	-36	10	14	14
15 bis 18	59	60	45	47	34	40	48	35	67	48	30
18 bis 25	208	294	293	213	88	286	259	338	278	401	387
25 bis 35	-319	-318	-197	-311	-253	-320	-255	-87	-125	42	25
35 bis 45	-106	-46	-91	-149	-175	-183	-113	-173	-116	-	-185
45 bis 55	-102	-25	-44	-39	-40	13	-31	-66	48	33	44
55 bis 65	-13	-71	6	-43	27	-33	-5	-20	10	6	-41
65 bis 75	13	-8	10	-32	13	-15	2	5	22	23	-6
>=75 Jahre	-81	-64	-22	-61	-75	-53	-81	-9	-24	3	-51

Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

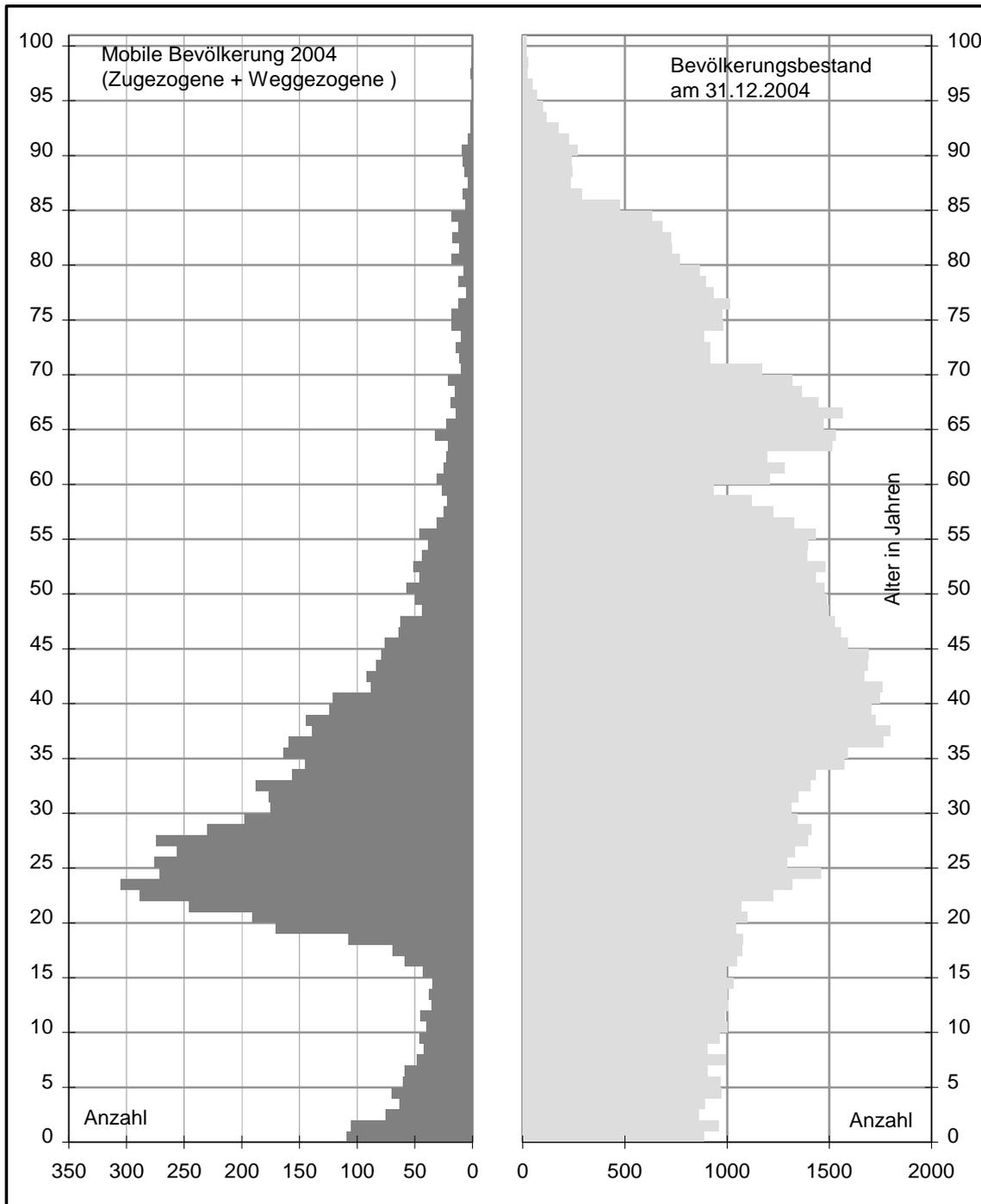
BEVÖLKERUNG

ABB. 2.66: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTUREN VON BESTANDS- UND MOBILER BEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2004

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				Bilanz
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	
Insgesamt	107.164	100,0%	6.363	100,0%	6.289	100,0%	+ 74
<i>unterteilt nach</i>							
-Geschlecht							
männlich	51.083	47,7%	3.390	53,3%	3.294	52,4%	+ 96
weiblich	56.081	52,3%	2.973	46,7%	2.995	47,6%	- 22
-Nationalität							
Deutsche	97.143	90,6%	4.948	77,8%	5.236	83,3%	- 288
Ausländer	10.021	9,4%	1.415	22,2%	1.053	16,7%	+ 362
-Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)							
0 bis 3	2.620	2,4%	201	3,2%	288	4,6%	- 87
3 bis 6	2.781	2,6%	138	2,2%	193	3,1%	- 55
6 bis 18	11.950	11,2%	529	8,3%	486	7,7%	+ 43
18 bis 25	8.637	8,1%	1.579	24,8%	1.192	19,0%	+ 387
25 bis 35	13.842	12,9%	1.958	30,8%	1.933	30,7%	+ 25
35 bis 45	16.938	15,8%	982	15,4%	1.167	18,6%	- 185
45 bis 65	27.606	25,8%	725	11,4%	722	11,5%	+ 3
>=65 Jahre	22.790	21,3%	251	3,9%	308	4,9%	- 57
-Familienstand							
ledig	41.162	38,4%	3.947	62,0%	3.666	58,3%	+ 281
verheiratet	49.688	46,4%	1.795	28,2%	1.923	30,6%	- 128
verwitwet	8.782	8,2%	131	2,1%	182	2,9%	- 51
geschieden	7.601	7,1%	490	7,7%	518	8,2%	- 28

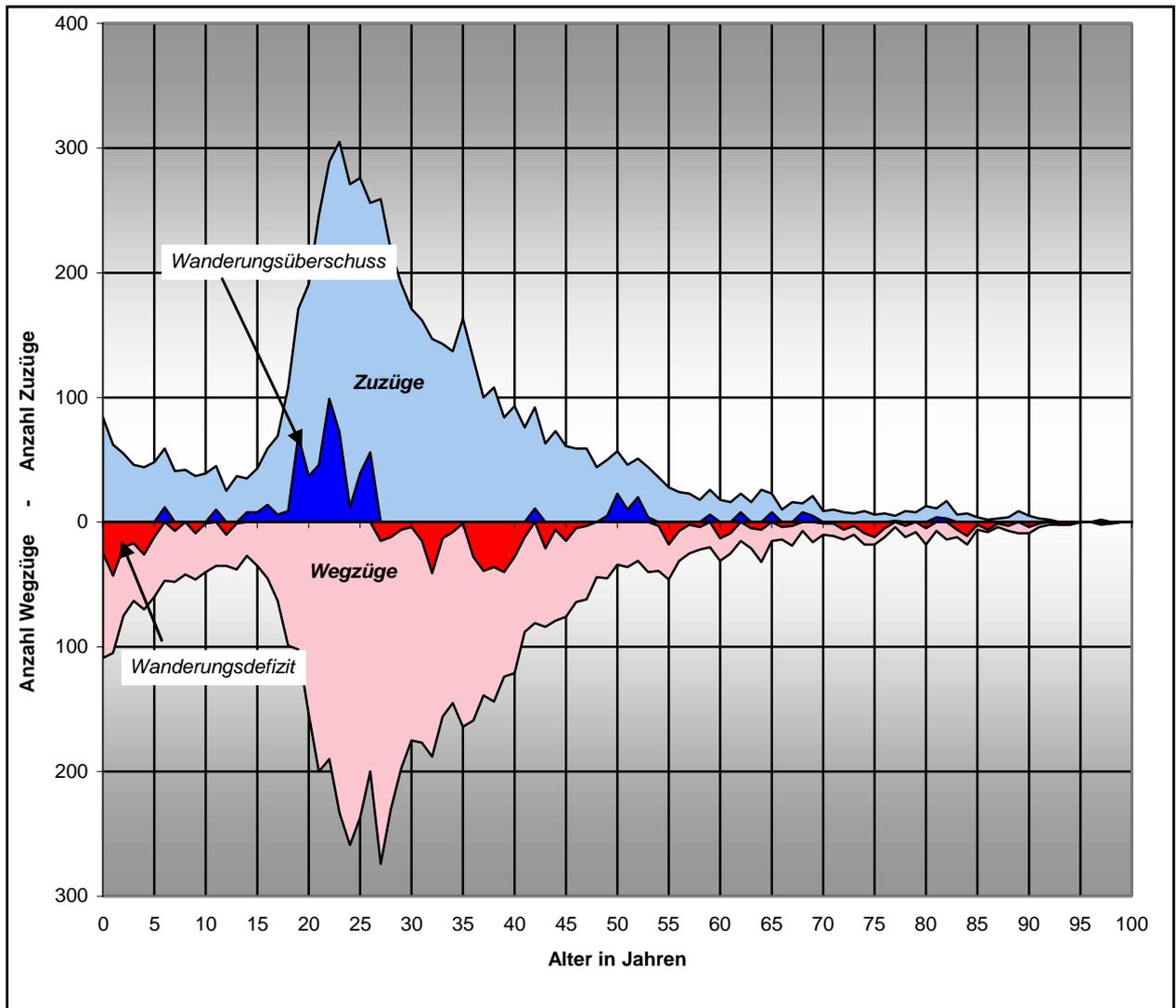
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.67: ALTERSBAUM DER MOBILEN BEVÖLKERUNG IM VERGLEICH ZUR BESTANDSBEVÖLKERUNG IN KOBLENZ IM JAHR 2004



Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.68: WANDERUNGSBILANZEN IN KOBLENZ NACH ALTERSJAHRGÄNGEN



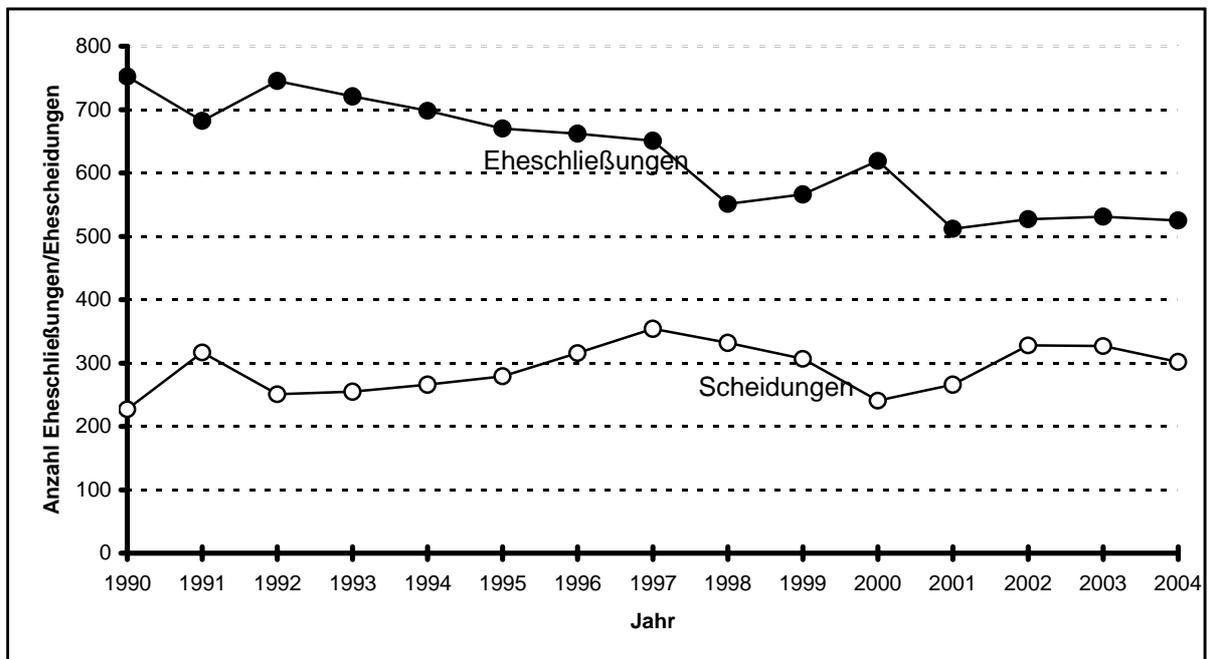
Quelle: Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 2.69: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ

Jahr	Eheschließungen				Scheidungen		
	Summe	pro 1000 Einwohner	darunter Erst-Ehen		Summe	darunter Ehen mit Kindern (%)	Anzahl Kinder
			absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8
1990	752	6,9	506	67,3	227	42,3	141
1991	682	6,3	443	65,0	317	47,0	207
1992	745	6,9	508	68,2	251	49,0	174
1993	721	6,6	466	64,6	255	50,6	194
1994	698	6,4	462	66,2	266	52,3	215
1995	670	6,1	435	64,9	279	52,0	217
1996	662	6,0	431	65,1	316	56,6	269
1997	651	6,0	402	61,8	354	50,0	245
1998	551	5,0	334	60,6	332	45,8	233
1999	566	5,3	346	61,1	307	44,6	218
2000	619	5,8	364	58,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	304	59,4	266	47,4	199
2002	527	4,9	300	56,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	.	.	327	48,0	240
2004	525	4,9	.	.	302	59,9	290

Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen)

ABB. 2.70: EHESCHLIEßUNGEN UND EHESCHIEDUNGEN SEIT 1990 IN KOBLENZ (GRAFIK)



Quelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

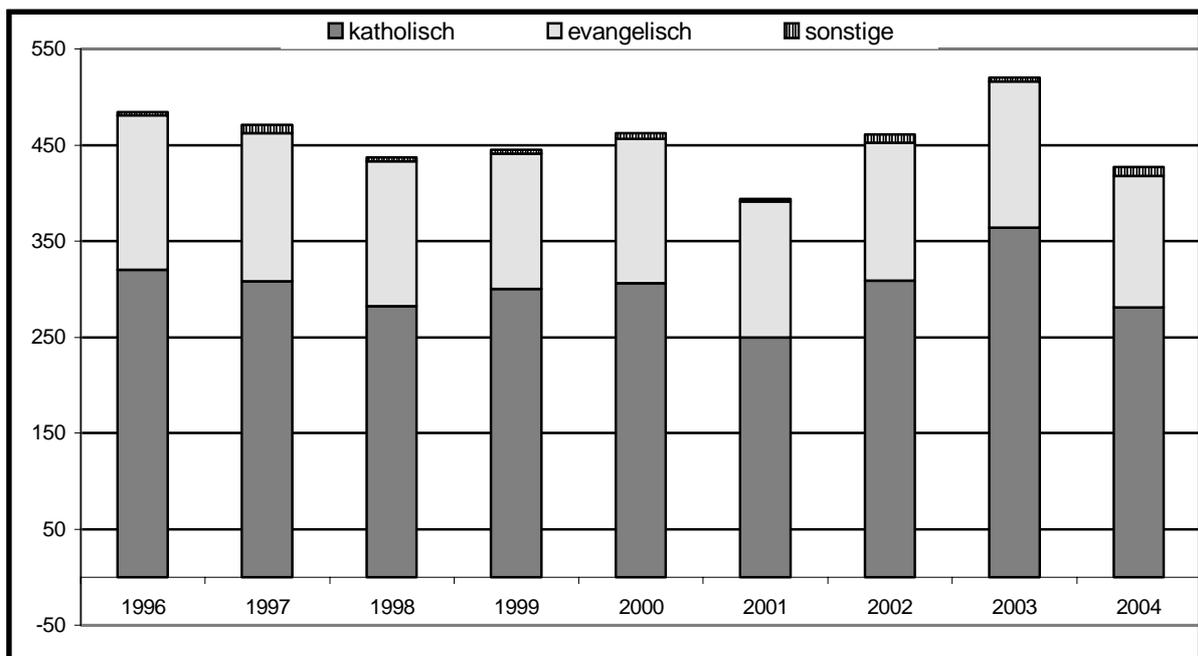
ABB. 2.71: KIRCHENAUSTRITTE IN KOBLENZ SEIT 1991

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1	2	3	4	5
1991	901	.	.	.
1992	1074	.	.	.
1993	853	.	.	.
1994	908	.	.	.
1995	966	.	.	.
1996	484	320	161	3
1997	471	308	154	9
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9

Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)

Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.72: KIRCHENAUSTRITTE IN KOBLENZ (GRAFIK)



Quellen: Amtsgericht Koblenz (bis 1995)

Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (ab 1996)

ABB. 2.73: EINBÜRGERUNGEN IN KOBLENZ

	Jahr			
	2003		2004	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	342	100,0	345	100,0
<i>nach dem Grund der Einbürgerung</i>				
§ 85 Abs. 1 AuslG	204	59,6	228	66,1
§ 85 Abs. 2 AuslG	39	11,4	39	11,3
§ 8 StAG	48	14,0	31	9,0
§ 9 StAG	48	14,0	45	13,0
§ 40 b StAG	-	-	-	-
§ 21 HAG	-	-	-	-
§ 85 AuslG alter Fassung gem. Übergangsregelung § 102 a AuslG	1	0,3	1	0,3
§ 86 Abs. 1 AuslG alter Fassung ge. Übergangsregelung § 102 a AuslG	2	0,6	1	0,3
§ 86 Abs. 2 AuslG alter Fassung gem. Übergangsregelung § 102 a AuslG	-	-	-	-
<i>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</i>				
unter 7 Jahre	19	5,6	10	2,9
7 bis unter 14 Jahre	18	5,3	28	8,1
14 bis unter 18 Jahre	15	4,4	13	3,8
18 bis unter 35 Jahre	138	40,4	121	35,1
35 bis unter 65 Jahre	136	39,8	140	40,6
65 Jahre und älter	16	4,7	33	9,6
<i>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</i>				
Türkei	83	24,3	57	16,5
Russland	22	6,4	51	14,8
Ukraine	33	9,6	46	13,3
Polen	9	2,6	32	9,3
Pakistan	7	2,0	16	4,6
Irak	1	0,3	11	3,2
Iran	17	5,0	10	2,9
Kongo, Demokratische Republik	1	0,3	10	2,9
Vietnam	4	1,2	9	2,6
Afghanistan	5	1,5	6	1,7
Aserbaidtschan	5	1,5	5	1,4

Datenquelle: Ordnungsamt, Stadt Koblenz

3.

KLIMA UND UMWELT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
3. KLIMA UND UMWELT			
3.01	T	Niederschlag und Temperatur im Berichtsjahr in Koblenz an der Wetterstation Koblenz-Horchheim.....	123
3.02	D	Abweichungen der Monatstemperaturen und -niederschläge im Berichtsjahr von den Mittelwerten der letzten zehn Jahre.....	123
3.03	D	Monatstemperaturen der letzten zehn Jahre gemessen an der Wetterstation Koblenz-Horchheim.....	124
3.04	T	Belastung der Luft durch Ruß in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten	125
3.05	D	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Ruß-Partikel in Koblenz (Messstelle Zentralplatz).....	125
3.06	T	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	126
3.07	D	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) in Koblenz (Messstelle Zentralplatz).....	126
3.08	T	Müllaufkommen in Koblenz seit 1991.....	127
3.09	T	Veränderung der entsorgten Wertstoffmengen nach Zusammensetzung	127
3.10	D	Entwicklung des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	128
3.11	D	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen	128
3.12	T	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz	129
3.13	D	Trendhafte Veränderungen der monatliche Strom- und Wasserabgabe	129
3.14	D	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz	130

3. Klima und Umwelt

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

Wo kommen die Daten her?

Klimadaten

Daten zum Wettergeschehen in der Stadt Koblenz liefert das Gutachterbüro des Deutschen Wetterdienstes in Trier. Niederschlag und Lufttemperatur werden an der Wetterstation Koblenz-Horchheim gemessen, die 85 Meter über dem Meeresspiegel liegt.

Entsorgung

Der Koblenzer Entsorgungsbetrieb liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

Strom, Gas und Wasser

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellen KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) bereit. Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Koblenzer Entsorgungsbetrieb auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung.

Weitere Veröffentlichungen/Adressen

- Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt (www.koblenz.de) bereitgestellt.
- Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen am Zentralplatz sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

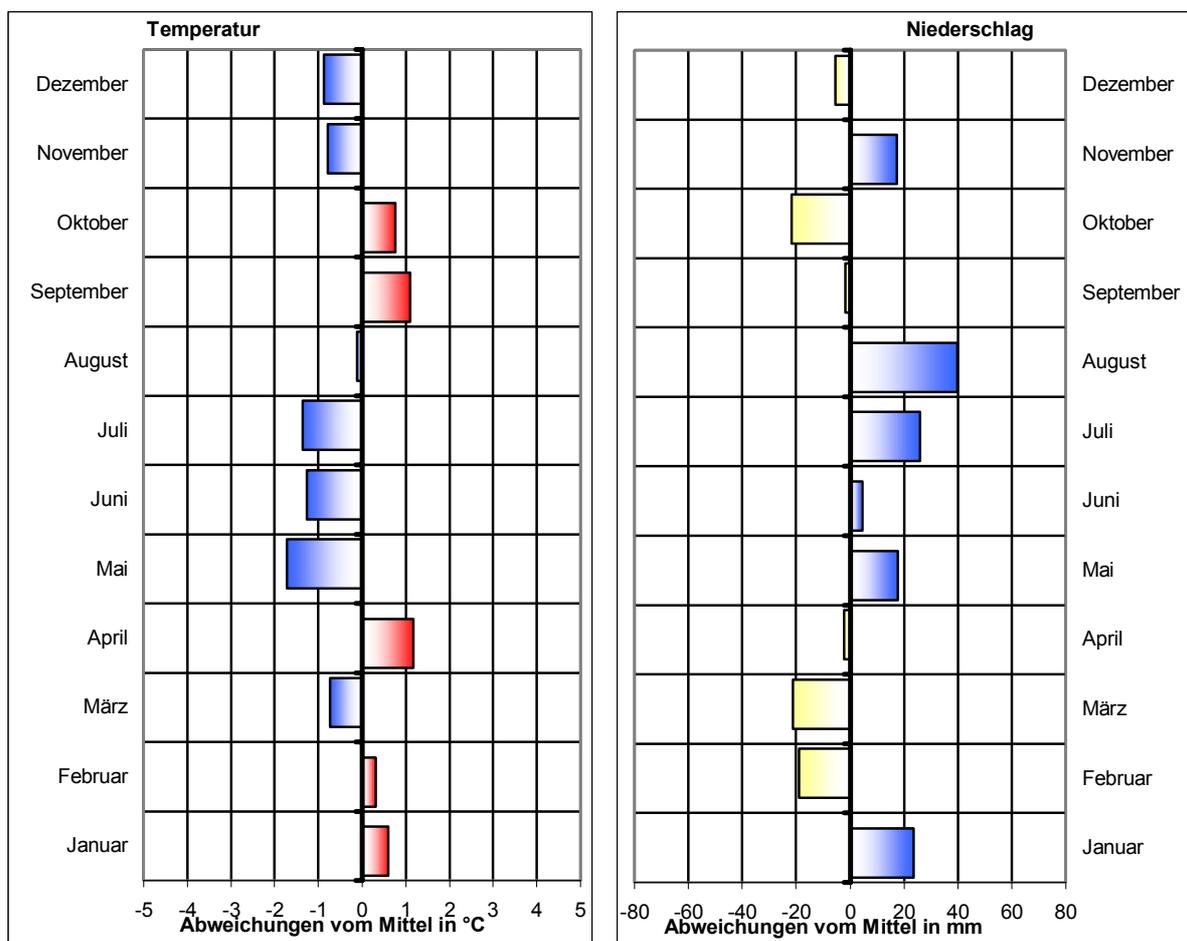
ABB. 3.01: NIEDERSCHLAG UND TEMPERATUR 2004 IN KOBLENZ AN DER WETTERSTATION KOBLENZ-HORCHHEIM (85M ÜBER NN)

Monat	Mittelwerte 1994 - 2004		Klimadaten 2004		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag	Temperatur*	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	2,2	48	2,8	71	+0,6	+23
Februar	4,4	48	4,7	29	+0,3	-19
März	7,0	48	6,3	27	-0,7	-21
April	10,2	51	11,4	49	+1,2	-2
Mai	14,8	56	13,1	74	-1,7	+18
Juni	18,4	58	17,1	63	-1,3	+5
Juli	19,6	72	18,2	98	-1,4	+26
August	19,8	62	19,7	102	-0,1	+40
September	14,7	60	15,8	58	+1,1	-2
Oktober	10,8	58	11,6	36	+0,8	-22
November	6,6	57	5,8	74	-0,8	+17
Dezember	3,0	40	2,1	35	-0,9	-5
Jahresmittel	11,0	658	10,7	716	-0,2	+58

* Mitteltemperatur

Quelle: Deutscher Wetterdienst

ABB. 3.02: ABWEICHUNGEN DER MONATSTEMPERATUREN UND –NIEDERSCHLÄGE IM BERICHTSJAHR VON DEN MITTELWERTEN DER LETZTEN ZEHN JAHRE



Quelle: Deutscher Wetterdienst; eigene Berechnungen

ABB. 3.03: MONATSTEMPERATUREN DER LETZTEN ZEHN JAHRE GEMESSEN AN DER WETTERSTATION KOBLENZ-HORCHHEIM

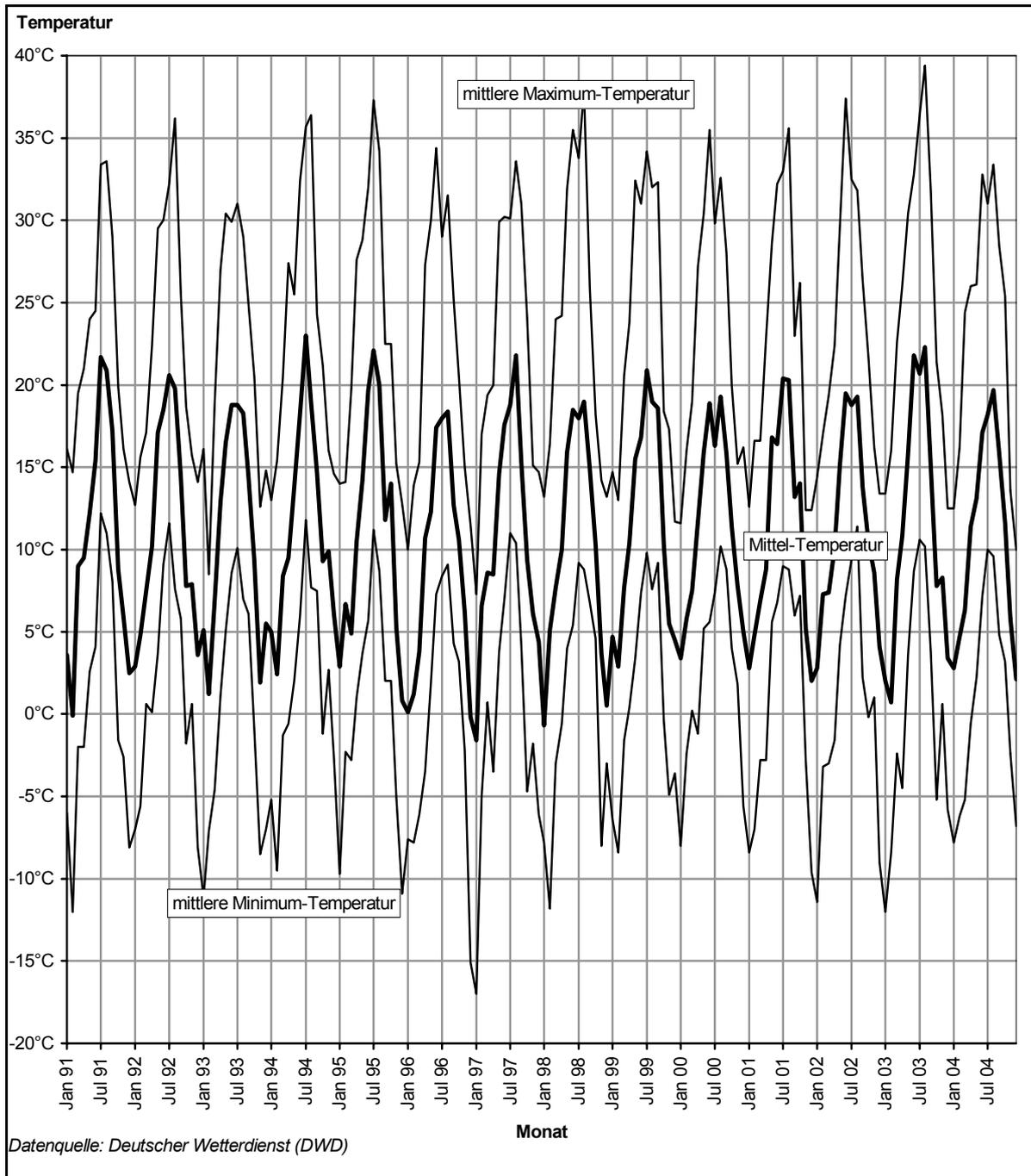
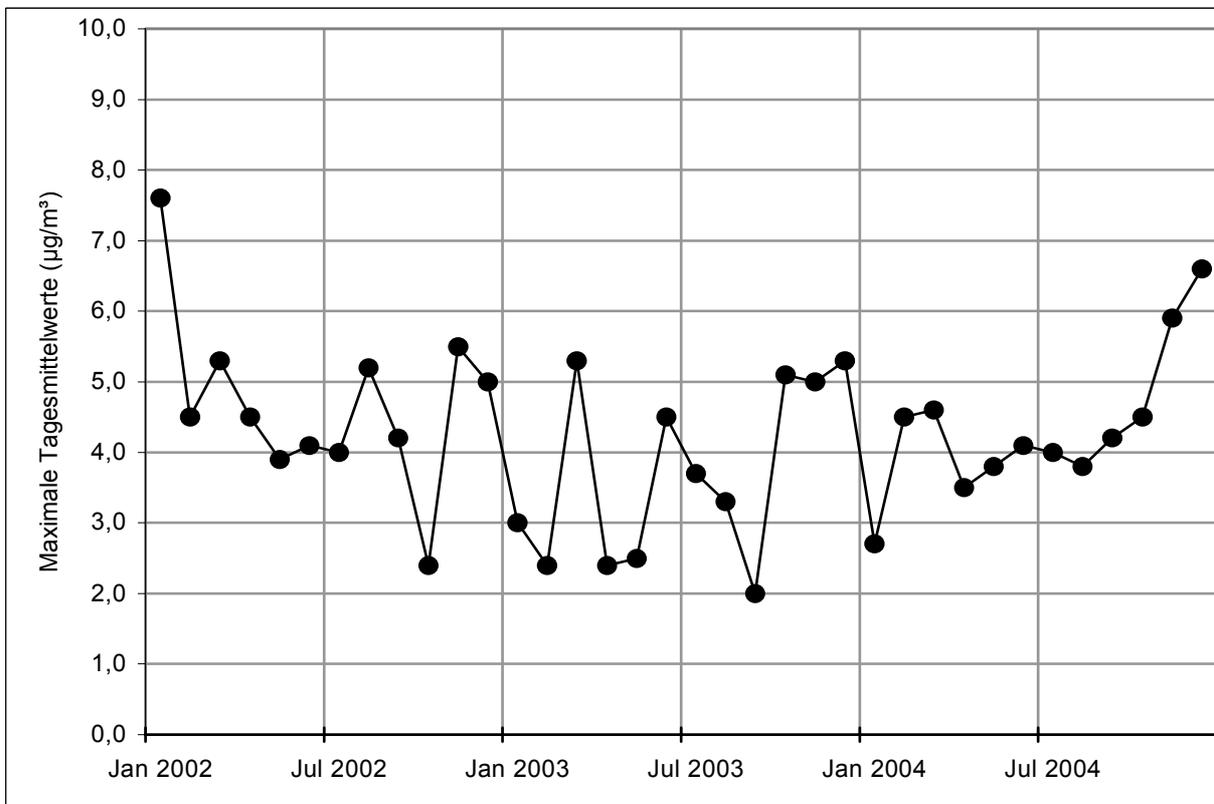


ABB. 3.04: BELASTUNG DER LUFT DURCH RUßPARTIKEL ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN INNENSTADTGEBIETEN

Monat	Koblenz (Zentralplatz)		Ludwigshafen		Mainz	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	1,6	1,5	2,7	2,7	2,7	2,7
Februar	1,4	2,4	4,6	2,4	2,3	3,4
März	2,1	2,9	3,0	3,3	2,4	2,6
April	1,4	2,6	4,6	2,6	2,3	2,8
Mai	1,7	2,5	2,7	2,3	2,6	3,2
Juni	1,7	2,6	2,6	2,5	3,4	3,4
Juli	2,9	2,8	1,8	2,6	2,5	3,5
August	2,2	2,8	2,2	2,5	1,8	3,7
September	1,5	3,0	3,2	2,9	2,0	4,1
Oktober	2,4	3,1	2,5	3,7	3,6	4,8
November	3,2	3,4	3,8	3,7	3,5	4,1
Dezember	2,5	3,7	3,9	4,0	2,3	4,1
Jahresmittel	2,1	2,8	2,9	2,9	2,7	3,5
max. Tagesmittel	5,3	6,6	8,4	7,3	6,9	9,1

Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.05: MAXIMALE TAGESMITTELWERTE DER BELASTUNG DER LUFT DURCH RUß-PARTIKEL IN KOBLENZ (MESSSTELLE ZENTRALPLATZ)



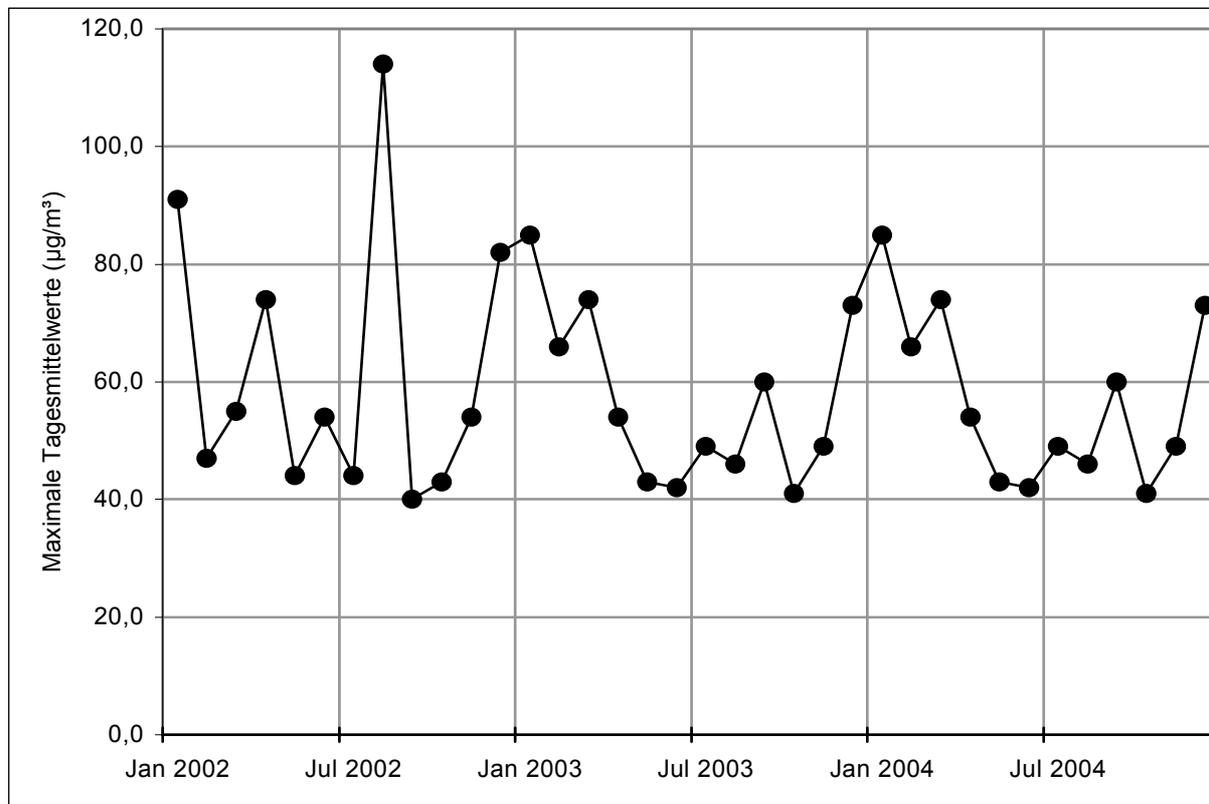
Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.06: BELASTUNG DER LUFT DURCH FEINSTAUB (PM10) ($\mu\text{g}/\text{m}^3$) IN RHEINLAND-PFÄLZISCHEN INNENSTADTGEBIETEN

Monat	Koblenz (Zentralplatz)		Ludwigshafen		Mainz	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
Mittelwerte ($\mu\text{g}/\text{m}^3$ Luft)						
Januar	29	25	43	34	34	34
Februar	48	34	73	42	61	39
März	42	36	56	52	50	44
April	34	25	39	34	38	30
Mai	25	22	31	30	25	28
Juni	22	20	35	25	32	26
Juli	21	26	26	32	28	27
August	30	28	35	35	39	30
September	17	26	28	36	35	31
Oktober	30	25	33	38	33	35
November	31	31	51	40	46	35
Dezember	30	36	38	46	37	42
Jahresmittel	30	29	28	37	38	34
max. Tagesmittel	99	85	160	108	145	195

Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.07: MAXIMALE TAGESMITTELWERTE DER BELASTUNG DER LUFT DURCH RUß-PARTIKEL IN KOBLENZ (MESSSTELLE ZENTRALPLATZ)



Quelle: Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

ABB. 3.08: MÜLLAUFKOMMEN IN KOBLENZ SEIT 1991

Jahr	angefahrener Müll [t]*				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- fälle u.a.	Sperr- müll
		gesamt	kg pro Einwohner		
1991	57.964	.	.	.	3.155
1992	53.884	.	.	.	3.630
1993	51.201	.	.	.	3.931
1994	50.719	26.281	240	19.789	4.649
1995	45.729	21.603	198	18.818	5.308
1996	42.823	21.445	196	16.087	5.291
1997	39.567	21.654	198	12.814	5.099
1998	39.865	21.714	200	12.497	5.654
1999	41.431	17.641	164	17.247	6.543
2000	40.206	17.880	166	16.075	6.251
2001	39.820	17.575	164	15.765	6.480
2002	110.416	17.556	163	87.904	4.956
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.355	5.075

* ohne Selbstanlieferer

seit dem Jahr 2002 neue Anlieferungen

Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

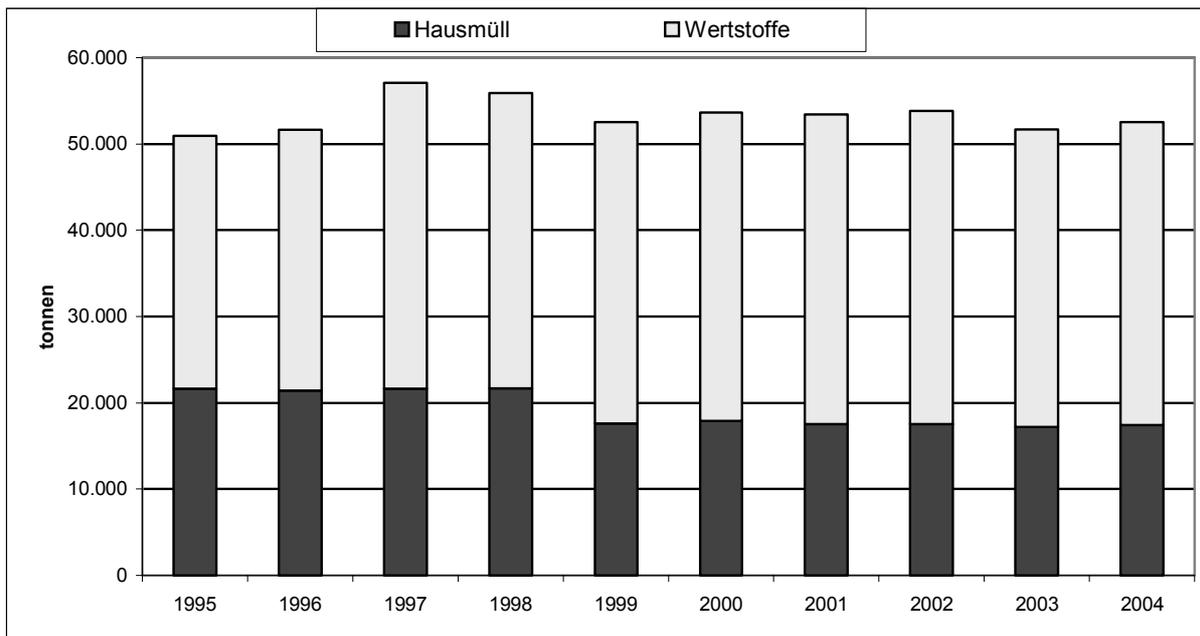
ABB. 3.09: VERÄNDERUNGEN DER ENTSORGTE WERTSTOFFMENGEN NACH IHRER ZUSAMMENSETZUNG

Jahr	Wertstoffe *								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bio- abfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte	Metall	Leichtstoff- verpackung	Sonstige
		Tonnen							
1991	20.977	13.710	3.444		2.706	160	582		375
1992	23.135	14.851	3.792		3.243	138	652		459
1993	23.977	14.049	3.640		3.477	357	894	1.101	459
1994	27.673	14.929	3.279	1.584	4.626	390	491	2.023	351
1995	29.333	13.337	3.396	4.943	4.240	360	514	2.228	315
1996	30.185	12.700	3.413	6.080	4.172	389	446	2.516	469
1997	35.476	14.585	3.441	6.352	4.889	421	483	2.702	2.603
1998	34.200	13.658	3.414	6.543	4.668	392	449	2.831	2.246
1999	34.917	13.196	3.341	6.617	5.361	650	546	2.634	2.572
2000	35.764	13.943	3.340	6.968	5.130	579	526	2.784	2.494
2001	35.867	13.775	3.106	6.664	5.164	543	396	2.985	3.234
2002	36.258	13.144	3.142	6.970	6.002	585	377	3.165	2.873
2003	34.501	11.549	3.276	6.620	6.115	592	339	2.988	3.022
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.250

* seit 1994 werden andere Unterteilungskriterien verwendet

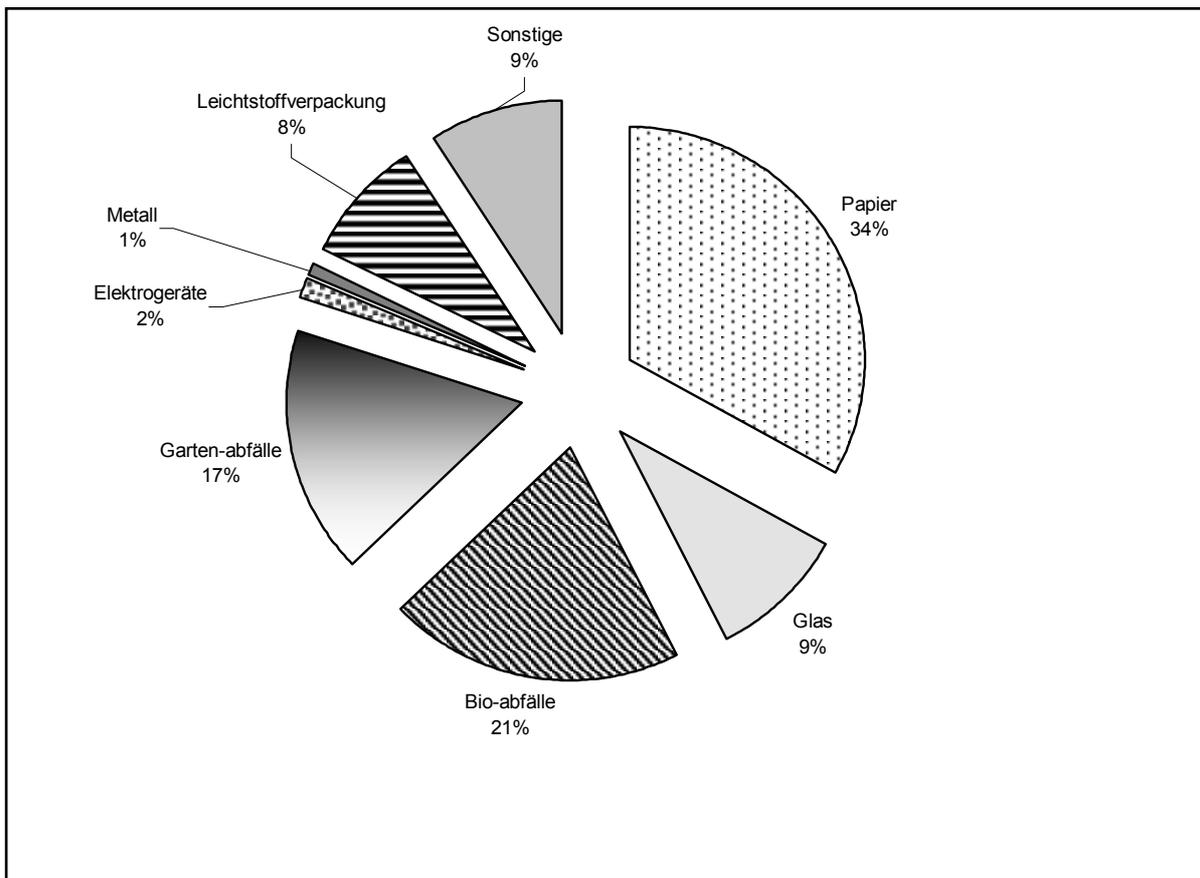
Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.10: ENTWICKLUNG DES HAUSMÜLL- UND WERTSTOFFAUFKOMMENS IN KOBLENZ



Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.11: WERTSTOFFZUSAMMENSETZUNG NACH GEWICHTSANTEILEN IM JAHR 2003



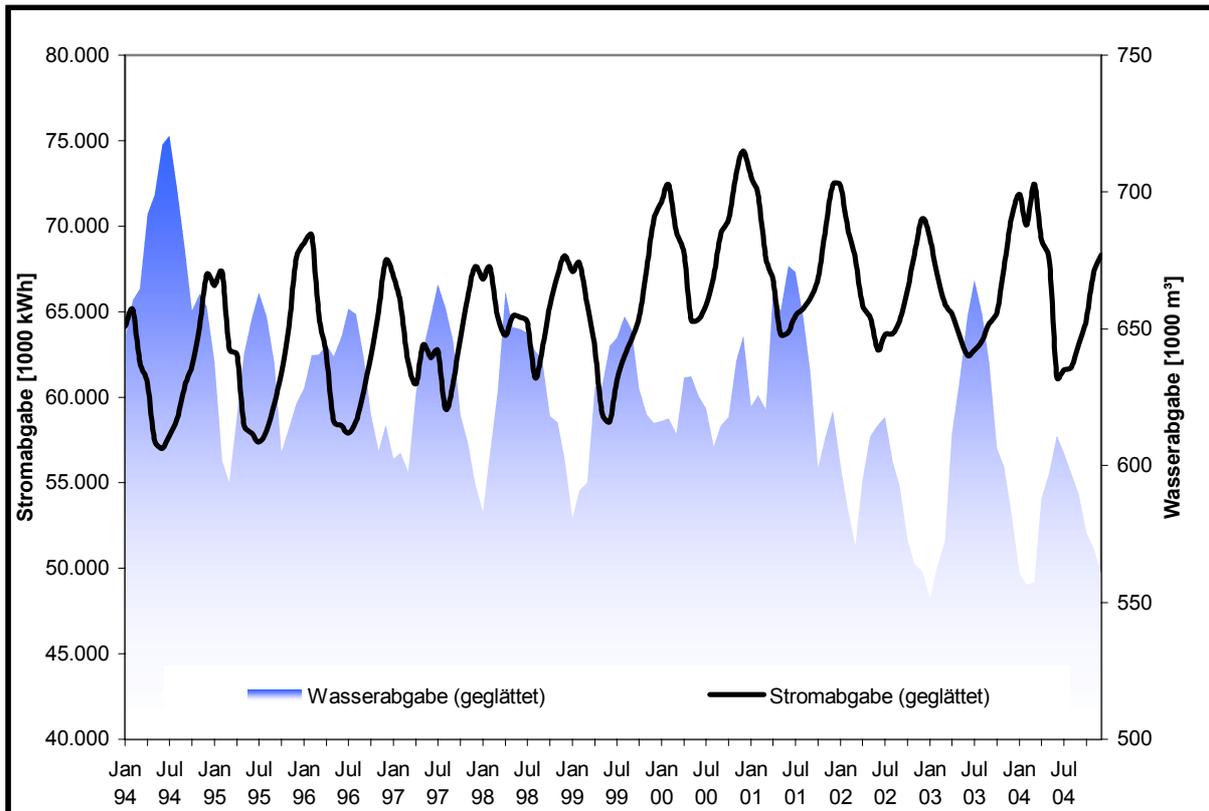
Quelle: Koblenzer Entsorgungsbetrieb

ABB. 3.12: ENTWICKLUNG DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG IN KOBLENZ

Jahr	Wasserabgabe				Gas-abgabe (1000 kWh)	Strom-abgabe (1000 kWh)
	Insgesamt	davon				
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug		
1	2	3	4	5	6	7
1994	8 169	4 931	164	3 074	1 616 431	736 440
1995	7 534	4 306	193	3 125	1 744 143	743 934
1996	7 623	4 526	148	2 949	1 956 262	755 258
1997	7 538	4 685	98	2 755	1 764 081	761 543
1998	7 540	4 601	79	2 860	1 834 775	781 837
1999	7 480	4 615	118	2 747	1 851 071	770 671
2000	7 486	4 520	140	2 826	1 891 030	831 289
2001	7 643	4 656	158	2 829	1 736 999	811 938
2002	7 081	4 153	161	2 767	1 724 715	799 974
2003	7 348	4 293	163	2 892	1 775 993	785 031
2004	6 961	3 950	143	2 868	1 798 445	801 506

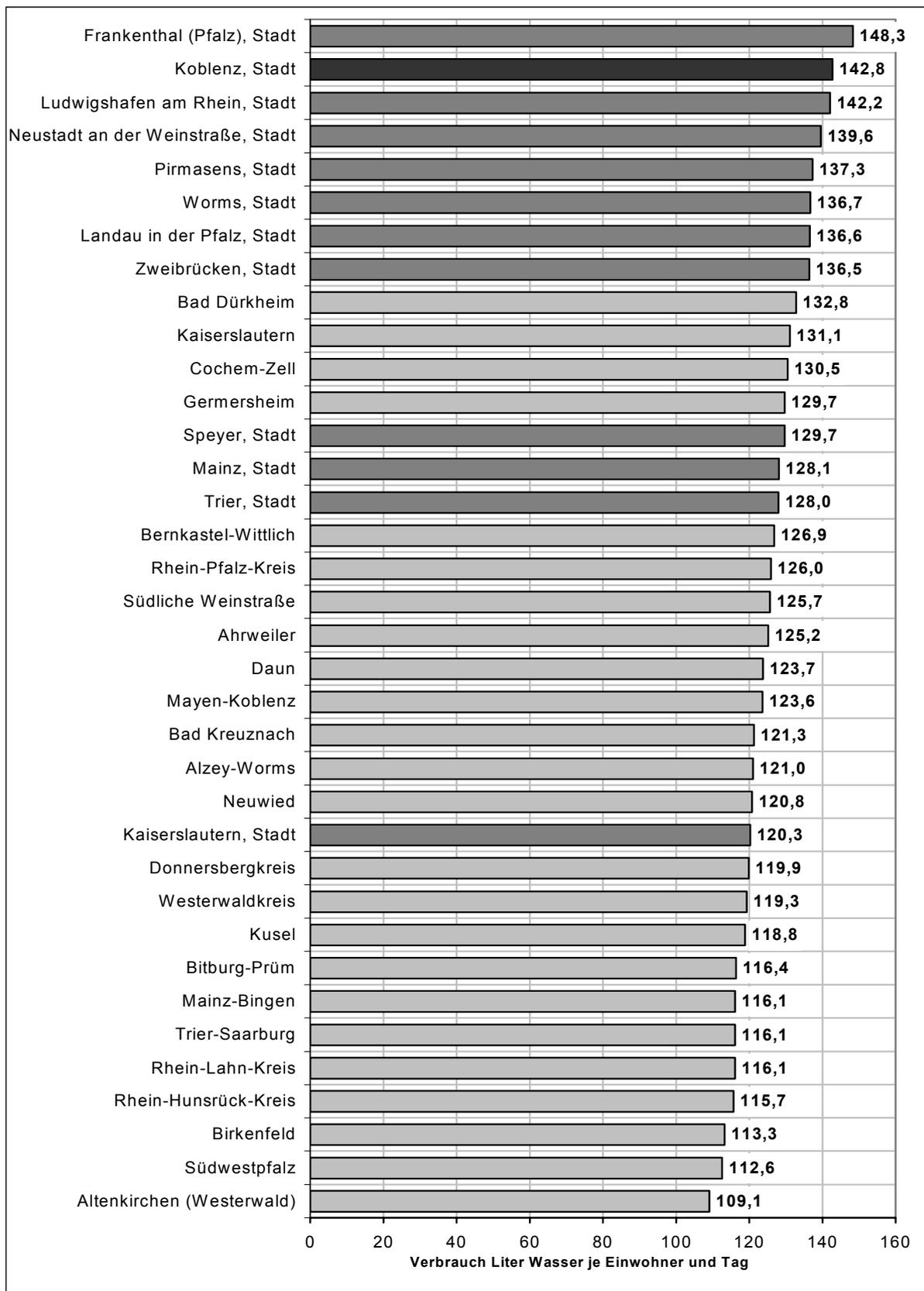
Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz

ABB. 3.13: LANGFRISTIGE VERÄNDERUNG DER MONATLICHEN STROM- UND WASSERABGABE IN KOBLENZ



Datenquelle: KEVAG und EVM, Koblenz
eigene Berechnungen

ABB. 3.14: WASSERVERBRAUCH VON HAUSHALTEN UND KLEINGEWERBEN IN DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND LANDKREISEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2001



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

4.

SOZIALES

Nr.	Art	Inhalt	Seite
4. SOZIALES			
→ Amtliche Statistik / Datenrücklauf des Statistischen Landesamtes (Stichtag 31.12.2003)			
4.01	T	Demographische Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz	137
4.02	D	Veränderungen im Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz	137
4.03	T	Vergleich der demographischen Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	138
4.04	D	Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten	138
4.05	T	Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen in Koblenz: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	139
4.06	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten	140
4.07	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt je 1000 Einwohner in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2003	141
4.08	T	Ausgabenstruktur und Einnahmen der örtlichen Träger der Sozialhilfe: Stadt Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	142
4.09	K	Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	143
→ Registerauswertung Stadt Koblenz (Stichtag 31.12.2004)			
4.10	T	Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. der offenen Fälle nach Altersgruppen und Stadtteilen	144
4.11	D	Altersaufbau der HLU-Empfänger und Empfängerinnen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	146
4.12	K	Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken und Veränderung im Vorjahresvergleich	147

→ Wohngeld (Stichtag 30.06.2004)

4.13	T	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnis und nach sozialer Stellung	149
4.14	T	Durchschnittliche Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen	150
4.14	D	Entwicklung der Kaltmietpreise in Wohnungen für die Tabellenwohngeld gewährt wird.....	150
4.16	T	Tabellenwohngeld empfangende Haushalte nach Stadtteilen	151
4.17	K	Empfänger von Tabellenwohngeld in Koblenz nach statistischen Bezirken	152

→ Pflegestatistik (Stichtag 15.12.2003)

4.18	T	Pflegestatistik: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und Rheinland-Pfalz	153
4.19	D	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	154
4.20	T	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	155
4.21	D	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen nach Alter und Geschlecht	155

→ Jugendhilfe (Stichtag 31.12.2004 / Berichtsjahr 2004)

4.22	D	Kindergartenplätze in Koblenz.....	156
4.23	D	Hort- und Krippenplätze in Koblenz	156
4.24	D	Erziehungshilfen (einschl. § 35a) in Koblenz	157
4.25	D	Jugendgerichtshilfen in Koblenz	157
4.26	D	Jugendhilfeaufwand: Bruttoausgaben je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen (Berichtsjahr 2003!)	158

4. SOZIALES

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Zentrales Thema der Berichterstattung im Beobachtungsfeld Soziales ist die Entwicklung im Bereich der *Sozialhilfe* (HLU: Hilfe zum laufenden Lebensunterhalt) außerhalb von Einrichtungen. So wird die räumliche Verteilung und die zeitliche Veränderung der Anzahl der HLU-Empfänger immer wieder als wichtiger Indikator zur Beschreibung der sozialen Lage verwendet. Seit Ende 1998 werden die aktuellen Zahlen aus dem Register des Sozialamts zum Stichtag Quartalsende kleinräumig verdichtet (Stadtteile und Bezirke) und auf diesen Raumbezugsebenen ausgewertet. Neben Anzahl und Anteil am Bevölkerungsbestand werden auch weitere wichtige Kenngrößen wie z.B. Altersstruktur der Empfänger, Dauer des Bezugs der Sozialhilfe oder Größe der Bedarfsgemeinschaften ausgewertet.

Im regionalen Vergleich werden im vorliegenden Bericht die unterschiedlichen Ausgabenstrukturen der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz beleuchtet.

Auch das *Wohngeld* ist ein wichtiger Indikator für die Bewertung im Rahmen der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung wohngeldempfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Neu in die Jahresberichterstattung aufgenommen wurden Themen der Jugendhilfeplanung und der Pflegestatistik.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Sozialhilfeempfänger*

Das *Sozialamt der Stadt Koblenz* liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Außerdem wird der *Datenrücklauf der amtlichen Statistik* des Landesamtes an die Kommunalstatistik speziell für die regionalen Vergleiche der Sozialhilfe ausgewertet. Allerdings wird der Datensatz der amtlichen Statistik nur mit einer längeren zeitlichen Verzögerung (u.a. aufgrund aufwendiger Plausibilitätskontrollen) bereitgestellt.

⇒ *Wohngeld*

Die Daten zum Wohngeld, werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Wohnungswesen an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.

⇒ *Jugendhilfeplanung*

Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u.ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz entnommen.

⇒ *Pflegestatistik*

Das Statistische Landesamt publiziert im zwei-jährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen für das Jahr 2003 vor.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- ⇒ *Sozialhilfeempfänger/HLU*
Unter dem Begriff Sozialhilfeempfänger werden hier nur die Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen verstanden.
- ⇒ *Zahlfälle/Offene Fälle*
In Abweichung zur amtlichen Statistik enthalten die vom Sozialamt übermittelten Daten nicht nur die tatsächlichen Empfänger (=Zahlfälle), sondern auch die offenen (=beantragten) Fälle.
- ⇒ *Amtliche Sozialhilfestatistik*
Die amtlichen Zahlen des Statistischen Landesamtes werden v.a. für den regionalen Vergleich der Sozialhilfe herangezogen. Der zeitliche Verzug zwischen dem Stichtag der Bestandsaufnahme und der Rücklieferung der in Bad Ems bearbeiteten Daten an die Kommunalstatistik beträgt aber mehr als ein Jahr. Da außerdem keine kleinräumige Differenzierung im Rücklauf der amtlichen Statistik enthalten ist, eignet sich dieser Datensatz nur sehr beschränkt für ein routinemäßiges Monitoring als Informations- und Entscheidungsgrundlage der kommunalen Sozialhilfeplanung. Umso wichtiger ist daher eine qualitätsgesicherte, zeitnahe Auswertung des Bestands und der Bestandsfluktuation durch die kommunale Statistikstelle.
- ⇒ *Regionale Vergleichbarkeit der Sozialhilfestatistik*
Besonders problematisch ist neben der Entwicklung geeigneter Indikatoren zur Bewertung der sozialen Lage auch deren interkommunale Vergleichbarkeit, da unterschiedliche Erfassungsverfahren und technische Abläufe in den Sozialämtern der Städte und Landkreise berücksichtigt werden müssen. Die Stadt Koblenz arbeitet seit dem 31.1.1999 in dem *interkommunalen Vergleichsring "Soziales"* rheinland-pfälzischer Städte mit, der sich explizit mit dieser Thematik beschäftigt.
- ⇒ *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*
Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte *Tabellenwohngeld*. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird. Die in der Wohngeldstatistik ausgewiesenen Haushalte sind also i.d.R. keine HLU-empfangende Bedarfsgemeinschaften.
- ⇒ *Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen*
Aus der Grundgesamtheit der wohngeldempfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25m² zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u.ä.) extrahiert. Die Berechnungen des Vorjahres mussten leicht nach unten revidiert werden, da in wenigen Datensätzen noch DM-Beträge eingetragen waren.
- ⇒ *Auswirkungen des Grundsicherungsgesetzes: Abnahme Sozialhilfe- /Zunahme Wohngeldempfänger*
Seit 1. Januar 2003 gibt es eine neue eigenständige Sozialleistung: Die bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung auf der Grundlage des so genannten Grundsicherungsgesetzes (GsiG). Deren Einführung führte dazu, dass insbesondere älteren Menschen der Weg aus der laufenden Sozialhilfe geebnet werden konnte. Der Bestand an mindestens 65-jährigen HLU-Empfängern sank im ersten Quartal 2003 um nahezu 40% von 830 am 31.12.2002 auf 506. Im gleichen Zuge und aus dem gleichen Grund ist der Bestand an Tabellenwohngeldempfänger angestiegen: Der Zuwachs in der Gruppe der Rentner beträgt fast 30%.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales*

Der bis zum Berichtsjahr 2003 jährlich erscheinende *Tätigkeitsbericht des Sozialamtes* ist im Rahmen der organisatorischen Umstrukturierung zu einem ausführlichen, sachlich wesentlich breiter ausgerichteten Jahresbericht des Amtes erweitert worden.

⇒ *Vierteljahresberichte der Statistikstelle*

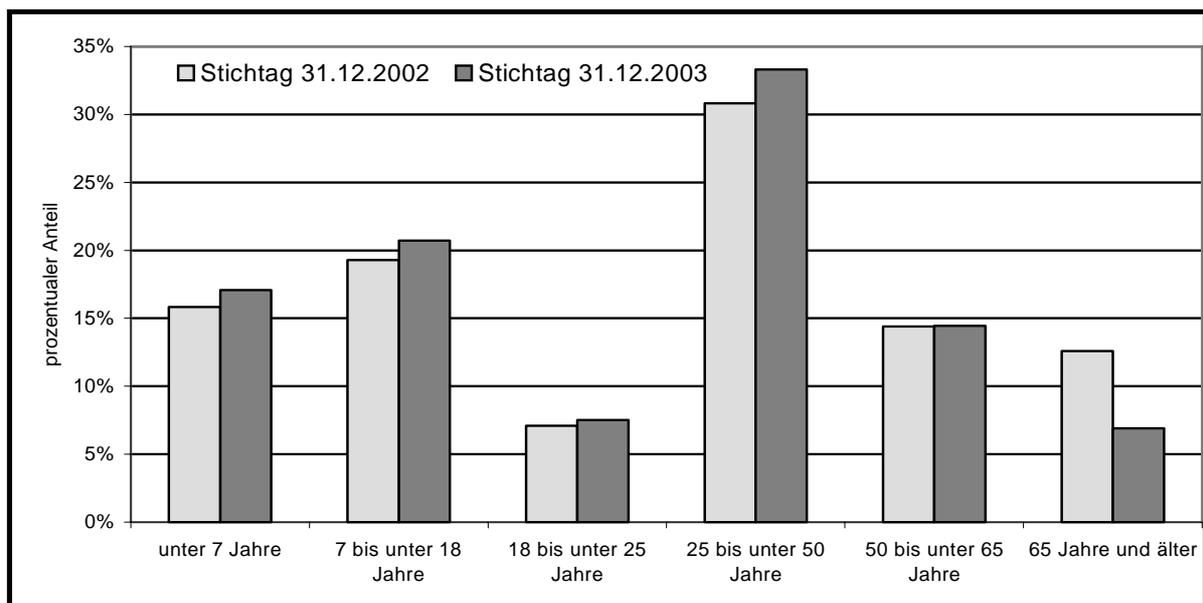
Bis zum 31.12.2004 wurde eine kleinräumig differenzierte Auswertung des Registers der Sozialhilfeempfänger vierteljährlich von der Statistikstelle publiziert. Im Zuge der tiefgreifenden Änderungen durch die Einführung des Sozialgesetzbuchs II („Hartz IV“) ist mit Beginn des Jahres 2005 die Lieferung des Statistikdatensatzes aus dem kommunalen Sozialhilferegister vorerst eingestellt worden.

ABB. 4.01: DEMOGRAPHISCHE STRUKTURMERKMALE DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) IN KOBLENZ ZUM STICHTAG 31.12.2003

	2002		2003		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	6.197	100,0%	6.209	100,0%	12	0,2%
nach Geschlecht:						
Männer	2.635	42,5%	2.713	43,7%	78	3,0%
Frauen	3.562	57,5%	3.496	56,3%	-66	-1,9%
nach Nationalität:						
Deutsche	4.508	72,7%	4.410	71,0%	-98	-2,2%
Nichtdeutsche	1.689	27,3%	1.799	29,0%	110	6,5%
darunter:						
EU-Ausländer	43	0,7%	37	0,6%	-6	-14,0%
Asylberechtigte	61	1,0%	73	1,2%	12	19,7%
Bürgerkriegsflüchtlinge	37	0,6%	31	0,5%	-6	-16,2%
nach Altersgruppen						
unter 7 Jahre	981	15,8%	1.061	17,1%	80	8,2%
7 bis unter 18 Jahre	1.195	19,3%	1.287	20,7%	92	7,7%
18 bis unter 25 Jahre	440	7,1%	466	7,5%	26	5,9%
25 bis unter 50 Jahre	1.910	30,8%	2.069	33,3%	159	8,3%
50 bis unter 65 Jahre	891	14,4%	897	14,4%	6	0,7%
65 Jahre und älter	780	12,6%	429	6,9%	-351	-45,0%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.02: VERÄNDERUNGEN IM ALTERSAUFBAU DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT IN KOBLENZ



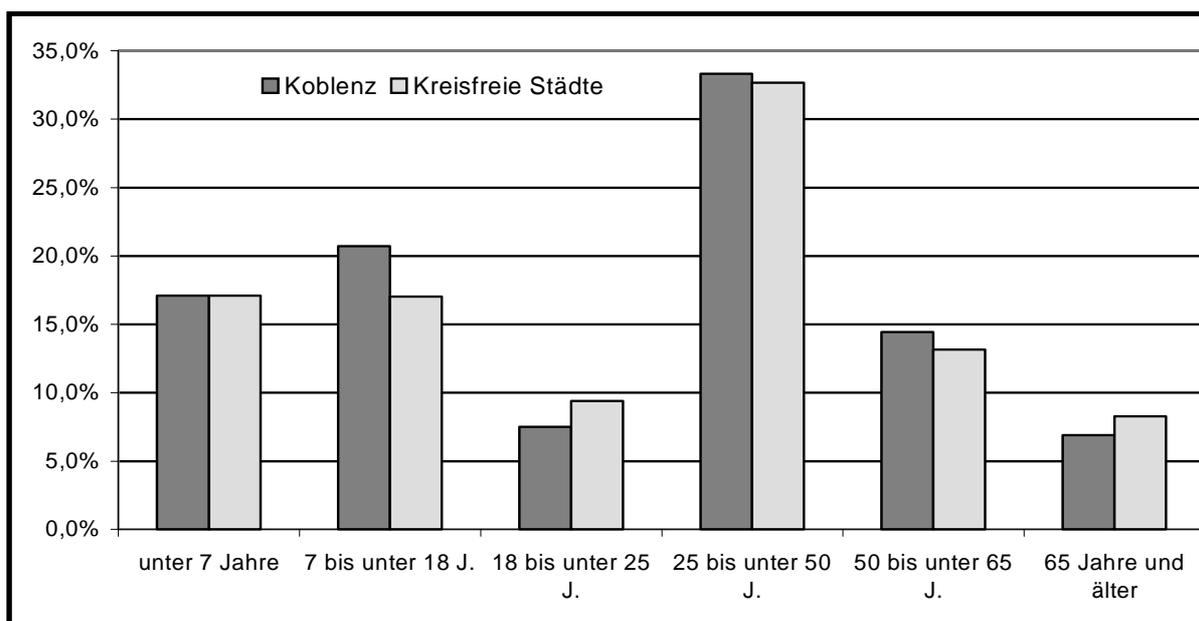
Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.03: VERGLEICH DER DEMOGRAPHISCHEN STRUKTURMERKMALE DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ (STICHTAG: 31.12.2003)

	Koblenz	Kreisfreie Städte	Landkreise	Rheinland-Pfalz
nach Geschlecht:				
Männer	43,7%	42,9%	42,0%	42,3%
Frauen	56,3%	57,1%	58,0%	57,7%
nach Nationalität:				
Deutsche	71,0%	74,2%	86,7%	81,5%
Nichtdeutsche	29,0%	25,8%	13,3%	18,5%
<i>darunter:</i>				
EU-Ausländer	0,6%	2,7%	1,6%	2,1%
Asylberechtigte	1,2%	1,4%	1,7%	1,6%
Bürgerkriegsflüchtlinge	0,5%	0,6%	0,2%	0,4%
nach Altersgruppen				
unter 7 Jahre	17,1%	17,1%	17,5%	17,3%
7 bis unter 18 J.	20,7%	17,0%	23,7%	20,9%
18 bis unter 25 J.	7,5%	9,4%	10,3%	10,0%
25 bis unter 50 J.	33,3%	32,7%	32,4%	32,5%
50 bis unter 65 J.	14,4%	13,2%	11,3%	12,1%
65 Jahre und älter	6,9%	8,3%	4,7%	6,2%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.04: ALTERSAUFBAU DER EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN (STICHTAG 31.12.2003)



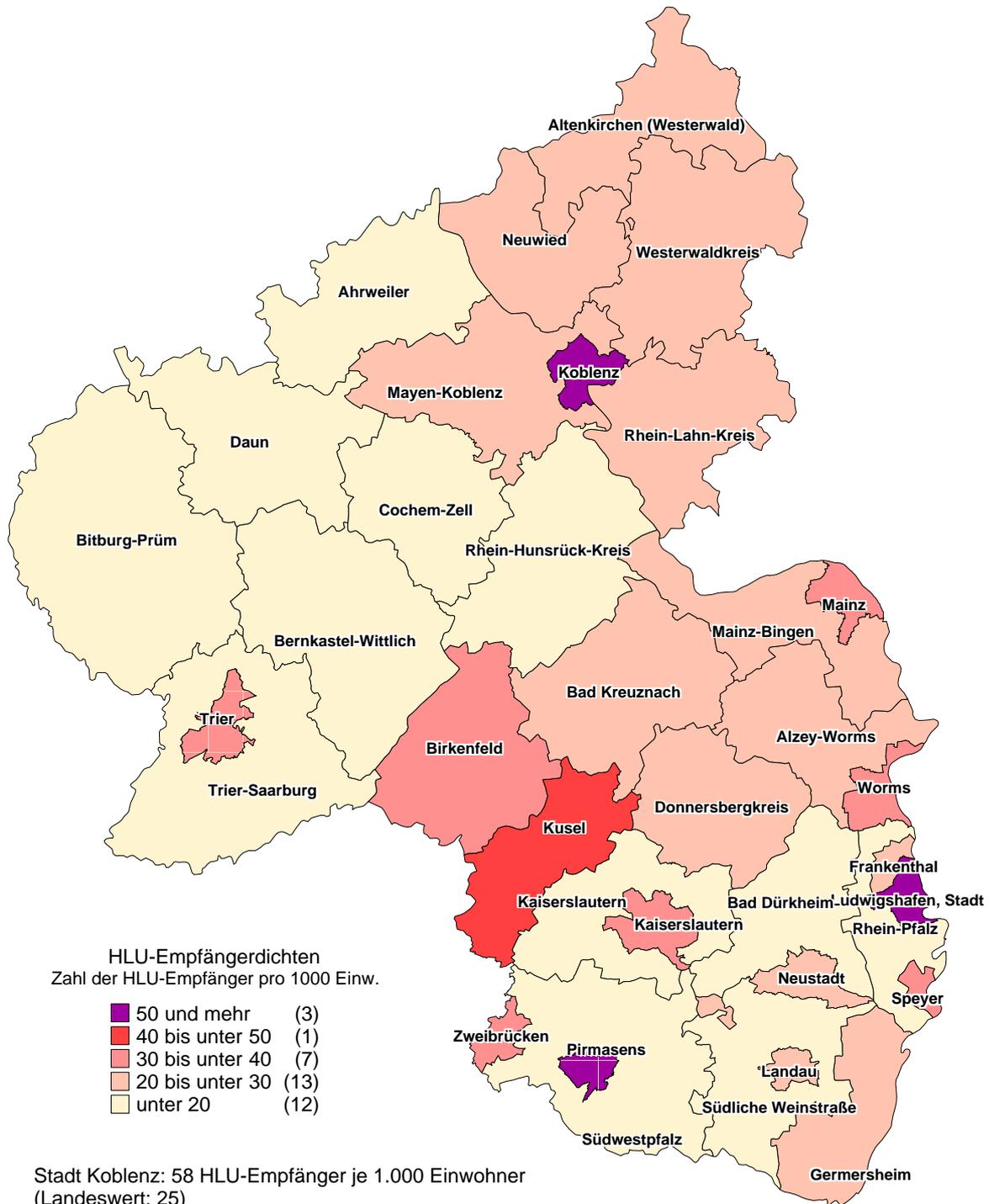
Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.05: ZUSAMMENSETZUNG DER BEDARFGEMEINSCHAFTEN VON EMPFÄNGERN UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT (HLU) AUßERHALB VON EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ AM 31.12.2003

Bedarfsgemeinschaften außerhalb von Einrichtungen	Koblenz						Rheinland-Pfalz	
	2002		2003		Veränderung		2003	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	3.194	100,0%	3.043	100,0%	-151	-4,7%	50.520	100,0%
davon								
<i>Ehepaare:</i>								
ohne Kinder unter 18 Jahren	386	12,1%	332	10,9%	-54	-14,0%	3.494	6,9%
mit Kinder unter 18 Jahren	315	9,9%	355	11,7%	40	12,7%	4.659	9,2%
<i>Nichteheliche Lebensgemeinschaften:</i>								
ohne Kinder unter 18 Jahren	49	1,5%	39	1,3%	-10	-20,4%	923	1,8%
mit Kinder unter 18 Jahren	63	2,0%	78	2,6%	15	23,8%	1.313	2,6%
<i>Einzeln nachgewiesen Haushaltsvorstände:</i>								
Männer	523	16,4%	501	16,5%	-22	-4,2%	7.753	15,3%
Frauen	763	23,9%	613	20,1%	-150	-19,7%	10.085	20,0%
<i>Haushaltsvorstände:</i>								
Männer mit Kindern unter 18 Jahren	26	0,8%	31	1,0%	5	19,2%	406	0,8%
Frauen mit Kindern unter 18 Jahren	693	21,7%	742	24,4%	49	7,1%	12.565	24,9%
Bedarfsgemeinschaften ohne Haushaltsvorstand	274	8,6%	261	8,6%	-13	-4,7%	5.735	11,4%
anderweitig nicht erfasste Bedarfsgemeinschaften	102	3,2%	91	3,0%	-11	-10,8%	3.587	7,1%

Datenquelle: Statistisches Landesamt

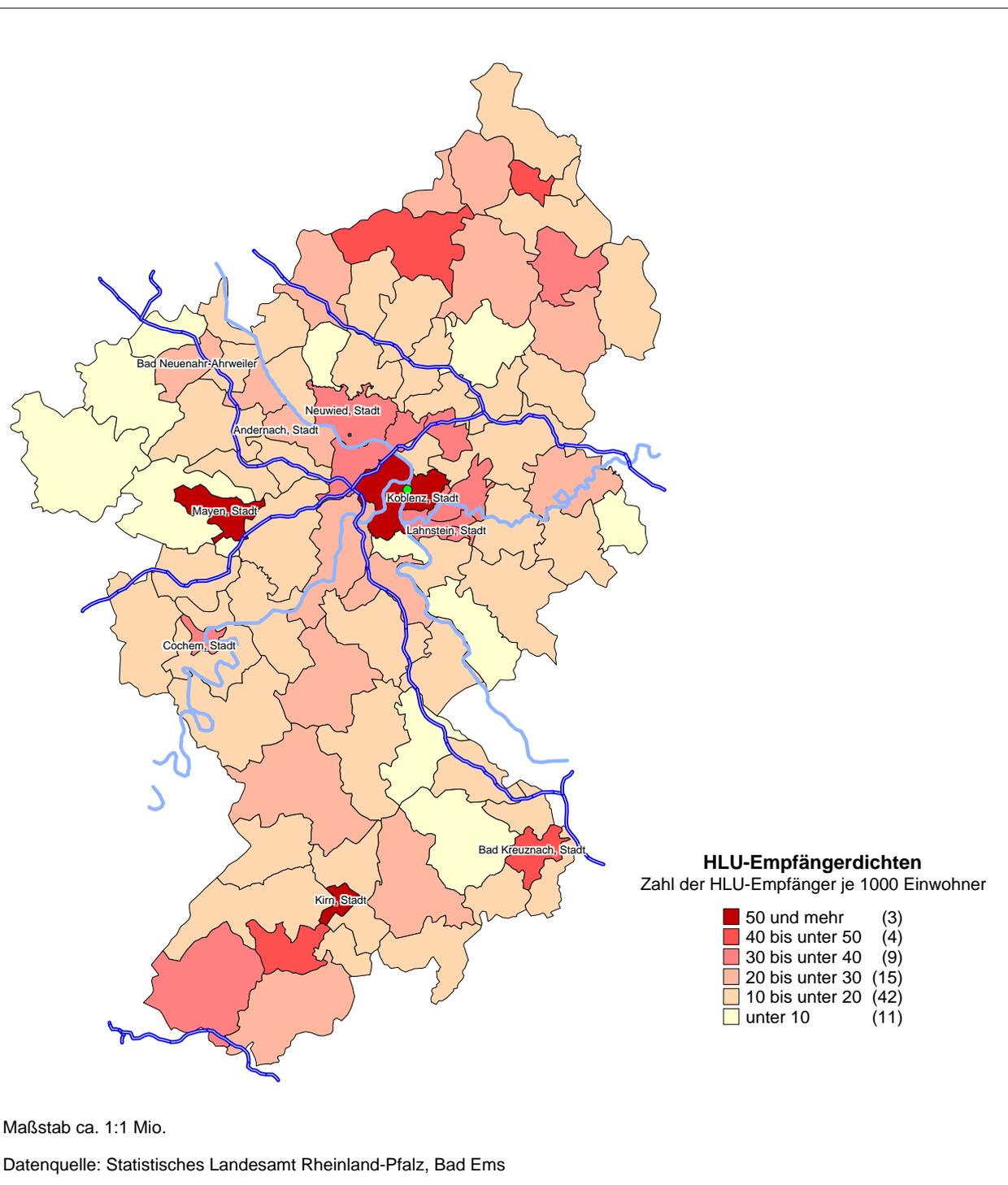
Abb. 4.06: Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten (Stichtag: 31.12.2003)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.07: Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt je 1000 Einwohner in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2003



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.08: AUSGABENSTRUKTUR UND EINNAHMEN DER ÖRTLICHEN TRÄGER DER SOZIALHILFE: STADT KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ IM VERGLEICH

Sozialhilfe örtlicher Träger Koblenz	Jahr				
	2001	2002		2003	
	Betrag	Betrag	Differenz zum Vorjahr	Betrag	Differenz zum Vorjahr
	1.000 €	1.000 €	%	1.000 €	%
Bruttoausgaben	22.461	24.126	7,4%	23.173	-4,0%
Einnahmen	2.496	2.160	-13,5%	2.119	-1,9%
Reine Ausgaben	19.965	21.966	10,0%	21.055	-4,1%
<u>darunter für</u>					
Hilfe zum Lebensunterhalt*	17.108	18.189	6,3%	16.769	-7,8%
Hilfe zur Pflege	598	694	16,1%	802	15,6%
Eingliederungshilfe für Behinderte	150	278	85,3%	398	43,2%
Krankenhilfe u.a.	2.025	2.699	33,3%	2.970	10,0%

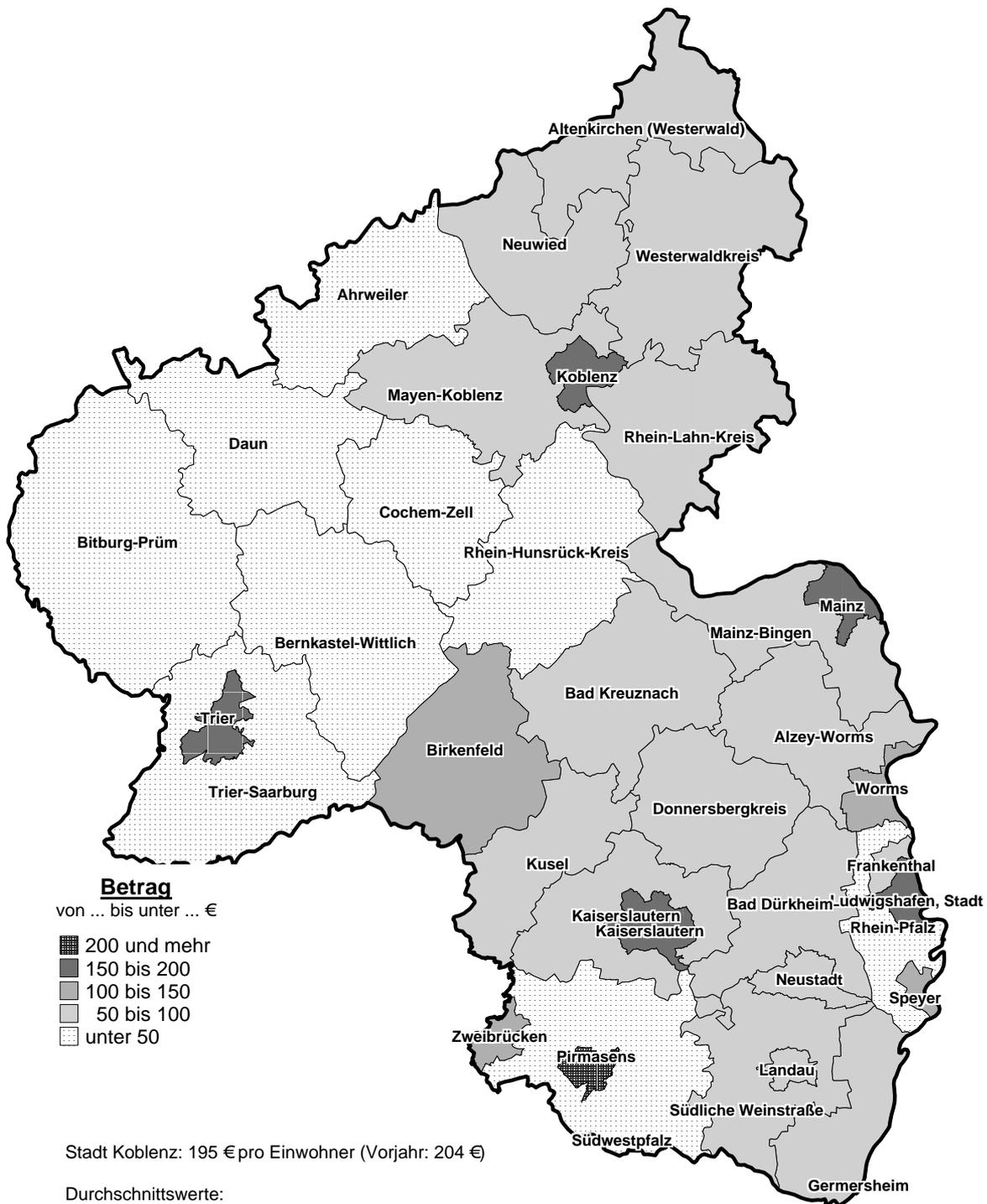
b) Rheinland-Pfalz

Sozialhilfe örtlicher Träger Rheinland-Pfalz	Jahr				
	2001	2002		2003	
	Betrag	Betrag	Differenz zum Vorjahr	Betrag	Differenz zum Vorjahr
	1.000 €	1.000 €	%	1.000 €	%
Bruttoausgaben	388.671	400.627	3,1%	389.724	-2,7%
Einnahmen	48.082	51.626	7,4%	44.578	-13,7%
Reine Ausgaben	340.590	349.001	2,5%	345.146	-1,1%
<u>darunter für</u>					
Hilfe zum Lebensunterhalt*	281.977	284.963	1,1%	275.549	-3,3%
Hilfe zur Pflege	13.656	14.616	7,0%	15.103	3,3%
Eingliederungshilfe für Behinderte	7.563	9.303	23,0%	11.513	23,8%
Krankenhilfe u.a.	25.150	27.685	10,1%	31.691	14,5%

* außerhalb von Einrichtungen

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 4.09: Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe pro Einwohner
im regionalen Vergleich im Jahr 2003**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.10: EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN VON LAUFENDER HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT EINSCHL. DER OFFENEN FÄLLE NACH ALTERSGRUPPEN UND STADTTEILEN AM 31.12.2004 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Stand	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt*							
		insgesamt	prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung						
			insgesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre					
				0-7	7-14	14-18	18-35	35-65	65 u.ä.
nicht zugeordnet	Dez 2004	11							
	Dez 2003	4							
Altstadt	Dez 2004	293	6,4%	17,2%	14,3%	17,9%	5,1%	7,0%	3,0%
	Dez 2003	269	5,8%	13,4%	16,2%	16,3%	4,0%	6,4%	3,3%
Mitte	Dez 2004	158	4,6%	14,5%	12,4%	12,5%	3,8%	4,5%	1,7%
	Dez 2003	121	3,6%	13,4%	12,7%	7,4%	2,7%	3,4%	1,2%
Süd	Dez 2004	382	5,7%	16,4%	12,2%	9,2%	5,7%	5,8%	1,5%
	Dez 2003	354	5,2%	13,8%	12,1%	9,1%	4,9%	5,4%	1,7%
Oberwerth	Dez 2004	7	0,6%	1,3%	-	-	0,5%	0,5%	0,7%
	Dez 2003	6	0,5%	1,5%	-	-	0,5%	0,2%	0,7%
Karthause Nord	Dez 2004	96	3,1%	10,7%	3,4%	5,9%	4,2%	2,6%	1,0%
	Dez 2003	80	2,6%	8,2%	2,6%	1,7%	4,1%	2,2%	0,8%
Karthäuserhofgelände	Dez 2004	13	0,6%	2,0%	1,8%	5,5%	0,3%	0,3%	0,3%
	Dez 2003	16	0,8%	3,0%	1,0%	3,7%	2,5%	0,5%	-
Karthause Flugfeld	Dez 2004	382	6,6%	17,3%	16,4%	11,0%	7,6%	5,6%	2,1%
	Dez 2003	404	6,9%	15,8%	16,8%	11,5%	7,8%	6,1%	2,5%
Goldgrube	Dez 2004	496	10,8%	25,5%	20,3%	22,1%	9,4%	11,2%	7,0%
	Dez 2003	470	10,2%	23,3%	18,4%	15,0%	10,6%	10,9%	6,2%
Raumental	Dez 2004	443	10,7%	23,8%	17,5%	22,7%	10,3%	11,7%	6,0%
	Dez 2003	420	10,2%	22,7%	17,3%	20,5%	10,0%	10,8%	5,8%
Moselweiß	Dez 2004	136	4,4%	12,5%	6,3%	8,4%	4,0%	4,6%	2,2%
	Dez 2003	170	5,5%	15,1%	13,2%	12,0%	4,6%	5,0%	2,4%
Stolzenfels	Dez 2004	8	1,9%	11,8%	4,3%	16,7%	1,3%	1,4%	-
	Dez 2003	8	1,8%	11,8%	4,8%	5,3%	2,3%	1,4%	-
Lay	Dez 2004	15	0,8%	2,0%	0,7%	2,4%	0,9%	0,6%	0,6%
	Dez 2003	8	0,4%	-	0,7%	-	-	0,8%	0,2%
Lützel	Dez 2004	1.079	13,8%	34,2%	25,1%	24,7%	14,0%	11,9%	5,5%
	Dez 2003	1.020	13,0%	34,4%	23,4%	22,2%	11,8%	11,6%	5,3%
Metternich	Dez 2004	343	5,1%	15,0%	16,6%	8,5%	5,0%	3,8%	1,5%
	Dez 2003	341	5,1%	17,6%	14,1%	11,0%	5,0%	3,6%	1,5%
Metternich Neubaugebiet	Dez 2004	65	2,4%	7,2%	5,9%	2,4%	2,8%	2,4%	1,2%
	Dez 2003	57	2,1%	12,4%	4,8%	-	1,4%	2,0%	1,1%
Neuendorf	Dez 2004	981	17,4%	33,3%	30,0%	24,8%	17,5%	14,1%	6,9%
	Dez 2003	944	16,7%	33,5%	31,8%	23,4%	16,8%	12,2%	6,6%
Wallerseim	Dez 2004	278	7,9%	23,6%	15,1%	10,3%	9,2%	5,3%	2,8%
	Dez 2003	276	7,8%	22,9%	14,8%	10,9%	8,9%	5,2%	2,7%
Industriegebiet	Dez 2004	9	2,0%	4,8%	3,3%	6,7%	2,2%	2,0%	-
	Dez 2003	13	3,0%	4,0%	7,1%	6,7%	2,1%	4,0%	-

SOZIALES

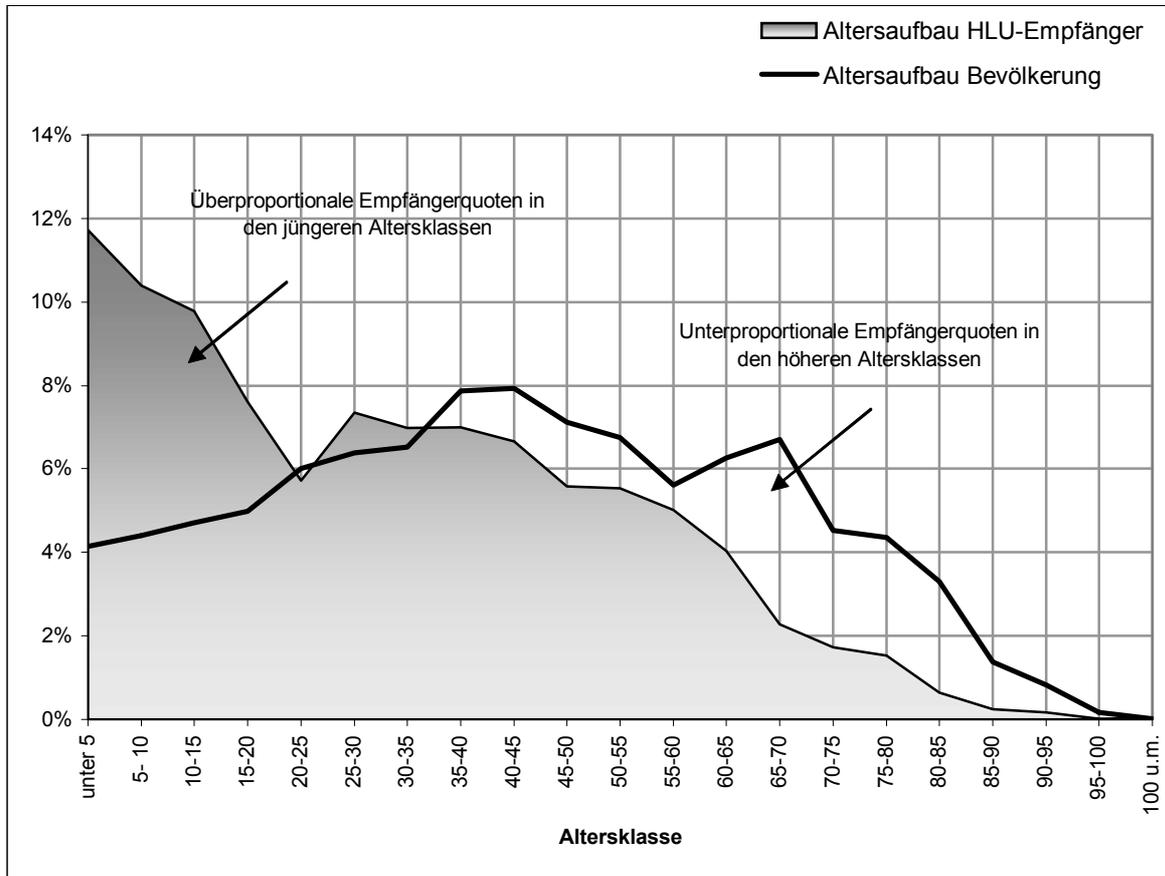
NOCH ABB. 4.10

Stadtteil	Stand	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt*							
		insgesamt	prozentualer Anteil an der Gesamtbevölkerung						
			insgesamt	nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahre					
				0-7	7-14	14-18	18-35	35-65	65 u.ä.
Kesselheim	Dez 2004	72	2,8%	6,7%	4,5%	4,6%	2,5%	2,2%	2,2%
	Dez 2003	51	2,0%	5,7%	3,5%	0,9%	2,3%	1,3%	1,3%
Güls	Dez 2004	99	1,8%	6,1%	3,9%	4,3%	1,9%	1,3%	0,4%
	Dez 2003	102	1,8%	4,9%	3,9%	3,9%	1,9%	1,5%	0,6%
Rübenach	Dez 2004	141	2,7%	9,8%	5,7%	4,1%	4,0%	1,4%	0,3%
	Dez 2003	127	2,5%	8,4%	5,6%	4,2%	2,9%	1,5%	0,3%
Bubenheim	Dez 2004	33	2,7%	11,6%	4,0%	2,9%	2,6%	2,9%	-
	Dez 2003	26	2,1%	3,9%	6,1%	1,5%	2,7%	2,0%	0,4%
Ehrenbreitstein	Dez 2004	204	10,2%	29,1%	18,8%	14,7%	12,9%	7,7%	3,2%
	Dez 2003	194	9,5%	23,6%	18,5%	14,7%	10,9%	8,0%	3,2%
Niederberg	Dez 2004	220	7,5%	21,3%	20,7%	11,1%	8,1%	5,3%	1,8%
	Dez 2003	195	6,7%	19,2%	16,7%	10,1%	8,0%	4,4%	1,9%
Asterstein	Dez 2004	219	8,8%	20,8%	30,9%	14,4%	9,4%	6,9%	2,3%
	Dez 2003	249	9,7%	31,4%	28,3%	16,9%	10,6%	6,5%	2,5%
Pfaffendorf	Dez 2004	119	4,3%	11,8%	9,4%	3,4%	5,5%	4,0%	1,8%
	Dez 2003	108	3,9%	11,5%	8,2%	6,2%	5,3%	2,8%	2,0%
Pfaffendorfer Höhe	Dez 2004	130	5,0%	15,3%	10,3%	5,4%	8,7%	3,0%	0,9%
	Dez 2003	107	4,1%	13,4%	6,9%	2,1%	7,0%	2,9%	1,0%
Horchheim	Dez 2004	142	4,4%	14,2%	8,3%	8,2%	6,2%	3,0%	1,4%
	Dez 2003	141	4,3%	15,2%	9,3%	7,1%	5,1%	3,2%	1,2%
Horchheimer Höhe	Dez 2004	93	4,4%	9,1%	9,9%	13,0%	3,6%	4,6%	2,2%
	Dez 2003	127	5,9%	11,1%	18,6%	15,9%	4,9%	6,1%	2,1%
Arzheim	Dez 2004	23	1,0%	2,7%	3,0%	3,7%	1,0%	0,6%	0,5%
	Dez 2003	24	1,1%	3,4%	2,5%	1,2%	1,5%	0,6%	0,6%
Arenberg	Dez 2004	44	1,6%	4,8%	2,1%	5,1%	2,5%	1,4%	0,3%
	Dez 2003	40	1,5%	4,5%	2,6%	1,6%	2,6%	1,3%	0,3%
Immendorf	Dez 2004	13	0,9%	1,8%	1,7%	3,1%	1,4%	0,3%	0,3%
	Dez 2003	12	0,8%	1,9%	0,9%	1,5%	1,8%	0,3%	0,3%
Koblenz	Dez 2004	6.747	6,3%	17,2%	13,6%	11,3%	6,8%	5,3%	2,4%
	Dez 2003	6.484	6,0%	16,8%	13,4%	10,4%	6,3%	5,0%	2,4%

* HLU-Empfänger einschl. offener Fälle!!

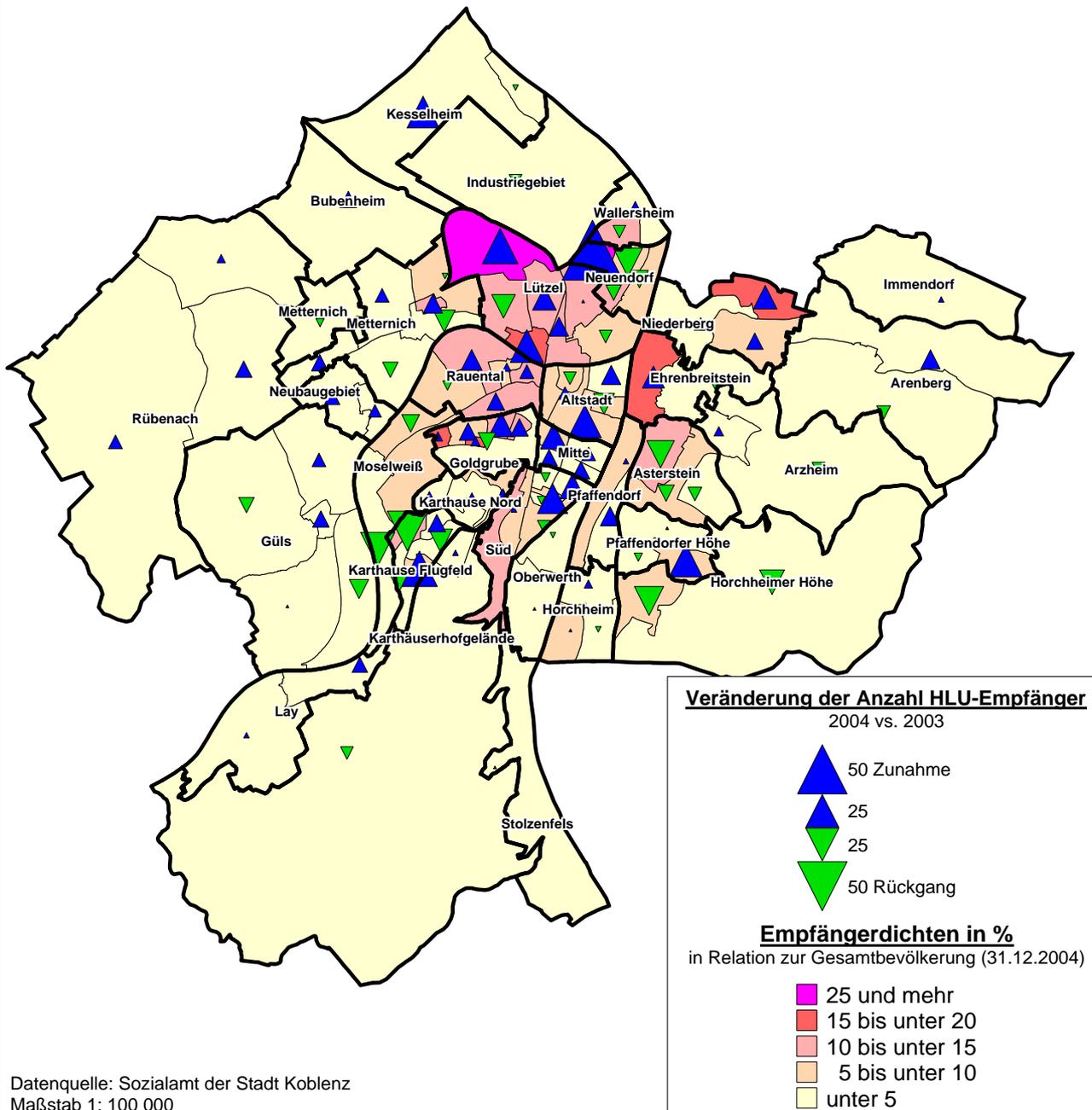
Quelle: Sozialamt der Stadt Koblenz

ABB. 4.11: ALTERSAUFBAU DER HLU-EMPFÄNGER UND EMPFÄNGERINNEN IM VERGLEICH ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG (STICHTAG 31.12.2004)



Quelle: Stadt Koblenz

Abb.4.12: Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken am 31.12.2004 und Veränderung im Vorjahresvergleich



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.13: WOHNSELDEMPFÄNGER NACH MIET- BZW. BESITZVERHÄLTNIS UND NACH SOZIALER STELLUNG

	zum 30.6. registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2003		2004		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	3.100	100,0%	3.348	100,0%	248	8,0%
<i>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</i>						
Mieter	2.924	94,3%	3.203	95,7%	279	9,5%
Eigentümer	35	1,1%	43	1,3%	8	22,9%
Heimbewohner	141	4,5%	102	3,0%	-39	-27,7%
sonstiges	-	-	-	-	-	-
<i>nach sozialer Stellung</i>						
Erwerbstätige	751	24,2%	795	23,7%	44	5,9%
davon:						
Selbständige	27	0,9%	28	0,8%	1	3,7%
Beamte	2	0,1%	7	0,2%	5	250,0%
Angestellte	126	4,1%	117	3,5%	-9	-7,1%
Arbeiter	596	19,2%	643	19,2%	47	7,9%
Nicht-Erwerbstätige	2.349	75,8%	2.553	76,3%	204	8,7%
davon:						
Arbeitslose	780	25,2%	839	25,1%	59	7,6%
Rentner und Pensionäre	1.006	32,5%	1.035	30,9%	29	2,9%
Studierende	49	1,6%	53	1,6%	4	8,2%
sonst. Nicht-Erwerbspersonen	514	16,6%	626	18,7%	112	21,8%

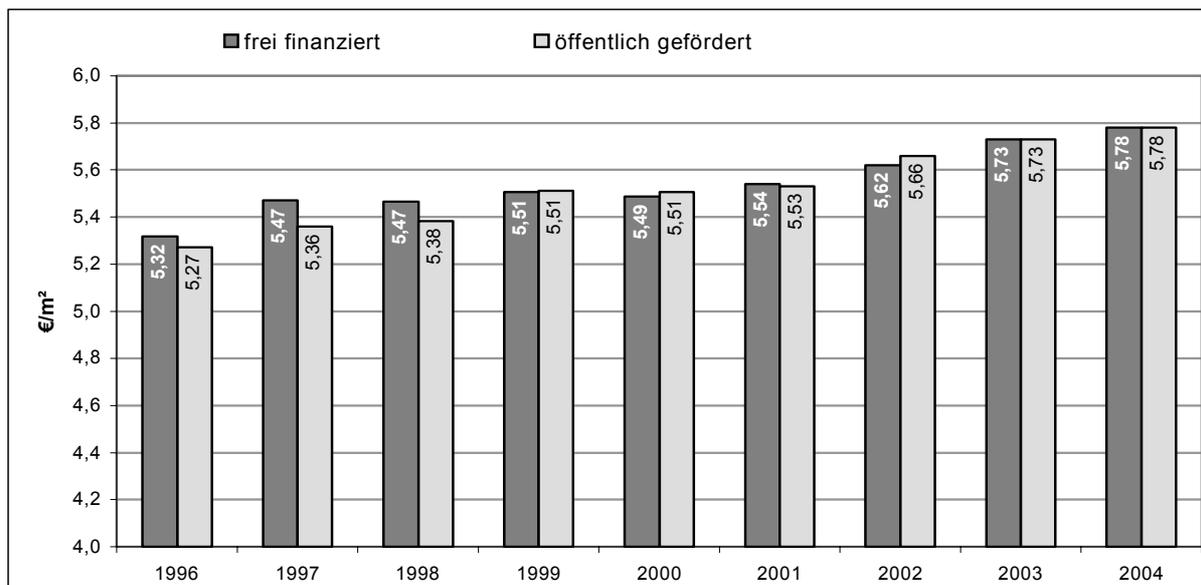
Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 4.14: DURCHSCHNITTLICHE QUADRATMETERPREISE (KALT) FÜR VERMIETETE WOHNUNGEN MIT ÜBER 25 QUADRATMETER WOHNFLÄCHE NACH FINANZIERUNGSART UND BEZUGSFERTIGSTELLUNG

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m ² für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise ¹⁾					
	2003		2004		Veränderung	
	Anzahl	€/m ²	Anzahl	€/m ²	€/m ²	%
Wohnungen insgesamt	2.784	5,73	3.050	5,77	0,05	0,80%
davon:						
frei finanziert	2.348	5,73	2.594	5,78	0,05	0,87%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	578	5,31	640	5,41	0,10	1,79%
1949 bis 1964	929	5,72	1.063	5,80	0,08	1,34%
1965 bis 1974	343	5,79	384	5,79	-0,00	-0,00%
1975 bis 1984	182	6,02	175	6,11	0,08	1,32%
1985 bis 1994	156	6,14	154	6,18	0,04	0,73%
ab 1995	160	6,10	178	6,08	-0,02	-0,36%
öffentlich gefördert	2.348	5,73	2.594	5,78	0,05	0,87%
davon erstmals bezugsfertig:						
vor 1949	-	*	1	*	*	*
1949 bis 1964	34	4,83	38	5,11	0,29	5,63%
1965 bis 1974	112	5,68	114	5,68	0,00	0,08%
1975 bis 1984	156	6,07	164	6,00	-0,07	-1,21%
1985 bis 1994	96	5,43	98	5,41	-0,02	-0,41%
ab 1995	38	5,47	41	5,60	0,13	2,38%

1) Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m² Netto-Wohnfläche
 Datenquelle: Statistisches Landesamt

ABB. 4.15: ENTWICKLUNG DER KALTMIETPREISE IN WOHNUNGEN FÜR DIE TABELLENWOHNGELD GEWÄHRT WIRD



Datenquelle: Statistisches Landesamt

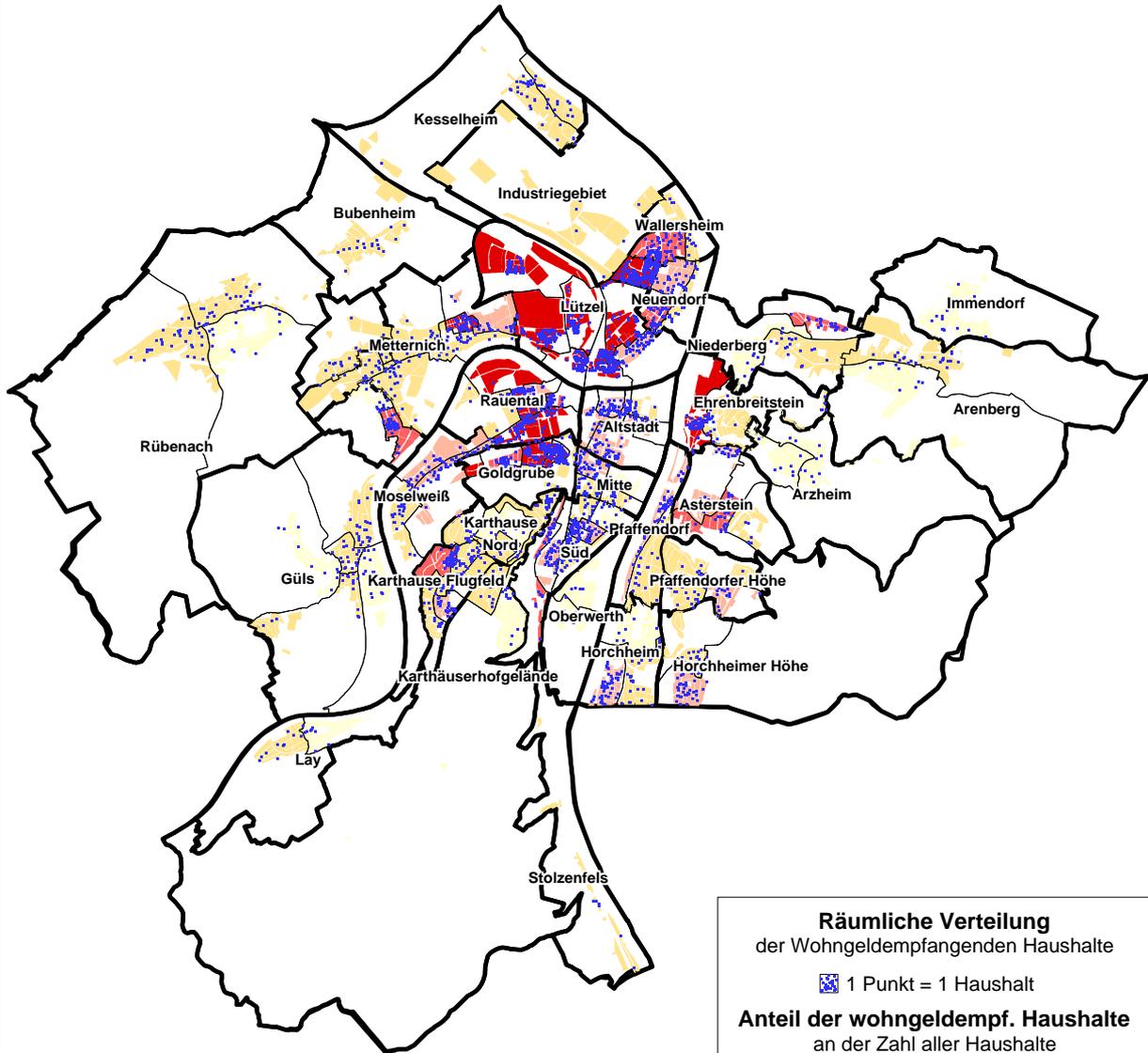
ABB. 4.16: WOHNUNGSGELD EMPFANGENDE HAUSHALTE NACH STADTTTEILEN ZUM STICHTAG 30.6.

Stadtteil	Wohnungsgeldempfangende Haushalte am 30.6. des Jahres					
	2003		2004		Veränderung	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote	Anzahl	%
nicht zugeordnet	-		21			
Altstadt	175	5,5%	189	6,0%	14	8,0
Mitte	100	4,5%	88	3,9%	-12	-12,0
Süd	205	4,8%	224	5,2%	19	9,3
Oberwerth	5	0,7%	9	1,3%	4	80,0
Karthause Nord	48	2,8%	53	3,1%	5	10,4
Karthäuserhofgelände	22	1,8%	24	1,9%	2	9,1
Karthause Flugfeld	150	5,2%	153	5,3%	3	2,0
Goldgrube	281	10,0%	296	10,5%	15	5,3
Rauental	188	7,4%	231	9,2%	43	22,9
Moselweiß	102	5,9%	95	5,5%	-7	-6,9
Stolzenfels	11	4,5%	6	2,7%	-5	-45,5
Lay	17	2,0%	19	2,2%	2	11,8
Lützel	471	11,0%	486	11,4%	15	3,2
Metternich	151	4,1%	168	4,6%	17	11,3
Metternich Neubaugebiet	83	5,0%	78	4,7%	-5	-6,0
Neuendorf	287	11,2%	301	11,7%	14	4,9
Wallersheim	105	6,5%	110	6,7%	5	4,8
Industriegebiet	4	1,7%	6	2,5%	2	50,0
Kesselheim	39	3,1%	46	3,6%	7	17,9
Güls	81	2,8%	84	2,9%	3	3,7
Rübenach	61	2,4%	78	3,1%	17	27,9
Bubenheim	19	3,2%	17	2,9%	-2	-10,5
Ehrenbreitstein	85	7,5%	100	8,7%	15	17,6
Niederberg	42	2,9%	52	3,6%	10	23,8
Asterstein	64	5,5%	76	6,6%	12	18,8
Pfaffendorf	60	3,7%	76	4,8%	16	26,7
Pfaffendorfer Höhe	40	3,1%	51	3,9%	11	27,5
Horchheim	80	4,5%	83	4,7%	3	3,8
Horchheimer Höhe	67	5,7%	64	5,4%	-3	-4,5
Arzheim	15	1,4%	17	1,6%	2	13,3
Arenberg	33	2,3%	32	2,2%	-1	-3,0
Immendorf	9	1,3%	15	2,2%	6	66,7
Koblenz	3.100	5,3%	3.348	5,7%	248	8,0

* bezogen auf die Gesamtzahl der Personenverbände im Stadtteil am 31.12.2003

Datenquelle: Statistisches Landesamt

**Abb. 4.17: Tabellenwohngeld empfangende Haushalte zum Stichtag 30.6.2004
in Koblenz nach statistischen Bezirken**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Maßstab 1: 100 000

Räumliche Verteilung
der Wohngeldempfangenden Haushalte

1 Punkt = 1 Haushalt

Anteil der wohngeldempfang. Haushalte
an der Zahl aller Haushalte

- 10,0% und mehr
- 7,5 bis unter 10,0%
- 5,0 bis unter 7,5%
- 2,5 bis unter 5,0%
- unter 2,5%

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 4.18: PFLEGESTATISTIK: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND RHEINLAND-PFALZ

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12.des Jahres ...		Veränderung	15.12.des Jahres ...		Veränderung	15.12.des Jahres ...		Veränderung
	1999	2003	Prozent	1999	2003	Prozent	1999	2003	Prozent
Ambulante Pflegedienste	12	8	- 33,3	115	100	- 13,0	411	376	- 8,5
<i>Personal in Pflegediensten insgesamt</i>	263	224	- 14,8	2.343	2.226	- 5,0	7.928	7.883	- 0,6
Vollzeitbeschäftigte	104	60	- 42,3	821	738	- 10,1	2.554	2.339	- 8,4
Teilzeitbeschäftigte	152	157	+ 3,3	1.358	1.378	+ 1,5	4.985	5.286	+ 6,0
Sonstige	7	7	-	164	110	- 32,9	389	258	- 33,7
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	479	326	- 31,9	4.554	4.570	+ 0,4	17.578	18.804	+ 7,0
Pflegestufe I	209	153	- 26,8	2.192	2.324	+ 6,0	7.395	8.510	+ 15,1
Pflegestufe II	208	130	- 37,5	1.789	1.608	- 10,1	7.496	7.501	+ 0,1
Pflegestufe III	62	43	- 30,6	573	638	+ 11,3	2.687	2.793	+ 3,9
je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	23	15	- 36,7	26	24	- 7,9	26	25	- 4,2
Stationäre Pflegeheime	13	14	+ 7,7	86	93	+ 8,1	390	410	+ 5,1
<i>verfügbare Plätze</i>									
für vollstationäre Pflege	1.193	1.347	+ 12,9	8.362	8.987	+ 7,5	30.310	33.117	+ 9,3
je 1000 Einwohner ab 65 Jahren	58	60	+ 3,7	47	47	+ 0,2	44	44	- 0,3
für teilstationäre Pflege	30	43	+ 43,3	165	264	+ 60,0	785	1.057	+ 34,6
<i>Personal in Pflegeheimen insgesamt</i>	804	1.048	+ 30,3	5.601	6.624	+ 18,3	21.698	24.693	+ 13,8
Vollzeitbeschäftigte	388	428	+ 10,3	2.558	2.821	+ 10,3	9.090	9.607	+ 5,7
Teilzeitbeschäftigte	309	530	+ 71,5	2.300	3.134	+ 36,3	9.944	12.629	+ 27,0
Sonstige	107	90	- 15,9	.	669		.	2.457	
<i>betreute Pflegebedürftige insgesamt</i>	1.066	1.150	+ 7,9	7.159	7.840	+ 9,5	25.328	27.829	+ 9,9
Pflegestufe I	344	464	+ 34,9	2.235	2.986	+ 33,6	7.722	10.199	+ 32,1
Pflegestufe II	428	467	+ 9,1	3.041	3.428	+ 12,7	10.893	12.383	+ 13,7
Pflegestufe III	190	212	+ 11,6	1.528	1.355	- 11,3	5.578	5.045	- 9,6
ohne Zuordnung	104	7	- 93,3	355	71	- 80,0	1.165	202	- 82,7
Pflegebedürftige je 1000 EW ab 65 J.	52	51	- 1,3	40	41	+ 2,7	37	37	- 0,3
Pflegeplätze je 1000 Pflegbedürftige	1.119	1.171	+ 4,7	1.168	1.146	- 1,9	1.197	1.190	- 0,6

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 4.19: PFLEGEBEDÜRFTIGE UND PFLEGEPLÄTZE IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN DER LANDKREISE UND KREISFREIEN STÄDTE IN RHEINLAND-PFALZ

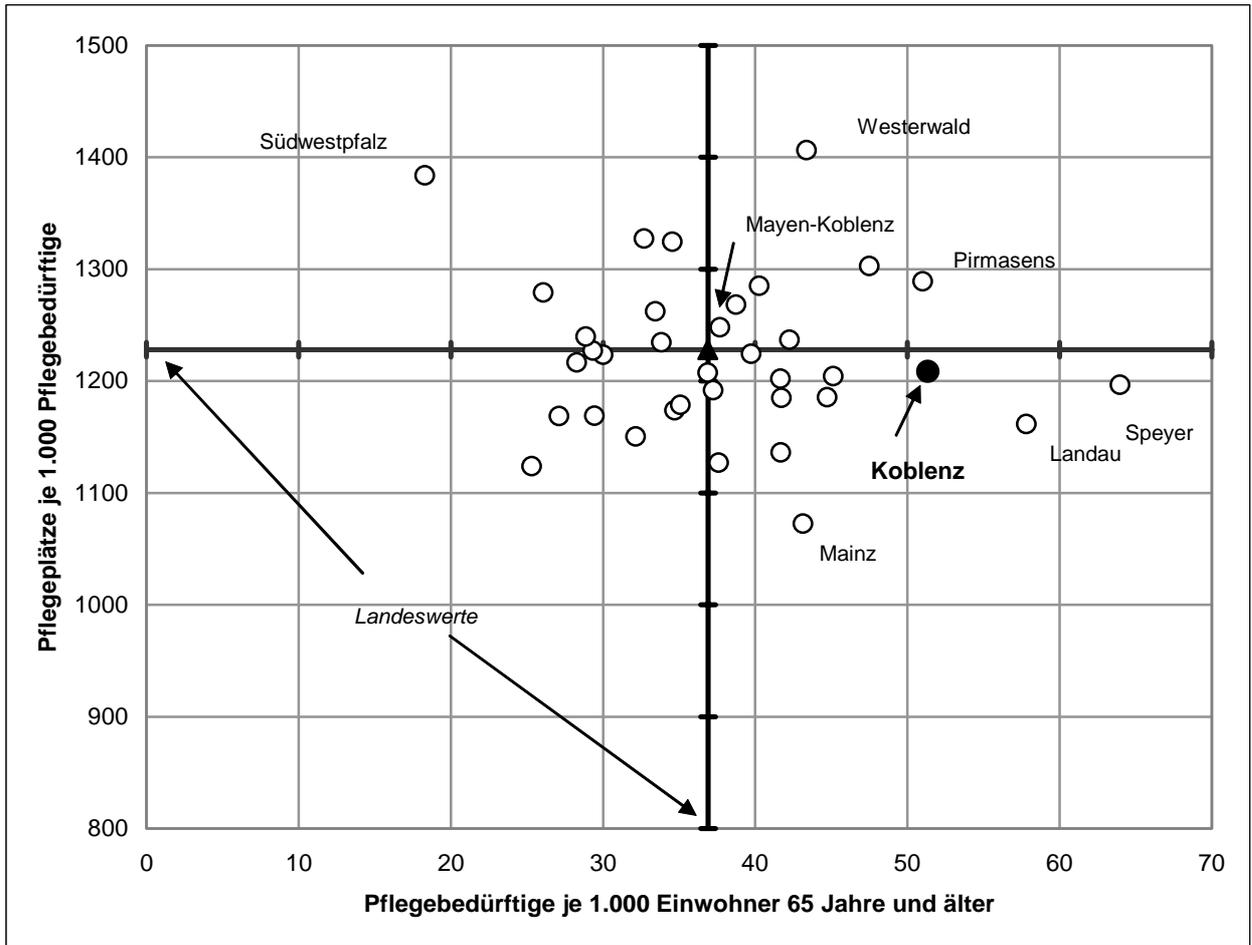


ABB. 4.20: ALTERSSTRUKTUR DER PFLEGEBEDÜRFTIGEN IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ

Alter von ... bis unter ...	1999		2001		2003	
	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*	Anzahl	Quote*
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	1	0,1	-	-
40 - 45	-	-	1	0,1	1	0,1
45 - 50	4	0,5	2	0,3	3	0,4
50 - 55	2	0,3	4	0,6	6	0,8
55 - 60	7	1,0	5	0,8	5	0,9
60 - 65	13	1,7	11	1,4	16	2,3
65 - 70	37	6,8	27	4,5	40	5,7
70 - 75	72	13,1	59	11,3	56	11,7
75 - 80	146	31,1	148	32,2	139	29,6
80 - 85	163	69,6	214	72,4	274	78,2
85 - 90	293	150,3	289	164,8	265	185,2
90 und älter	329	397,8	268	297,4	345	338,6
Gesamt	1.066	9,9	1.029	9,6	1.150	10,7

* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

Quelle: Statistisches Landesamt; Melderegister Stadt Koblenz

ABB. 4.21: PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT IN STATIONÄREN EINRICHTUNGEN IN KOBLENZ NACH ALTER UND GESCHLECHT

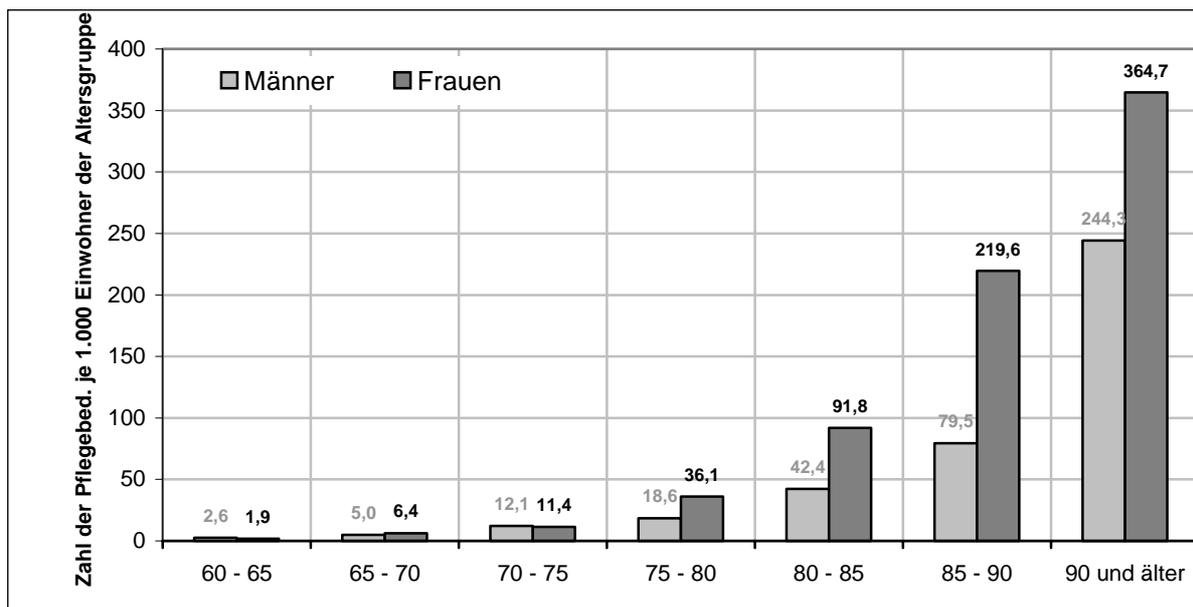
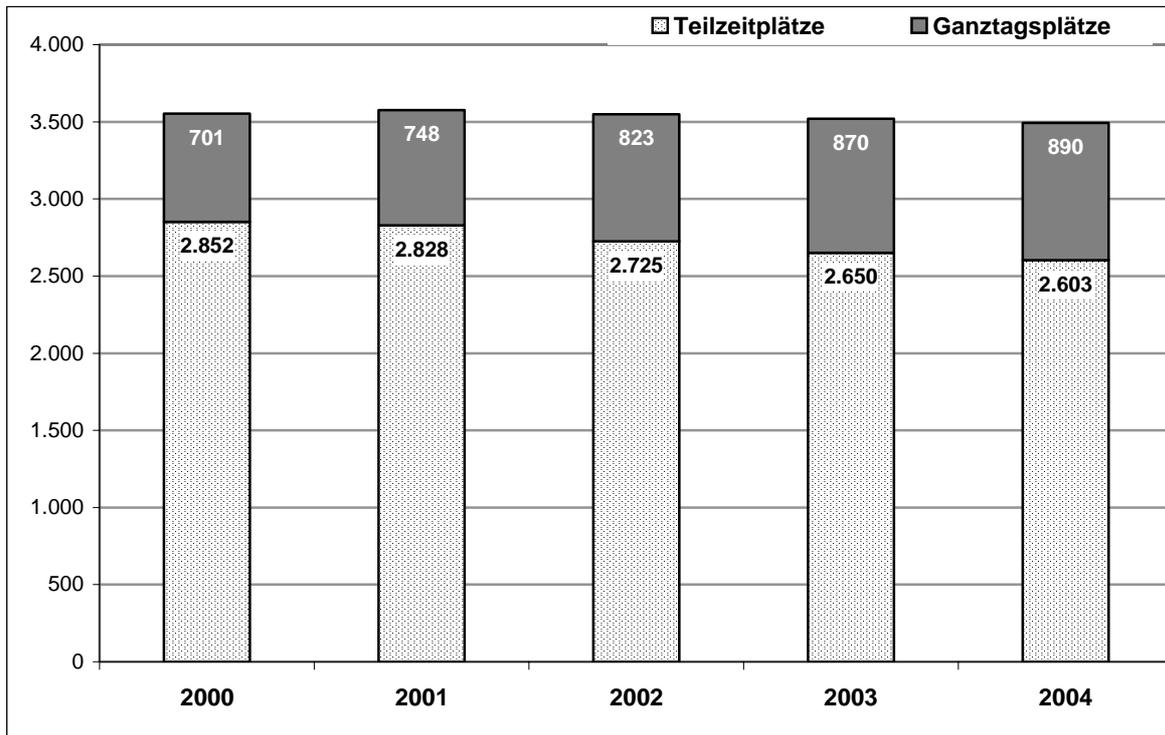
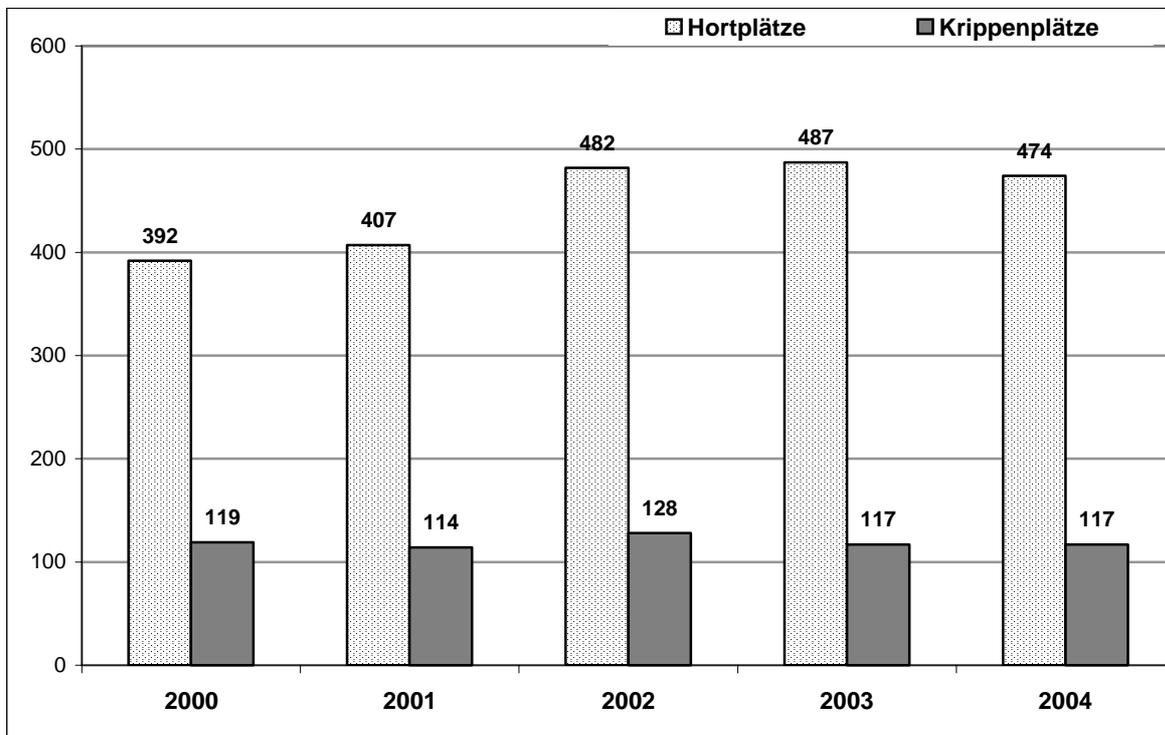


ABB. 4.22: KINDERGARTENPLÄTZE IN KOBLENZ



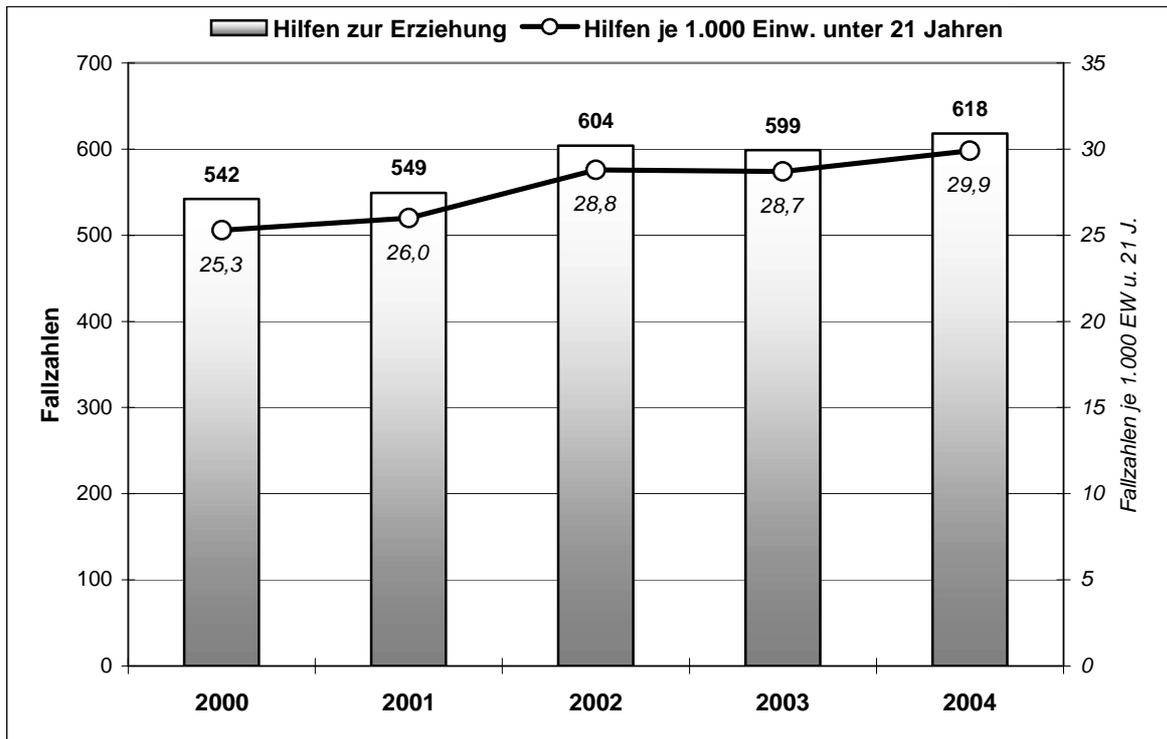
Quelle: Stadt Koblenz

ABB. 4.23: HORT- UND KRIPPENPLÄTZE IN KOBLENZ



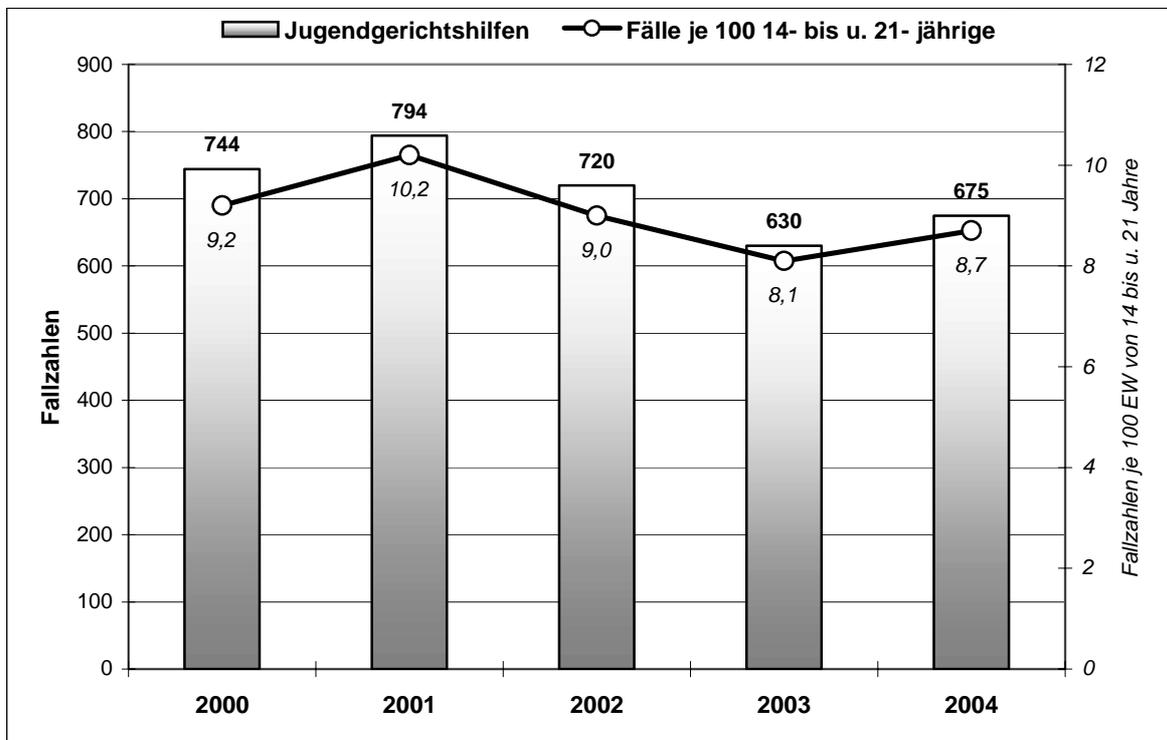
Quelle: Stadt Koblenz

ABB. 4.24: ERZIEHUNGSHILFEN (EINSCHL. § 35A) IN KOBLENZ



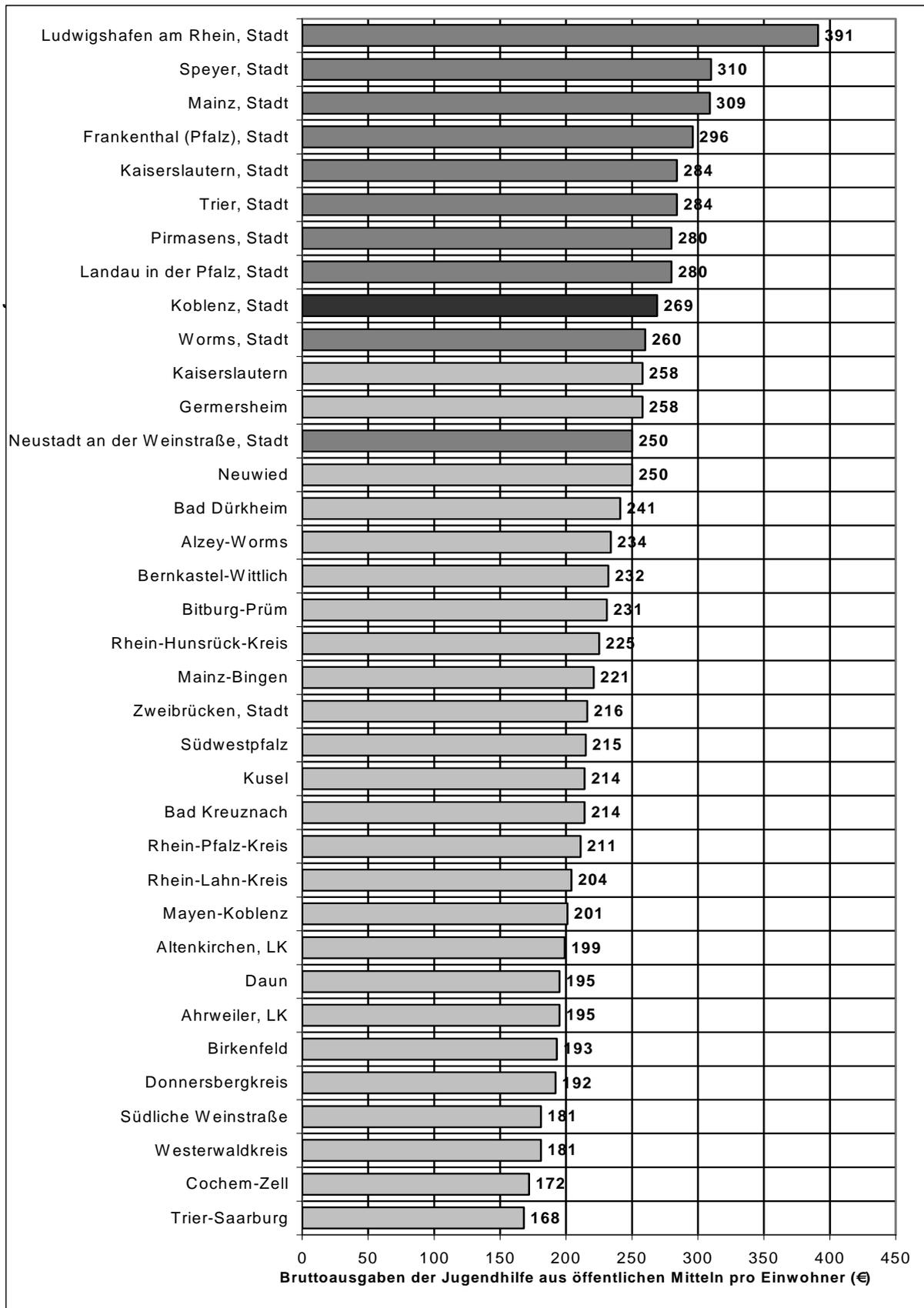
Quelle: Stadt Koblenz

ABB. 4.25: JUGENDGERICHTSHILFEN IN KOBLENZ



Quelle: Stadt Koblenz

ABB. 4.26: JUGENDHILFEAUFWAND: BRUTTOAusGABEN IN DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND LANDKREISEN VON RHEINLAND-PFALZ (BERICHTSJAH 2003!)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

5.

BAUEN UND WOHNEN

Nr.	Art	Inhalt	Seite
5. BAUEN UND WOHNEN			
5.01	T	Baugenehmigungen innerhalb der letzten vier Jahre in Koblenz	163
5.02	D	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	163
5.03	T	Baufertigstellungen innerhalb der letzten vier Jahre in Koblenz	164
5.04	D	Fertigstellungen neu errichteter Wohngebäude seit 1987	164
5.05	D	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und Wohnungen seit 1987 in Koblenz.....	165
5.06	D	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1987 in Koblenz	165
5.07	T	Neubautätigkeit im Wohnungsbau: Baugenehmigungen	166
5.08	T	Neubautätigkeit im Wohnungsbau: Baufertigstellungen	167
5.09	K	Wohnungsneubau in den Jahren 2000 bis 2004 nach Stadtteilen	168
5.10	D	Zugang an neu erstellten Wohnungen seit 1987: Koblenz im regionalen Vergleich	169
5.11	D	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude: Koblenz im regionalen Vergleich	169
5.12	K	Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz.....	171
5.13	T	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	172
5.14	T	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr.....	173
5.15	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz.....	174
5.16	K	Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte der Zeiträume 1995 bis 1999 und 2000 bis 2004.....	175
5.17	T	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau in Koblenz nach strukturellen Merkmalen	176
5.18	D	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau in langfristiger Entwicklung.....	176
5.19	T	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau: Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	177
5.20	D	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau im Zeitreihenindex	177

BAUEN UND WOHNEN

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der *Bautätigkeitsstatistik* – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung untersucht. Durchschnittliche *Kaufwerte für baureifes Land* in Koblenz und in den umliegenden Verbandsgemeinden, wie auch im Vergleich der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz werden ebenfalls dokumentiert. Der *soziale Wohnungsbau* ist ein weiterer Bestandteil der routinemäßigen Berichterstattung.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner planungsrelevanten Aussagekraft jedoch stark ein. Daher wird auch in der Kommunalstatistik eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die amtlichen Erhebungsbögen.

⇒ *Wohnraumstrukturen*

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

⇒ *Kaufpreise für baureifes Land*

Die durchschnittlichen Kaufpreise für baureifes Land basieren auf einer Erhebung des Statistischen Landesamtes bei den *Gutachterausschüssen* der Städte und Landkreise.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier *nur auf den Wohnbau*. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, i.e. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum.

⇒ *Bauüberhang*

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch noch nicht fertiggestellt sind.

- ⇒ *Kaufpreise für Bauland – beschränkte regionale und zeitliche Vergleichbarkeit*
Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus der Zahl der tatsächlichen Kauffälle im jeweiligen Gebiet berechnet. Eine zeitliche wie auch räumliche Vergleichbarkeit der Preise ist nur eingeschränkt gegeben, da z.B. unterschiedliche Lageklassen der veräußerten Grundstücke nicht berücksichtigt sind.

Weitere Veröffentlichungen

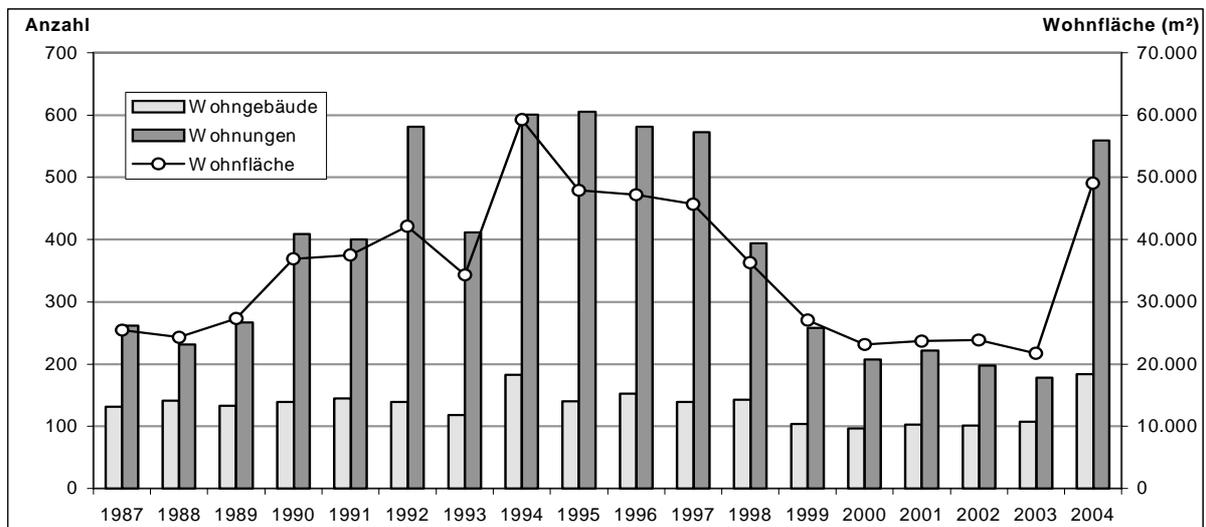
- ⇒ *KostatIS-InfoBlätter*
Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich BAUEN UND WOHNEN publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe aufgebaut, die sich schwerpunktmäßig mit der Neubautätigkeit befasst und im jährlichen Rhythmus aktualisiert wird.
- ⇒ *Grundstücksmarktbericht*
Der Gutachterausschuss der Stadt Koblenz gibt jährlich einen "Grundstücksmarktbericht" heraus, dem detaillierte Informationen über das Immobiliengeschehen in der Stadt zu entnehmen sind.
- ⇒ *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*
Seit dem Jahr 1999 werden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.
- ⇒ *Wohnbautätigkeit in Koblenz*
Seit dem Jahr 2004 publiziert die kommunale Statistikstelle einen Jahresbericht zum Thema Wohnbautätigkeit in Koblenz.

ABB. 5.01: BAUGENEHMIGUNGEN INNERHALB DER LETZTEN VIER JAHRE IN KOBLENZ

Merkmal	Dimension	Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)				Jahresmittel 2001 bis 2004
		2001	2002	2003	2004	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	251	239	253	352	274
davon...						
...an Wohngebäuden ¹⁾	Anzahl	190	190	203	263	212
darunter						
Neubau						
Wohngebäude	Anzahl	103	101	118	184	127
Wohnungen	Anzahl	222	197	180	559	290
Wohnfläche	m ²	23.686	23.792	22.113	49.104	29.674
Investitionsvolumen	1.000 €	33.416	29.593	26.513	58.507	37.007
Maßnahmen am Bestand						
betroffene Gebäude	Anzahl	87	89	85	79	85
Saldo Wohnungen	Anzahl	-3	+28	+6	+20	+13
Saldo Wohnfläche	m ²	+2.958	+3.040	+2.881	+2.821	+2.925
Investitionsvolumen	1.000 €	13.133	6.469	6.441	5.569	7.903
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	61	49	50	89	62
Saldo Wohnungen	Anzahl	+3	+1	+3	+11	+5
Saldo Wohnfläche	m ²	+56	+72	+215	+812	+289
Investitionsvolumen	1.000 €	38.705	28.996	15.079	15.056	24.459
Gesamter Zugang an ...						
... Wohnungen	Anzahl	222	226	189	590	307
... Wohnfläche	m ²	26.699	26.904	25.209	52.737	32.887
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	85.254	65.058	48.033	79.132	69.369

1) mit Wohnheimen

ABB. 5.02: BAUGENEHMIGUNGEN FÜR NEU ZU ERRICHTENDE WOHNGBÄUDE IN KOBLENZ



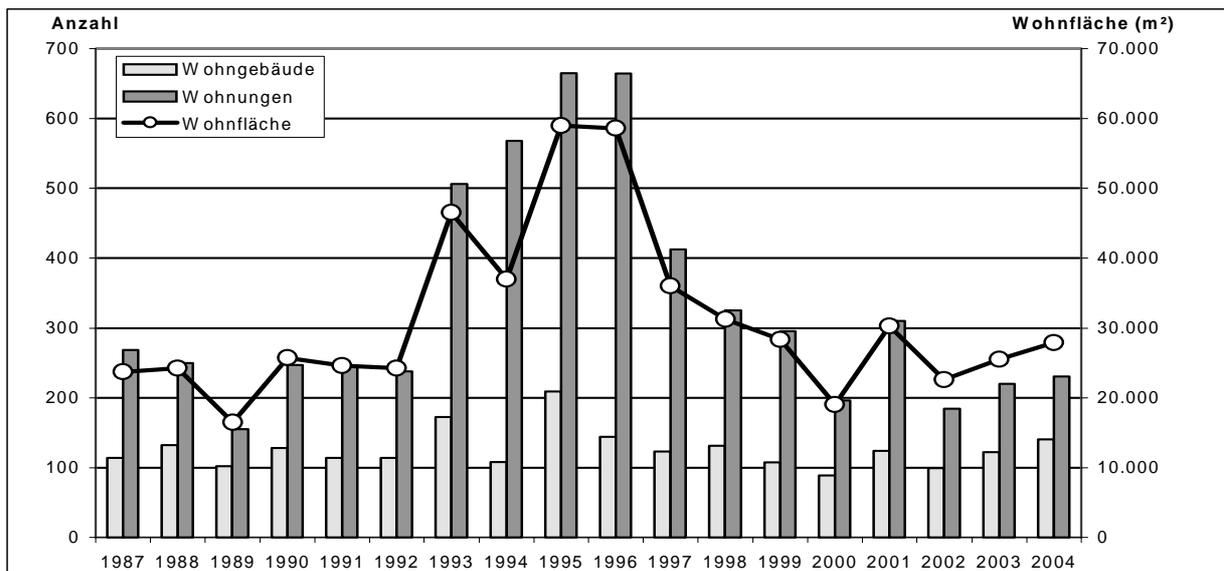
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999), eigene Erfassungen

ABB. 5.03: BAUFERTIGSTELLUNGEN INNERHALB DER LETZTEN VIER JAHRE IN KOBLENZ

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)				Jahresmittel 2001 bis 2004
		2001	2002	2003	2004	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	370	245	259	301	294
davon...						
...an Wohngebäuden ¹⁾	Anzahl	250	201	207	237	224
darunter						
Neubau						
Wohngebäude	Anzahl	124	98	121	140	121
Wohnungen	Anzahl	310	179	215	230	234
Wohnfläche	m ²	30.341	22.260	24.852	27.895	26.337
Investitionsvolumen	1.000 €	36.610	28.133	30.682	37.187	33.153
Maßnahmen am Bestand						
betroffene Gebäude	Anzahl	126	103	86	97	103
Saldo Wohnungen	Anzahl	+28	+32	+6	+19	+21
Saldo Wohnfläche	m ²	+3.850	+4.219	+3.209	+4.062	+3.835
Investitionsvolumen	1.000 €	7.349	16.039	12.907	8.159	11.114
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	120	44	52	64	70
Saldo Wohnungen	Anzahl	+6	+5	-	+2	+3
Saldo Wohnfläche	m ²	+250	+428	+17	+1.105	+450
Investitionsvolumen	1.000 €	50.366	63.125	11.220	16.806	35.379
Gesamter Zugang an ...						
... Wohnungen	Anzahl	344	216	221	251	258
... Wohnfläche	m ²	34.441	26.907	28.078	33.062	30.622
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	94.325	107.297	54.809	62.152	79.646

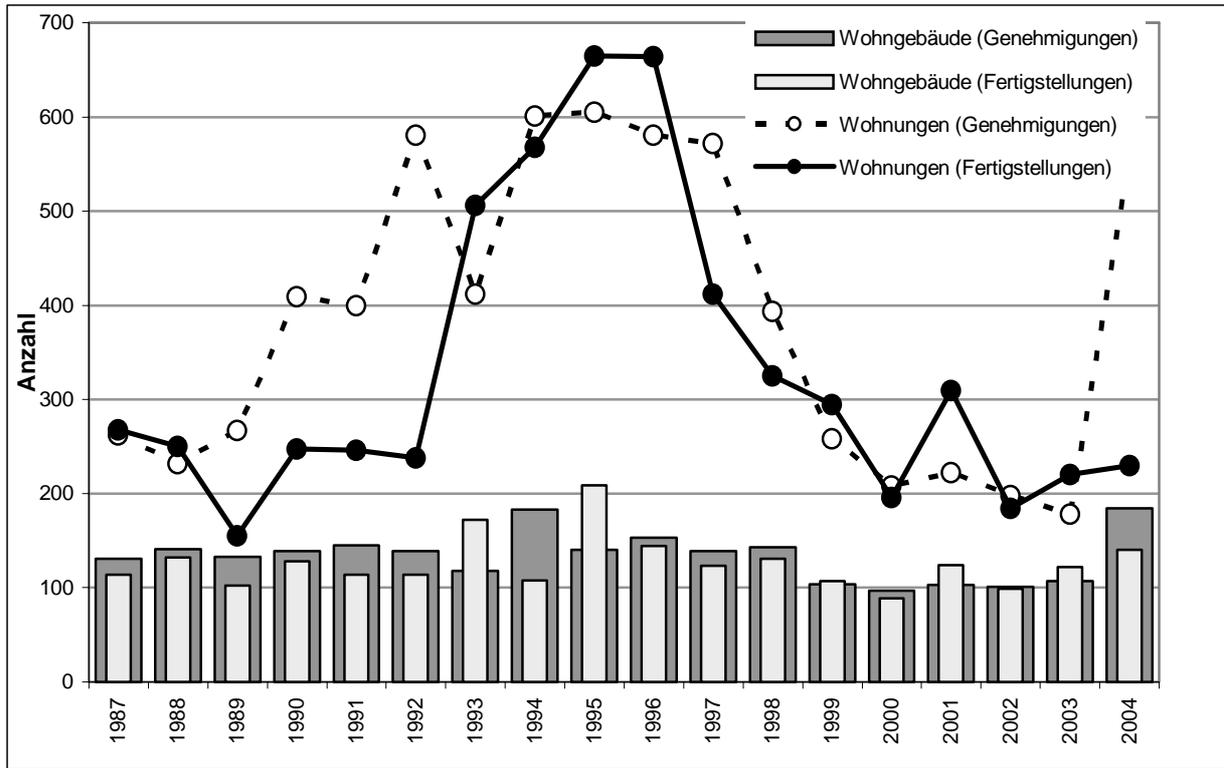
1) mit Wohnheimen

ABB. 5.04: FERTIGSTELLUNGEN NEU ERRICHTETER WOHNGEBÄUDE IN KOBLENZ SEIT 1987



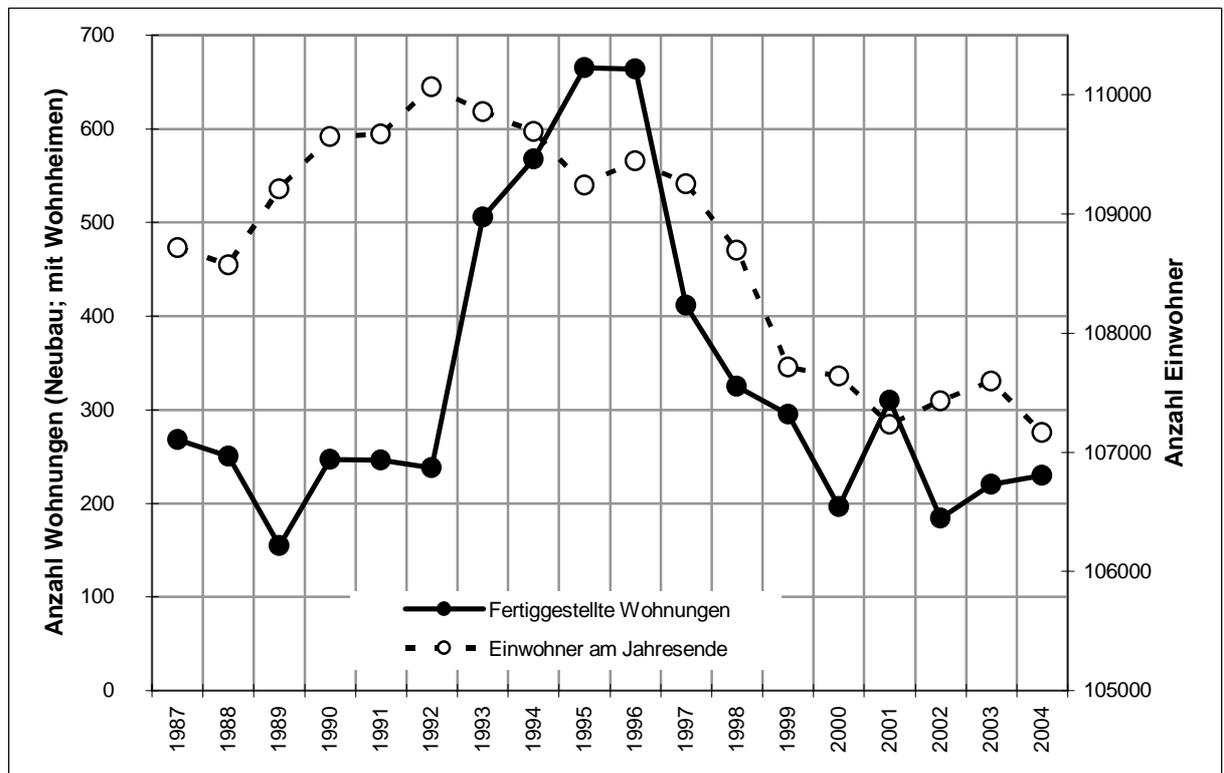
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems (bis 1999); eigene Erfassung ab 2000

ABB. 5.05: BAUGENEHMIGUNGEN UND BAUFERTIGSTELLUNGEN NEUERRICHTETER WOHNGEBÄUDE UND DARIN BEFINDLICHEN WOHNUNGEN IN KOBLENZ SEIT 1987



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999), eigene Erfassungen

ABB. 5.06: ENTWICKLUNG VON EINWOHNERZAHL UND WOHNUNGSZUGÄNGEN SEIT 1987 IN KOBLENZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Melderegister Stadt Koblenz, eigene Erfassungen und Berechnungen

ABB. 5.07: NEUBAUTÄTIGKEIT IM WOHNUNGSBAU (OHNE WOHNHEIME): BAUGENEHMIGUNGEN

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)				Jahresmittel 2001 bis 2004
		2001	2002	2003	2004	
Neu erstellte Wohngebäude	Anzahl	103	100	118	183	126
<i>davon mit ... Wohnungen</i>						
1 bis 2	Anzahl	85	81	108	150	106
3 bis 5		8	12	5	14	10
6 bis 10		6	6	4	14	8
11 und mehr		4	1	1	5	3
darin Wohnungen	Anzahl	222	197	180	389	247
<i>davon mit ... Räumen</i>						
1 bis 3	Anzahl	79	51	30	69	57
4 und mehr		143	146	150	320	190
<i>Durchschnittswerte:</i>						
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,2	2,0	1,5	2,1	2,0
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	106,7	120,8	122,9	87,8	102,5
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.411	1.244	1.199	1.191	1,247
<i>Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren</i>						
keine Angabe	%	-	1,0	-	-	0,2%
Öffentlicher Bauherr		-	-	-	0,3	0,1%
Wohnungsunternehmen		36,9	40,1	26,7	20,3	29,1%
Immobilienfonds		-	-	-	-	0,0%
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei		-	-	-	-	0,0%
Produzierendes Gewerbe		5,9	-	-	-	1,3%
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...		4,1	3,6	-	11,6	6,2%
Privater Haushalt		53,2	55,3	73,3	67,9	63,1%
Organisation ohne Erwerbszweck		-	-	-	-	0,0%

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit

ABB. 5.08: NEUBAUTÄTIGKEIT IM WOHNUNGSBAU (OHNE WOHNHEIME): BAUFERTIGSTELLUNGEN

Merkmal	Dimen- sion	Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)				Jahresmittel 2001 bis 2004
		2001	2002	2003	2004	
Neu erstellte Wohngebäude	Anzahl	123	96	121	140	120
<i>davon mit ... Wohnungen</i>						
1 bis 2	Anzahl	98	84	103	126	103
3 bis 5		12	7	10	9	10
6 bis 10		8	3	7	2	5
11 und mehr		5	2	1	3	3
darin Wohnungen	Anzahl	301	161	215	230	227
<i>davon mit ... Räumen</i>						
1 bis 3	Anzahl	96	21	57	69	61
4 und mehr		205	140	158	161	166
<i>Durchschnittswerte:</i>						
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,4	1,7	1,8	1,6	1,9
Wohnfläche pro Wohnung	m ²	97,9	124,4	115,6	121,3	112,8
Baukosten je m ² Wohnfläche	€	1.207	1.264	1.235	1.333	1.259
<i>Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren</i>						
keine Angabe	%	0,66	-	0,93	-	0,4%
Öffentlicher Bauherr		-	-	-	0,43	0,1%
Wohnungsunternehmen		27,91	21,12	39,53	39,57	32,4%
Immobilienfonds		-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei		-	-	-	-	-
Produzierendes Gewerbe		-	9,32	-	-	1,7%
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...		2,99	4,35	4,19	-	2,8%
Privater Haushalt		68,44	65,22	55,35	60,00	62,6%
Organisation ohne Erwerbzzweck		-	-	-	-	-

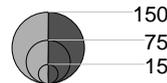
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit

Abb. 5.09: Wohnungsneubau in den Jahren 2000 bis 2004 nach Stadtteilen:

Fertigstellungen und Bauüberhang am 31.12.2004



Wohnungsneubau in den Jahren 2000 bis 2004
Anzahl fertiggestellter und im Überhang befindlicher Wohnungen



■ bereits fertiggestellte Wohnungen
■ Wohnungen im Bauüberhang

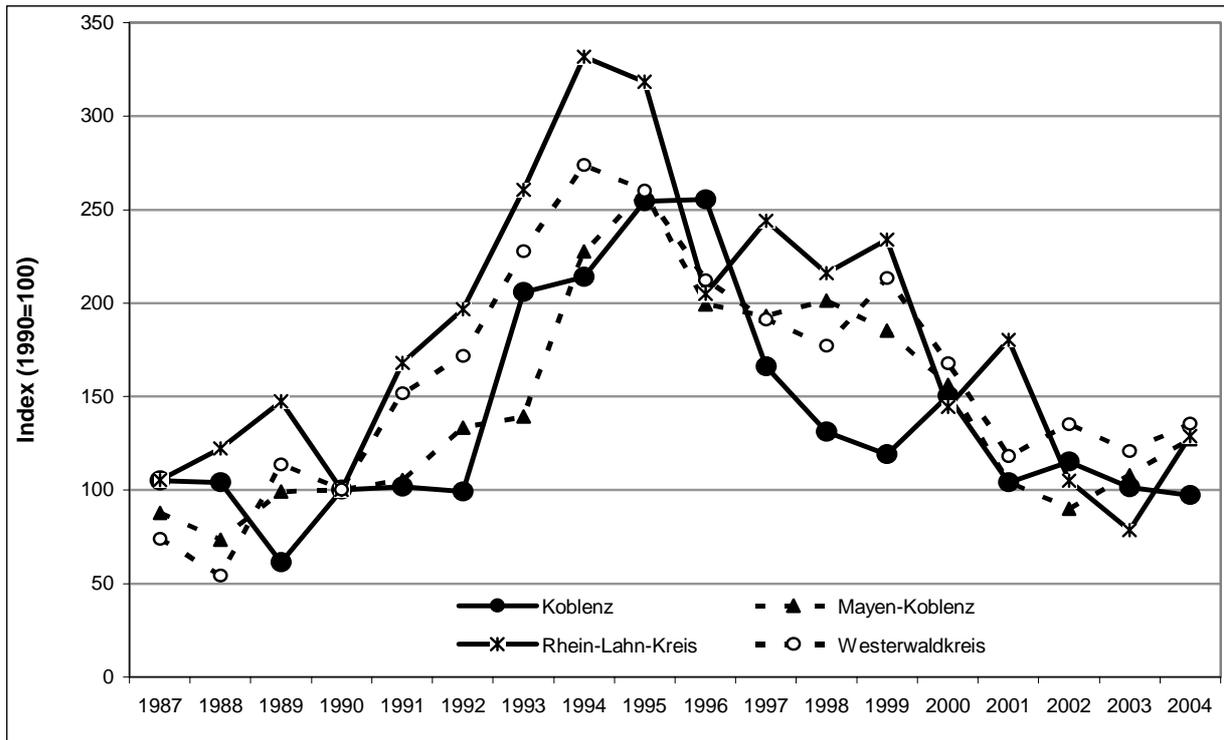
Maßstab ca. 1:100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i S -

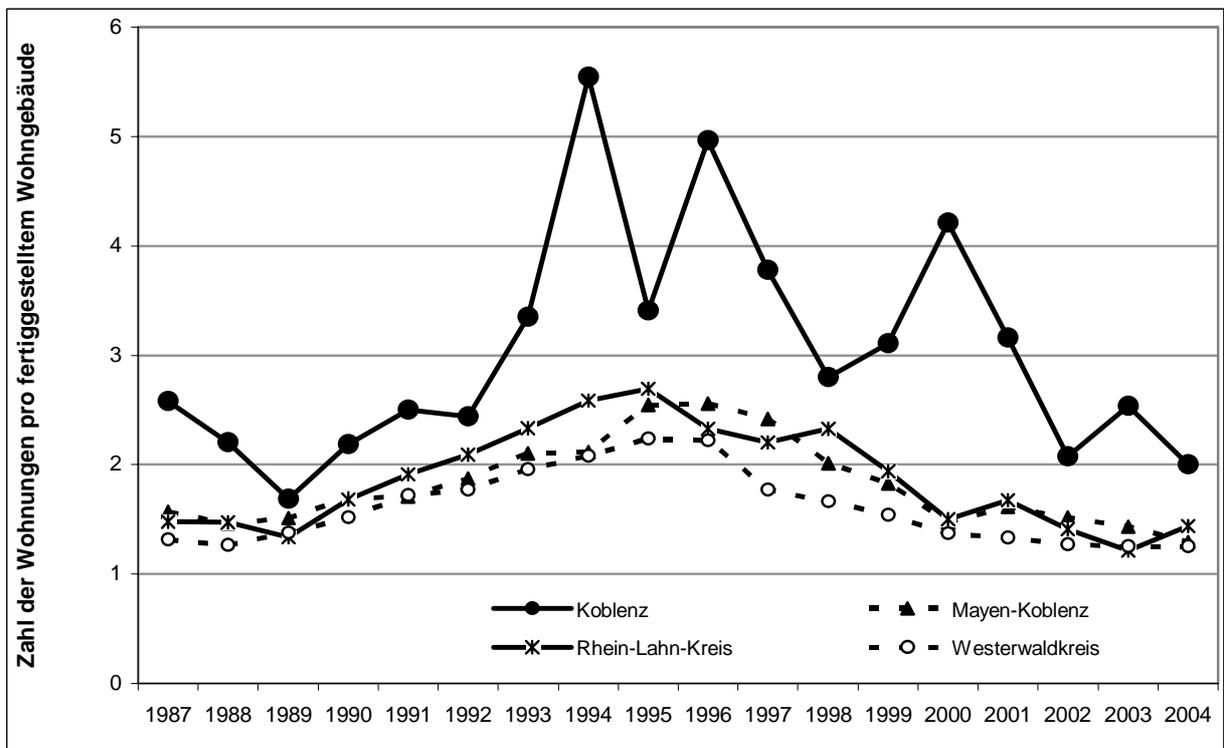
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.10: ZUGANG AN NEU ERSTELLTEN WOHNUNGEN (MIT WOHNHEIMEN) SEIT 1987 (INDEX: 1990=100): KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH (MIT WOHNHEIMEN)



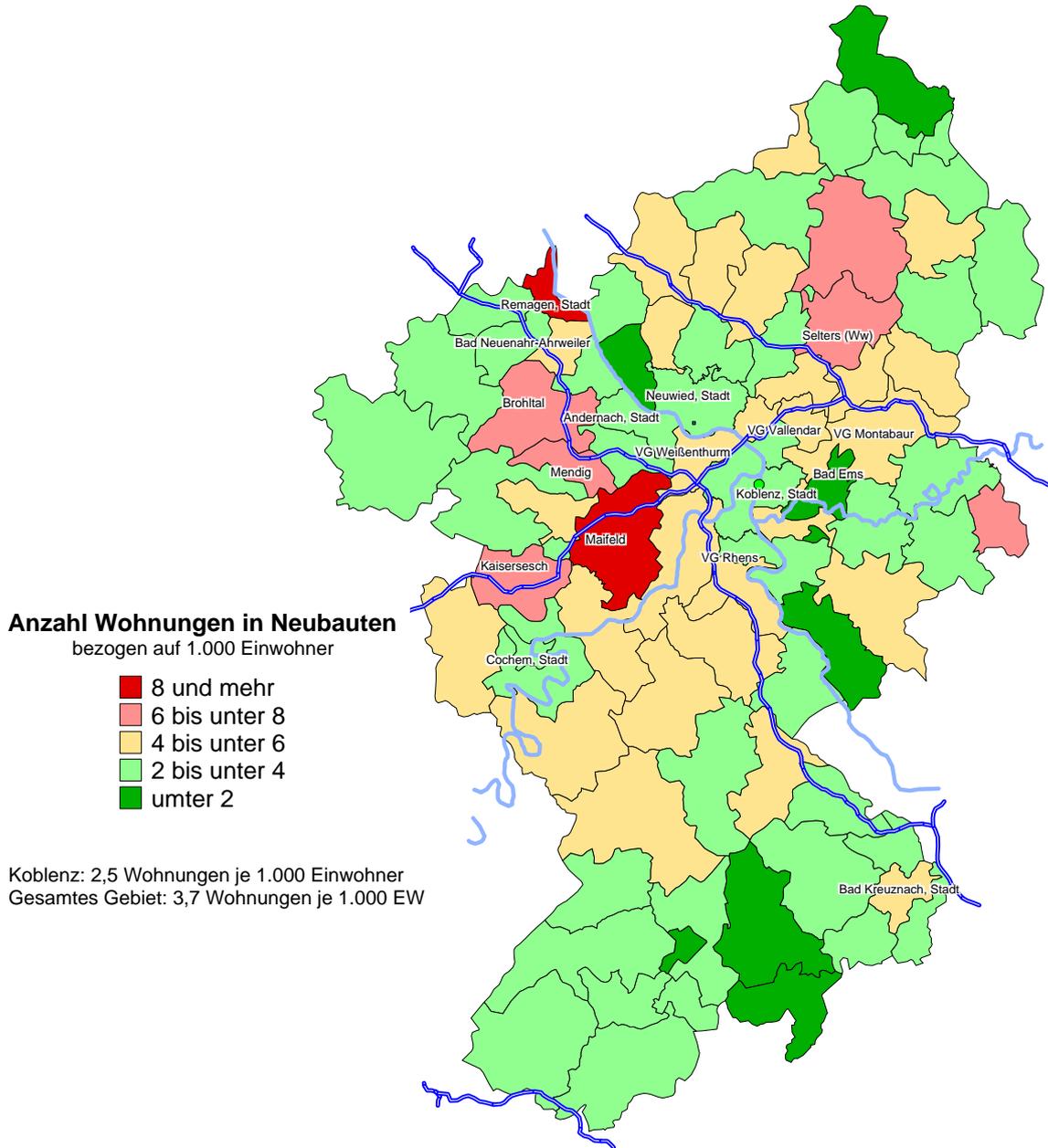
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.11: DURCHSCHNITTLICHE ZAHL DER WOHNUNGEN PRO NEU ERSTELTEM WOHNGEBÄUDE SEIT 1987 (MIT WOHNHEIMEN): KOBLENZ IM REGIONALEN VERGLEICH



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.12: Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2004



Maßstab ca. 1:1 Mio.

Quelle: IHK Koblenz auf der Basis der GfK-Daten

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 5.13: INNERSTÄDTISCHE WOHNRAUMSTRUKTUREN: GEBÄUDE NACH ANZAHL DER WOHNUNGEN UND DURCHSCHNITTLICHE WOHNUNGSGRÖßEN

Stadtteil	Gebäude ¹⁾	Wohnungen				Durchschnittl. Wohnfläche	
		ins-gesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw.
	1 bis 2		3 bis 5	6.u.m.	m ²		
	Anzahl	Prozent					
Altstadt	614	2.850	10,2	32,0	57,8	70,5	43,8
Mitte	384	2.033	6,4	27,3	66,3	83,5	49,7
Süd	610	3.911	4,0	20,6	75,5	78,4	45,5
Oberwerth	253	713	27,2	38,7	34,1	103,6	59,4
Karthause Nord	832	1.628	56,7	20,7	22,6	90,1	47,4
Karthäuserhofgelände	592	982	60,9	29,4	9,7	105,6	49,8
Karthause Flugfeld	690	2.500	22,5	3,8	73,6	91,8	39,5
Goldgrube	628	2.637	15,0	18,0	67,0	68,4	39,1
Rauental	536	2.344	13,0	15,0	72,0	69,7	39,6
Moselweiß	646	1.716	34,7	24,2	41,1	82,7	45,9
Stolzenfels	143	270	54,8	23,3	21,9	86,7	54,7
Lay	570	920	77,7	20,9	1,4	99,7	50,1
Lützel	882	4.173	9,3	23,6	67,0	70,9	37,9
Metternich	1.397	3.726	34,6	32,6	32,8	79,9	43,9
Metternich Neubaugebiet	531	1.618	33,3	22,2	44,5	82,6	48,9
Neuendorf	800	2.497	22,9	35,8	41,3	76,4	33,7
Wallersheim	494	1.461	24,8	32,0	43,2	84,4	34,9
Industriegebiet	127	202	62,4	37,6	-	84,9	38,3
Kesselheim	538	1.265	39,9	29,3	30,8	84,8	41,8
Güls	1.427	2.942	50,9	32,6	16,5	90,6	47,3
Rübenach	1.353	2.436	59,2	26,9	13,9	95,3	45,0
Bubenheim	316	578	57,4	29,1	13,5	98,8	47,1
Ehrenbreitstein	428	1.127	34,0	33,9	32,1	80,2	45,3
Niederberg	684	1.456	48,2	22,7	29,1	91,1	45,2
Asterstein	665	1.230	57,8	14,0	28,2	94,0	46,4
Pfaffendorf	597	1.670	29,3	40,1	30,6	85,9	52,0
Pfaffendorfer Höhe	570	1.438	27,3	50,3	22,3	90,3	49,8
Horchheim	807	1.761	46,3	38,7	15,0	86,7	46,8
Horchheimer Höhe	259	1.149	11,7	7,1	81,1	75,7	41,1
Arzheim	702	1.098	70,6	22,1	7,3	95,4	47,6
Arenberg	705	1.215	65,3	20,3	14,4	102,7	45,7
Immendorf	419	659	73,3	18,8	7,9	96,3	42,8
Koblenz	20.199	56.205	31,6	25,9	42,5	83,6	43,8

1) nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime
 Datenquelle: Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz

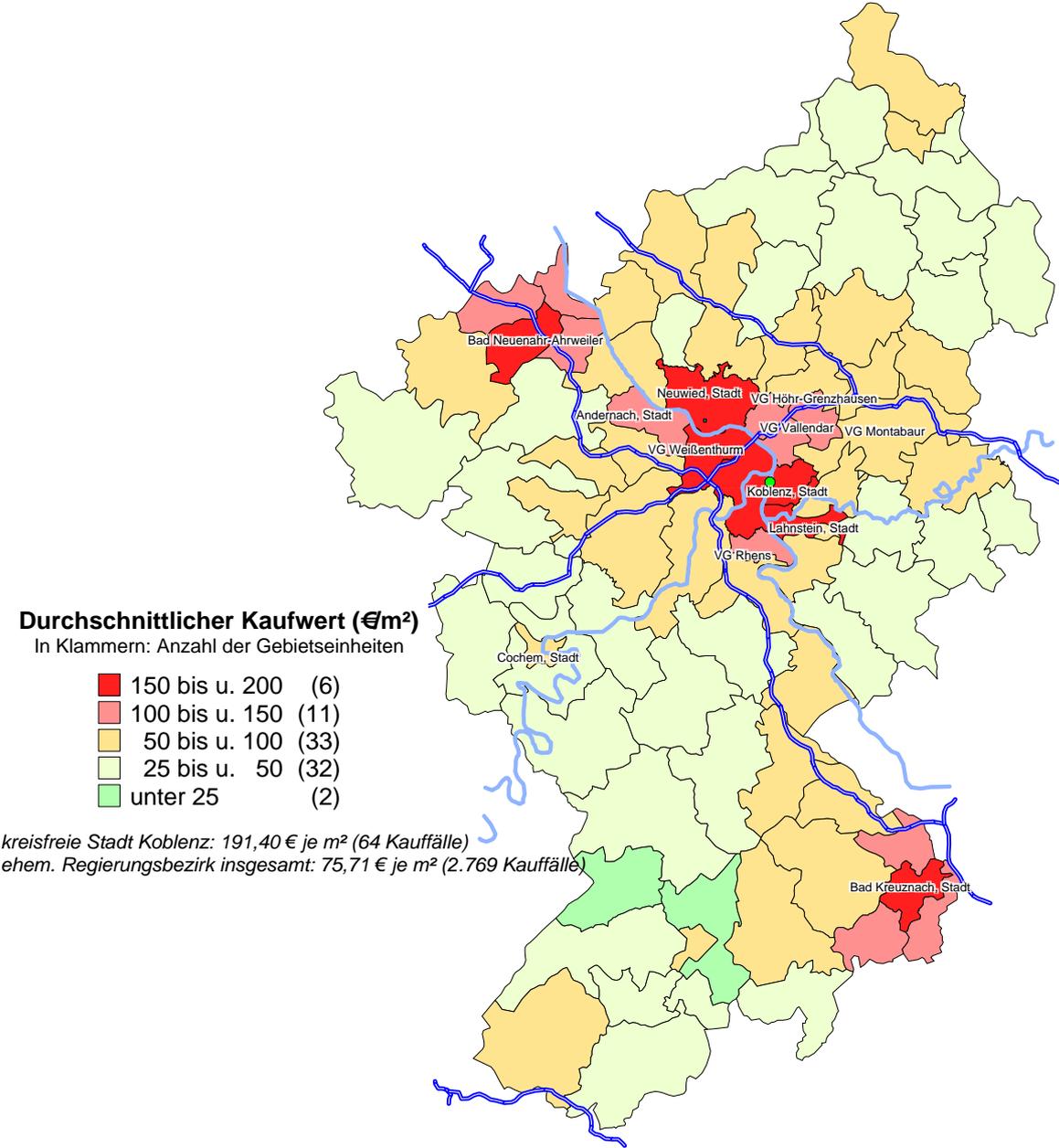
ABB. 5.14: INNERSTÄDTISCHE WOHNRAUMSTRUKTUREN: GEBÄUDE NACH BAUJAHR

Stadtteil	Gebäude ¹⁾	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949- 1962	1963- 1976	1976- 1990	1990 - 1996	nach 1996	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	614	26,4	4,1	38,6	12,1	8,3	2,1	1,6	6,8
Mitte	384	13,0	11,7	59,4	6,3	3,9	1,6	1,3	2,9
Süd	610	30,5	14,1	32,1	11,8	4,8	1,5	1,5	3,8
Oberwerth	253	7,5	30,4	43,5	7,1	5,9	2,0	0,8	2,8
Karthause Nord	832	0,6	22,7	28,1	16,1	16,0	4,8	7,3	4,3
Karthäuserhofgelände	592	0,3	2,0	31,3	55,4	7,3	0,7	2,4	0,7
Karthause Flugfeld	690	-	-	0,3	48,8	31,0	6,2	13,5	0,1
Goldgrube	628	1,3	21,0	58,0	13,2	2,7	1,0	1,8	1,1
Raental	536	1,5	14,2	65,7	6,3	3,2	1,7	4,3	3,2
Moselweiß	646	25,9	9,4	23,2	17,2	14,9	3,1	5,0	1,4
Stolzenfels	143	36,4	14,0	18,2	22,4	3,5	0,7	-	4,9
Lay	570	16,8	8,2	16,8	20,0	26,1	6,0	3,5	2,5
Lützel	882	15,2	11,6	34,8	19,8	7,0	2,4	6,3	2,8
Metternich	1.397	22,0	18,0	18,8	11,7	9,2	8,1	10,1	2,0
Metternich Neubaugebiet	531	4,1	3,0	15,8	48,6	16,9	6,2	3,2	2,1
Neuendorf	800	34,6	8,0	17,8	20,8	6,5	4,6	5,5	2,3
Wallerseim	494	11,5	3,8	7,7	15,4	25,1	23,5	11,5	1,4
Industriegebiet	127	1,6	18,1	16,5	30,7	18,9	3,9	5,5	4,7
Kesselheim	538	19,5	5,8	18,8	27,1	16,4	5,4	4,8	2,2
Güls	1.427	15,0	11,2	19,0	21,3	10,0	10,6	10,7	2,2
Rübenach	1.353	23,5	10,4	14,2	17,2	17,7	6,9	8,5	1,6
Bubenheim	316	12,7	3,2	11,4	28,2	29,1	10,4	3,5	1,6
Ehrenbreitstein	428	27,8	18,2	26,6	10,0	7,2	3,0	4,4	2,6
Niederberg	684	18,1	13,7	15,1	25,7	13,5	4,4	6,4	3,1
Asterstein	665	1,2	13,5	32,2	10,2	33,1	2,6	5,0	2,3
Pfaffendorf	597	34,7	13,7	21,8	14,9	9,5	2,2	1,8	1,3
Pfaffendorfer Höhe	570	0,9	6,7	52,1	20,5	6,7	4,6	7,7	0,9
Horchheim	807	28,0	16,0	18,2	19,2	7,4	4,7	5,6	0,9
Horchheimer Höhe	259	-	1,9	7,7	81,9	6,6	-	1,9	-
Arzheim	702	24,2	9,4	24,2	21,8	9,5	3,0	5,8	2,0
Arenberg	705	12,1	8,5	20,7	36,0	8,7	3,5	8,9	1,6
Immendorf	419	16,5	4,5	19,1	29,1	16,7	4,8	8,4	1,0
Koblenz	20.199	16,1	11,1	25,0	21,8	12,6	5,1	6,2	2,2

1) nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz

**Abb. 5.15: Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land 2004
in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten
im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz**

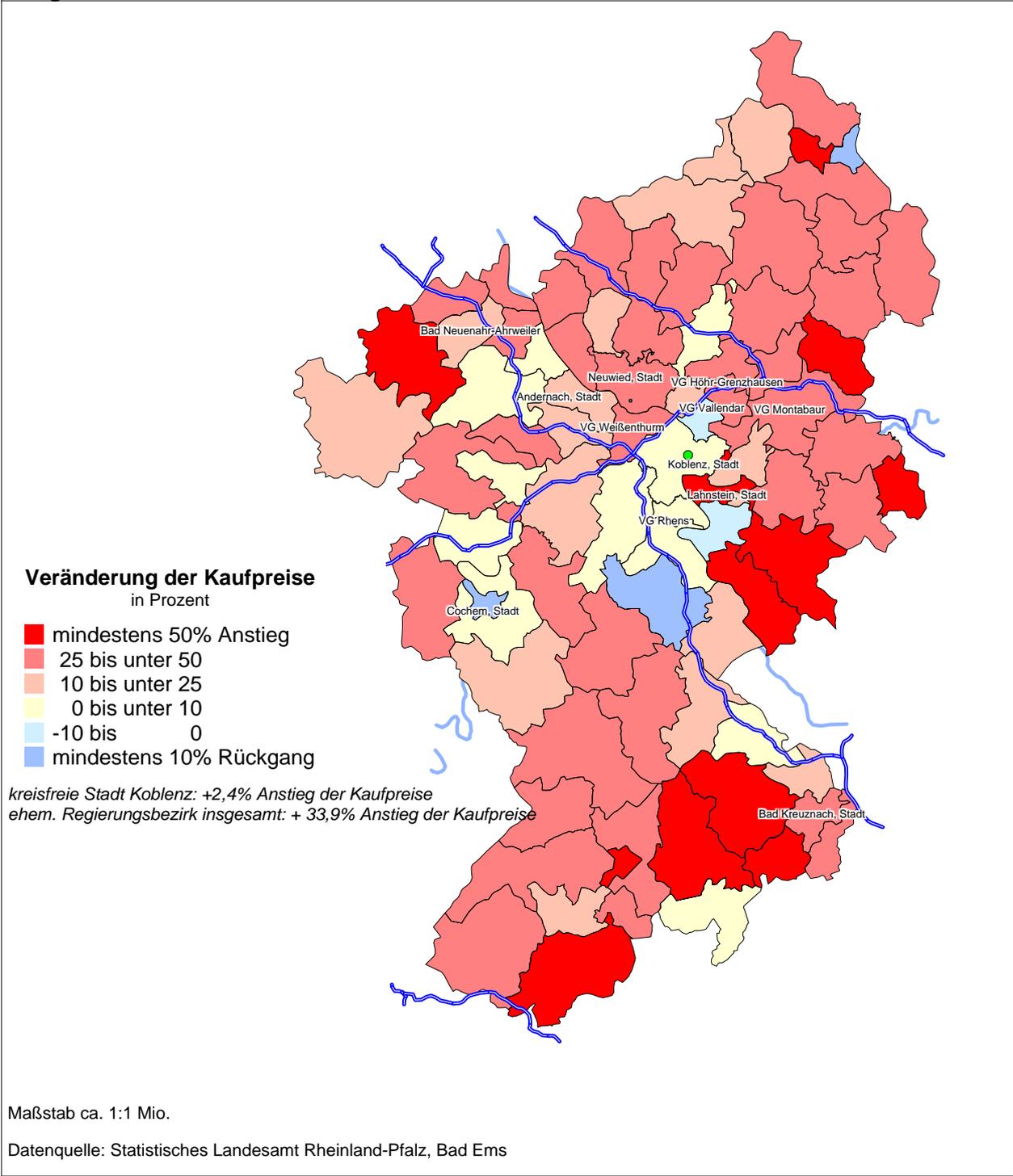


Maßstab ca. 1:1 Mio.

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Bad Ems

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.16: Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte der Zeiträume 1995 bis 1999 und 2000 bis 2004



Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

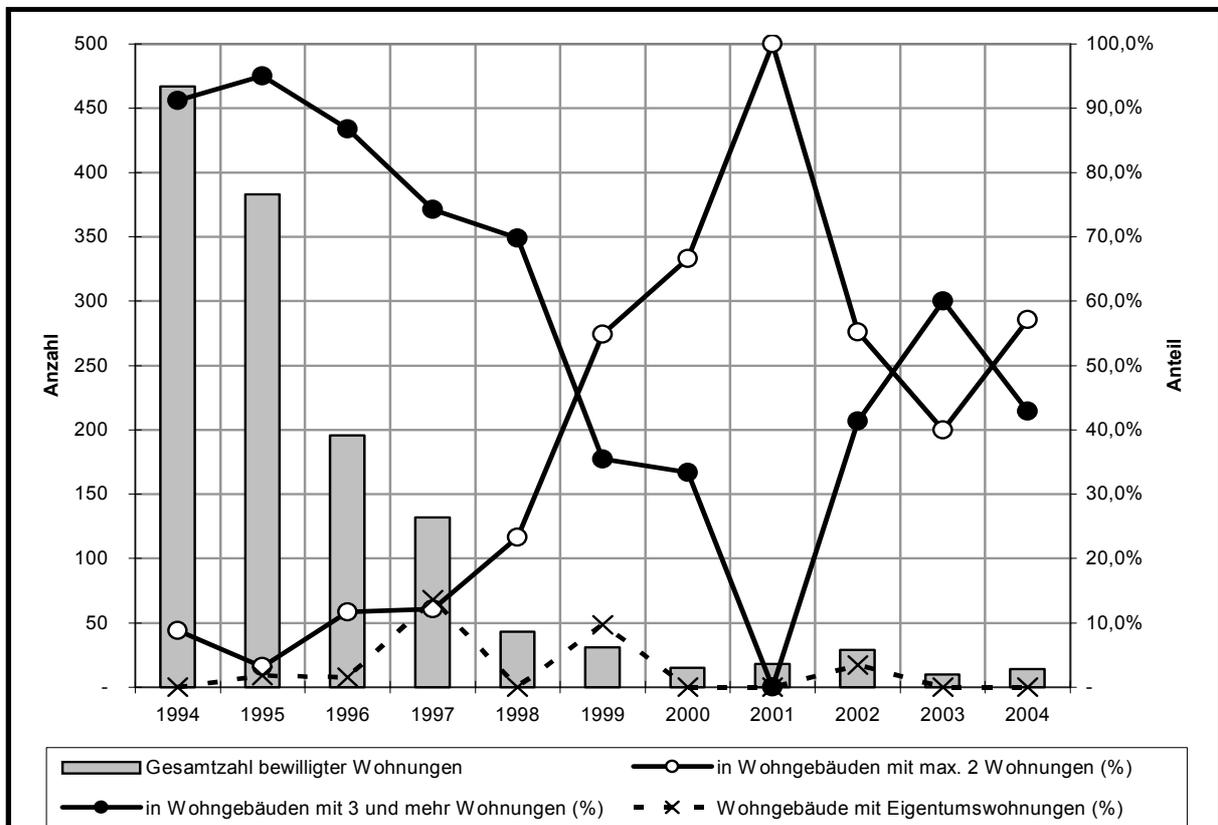
ABB. 5.17: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEM WOHNUNGSBAU IN KOBLENZ NACH STRUKTURELLEN MERKMALEN

Jahr	geförderte Wohnungen												
	Gesamt	darunter in ...						davon gefördert nach Förderungsweg ²⁾					
		Wohngebäuden ¹⁾ mit				Wohngebäuden mit Eigentumswohnungen		1. Förderungsweg		2. Förderungsweg		3. Förderungsweg	
		1 und 2		3 und mehr									
Anzahl	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
1994	467	41	8,8%	426	91,2%	-	-	77	16,5%	29	6,2%	361	77,3%
1995	383	12	3,1%	364	95,0%	7	1,8%	48	12,5%	11	2,9%	324	84,6%
1996	196	23	11,7%	170	86,7%	3	1,5%	22	11,2%	20	10,2%	154	78,6%
1997	132	16	12,1%	98	74,2%	18	13,6%	2	1,5%	14	10,6%	116	87,9%
1998	43	10	23,3%	30	69,8%	-	-	5	11,6%	8	18,6%	30	69,8%
1999	31	17	54,8%	11	35,5%	3	9,7%	1	3,2%	9	29,0%	21	67,7%
2000	15	10	66,7%	5	33,3%	-	-	1	6,7%	5	33,3%	9	60,0%
2001	18	18	100,0%	-	-	-	-	5	27,8%	6	33,3%	7	38,9%
2002	29	16	55,2%	12	41,4%	1	3,4%	*	*	*	*	*	*
2003	10	4	40,0%	6	60,0%	-	-	*	*	*	*	*	*
2004	14	8	57,1%	6	42,9%	-	-	*	*	*	*	*	*

1) Wohngebäude ohne Eigentumswohnungen und ohne Wohnheime

2) Mit der Einführung der neuen Förderstatistik nach § 42 WoFG sind die drei Förderwege weggefallen

ABB. 5.18: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEM WOHNUNGSBAU IN LANGFRISTIGER ENTWICKLUNG

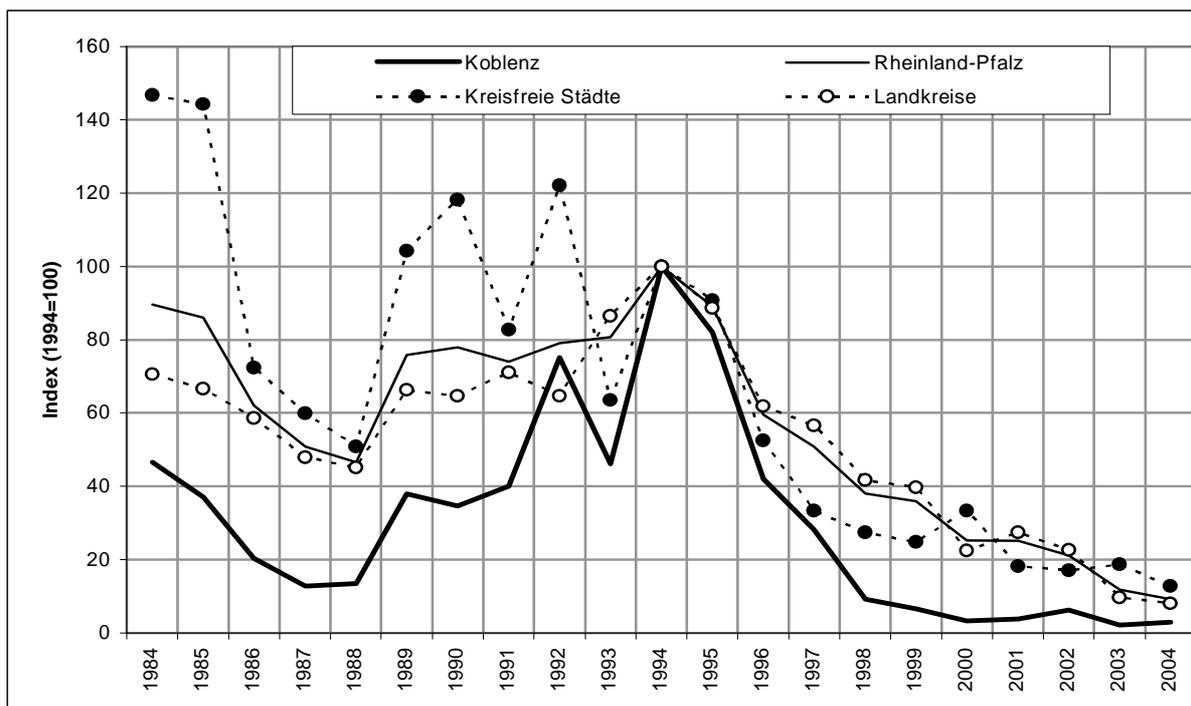


Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 5.19: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU IM LANGFRISTIGEN VERLAUF – KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz	Rheinland-Pfalz	Kreisfreie Städte	Landkreise	
	Anzahl geförderter Wohnungen	Index (1994=100)			
1984	218	46,7	89,6	146,6	70,5
1985	173	37,0	86,1	144,3	66,6
1986	95	20,3	62,0	72,4	58,6
1987	60	12,8	50,9	59,8	47,9
1988	63	13,5	46,6	50,9	45,2
1989	177	37,9	75,7	104,2	66,3
1990	162	34,7	78,0	118,2	64,6
1991	187	40,0	74,0	82,8	71,0
1992	351	75,2	79,0	122,0	64,7
1993	215	46,0	80,7	63,5	86,4
1994	467	100,0	100,0	100,0	100,0
1995	383	82,0	89,1	90,8	88,6
1996	196	42,0	59,6	52,4	61,9
1997	132	28,3	50,8	33,3	56,6
1998	43	9,2	38,0	27,3	41,6
1999	31	6,6	36,0	24,7	39,7
2000	15	3,2	25,2	33,3	22,5
2001	18	3,9	25,1	18,3	27,4
2002	29	6,2	21,2	17,0	22,6
2003	10	2,1	11,9	18,7	9,6
2004	14	3,0	9,2	12,8	8,0

ABB. 5.20: BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU IM ZEITREIHEN-INDEX



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

6.

WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT			
6.01	T	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen	185
6.02	D	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und deren Veränderung im Vergleich zum Vorjahresmonat	185
6.03	D	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und deren Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr	186
6.04	T	Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	187
6.05	D	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	188
6.06	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen in der Stadt Koblenz nach ausgewählten strukturellen Gruppen	189
6.07	D	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in der Stadt Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	189
6.08	D	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in der Stadt Koblenz	190
6.09	D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal	191
6.10	T	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen an unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Koblenz nach Stadtteilen	192
6.11	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren	195
6.12	D	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach Stadtteilen	196
6.13	D	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahresmittel	197
6.14	K	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken	198
6.15	K	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren im Vorjahresvergleich nach statistischen Bezirken	199
6.16	T	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	200
6.17	D	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	200
6.18	T	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort	201

6.19	T	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	202
6.20	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	203
6.21	D	Vergleich der Arbeitsplatzdichten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	204
6.22	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich	205
6.23	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich: Indexreihe ..	205
6.24	D	Veränderung der Beschäftigtenzahlen im Vorjahres- und regionalen Vergleich ...	206
6.25	T	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	207
6.26	T	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Einpendler und Auspendler nach Arbeits- bzw Wohnort.....	208
6.27	D	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete	208
6.28	K	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes	209
6.29	T	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	210
6.30	D	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen (Grafik).....	210
6.31	T	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich	211
6.32	T	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit	212
6.33	T	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach Wirtschaftsbereichen	212
6.34	T	Insolvenzen in Koblenz.....	213
6.35	T	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	215
6.36	D	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	215
6.37	D	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	216
6.38	D	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte	217
6.39	K	Einzelhandelsrelevante Kaufkraftkennziffern in den Gebietskörperschaften des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz	219
6.40	D	Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2002 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	220
6.41	D	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Zeitraum 2000 bis 2002 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	221

Wirtschaft und Arbeit

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der *Lebenshaltungskosten* in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Der lokale Bezug zur Stadt Koblenz wird bei der Auswertung der *Arbeitslosenstatistik* wieder hergestellt. Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit unterschiedlicher struktureller Gruppen wird ebenso beleuchtet wie der regionale Vergleich - die Situation in Koblenz und in den umliegenden Landkreisen sowie anderen kreisfreien Städten. Auch die für kommunalen Belange wichtige innerstädtische Differenzierung der Arbeitslosigkeit ist routinemäßig im Jahrbuch enthalten.

Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der *sozialversicherungspflichtig Beschäftigten*. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe - 1987 gehörten ihr ca. 75% aller Erwerbstätigen in Koblenz an.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen *Wirtschaftsbereiche* geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der *Pendlerstatistik* dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die *Gewerbestatistik* im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, die Kaufkraft sowie das pro-Kopf-Bruttoinlandsproduktes und dessen Dynamik innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

Wo kommen die Daten her?

Dem weit gefächerten Themenspektrum entspricht eine Vielzahl unterschiedlicher Datenquellen.

⇒ *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im *Statistischen Bundesamt* aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird.

⇒ *Arbeitsmarkt*

Die aktuellsten Daten zum Arbeitsmarkt liefert die *Agentur für Arbeit in Koblenz* – allerdings nicht auf die Stadt bezogen, sondern auf das etwas größere Gebiet der Hauptagentur Koblenz. Arbeitslosenquoten für die Stadt Koblenz werden vom *Statistischen Landesamt* zur Verfügung gestellt. Ebenfalls vom Statistischen Landesamt kommen die Daten für den regionalen Vergleich der Arbeitslosigkeit, sowie die Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und der Pendlerströme, wie auch die Beamtenzahlen und die Gewerbestatistik.

- ⇒ *kleinräumige Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen*
Seit dem Jahr 1999 ist es der Kommunalstatistik in Koblenz auch möglich, kleinräumig, d.h. auf Stadtteil- und auf Bezirksebene, eine regelmäßige Auswertung der Arbeitslosen- und der Beschäftigtenzahlen durchzuführen. Basis für die Datenlieferung ist eine Vereinbarung des Deutschen Städtetags mit der damaligen Bundesanstalt für Arbeit.
- ⇒ *Verfügbare Einkommen*
Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.
- ⇒ *Einzelhandelsrelevante Kaufkraftkennziffer*
Die Daten sind der Publikation der IHK Koblenz "Datensammlung über großflächige Einzelhandelsbetriebe im IHK-Bezirk Koblenz " (2003) entnommen. Die vielfältig verwendeten Daten werden von der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK), Nürnberg, ermittelt.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- ⇒ *Räumlicher Bezug der Arbeitslosenstatistik: Hauptagentur vs. Stadtgebiet*
Die aktuellsten Arbeitslosenquoten, die monatlich vom Arbeitsamt publiziert werden, beziehen sich nicht auf die Stadt, sondern auf das Gebiet der Hauptagentur Koblenz. Dieses umfasst zusätzlich die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel. Die Arbeitslosenquote der Stadt liegt tendenziell über derjenigen der Hauptagentur – das Maß der Abweichung ist allerdings saisonabhängig (im Sommer am höchsten).
- ⇒ *Arbeitslosenquoten*
Die Arbeitslosenquote wird i.d.R. als der Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller zivilen Erwerbspersonen ausgedrückt. Lediglich in den langen Zeitreihen der Abbildungen 6.18 und 6.19 wird aus Gründen der Kontinuität auf die Bezugsgröße "alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen" zurückgegriffen.
- ⇒ *Erwerbspersonen*
Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).
- ⇒ *Kleinräumige Arbeitslosenzahlen und Arbeitslosendichten*
Da die Gesamtzahl der zivilen Erwerbspersonen in den Stadtteilen und Bezirken nicht bekannt ist, ist es auch nicht möglich Arbeitslosenquoten für die innerstädtische Differenzierung zu berechnen. Um dennoch ein räumliche Vergleichbarkeit zwischen den unterschiedlich großen Stadtteilen zu erreichen, werden die Arbeitslosenzahlen als Anteile an den vergleichbaren strukturellen Gruppen in der Bevölkerung bezogen (z.B. Arbeitslose bezogen auf die Zahl der zwischen 15- und 65-jährigen Einwohner). Die hieraus ermittelten Dichten oder "Betroffenheitsquoten" sind systematisch niedriger als die „wahren“ Arbeitslosenquoten, da nicht alle 15- bis 65-jährigen Erwerbspersonen sind und die Zahl im Nenner daher zu groß ist.
- ⇒ *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*
Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind
- ⇒ *Neugliederung der Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten*
Zum Berichtsjahr 1999 wurde die Beschäftigtenstatistik nach Wirtschaftsabschnitten neu untergliedert. Eine unmittelbare Vergleichbarkeit zu den vorangegangenen Daten ist dadurch nicht mehr gegeben.

⇒ *Beamte*

In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten, sind – wie auch Richter und Beamtenanwärter - ebenfalls berücksichtigt.

⇒ *Gewerbeanzeigen*

Basis der amtlichen Statistik sind die Erfassungen der Gewerbean- und -abmeldung im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.

⇒ *Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe*

In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten berücksichtigt.

⇒ *Verfügbares Einkommen privater Haushalte*

Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch, " dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können."

⇒ *Einzelhandelsrelevante Kaufkraft*

Diese Größe bildet von der allgemeinen Kaufkraft – das ist vereinfacht gesagt die Summe aller Nettoeinkünfte innerhalb einer Region - ausschließlich die Ausgaben ab, die dem Einzelhandel zugute kommen. Die Kaufkraftkennziffer ermöglicht einen (bundesweiten) Vergleich unterschiedlicher Gebietseinheiten hinsichtlich ihrer einzelhandelsrelevanten Kaufkraft. Durch die Kennziffer wird indiziert, welche Gebiete über oder unter dem Bundesdurchschnitt (=100,0) liegen.

⇒ *Bruttoinlandsprodukt*

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Lebenshaltungskosten*

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamt im Internet abzurufen (Seite: www.destatis.de). Hier erhalten die Interessierten u.a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u.ä).

⇒ *Aktuelle Arbeitslosenstatistik der Agentur für Arbeit*

Die Presse- und Informationsstelle Agentur für Arbeit Koblenz publiziert monatlich einen Bericht zur aktuellen Lage auf dem Arbeitsmarkt im Bezirk der Hauptagentur Koblenz.

⇒ *Quartalsbericht kleinräumige Arbeitslosenstatistik in Koblenz*

Beginnend mit dem 1. Quartal 2001 veröffentlicht die Statistikstelle regelmäßig einen Bericht über Situation und Entwicklung der Arbeitslosigkeit in innerstädtischer Differenzierung.

⇒ *Datensammlung über großflächige Einzelhandelsbetriebe*

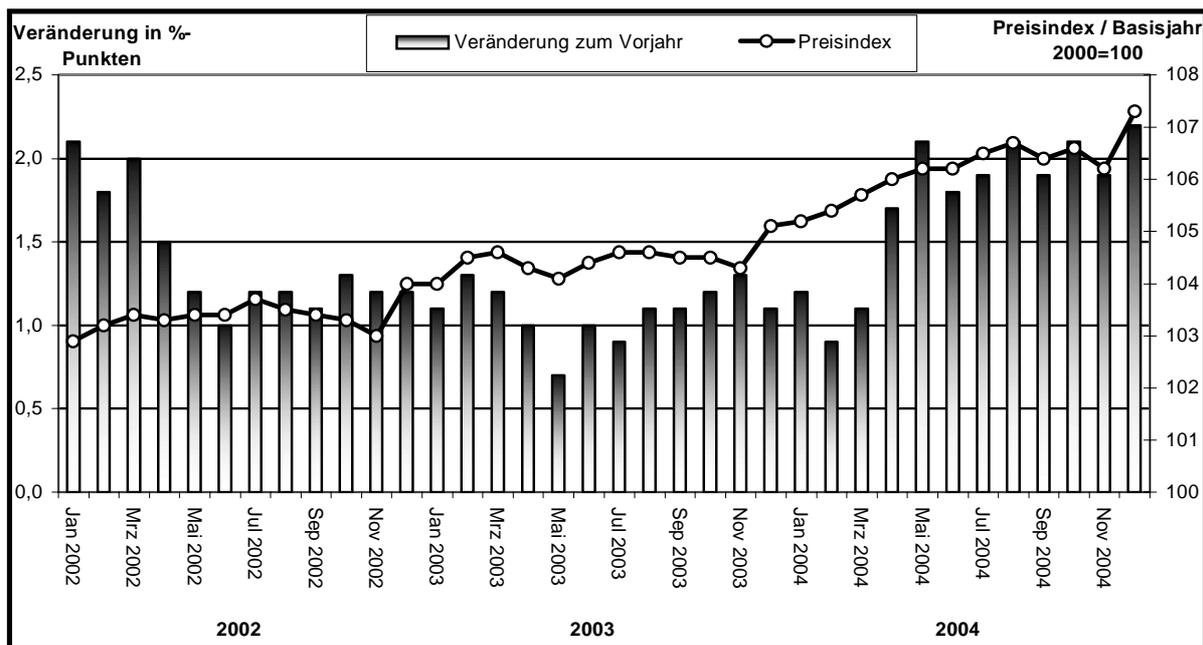
Die Industrie- und Handelskammer Koblenz hat in den Jahren 2002/2003 zwei Bände u.a. mit einer umfangreichen Datensammlung zu den Unternehmen im IHK-Bezirk Koblenz herausgegeben.

ABB. 6.01: PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBEIT NACH GÜTER- BZW. DIENSTLEISTUNGSGRUPPEN

Güter- bzw. Dienstleistungsgruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2000=100)						Veränderung zum Vorjahr	
	2000	2001	2002	2003	2004	%-Pkt	%	
	Indexwerte							
Gesamtlebenshaltung	100,0	102,0	103,4	104,5	106,2	+1,7	+1,6	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	100,0	104,5	105,3	105,2	104,8	-0,4	-0,4	
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	100,0	101,7	105,8	111,4	119,1	+7,7	+6,9	
Bekleidung	100,0	100,8	101,5	100,7	100,0	-0,7	-0,7	
Wohnung, Wasser, Energie	100,0	102,4	103,4	104,9	106,5	+1,6	+1,5	
Einrichtungsgegenstände, Geräte für Haushalt u.ä	100,0	100,9	101,9	102,2	102,0	-0,2	-0,2	
Gesundheitspflege	100,0	101,3	101,9	102,4	122,1	+19,7	+19,2	
Verkehr	100,0	102,5	104,5	106,7	109,3	+2,6	+2,4	
Nachrichtenübermittlung	100,0	94,1	95,7	96,4	95,6	-0,8	-0,8	
Freizeit und Kultur	100,0	100,6	101,3	100,7	99,7	-1,0	-1,0	
Bildungswesen	100,0	101,3	104,0	106,2	109,7	+3,5	+3,3	
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	100,0	101,9	105,6	106,5	107,3	+0,8	+0,8	
Andere Waren und Dienstleistungen	100,0	103,0	105,0	106,8	108,3	+1,5	+1,4	

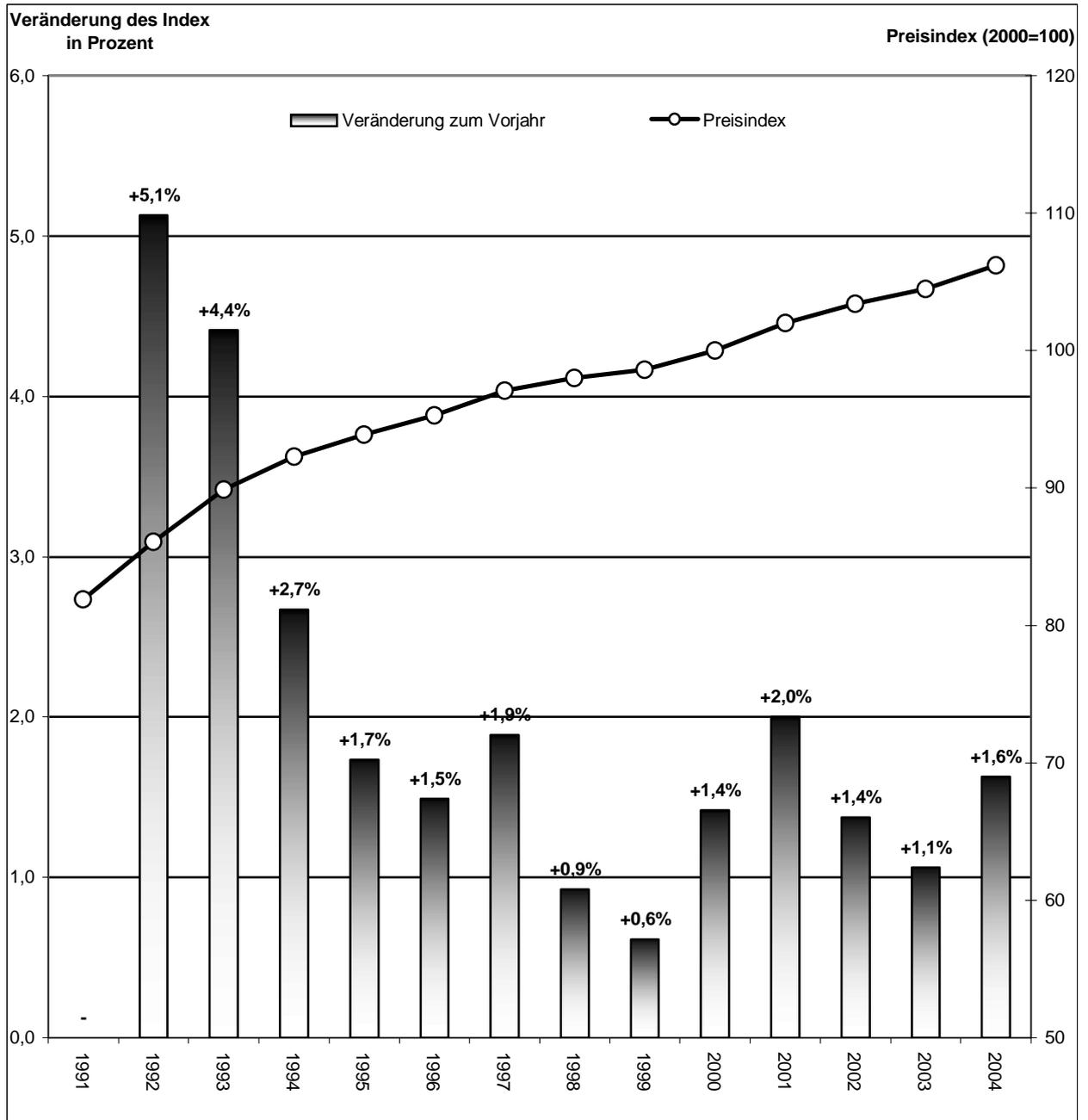
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.02: ENTWICKLUNG DER LEBENSHALTUNGSKOSTEN FÜR DIE PRIVATEN HAUSHALTE UND DEREN VERÄNDERUNG IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESMONAT



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.03: LANGJÄHRIGE REIHE DES PREISINDEXES FÜR DIE LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET UND DEREN VERÄNDERUNGEN IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.04: ENTWICKLUNGEN AUF DEM ARBEITSMARKT IM GEBIET DER HAUPTAGENTUR¹⁾ KOBLENZ

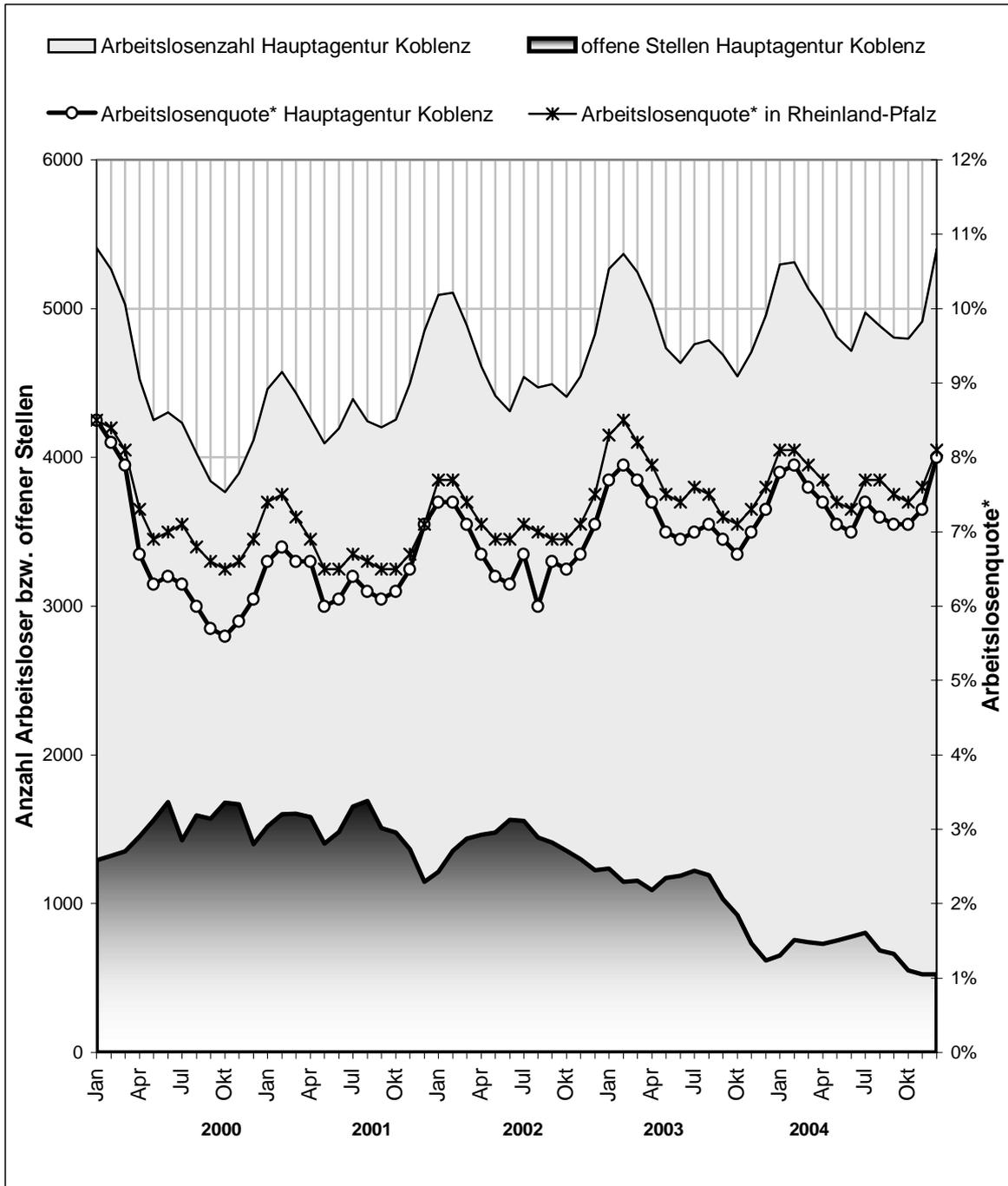
Merkmal	2000	2001	2002	2003	2004
1	2	3	4	5	6
<i>Arbeitslose (Monatsmittelwerte)</i>					
Zugang	774	829	875	1.051	1.144
Abgang	858	744	875	1.040	1.109
Bestand (Mittelwerte der Monatsendbestände)	4.388	4.371	4.642	4.894	5.003
davon					
männlich	2.597	2.646	2.894	3.015	3.067
weiblich	1.791	1.726	1.748	1.878	1.936
davon					
Angestellte	1.696	1.594	1.755	1.959	2.007
Arbeiter	2.692	2.777	2.887	2.935	2.996
darunter					
Jugendliche unter 25 Jahren	509	570	651	590	620
Arbeitslose ab 55 Jahre	839	655	548	412	448
Ausländer	784	785	818	844	856
Langzeitarbeitslose	1.205	930	955	1.017	1.260
<i>Arbeitslosenquoten (Monatsmittel) bezogen auf:</i>					
alle zivilen Erwerbspersonen ²⁾	6,6%	6,4%	6,7%	7,2%	7,4%
alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen ³⁾	7,4%	7,2%	7,6%	8,1%	8,3%
<i>nach spezifischen Gruppen:³⁾</i>					
Männer	8,2%	8,2%	9,0%	9,6%	9,9%
Frauen	6,4%	6,0%	6,0%	6,5%	6,7%
Ausländer	19,1%	19,8%	20,8%	21,5%	21,5%
Jugendliche unter 25 Jahren	7,5%	7,8%	8,5%	7,6%	8,2%
<i>Gemeldete Stellen (Monatsmittelwerte)</i>					
Zugang	774	633	480	443	434
Abgang	749	721	472	494	440
Bestand (Monatsende)	1.499	1.502	1.399	1.059	680

Quelle: Presseinfo der Agentur für Arbeit Koblenz

Bemerkungen:

- (1) Das Gebiet der Hauptagentur Koblenz umfasst die Stadt Koblenz sowie die Verbandsgemeinden Rhens und Untermosel
- (2) Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (Abhängige zivile Erwerbspersonen, Selbständige u. mithelfende Familienangehörige)
- (3) Die Arbeitslosenquoten bezogen auf alle abhängige zivile Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose)

ABB. 6.05: ZEITREIHE: ARBEITSLOSENZAHLEN UND OFFENE STELLEN IM GEBIET DER HAUPTAGENTUR KOBLENZ



*Arbeitslosenquote in Bezug auf alle zivilen Erwerbspersonen

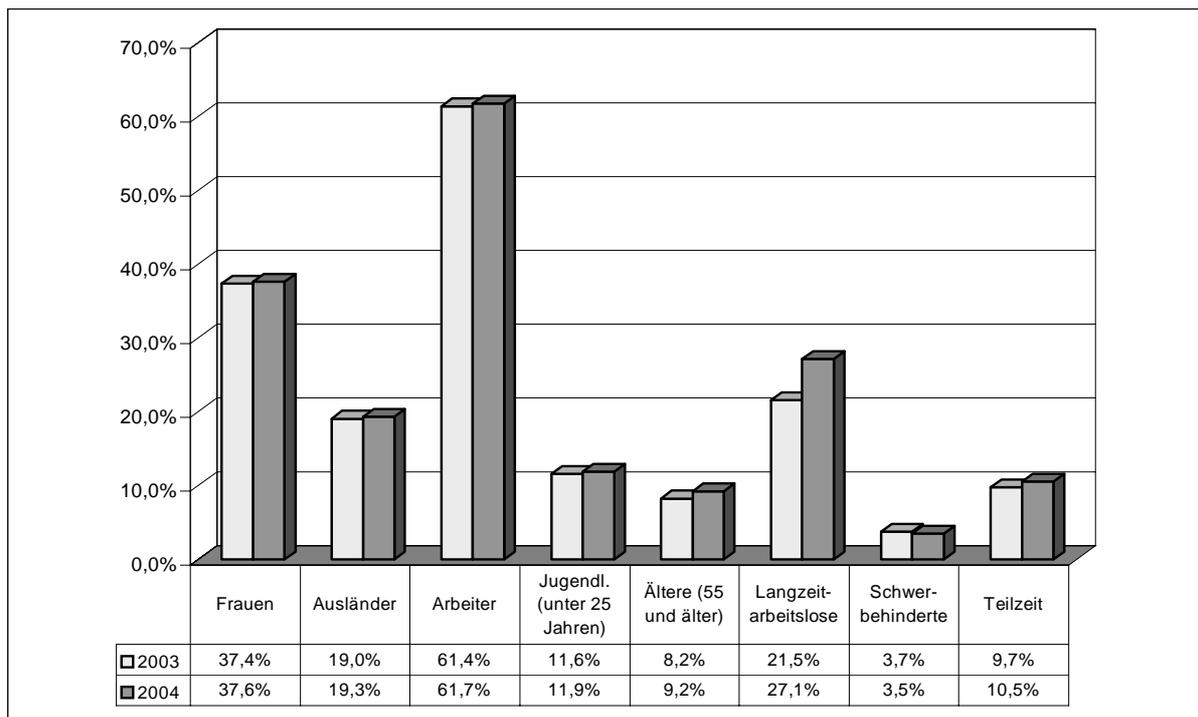
Quelle: Presseinfo der Agentur für Arbeit Koblenz; Statistisches Landesamt / LIS

ABB. 6.06: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN DER STADT KOBLENZ NACH STRUKTURELLEN GRUPPEN

Strukturelle Gruppen	2000	2001	2002	2003	2004	Differenz zum Vorjahr	
						Anzahl	Prozent
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate						
Arbeitslose	3.779	3.812	4.019	4.258	4.400	+ 143	+ 3,4%
<i>nach Geschlecht</i>							
Männer	2.259	2.334	2.528	2.666	2.746	+ 80	+ 3,0%
Frauen	1.520	1.477	1.491	1.592	1.654	+ 63	+ 3,9%
<i>nach Nationalität</i>							
Deutsche	3.030	3.067	3.237	3.448	3.552	+ 105	+ 3,0%
Ausländer	749	745	782	810	848	+ 38	+ 4,7%
<i>nach Beschäftigungsverhältnis</i>							
Arbeiter	2.336	2.445	2.530	2.613	2.715	+ 103	+ 3,9%
Angestellte	1.444	1.366	1.489	1.645	1.685	+ 40	+ 2,4%
<i>nach Altersgruppe</i>							
unter 25 Jahren	435	510	548	492	524	+ 32	+ 6,5%
55 Jahre und älter	697	546	452	351	405	+ 54	+ 15,4%
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>							
Vollzeit	3.405	3.450	3.636	3.843	3.939	+ 96	+ 2,5%
Teilzeit	374	361	382	415	462	+ 47	+ 11,3%
<i>weitere strukturelle Gruppen</i>							
Schwerbehinderte	220	182	150	157	154	- 3	- 2,1%
Langzeitarbeitslose	1.036	823	834	917	1.194	+ 277	+ 30,2%

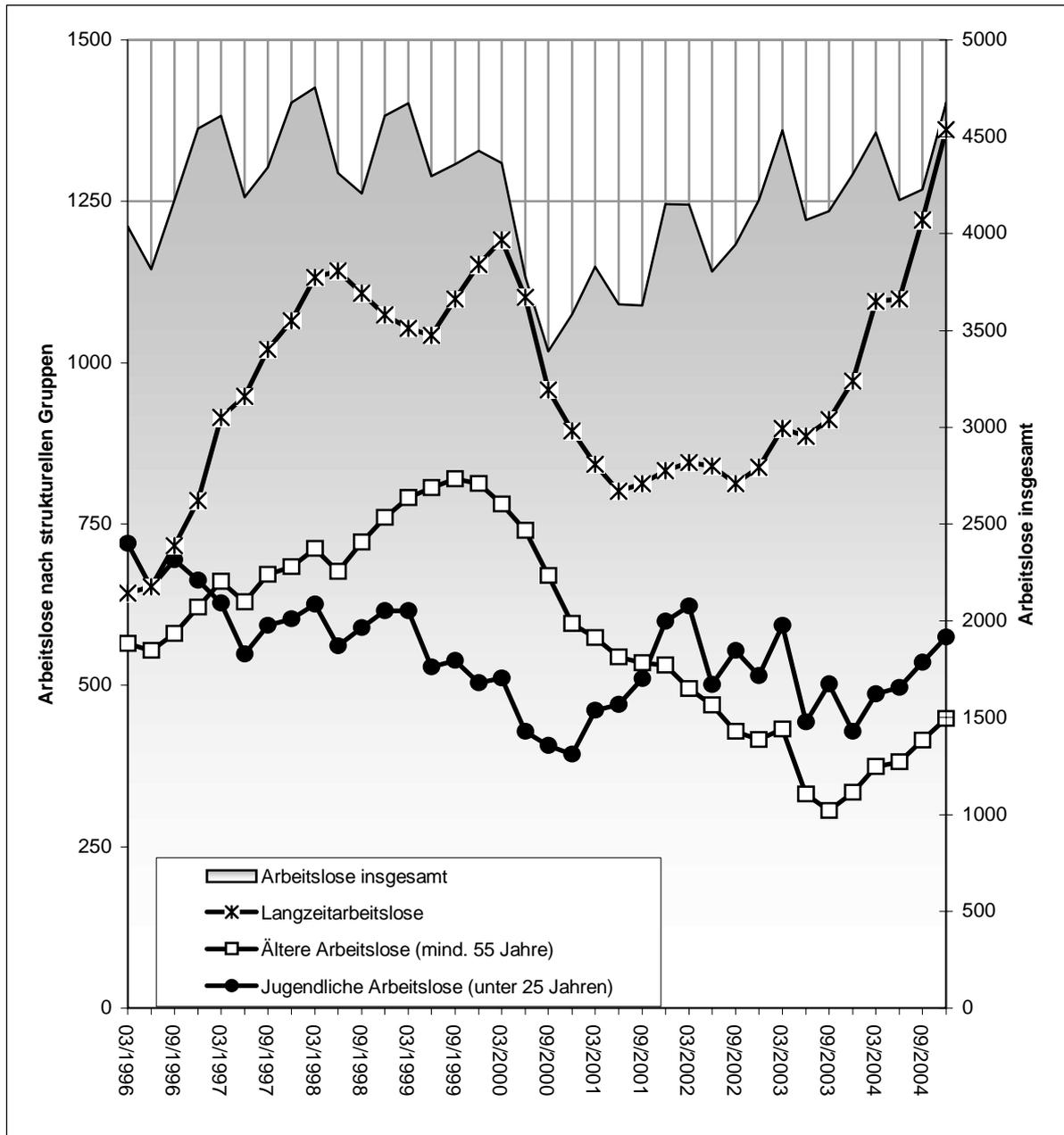
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 6.07: VERÄNDERUNG DER STRUKTURELLEN ZUSAMMENSETZUNG DER ARBEITSLOSEN IN DER STADT KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



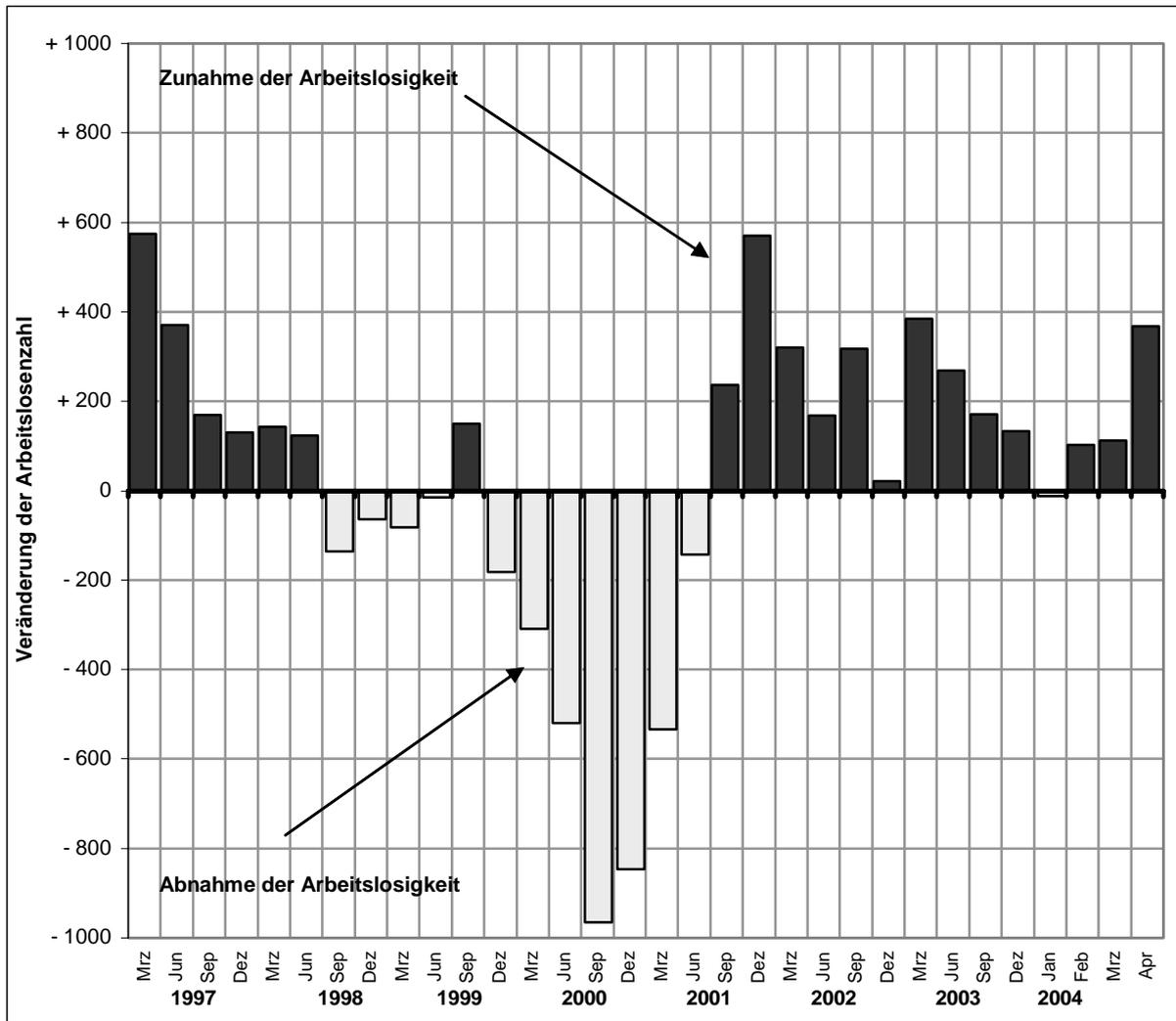
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

ABB. 6.08: ZEITREIHE DER ARBEITSLOSENZAHLEN AUSGEWÄHLTER STRUKTURELLER GRUPPEN IN DER STADT KOBLENZ



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 6.09: VERÄNDERUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZUM VORJAHRESQUARTAL



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 6.10: PROZENTUALE ANTEILE* DER ARBEITSLSEN AN UNTERSCHIEDLICHEN BEVÖLKERUNGSGRUPPEN IN KOBLENZ (JAHRESMITTELWERT 2004)

Stadtteil	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen **					
	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
nicht zugeordnet	21	-		2	-	
Altstadt	291	3.226	9,0%	58	660	8,8%
Mitte	126	2.470	5,1%	24	340	7,0%
Süd	313	4.529	6,9%	50	417	12,1%
Oberwerth	16	772	2,1%	1	43	1,2%
Karthause Nord	105	2.122	4,9%	12	190	6,1%
Karthäuserhofgelände	31	1.054	2,9%	3	41	6,1%
Karthause Flugfeld	217	3.805	5,7%	39	369	10,5%
Goldgrube	236	2.734	8,6%	80	499	16,0%
Rauental	249	2.611	9,5%	74	489	15,0%
Moselweiß	113	2.055	5,5%	25	180	13,6%
Stolzenfels	13	264	5,0%	2	22	8,0%
Lay	38	1.246	3,0%	3	22	11,4%
Lützel	526	5.061	10,4%	138	1.095	12,6%
Metternich	248	4.491	5,5%	42	393	10,6%
Metternich Neubaugebiet	70	1.808	3,9%	5	104	4,3%
Neuendorf	372	3.674	10,1%	119	890	13,3%
Wallersheim	141	2.334	6,0%	27	262	10,3%
Industriegebiet	17	314	5,5%	2	36	4,2%
Kesselheim	93	1.790	5,2%	15	222	6,9%
Güls	134	3.775	3,5%	13	166	7,8%
Rübenach	151	3.501	4,3%	18	220	8,3%
Bubenheim	38	858	4,5%	1	46	1,1%
Ehrenbreitstein	122	1.395	8,7%	16	158	9,8%
Niederberg	102	1.934	5,3%	15	128	11,9%
Asterstein	104	1.677	6,2%	11	93	11,6%
Pfaffendorf	107	1.828	5,8%	12	141	8,7%
Pfaffendorfer Höhe	79	1.609	4,9%	12	73	16,4%
Horchheim	98	2.099	4,7%	9	113	8,2%
Horchheimer Höhe	101	1.364	7,4%	14	108	12,7%
Arzheim	46	1.454	3,2%	3	23	13,0%
Arenberg	55	1.674	3,3%	6	73	8,2%
Immendorf	33	997	3,3%	2	18	12,5%
Koblenz	4.400	70.525	6,2%	848	7.634	11,1%

* Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

** Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale; Stichtag der Bevölkerungszahlen: 30.6. des Jahres

Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Einwohnerregister Stadt Koblenz
eigene Berechnungen

NOCH ABB. 6.10

an den jeweiligen Bevölkerungsgruppen						Stadtteil
Unter 25-jährige			55 Jahre und älter			
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
3	-		2	-		nicht zugeordnet
30	562	5,3%	20	445	4,5%	Altstadt
10	377	2,7%	11	389	2,9%	Mitte
33	754	4,3%	26	683	3,8%	Süd
2	114	1,3%	2	161	0,9%	Oberwerth
13	355	3,5%	7	422	1,6%	Karthause Nord
6	154	3,7%	2	235	1,0%	Karthäuserhofgelände
21	755	2,8%	21	773	2,7%	Karthause Flugfeld
25	441	5,7%	33	551	6,0%	Goldgrube
23	390	5,9%	34	537	6,4%	Rauental
16	333	4,7%	7	387	1,8%	Moselweiß
3	42	6,5%	-	67	-	Stolzenfels
6	207	2,7%	2	237	0,7%	Lay
68	956	7,1%	38	813	4,6%	Lützel
31	781	4,0%	19	771	2,4%	Metternich
7	219	3,0%	10	423	2,4%	Metternich Neubaugebiet
49	745	6,5%	39	572	6,7%	Neuendorf
27	445	6,0%	13	380	3,5%	Wallersheim
3	51	4,9%	1	46	1,1%	Industriegebiet
18	300	5,8%	12	295	3,9%	Kesselheim
16	534	3,0%	16	695	2,3%	Güls
21	558	3,7%	6	581	0,9%	Rübenach
4	138	2,5%	4	157	2,7%	Bubenheim
13	246	5,4%	16	238	6,8%	Ehrenbreitstein
15	333	4,5%	7	366	1,9%	Niederberg
13	325	3,9%	14	409	3,4%	Asterstein
7	247	2,9%	7	372	1,7%	Pfaffendorf
8	242	3,1%	7	331	2,0%	Pfaffendorfer Höhe
11	260	4,3%	8	412	1,9%	Horchheim
11	208	5,2%	7	270	2,7%	Horchheimer Höhe
6	252	2,3%	5	281	1,6%	Arzheim
6	267	2,3%	6	356	1,5%	Arenberg
4	175	2,4%	7	180	3,8%	Im mendorf
524	11.766	4,5%	405	12.835	3,2%	Koblenz

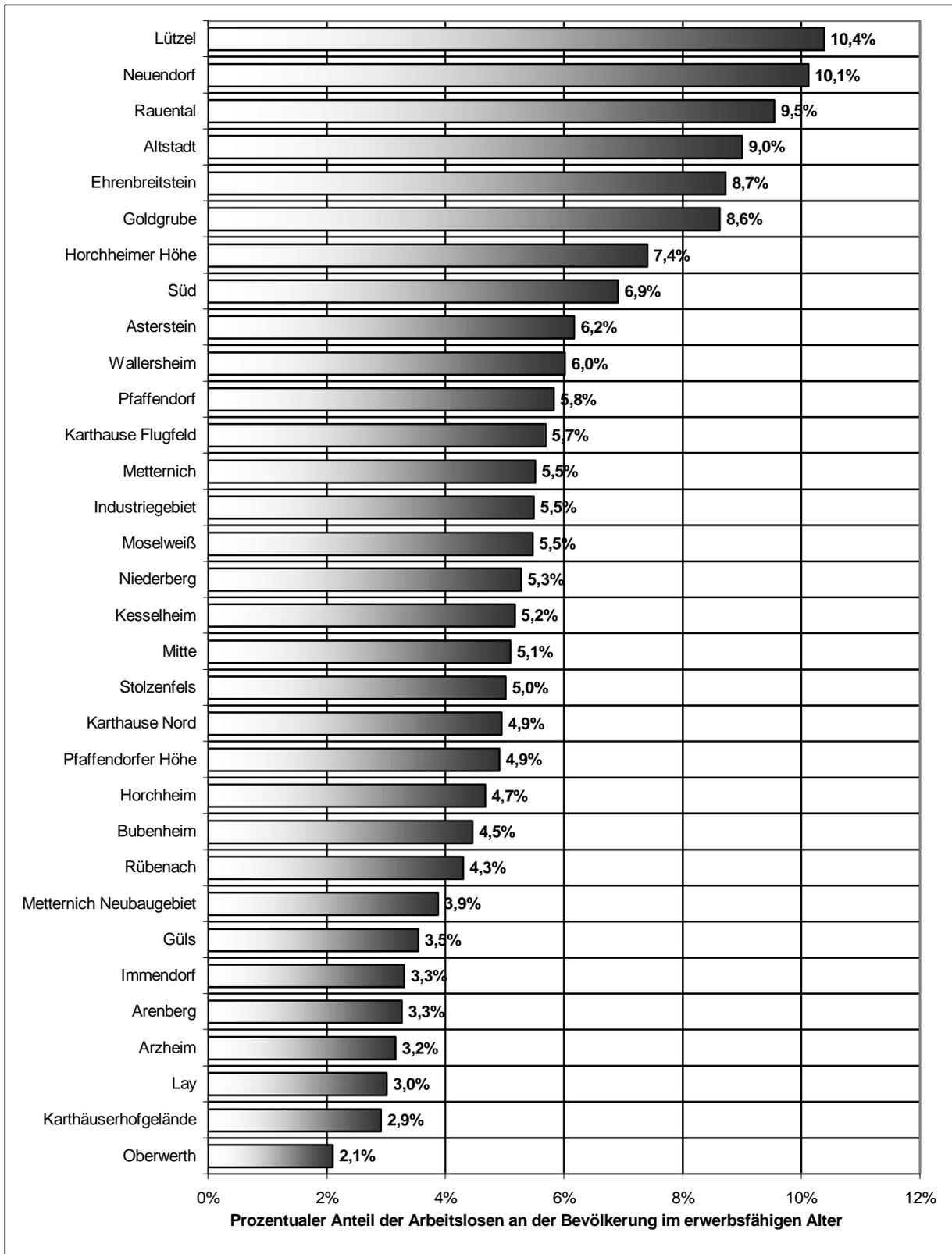
ABB. 6.11: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENZAHLEN NACH STADTTILEN UND JAHREN

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2000	2001	2002	2003	2004	Anzahl	Prozent
Anzahl (Mittelwerte der vier Jahresquartale)							
nicht zugeordnet	6	7	7	8	21		
Altstadt	245	260	279	287	291	3	+ 1,1
Mitte	119	109	128	136	126	-10	- 7,0
Süd	304	302	300	303	313	10	+ 3,3
Oberwerth	15	13	18	17	16	-1	- 5,8
Karthause Nord	70	75	66	86	105	19	+ 21,7
Karthäuserhofgelände	29	22	26	31	31	-	-
Karthause Flugfeld	173	183	182	197	217	20	+ 9,9
Goldgrube	220	226	224	231	236	5	+ 1,9
Rauental	220	200	202	222	249	27	+ 12,1
Moselweiß	101	97	100	119	113	-7	- 5,5
Stolzenfels	11	11	11	15	13	-1	- 8,6
Lay	36	40	28	29	38	8	+ 28,2
Lützel	433	452	469	481	526	45	+ 9,3
Metternich	195	194	209	229	248	19	+ 8,1
Metternich Neubaugebiet	69	62	80	79	70	-9	- 11,7
Neuendorf	298	306	349	362	372	10	+ 2,8
Wallerstein	106	110	133	146	141	-5	- 3,4
Industriegebiet	13	10	13	15	17	3	+ 16,9
Kesselheim	73	85	88	94	93	-2	- 1,6
Güls	134	141	148	139	134	-5	- 3,2
Rübenach	121	120	149	140	151	11	+ 7,7
Bubenheim	39	34	31	39	38	-1	- 1,3
Ehrenbreitstein	105	119	118	136	122	-15	- 10,6
Niederberg	92	86	98	104	102	-2	- 1,9
Asterstein	114	110	101	103	104	1	+ 0,5
Pfaffendorf	94	87	98	107	107	-0	- 0,2
Pfaffendorfer Höhe	60	52	57	75	79	4	+ 5,7
Horchheim	96	91	100	94	98	4	+ 4,5
Horchheimer Höhe	77	92	89	100	101	1	+ 1,0
Arzheim	47	42	45	46	46	-0	- 0,5
Arenberg	47	49	49	56	55	-2	- 2,7
Immendorf	22	27	27	33	33	1	+ 1,5
Koblenz	3.779	3.812	4.019	4.258	4.400	143	+ 3,4

* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abweichungen in der Darstellung der Differenz kommen

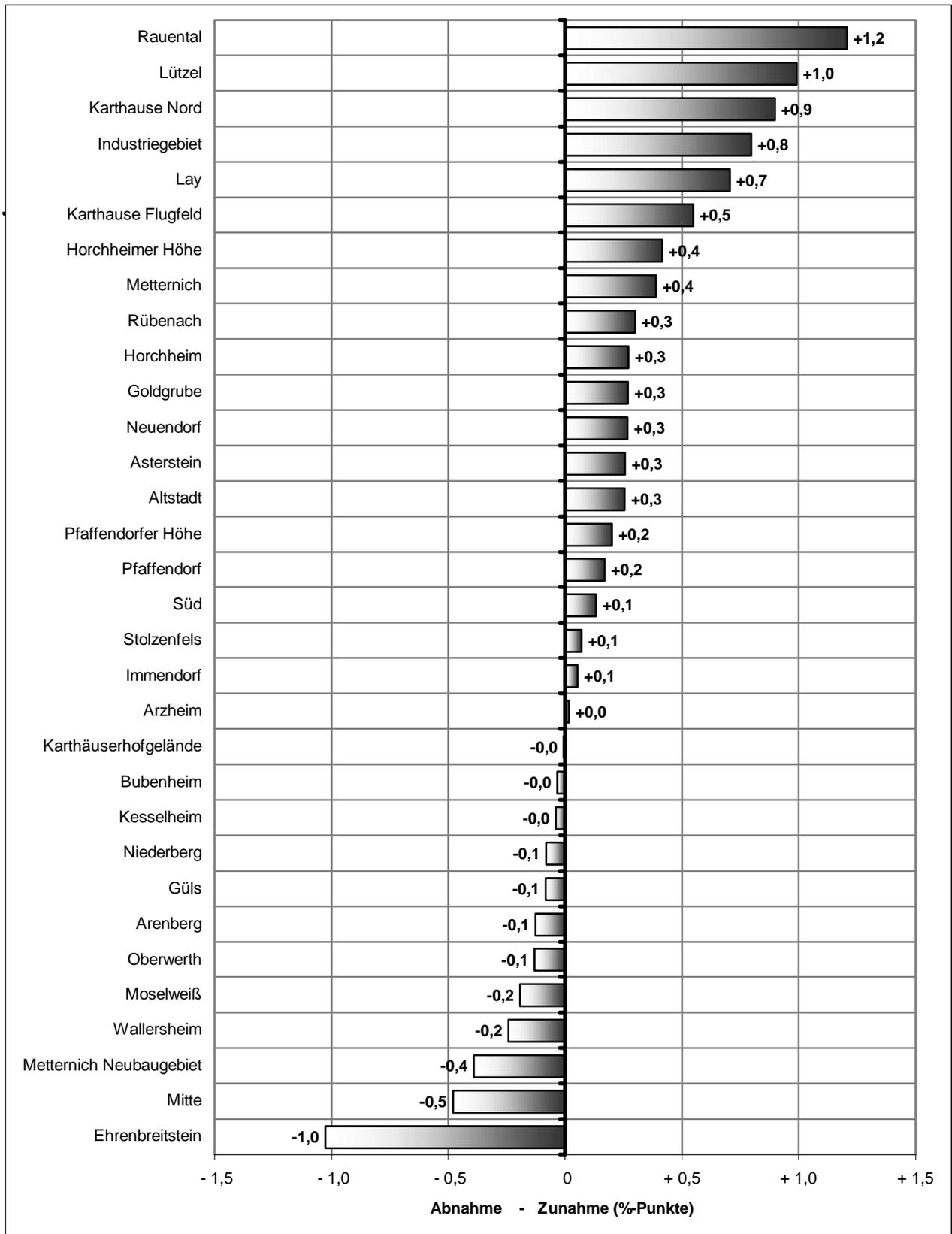
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 6.12 ANTEIL DER ARBEITSLSEN AN DER GESAMTBEVÖLKERUNG IM ALTER ZWISCHEN 15 UND 65 JAHREN NACH STADTTEILEN (JAHRESMITTELWERT 2004)



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

ABB. 6.13: VERÄNDERUNG DES ARBEITSLOSENANTEILS 2004 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR IN PROZENTPUNKTEN (JAHRESMITTELWERTE)



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit Nürnberg

Abb. 6.14: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach statistischen Bezirken im Jahresmittel 2004*



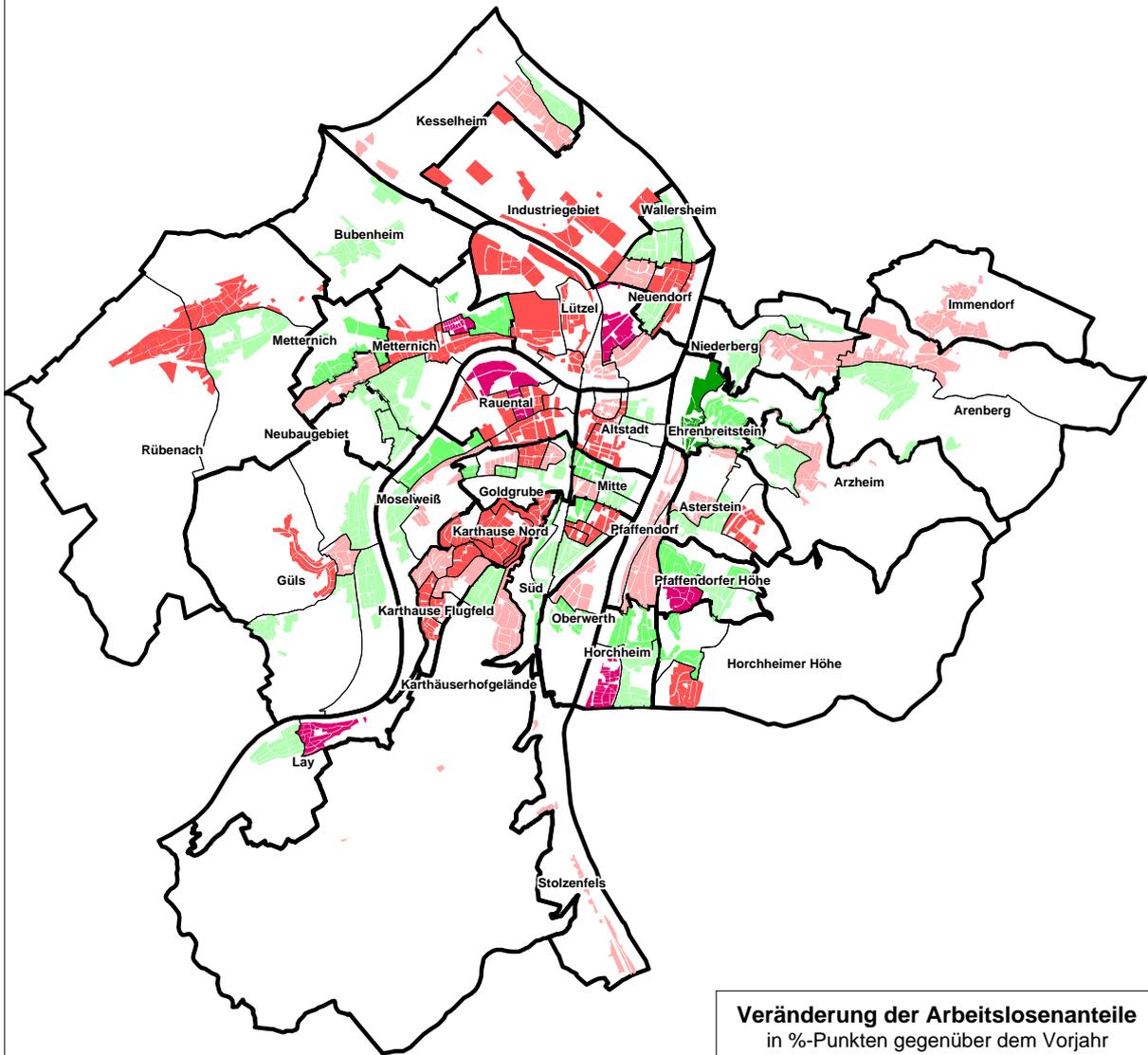
Anteile der Arbeitslosen
an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

- 12,5% und mehr
- 10,0 bis 12,5 %
- 7,5 bis 12,5%
- 5,0 bis 7,5%
- unter 5,0%

* Mittelwerte der vier Quartalsmonate
 Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz
 Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 6.15: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren - Jahresmittel 2004* im Vergleich zum Vorjahr



Veränderung der Arbeitslosenanteile
in %-Punkten gegenüber dem Vorjahr

- +1,5 und mehr Anstieg
- +0,5 bis unter +1,5
- 0 bis unter +0,5
- -0,5 bis unter 0
- -1,5 bis unter -0,5
- -1,5 und mehr Rückgang

* Mittelwerte der vier Quartalsmonate
Datenquelle: Arbeitsamt Koblenz; Melderegister der Stadt Koblenz
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.16: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTEN IM REGIONALEN VERGLEICH (JAHRESMITTELWERTE)

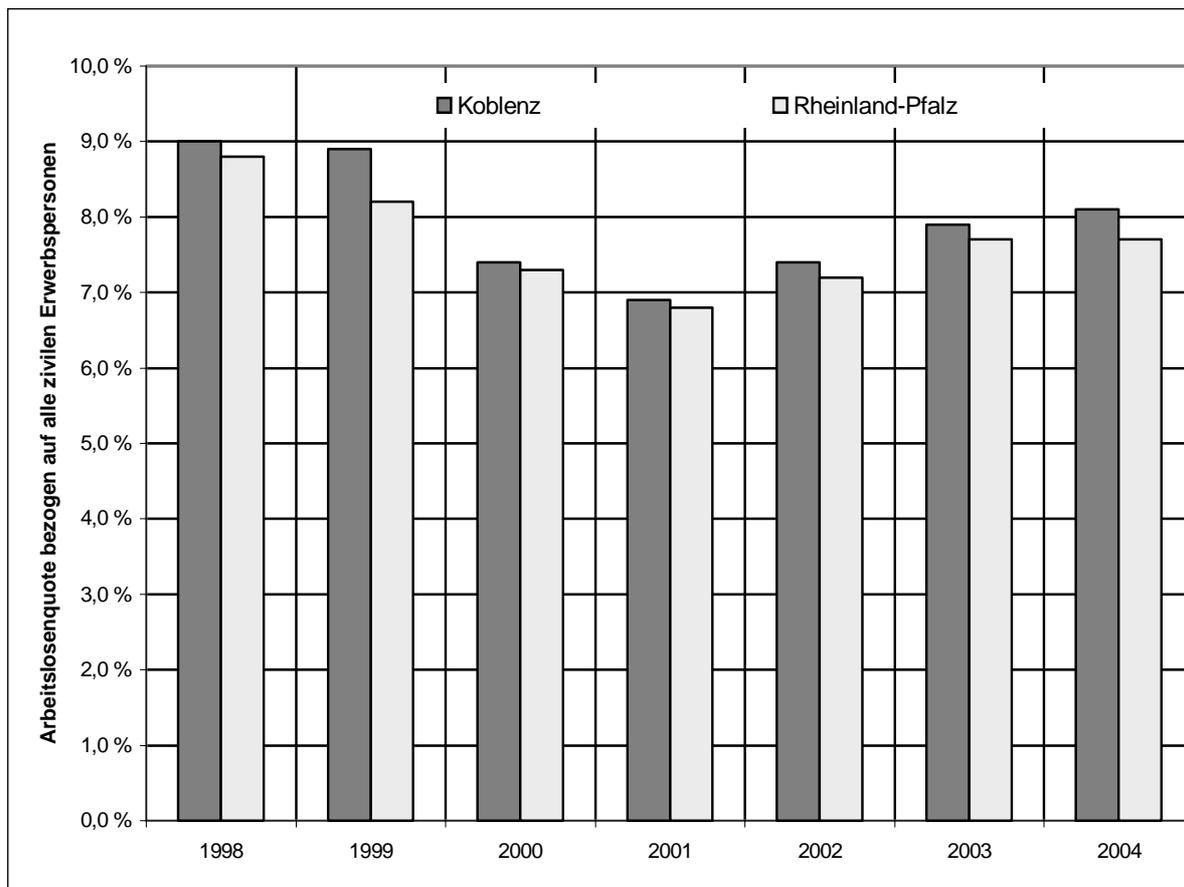
Gebiet	Jahr									
	2000		2001		2002		2003		2004	
	Quote^{1)}	Veränd.^{2)}	Quote^{1)}	Veränd.^{2)}	Quote^{1)}	Veränd.^{2)}	Quote^{1)}	Veränd.^{2)}	Quote ¹⁾	Veränd. ²⁾
Rheinland-Pfalz (BL)	7,3%	- 7,4%	6,8%	- 2,6%	7,2%	+ 6,6%	7,7%	+ 7,7%	7,7%	+ 0,3%
Koblenz (St)	7,4%	- 12,5%	6,9%	- 3,4%	7,4%	+ 7,2%	7,9%	+ 5,9%	8,1%	+ 2,1%
Trier (St)	10,3%	- 2,7%	9,5%	- 2,5%	9,3%	+ 0,2%	9,7%	+ 4,2%	9,0%	- 7,8%
Kaiserslautern (St)	12,2%	- 9,5%	11,0%	- 7,5%	11,2%	+ 2,5%	11,2%	- 0,5%	11,4%	+ 1,5%
Mainz (St)	7,0%	- 5,3%	6,5%	- 2,9%	7,0%	+ 8,6%	7,7%	+ 11,0%	7,9%	+ 3,5%
Mayen-Koblenz (LK)	6,9%	- 7,6%	6,6%	- 0,0%	7,0%	+ 7,5%	7,5%	+ 7,9%	7,6%	+ 1,7%
Neuwied (LK)	6,9%	- 4,8%	7,0%	+ 5,7%	7,8%	+ 13,6%	8,8%	+ 13,8%	8,9%	+ 0,9%
Rhein-Hunsrück-Kreis (LK)	7,2%	- 9,1%	6,8%	- 1,4%	7,0%	+ 4,2%	7,5%	+ 8,3%	7,3%	- 1,5%
Rhein-Lahn-Kreis (LK)	6,3%	- 5,7%	6,1%	+ 0,6%	6,4%	+ 7,4%	6,9%	+ 7,7%	7,0%	+ 1,8%

1) Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen;

2) Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.17: ENTWICKLUNG DER ARBEITSLOSENQUOTEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / (LIS)

ABB. 6.18: STRUKTURELLE MERKMALE DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN IN KOBLENZ ALS ARBEITSORT (STICHTAG JEWEILS 30.6. DES JAHRES)

Strukturmerkmale	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Beschäftigte ¹⁾	62.853	62.444	61.283	61.084	61.174	62.069	61.789	62.449	61.840	60.893
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>										
Vollzeit	53.855	52.907	52.032	51.609	52.031	52.447	51.704	51.840	50.968	49.797
Teilzeit	8.998	9.537	9.251	9.475	9.143	9.622	10.085	10.609	10.868	11.089
<i>nach Geschlecht</i>										
männlich	33.768	33.415	32.959	32.878	33.112	33.429	32.717	32.846	32.575	32.034
weiblich	29.085	29.029	28.324	28.206	28.062	28.640	29.072	29.603	29.265	28.859
<i>nach Stellung im Beruf</i>										
Angestellte	39.012	38.883	38.560	38.257	38.888	39.855	40.486	41.118	40.926	40.414
Arbeiter	23.841	23.561	22.723	22.827	22.286	22.214	21.303	21.331	20.914	20.479
<i>nach Nationalität</i>										
Deutsche	59.730	59.339	58.293	58.042	58.335	59.167	58.868	59.493	58.941	58.047
Ausländer	3.123	3.105	2.990	3.042	2.839	2.902	2.921	2.956	2.873	2.835
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>										
Land- und Forstwirtschaft	229	228	243	238	234	238	219	213	235	233
Produzierendes Gewerbe	15.698	15.057	14.603	14.222	11.441	12.351	11.514	11.290	11.012	10.638
Handel und Verkehr	14.158	14.010	13.288	13.468	17.205	16.068	16.251	16.794	16.388	15.706
Dienstleistungsbereich	32.768	33.149	33.149	33.156	32.237	33.337	33.734	34.149	34.201	34.306
<i>nach Altersgruppen</i>										
unter 20 Jahren	2.416	2.230	2.257	2.341	2.398	2.303	2.193	2.245	2.204	2.102
20-25 Jahre	6.136	5.709	5.525	5.495	5.608	5.769	5.923	5.974	5.977	5.646
25-30 Jahre	9.356	8.845	8.317	7.769	7.218	6.937	6.735	6.519	6.307	6.181
30-50 Jahre	32.300	33.402	33.418	34.040	34.351	34.890	34.434	34.682	33.960	33.216
50-60 Jahre	11.271	10.785	10.343	10.057	10.146	10.518	10.714	11.179	11.400	11.673
60-65 Jahre	1.203	1.323	1.279	1.259	1.320	1.484	1.599	1.642	1.761	1.846
über 65 Jahre	171	150	144	123	133	168	191	208	231	229
<i>nach Abschluss</i>										
Hauptschule, Mittlere Reife										
ohne abgeschl. Berufssaus	12.225	11.651	11.327	11.252	11.174	11.094	10.541	10.364	10.343	9.790
mit abgeschl. Berufsausb.	40.083	40.012	38.776	38.404	37.619	37.721	37.189	37.247	36.543	36.100
Abitur										
ohne abgeschl. Berufssaus	773	695	800	927	1.078	1.132	1.246	1.297	1.296	1.257
mit abgeschl. Berufsausb.	1.923	2.057	2.180	2.271	2.362	2.508	2.718	2.780	2.841	2.957
Hochschulabschluss	4.199	4.301	4.396	4.259	4.524	4.734	4.975	5.148	5.215	5.246
unbekannt	3.650	3.728	3.804	3.971	4.417	4.880	5.120	5.613	5.602	5.543
Arbeitnehmer in Ausbildung	3.740	3.735	3.933	4.047	4.042	3.849	3.910	4.234	4.577	4.259

1) einschließlich Fälle ohne Angabe der Nationalität

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

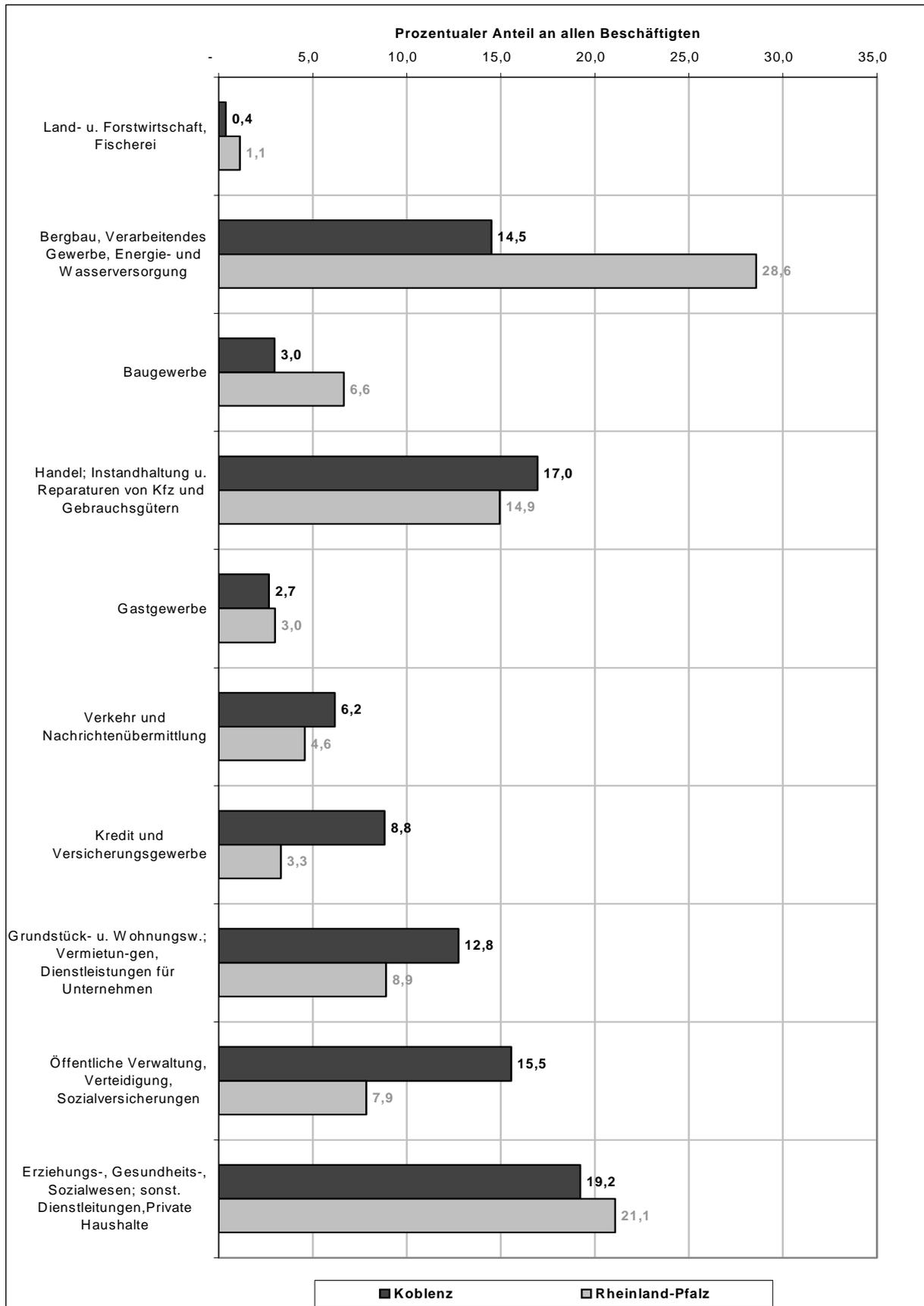
ABB. 6.19: STRUKTUR DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ AM 30.6.2004

Strukturmerkmale	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte insgesamt*	60.893	100,0%	1.163.523	100,0%
<i>nach Beschäftigungsumfang</i>				
Vollzeit	49.797	81,8%	955.941	82,2%
Teilzeit	11.089	18,2%	207.248	17,8%
<i>nach Geschlecht</i>				
männlich	32.034	52,6%	641.285	55,1%
weiblich	28.859	47,4%	522.238	44,9%
<i>nach Stellung im Beruf</i>				
Angestellte	40.414	66,4%	661.813	56,9%
Arbeiter	20.479	33,6%	501.710	43,1%
<i>nach Nationalität</i>				
Deutsche	58.047	95,3%	1.092.839	93,9%
Ausländer	2.835	4,7%	70.352	6,0%
<i>nach Wirtschaftsbereichen</i>				
Land- und Forstwirtschaft	233	0,4%	13.062	1,1%
Produzierendes Gewerbe	10.638	17,5%	409.841	35,2%
Handel und Verkehr	15.706	25,8%	262.137	22,5%
Sonstige Dienstleistungen	34.306	56,3%	478.264	41,1%
<i>nach Altersgruppen</i>				
unter 20 Jahren	2.102	3,5%	46.428	4,0%
20-25 Jahre	5.646	9,3%	108.045	9,3%
25-30 Jahre	6.181	10,2%	112.207	9,6%
30-50 Jahre	33.216	54,5%	651.148	56,0%
50-60 Jahre	11.673	19,2%	209.327	18,0%
60-65 Jahre	1.846	3,0%	30.773	2,6%
über 65 Jahre	229	0,4%	5.595	0,5%
<i>nach Abschluss</i>				
Hauptschule, Mittlere Reife				
ohne abgeschl. Berufsausb.	9.790	16,1%	207.155	17,8%
mit abgeschl. Berufsausb.	36.100	59,3%	689.586	59,3%
Abitur				
ohne abgeschl. Berufsausb.	1.257	2,1%	15.717	1,4%
mit abgeschl. Berufsausb.	2.957	4,9%	45.155	3,9%
Hochschulabschluss	5.246	8,6%	79.504	6,8%
unbekannt	5.543	9,1%	126.406	10,9%
Arbeitnehmer in Ausbildung	4.259	7,0%	77.872	6,7%

* incl. der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

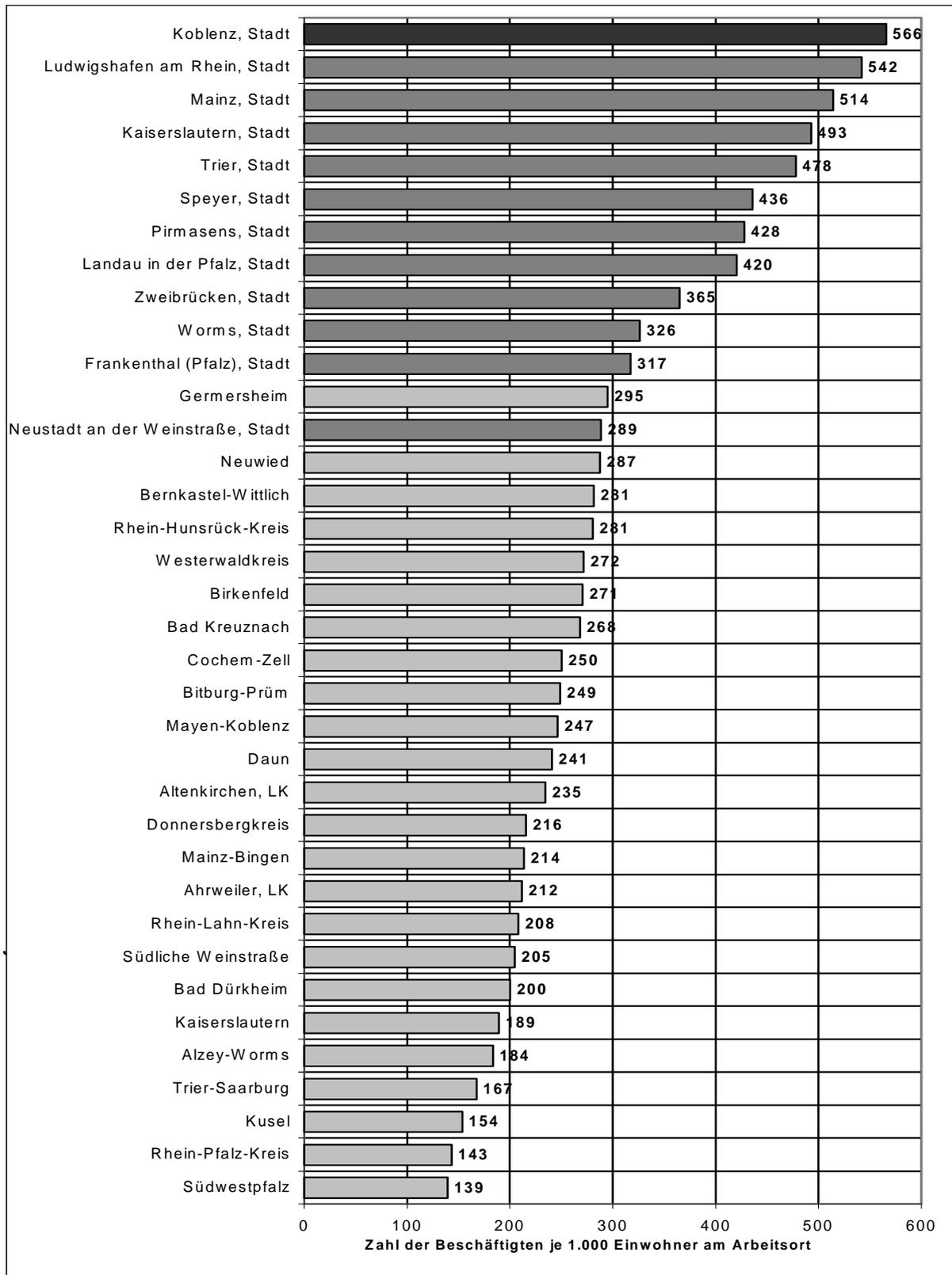
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.20: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABSCHNITTEN: KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ IM VERGLEICH (STICHTAG 30.6.2004)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz /LIS

ABB. 6.21: VERGLEICH DER ARBEITSPLATZDICHTEN IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2004



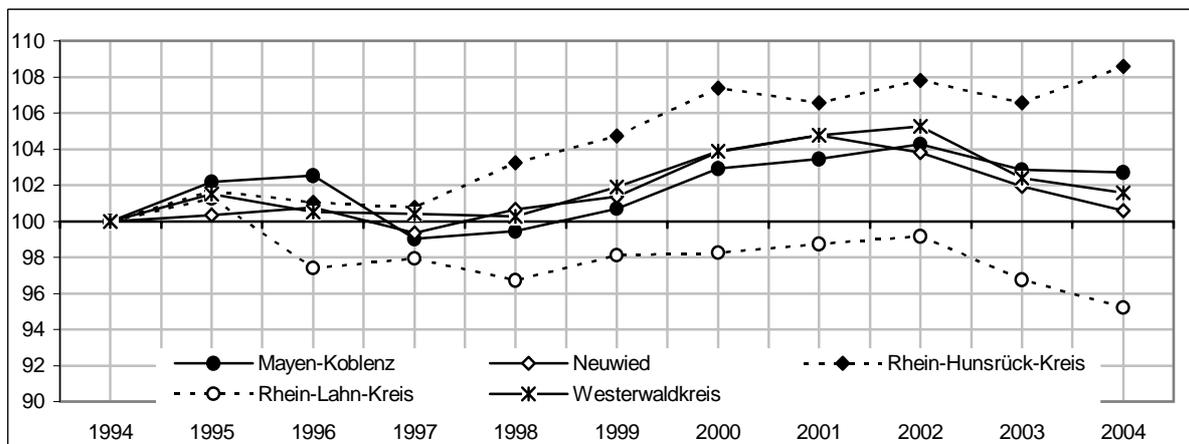
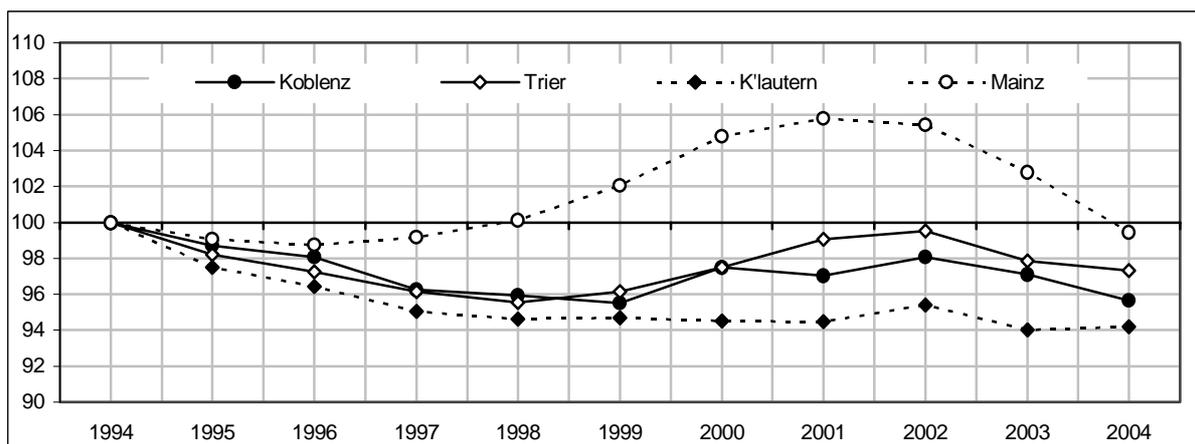
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.22: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)										
	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Koblenz	63.674	62.853	62.444	61.283	61.084	60.819	62.069	61.789	62.449	61.840	60.893
Trier	49.189	48.299	47.839	47.297	46.989	47.297	47.955	48.733	48.959	48.137	47.872
Kaiserslautern	51.843	50.538	49.983	49.272	49.046	49.087	48.999	48.983	49.451	48.738	48.829
Mainz	95.953	95.046	94.759	95.135	96.089	97.914	100.549	101.503	101.168	98.625	95.409
Mayen-Koblenz	51.189	52.295	52.490	50.693	50.900	51.550	52.677	52.957	53.366	52.656	52.581
Neuwied	53.083	53.269	53.486	52.737	53.439	53.815	55.130	55.610	55.103	54.098	53.388
Rhein-Hunsrück-Kreis	27.431	27.893	27.715	27.637	28.324	28.729	29.452	29.233	29.572	29.232	29.782
Rhein-Lahn-Kreis	28.350	28.707	27.610	27.759	27.417	27.809	27.849	27.997	28.115	27.434	26.995
Westerwaldkreis	54.530	55.354	54.810	54.750	54.684	55.558	56.639	57.130	57.391	55.840	55.382

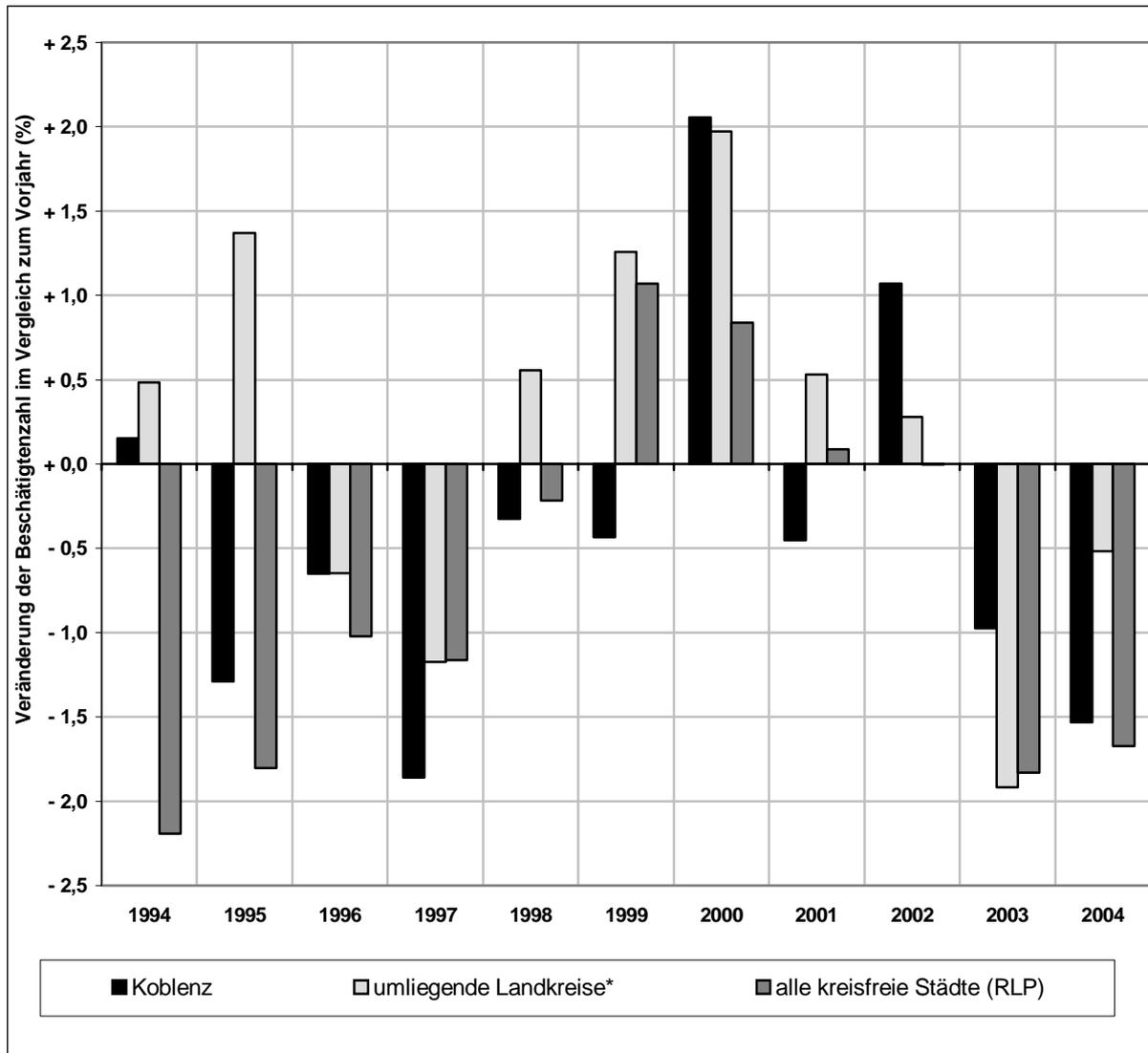
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.23: SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE IM REGIONALEN VERGLEICH (INDEXREIHE: 1994=100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

ABB. 6.24: VERÄNDERUNG BESCHÄFTIGTENZAHLEN IM VORJAHRES- UND REGIONALEN VERGLEICH



* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.25: VERGLEICH DER SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTEN AM ARBEITSORT UND AM WOHNORT IN KOBLENZ NACH WIRTSCHAFTSABSCHNITTEN

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort				Beschäftigte am Wohnort				Saldo	
	2003		2004		2003		2004		2003	2004
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Insgesamt	61.840	100,0	60.893	100,0	32.577	100,0	31.776	100,0	29.263	29.117
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	235	0,4	233	0,4	192	0,6	188	0,6	43	45
Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Energie- und Wasserversorgung	9.057	14,6	8.831	14,5	5.316	16,3	5.071	16,0	3.741	3.760
Baugewerbe	1.955	3,2	1.807	3,0	1.337	4,1	1.250	3,9	618	557
Handel; Instandhaltung u. Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern	10.649	17,2	10.323	17,0	5.250	16,1	5.063	15,9	5.399	5.260
Gastgewerbe	1.711	2,8	1.628	2,7	1.346	4,1	1.293	4,1	365	335
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4.028	6,5	3.755	6,2	2.065	6,3	2.020	6,4	1.963	1.735
Kredit und Versicherungsgewerbe	5.325	8,6	5.367	8,8	1.894	5,8	1.848	5,8	3.431	3.519
Grundstück- u. Wohnungsw.; Vermietungen, Dienstleistungen für Unternehmen	7.565	12,2	7.767	12,8	4.225	13,0	4.185	13,2	3.340	3.582
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen	9.480	15,3	9.464	15,5	3.695	11,3	3.638	11,4	5.785	5.826
Erziehungs-, Gesundheits-, Sozialwesen; sonst. Dienstleistungen, Private Haushalte	11.831	19,1	11.708	19,2	7.253	22,3	7.215	22,7	4.578	4.493
nicht klassifiziert	4	0,0	10	0,0	4	0,0	5	0,0		

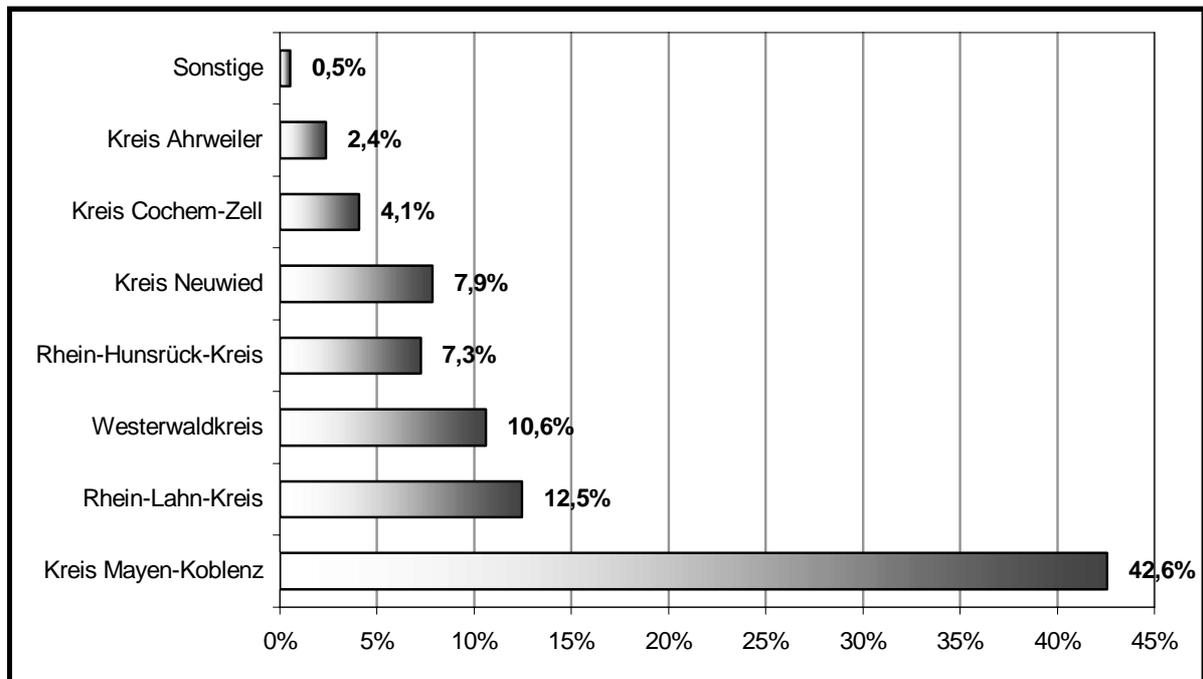
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.26: PENDLERVERFLECHTUNGEN DER STADT KOBLENZ: EIN- UND AUSEPENDLER NACH WOHN- BZW. ARBEITSORT

	Einpender			Auspender			Saldo		
	2002	2004	Veränderung	2002	2004	Veränderung	2002	2004	Veränderung
insgesamt	39868	39650	-0,5%	10809	10533	-2,6%	29059	29117	58
<i>darunter von/nach</i>									
Kreis Mayen-Koblenz	17035	16885	-0,9%	3322	3356	1,0%	13713	13529	-184
Rhein-Lahn-Kreis	4999	4940	-1,2%	1281	1143	-10,8%	3718	3797	79
Westerwaldkreis	4070	4203	3,3%	879	812	-7,6%	3191	3391	200
Rhein-Hunsrück-Kreis	2895	2878	-0,6%	448	450	0,4%	2447	2428	-19
Kreis Neuwied	3144	3115	-0,9%	1308	1273	-2,7%	1836	1842	6
Kreis Cochem-Zell	1642	1620	-1,3%	143	154	7,7%	1499	1466	-33
Kreis Ahrweiler	924	939	1,6%	175	182	4,0%	749	757	8
Stadt Trier	183	214	16,9%	116	115	-0,9%	67	99	32
Stadt Bonn	322	314	-2,5%	294	291	-1,0%	28	23	-5
Stadt Köln	141	134	-5,0%	365	331	-9,3%	-224	-197	27
Stadt Mainz	182	144	-20,9%	236	215	-8,9%	-54	-71	-17
Stadt Frankfurt	70	72	2,9%	238	241	1,3%	-168	-169	-1

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz - vorläufige Daten

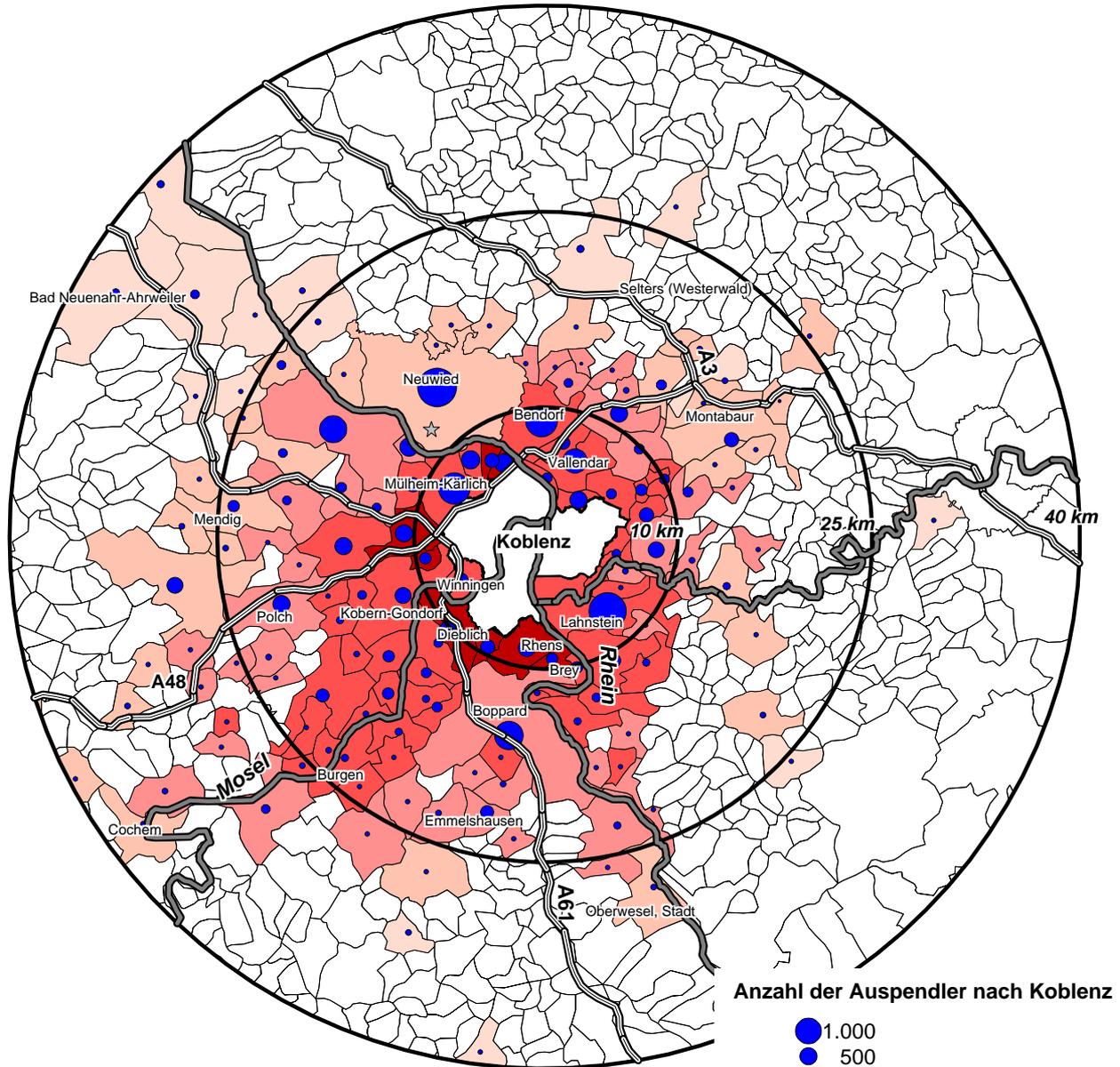
ABB. 6.27: EINPENDLER* NACH KOBLENZ - ANTEILE DER LANDKREISE ALS HERKUNFTSGEBIETE



* jeweils sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb 6.28: Auspendlerquoten* nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes
 (Stichtag: 30.6.2004)



Anzahl der Auspendler nach Koblenz

- 1.000
- 500
- 100

Auspenderquoten
30.6.2004

- 50% und mehr (8)
- 25 bis unter 50% (47)
- 10 bis unter 25% (44)
- 5 bis unter 10% (33)
- unter 5% (18)

* Hinweise:
 Auspendlerquote = Anteil der Auspendler nach Koblenz bezogen auf alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort der Gemeinden.
 Berücksichtigt sind nur Gemeinden mit mehr als 30 Auspendlern nach Koblenz

Datengrundlage: Statistisches Landesamt (Vorläufige Daten)
 eigene Berechnungen

Maßstab ca. 1:500 000

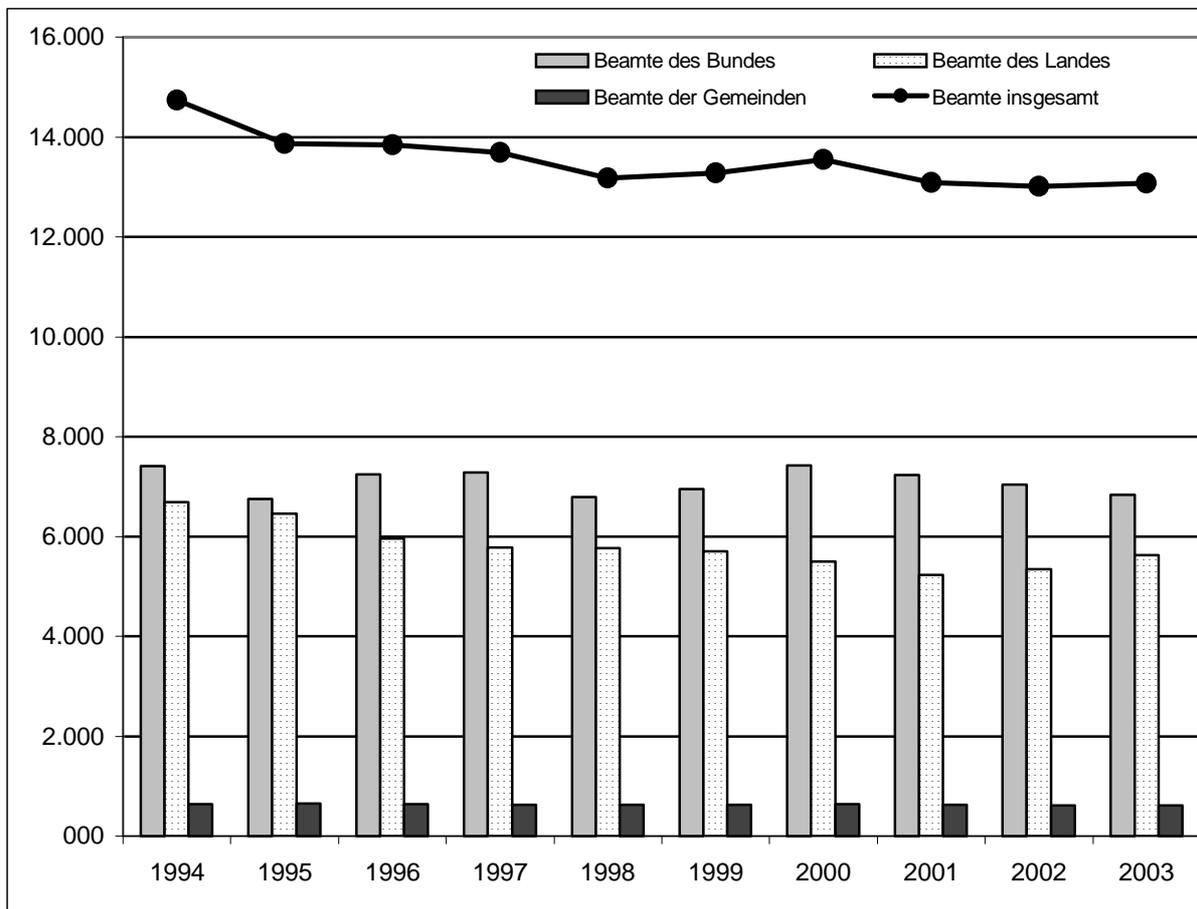
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- KoStatIS -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.29: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003
Beamte insgesamt	14.738	13.864	13.836	13.683	13.175	13.275	13.550	13.089	13.005	13.079
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	7.412	6.753	7.240	7.287	6.782	6.949	7.420	7.236	7.045	6.838
Land	6.685	6.453	5.959	5.776	5.767	5.701	5.496	5.221	5.342	5.624
Gemeinde/ Gem.verbände	641	658	637	620	626	625	634	632	618	617

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.30: IN KOBLENZ BESCHÄFTIGTE BEAMTE NACH KÖRPERSCHAFTSGRUPPEN (GRAFIK)



Quelle: Statistisches Landesamt/Landesinformationssystem

ABB. 6.31: GEWERBEANZEIGEN IM REGIONALEN VERGLEICH

Gebiet	Art	2000	2001	2002	2003	2004	
		Anzahl					pro 1.000 EW
Koblenz	Anmeldungen	1 147	1 163	1 190	1 238	1 500	13,9
	Abmeldungen	995	953	990	1 058	1 066	9,9
Trier	Anmeldungen	837	910	892	876	1 098	11,0
	Abmeldungen	622	697	829	757	819	8,2
Kaiserslautern	Anmeldungen	1 207	1 188	1 179	1 098	1 452	14,7
	Abmeldungen	934	936	947	773	679	6,9
Mainz	Anmeldungen	2 395	2 310	2 092	2 132	2 571	13,9
	Abmeldungen	1 587	1 444	1 475	1 200	1 369	7,4
alle kreisfreie Städte	Anmeldungen	10 601	10 333	9 990	10 256	12 600	12,5
	Abmeldungen	8 419	8 152	8 158	8 076	8 809	8,7
Mayen-Koblenz	Anmeldungen	1 862	1 720	1 820	2 149	2 347	11,0
	Abmeldungen	1 522	1 526	1 473	1 569	1 557	7,3
Neuwied	Anmeldungen	1 875	1 806	1 880	2 029	2 311	12,4
	Abmeldungen	1 744	1 775	1 714	1 855	1 758	9,5
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	1 017	889	910	1 016	1 253	11,8
	Abmeldungen	821	747	733	784	846	8,0
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1 186	1 213	1 176	1 223	1 456	11,2
	Abmeldungen	1 091	1 056	1 035	1 025	1 104	8,5
Westerwaldkreis	Anmeldungen	2 103	2 065	2 020	2 209	2 458	12,1
	Abmeldungen	1 888	1 868	1 778	1 715	1 822	8,9
alle Landkreise	Anmeldungen	27 194	26 937	26 788	29 082	33 950	11,1
	Abmeldungen	23 412	23 357	23 400	23 820	24 770	8,1
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	37 795	37 270	36 778	39 338	46 550	11,5
	Abmeldungen	31 831	31 464	31 558	31 896	33 579	8,3

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.32: GEWERBEAN- UND -ABMELDUNGEN IN KOBLENZ NACH DEM GRAD DER SELBSTSTÄNDIGKEIT

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
1996	1.093	1.040	21	32	738	703	14	21
1997	1.290	1.172	37	81	903	802	35	66
1998	1.220	1.096	57	67	1.073	966	62	45
1999	1.249	1.088	52	109	1.146	1.027	64	55
2000	1.147	1.030	36	81	995	905	23	67
2001	1.163	1.064	15	84	953	868	19	66
2002	1.190	1.097	28	65	990	911	26	53
2003	1.238	1.121	29	88	1.058	958	33	67
2004	1.500	1.351	25	124	1.066	981	23	62

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.33: NEUERRICHTUNGEN UND AUFGABEN VON GEWERBEBETRIEBEN NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2003)		Neuerrichtungen		Aufgaben		Saldo	
		2003	2004	2003	2004	2003	2004
Anzahl							
A+B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9	8	7	10	+ 2	- 2
C	Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	22	27	22	20	-	+ 7
E	Energie- und Wasserversorgung	1	3	-	2	+ 1	+ 1
F	Baugewerbe	52	68	37	60	+ 15	+ 8
G	Handel	323	456	286	287	+ 37	+ 169
H	Gastgewerbe	89	67	90	97	- 1	- 30
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	71	72	62	62	+ 9	+ 10
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	60	72	32	41	+ 28	+ 31
K	Grundstücks- und Wohnungswesen; Erbringung wirtsch. Dienstleistungen	280	341	190	200	+ 90	+ 141
L	Öffentliche Verwaltung	-	-	-	-	-	-
M	Erziehung und Unterricht	17	8	16	7	+ 1	+ 1
N	Gesundheitswesen	12	16	4	8	+ 8	+ 8
O	Erbringung sonstiger Dienstleistungen	97	124	58	62	+ 39	+ 62
Summe		1.033	1.262	804	856	+ 229	+ 406

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.34: INSOLVENZEN IN KOBLENZ NACH ART DES VERFAHRENS, FORDERUNGEN UND BESCHÄFTIGTEN

		2000	2001	2002	2003	2004
Insolvenzen		57	41	106	140	129
Verfahren eröffnet	Anzahl	14	24	70	113	107
Verfahren mangels Masse abgelehnt		43	17	36	27	22
Schuldenbereinigungsplan angenommen		-	-	-	-	-
Beschäftigte		172	199	443	303	314
Voraussichtliche Forderung	1.000 €	36.697	17.316	40.785	30.976	27.154

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

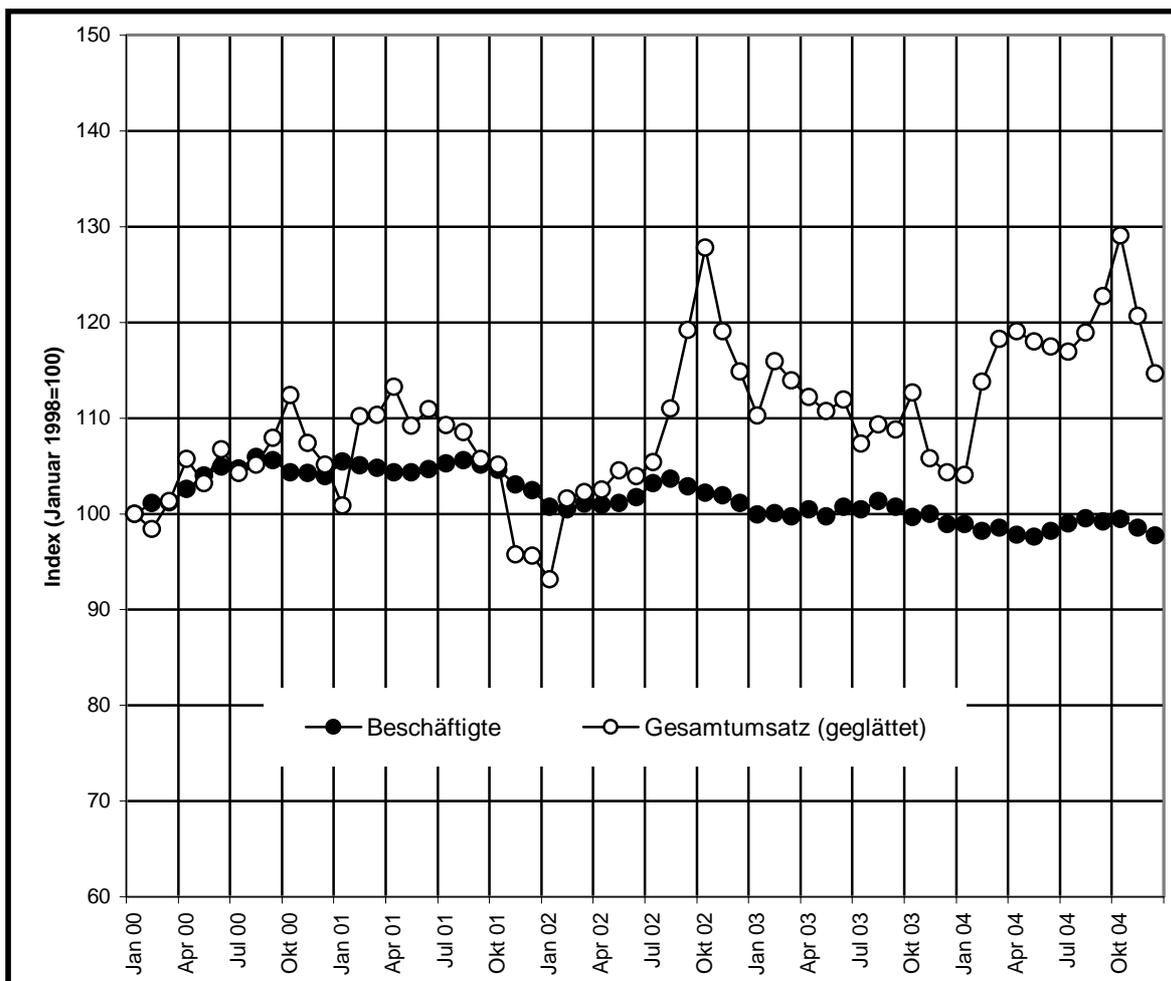
ABB. 6.35: BETRIEBE* UND BESCHÄFTIGTE IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ

		2000	2001	2002	2003	2004
Betriebe	Anzahl	37	41	41	37	39
Beschäftigte	Anzahl	7.069	7.138	6.946	6.836	6.728
dar.: Arbeiter	Anzahl	5.022	4.993	4.819	4.712	4.528
Lohn- und Gehaltssumme pro Beschäftigte	1.000 €	19.322	19.751	20.749	20.102	21.522
	€	2.734	2.767	2.987	2.941	3.199
Gesamtumsatz	1.000 €	120.265	121.895	125.509	127.111	135.645
dar.: Auslandsumsatz	%	38,2	40,6	44,0	47,1	50,2

* berücksichtigt sind nur Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten; Werte stellen Monatsmittel dar

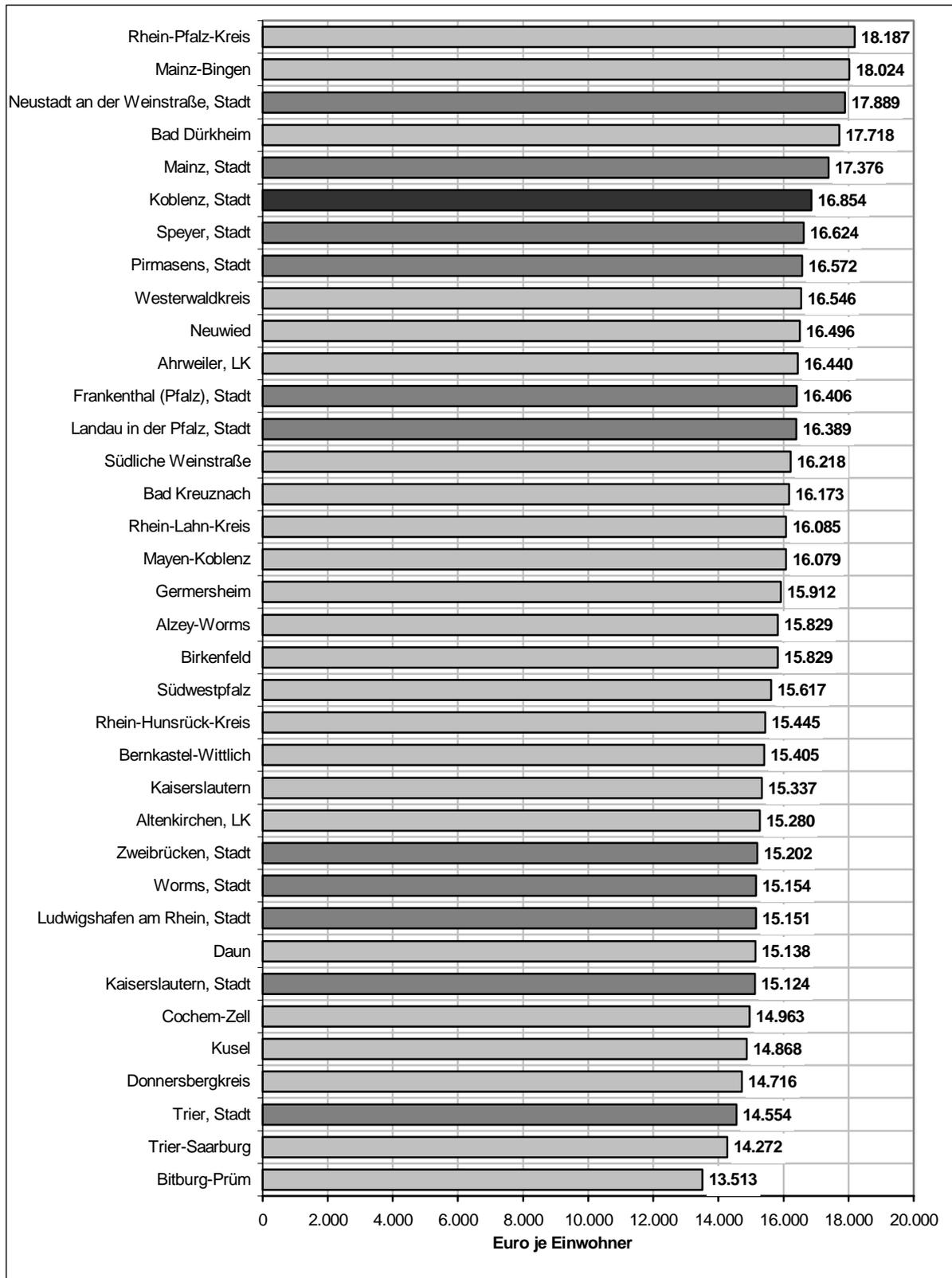
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS; eigene Berechnungen

ABB. 6.36: ENTWICKLUNG DER BESCHÄFTIGTENZAHLEN UND DES UMSATZES IM VERARBEITENDEN GEWERBE IN KOBLENZ



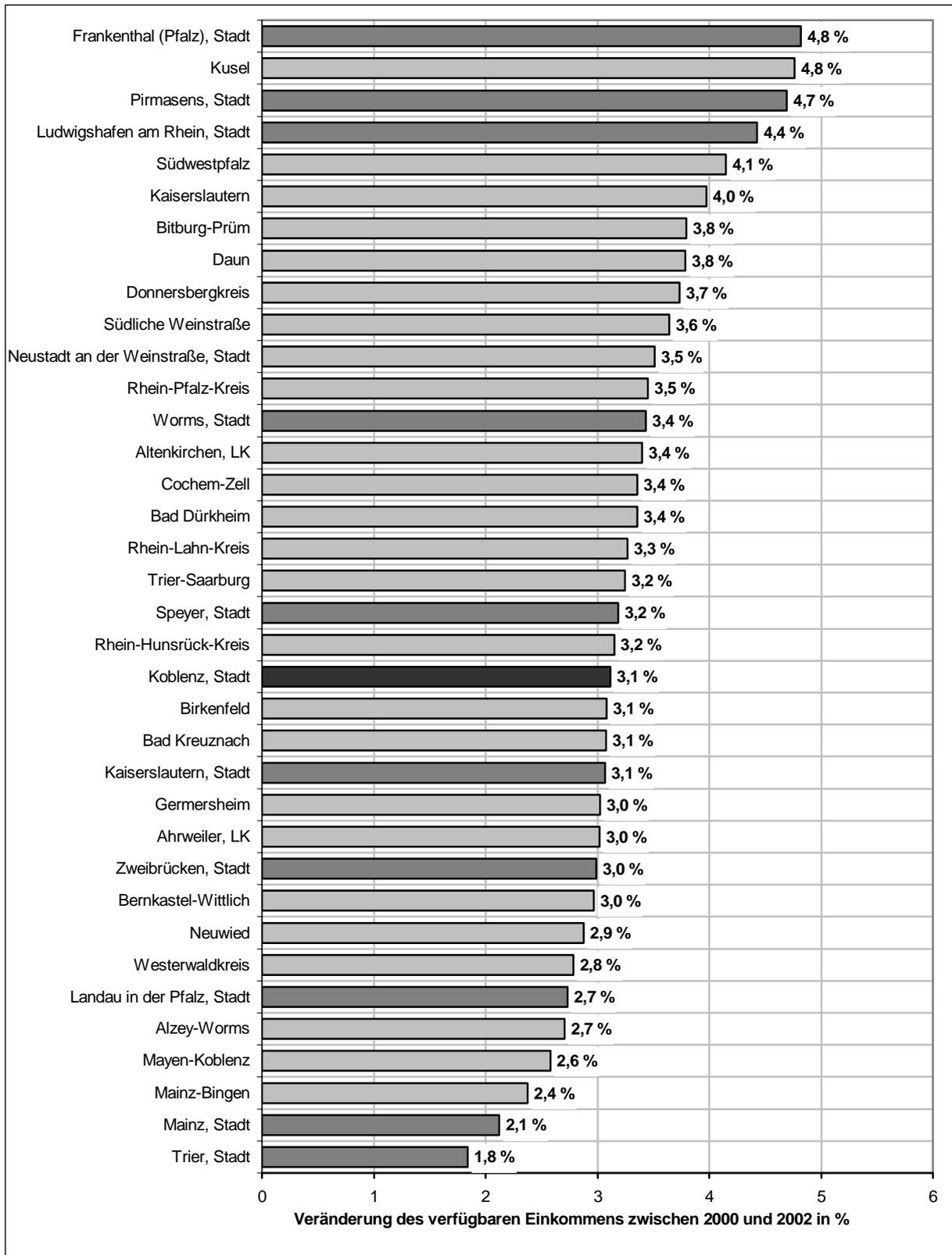
Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 6.37: VERFÜGBARES EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM JAHR 2002



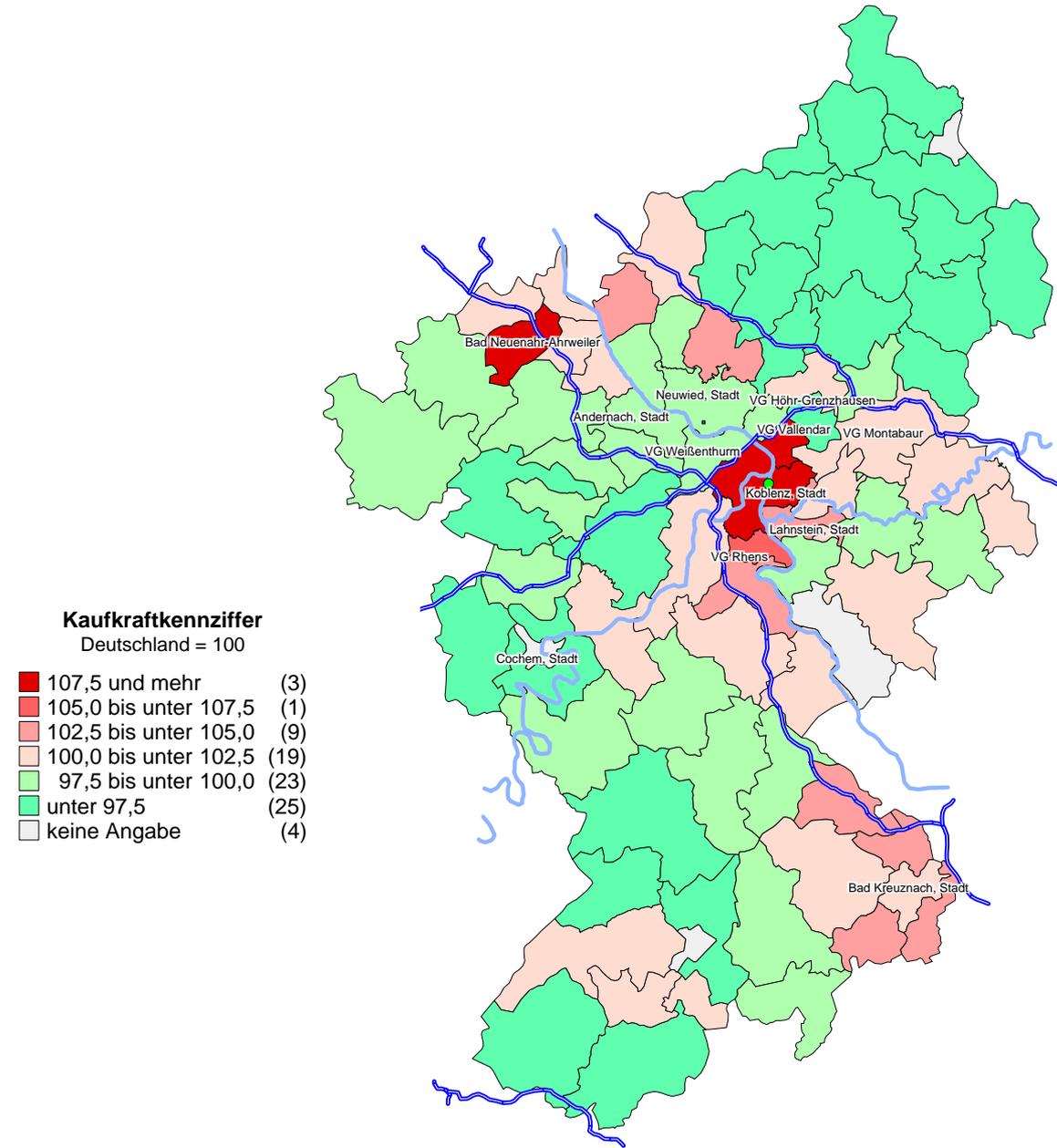
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 6.38: VERÄNDERUNG DER VERFÜGBAREN EINKOMMEN DER PRIVATEN HAUSHALTE IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ IM ZEITRAUM 2000 BIS 2002



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

Abb. 6.39: Einzelhandelsrelevante Kaufkraftkennziffer in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz 2003

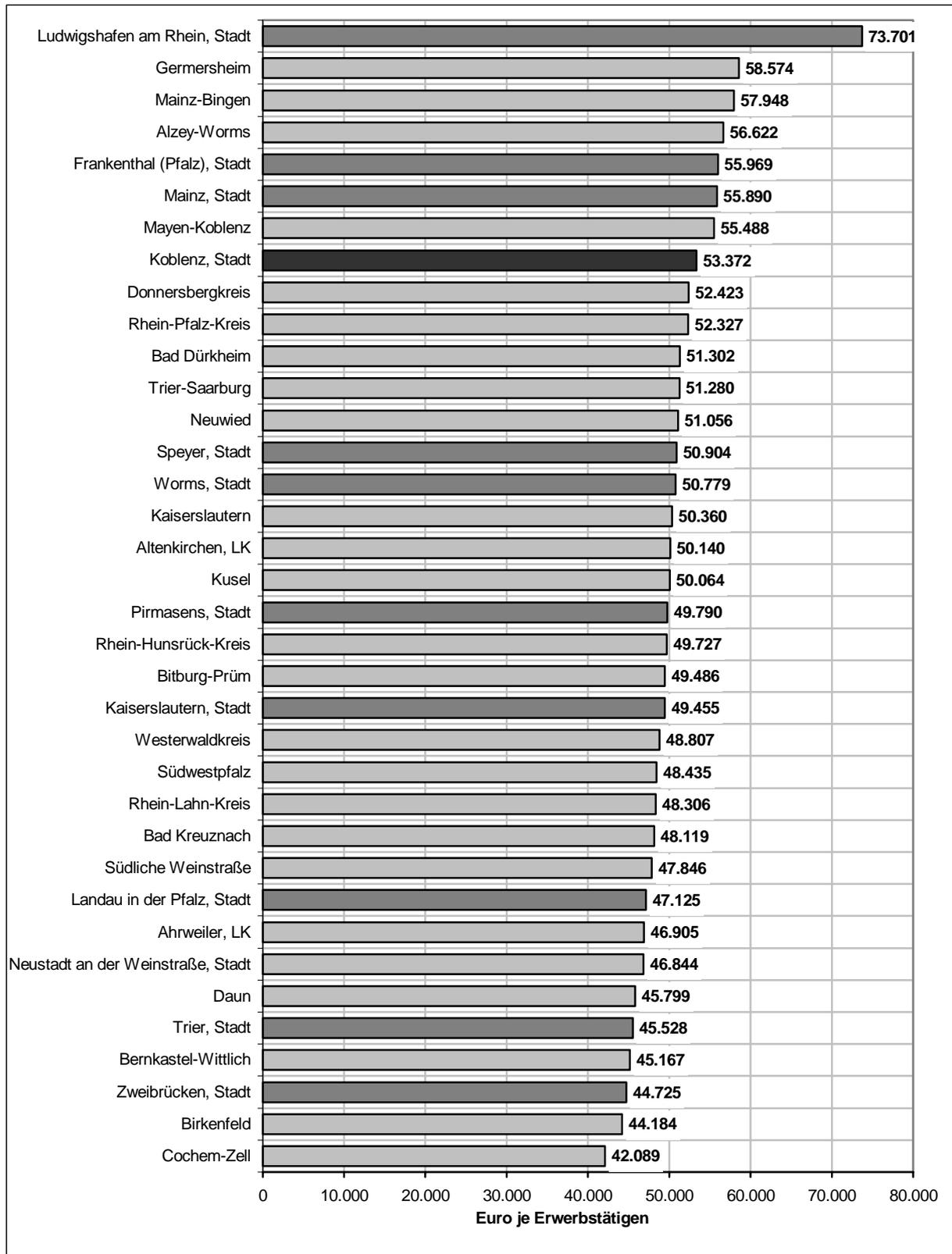


Maßstab ca. 1:1 Mio.

Quelle: IHK Koblenz auf der Basis der GfK-Daten

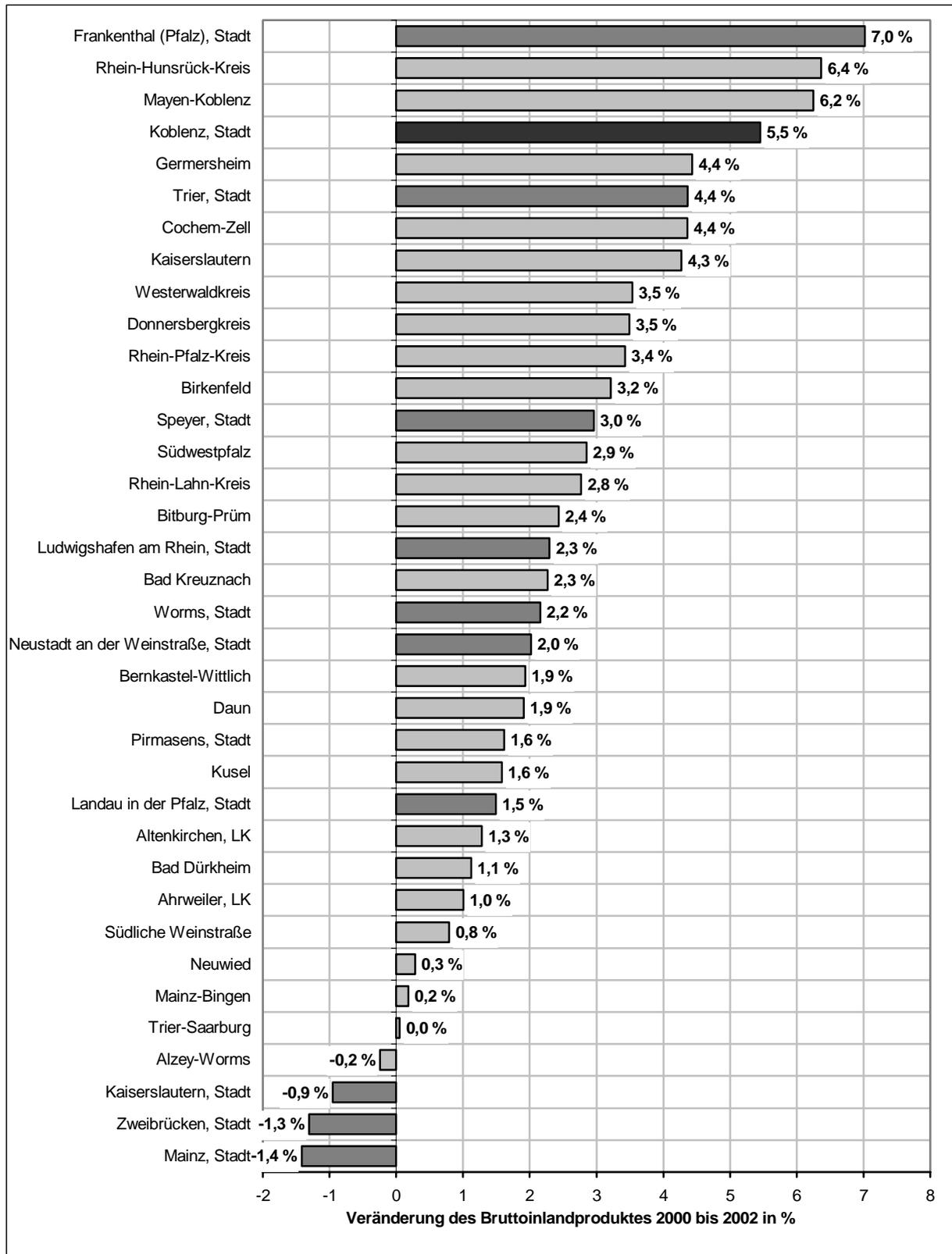
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 6.40: BRUTTOINLANDSPRODUKT IM JAHR 2002 IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 6.41: VERÄNDERUNG DES BRUTTOINLANDSPRODUKTES IM ZEITRAUM 2000 BIS 2002 IN DEN LANDKREISEN UND KREISFREIEN STÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

7.

VERKEHR

Nr.	Art	Inhalt	Seite
7. VERKEHR			
7.01	T	Langfristige Entwicklung des PKW-Bestandes und der PKW-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	227
7.02	D	Entwicklung des PKW-Bestands in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	228
7.03	D	Entwicklung der PKW-Dichte seit 1976 in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	228
7.04	K	PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz.....	229
7.05	T	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	230
7.06	D	Veränderung des PKW-Bestandes in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	231
7.07	K	PKW-Dichten in den statistischen Bezirken und Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich.....	232
7.08	T	Verkehrsunfallstatistik: Verkehrsunfälle mit Personenschaden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	233
7.09	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz.....	234
7.10	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz	234
7.11	D	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz - Indexreihe.....	235
7.12	D	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete PKW in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	235
7.13	T	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen	236
7.14	D	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen in monatlicher Entwicklung	236
7.15	T	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen.....	237
7.16	D	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins	237
7.17	K	Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz	238
7.18	T	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge	239
7.19	D	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit deutschen Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken	239

VERKEHR

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der KFZ-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der KFZ-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des PKW-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die *Unfallzahlen*. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der *Schiffsgüterumschlag* in den Koblenzer Häfen (Rheinhafen, Moselhafen (bis Juli 1999)) sowie die Verkehrsleistung deutscher LKW in den Verkehrsbezirken von Rheinland-Pfalz sind Gegenstand der Betrachtung.

Wo kommen die Daten her?

⇒ *KFZ-Bestand*

Informationen über den KFZ-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: *Zulassungsstelle*) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können.

Die KFZ-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum *Kraftfahrbundesamt* geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück.

Das *Statistische Landesamt* führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und Regionale Vergleichsdaten zum KFZ-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

⇒ *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

⇒ *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen stammt von den Stadtwerken Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

=> *KFZ-Zahlen*

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von KFZ-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

=> *Schiffsgüterumschlag*

Der Moselhafen wurde im Juli 1999 geschlossen. Der deutliche Rückgang des Schiffsgüterumschlags in Koblenz ist mit dieser Gegebenheit zu begründen.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den KFZ-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

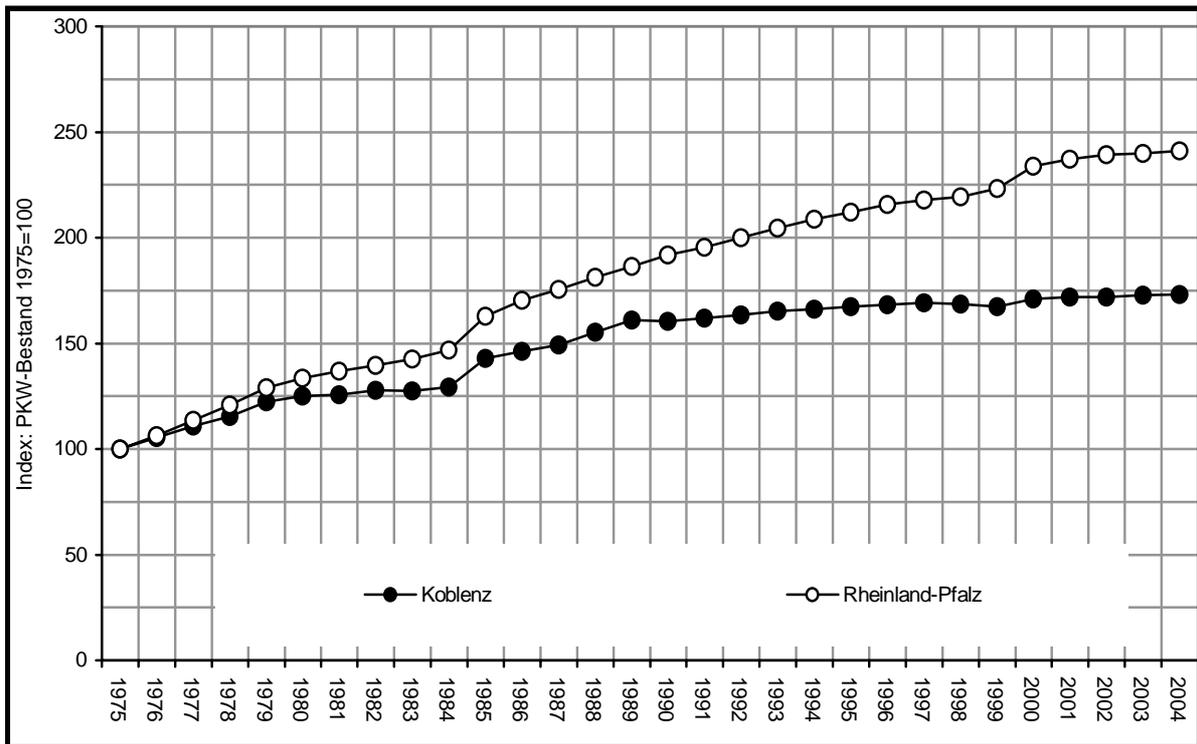
VERKEHR

ABB. 7.01: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDES UND DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	PKW-Bestand		Einwohnerbestand		PKW / 1000 EW	PKW-Bestand		Einwohnerbestand		PKW / 1000 EW
	Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)		Anzahl	Index (1975=100)	Anzahl	Index (1975=100)	
1976	35.666	105,6	116.960	98,8	304,9	1.052.712	106,2	3.649.001	99,5	288,5
1977	37.414	110,7	115.729	97,7	323,3	1.124.655	113,5	3.639.291	99,3	309,0
1978	38.998	115,4	114.617	96,8	340,2	1.196.878	120,8	3.630.947	99,0	329,6
1979	41.341	122,4	113.795	96,1	363,3	1.279.635	129,1	3.633.195	99,1	352,2
1980	42.284	125,2	113.676	96,0	372,0	1.322.082	133,4	3.642.482	99,4	363,0
1981	42.431	125,6	113.254	95,7	374,7	1.355.821	136,8	3.641.229	99,3	372,4
1982	43.216	127,9	112.519	95,0	384,1	1.383.894	139,6	3.636.506	99,2	380,6
1983	43.125	127,6	111.807	94,4	385,7	1.412.558	142,5	3.633.488	99,1	388,8
1984	43.675	129,3	111.235	94,0	392,6	1.453.741	146,7	3.623.985	98,9	401,1
1985	48.324	143,0	111.843	94,5	432,1	1.614.098	162,9	3.615.049	98,6	446,5
1986	49.419	146,3	110.277	93,1	448,1	1.687.559	170,3	3.611.437	98,5	467,3
1987	50.416	149,2	107.577	90,9	468,7	1.738.639	175,4	3.634.557	99,1	478,4
1988	52.492	155,4	107.286	90,6	489,3	1.796.846	181,3	3.653.155	99,7	491,9
1989	54.428	161,1	107.938	91,2	504,3	1.848.333	186,5	3.701.661	101,0	499,3
1990	54.184	160,4	108.733	91,8	498,3	1.900.556	191,8	3.763.510	102,7	505,0
1991	54.739	162,0	109.046	92,1	502,0	1.937.147	195,5	3.821.235	104,2	506,9
1992	55.209	163,4	109.654	92,6	503,5	1.983.041	200,1	3.880.965	105,9	511,0
1993	55.876	165,4	109.807	92,7	508,9	2.028.449	204,7	3.925.863	107,1	516,7
1994	56.152	166,2	109.550	92,5	512,6	2.067.469	208,6	3.951.573	107,8	523,2
1995	56.586	167,5	109.219	92,3	518,1	2.102.581	212,2	3.977.919	108,5	528,6
1996	56.813	168,2	109.332	92,3	519,6	2.136.885	215,6	4.000.567	109,1	534,1
1997	57.174	169,2	109.404	92,4	522,6	2.158.997	217,9	4.017.828	109,6	537,4
1998	56.925	168,5	108.959	92,0	522,4	2.174.590	219,4	4.024.969	109,8	540,3
1999	56.591	167,5	108.003	91,2	524,0	2.211.742	223,2	4.030.773	110,0	548,7
2000	57.815	171,1	107.950	91,2	535,6	2.318.861	234,0	4.034.557	110,1	574,7
2001	58.117	172,0	107.730	91,0	539,5	2.351.407	237,3	4.046.066	110,4	581,2
2002	58.043	171,8	107.891	91,1	538,0	2.370.069	239,2	4.057.727	110,7	584,1
2003	58.418	172,9	107.608	90,9	541,5	2.376.656	239,8	4.058.682	110,7	585,7
2004	58.523	173,2	...	...	543,9	2.389.094	241,1	...	...	588,6

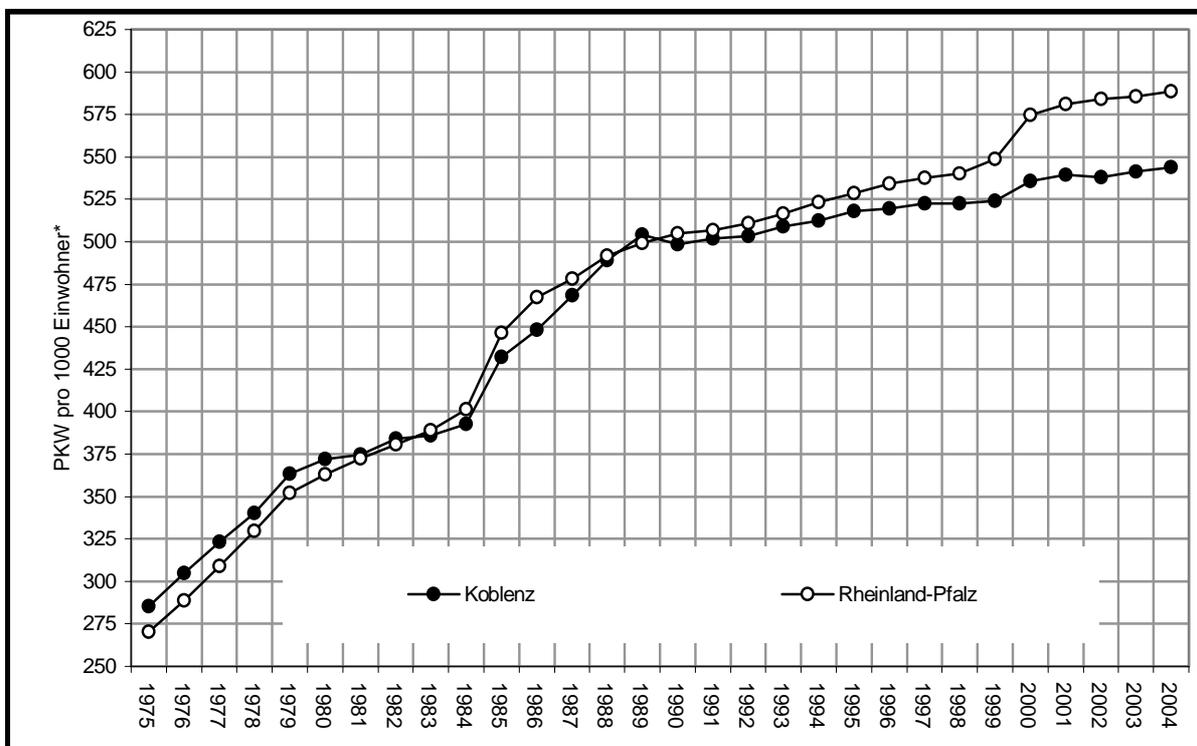
* Einwohnerzahlen des Jahres 2003 werden zur Berechnung der PKW-Dichten verwendet;
 Datenquelle (PKW, Einwohner): Statistisches Landesamt; Kraftfahrt-Bundesamt; eigene Berechnungen

ABB. 7.02: ENTWICKLUNG DES PKW-BESTANDS IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ (INDEXREIHEN: KFZ-BESTAND 1975=100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

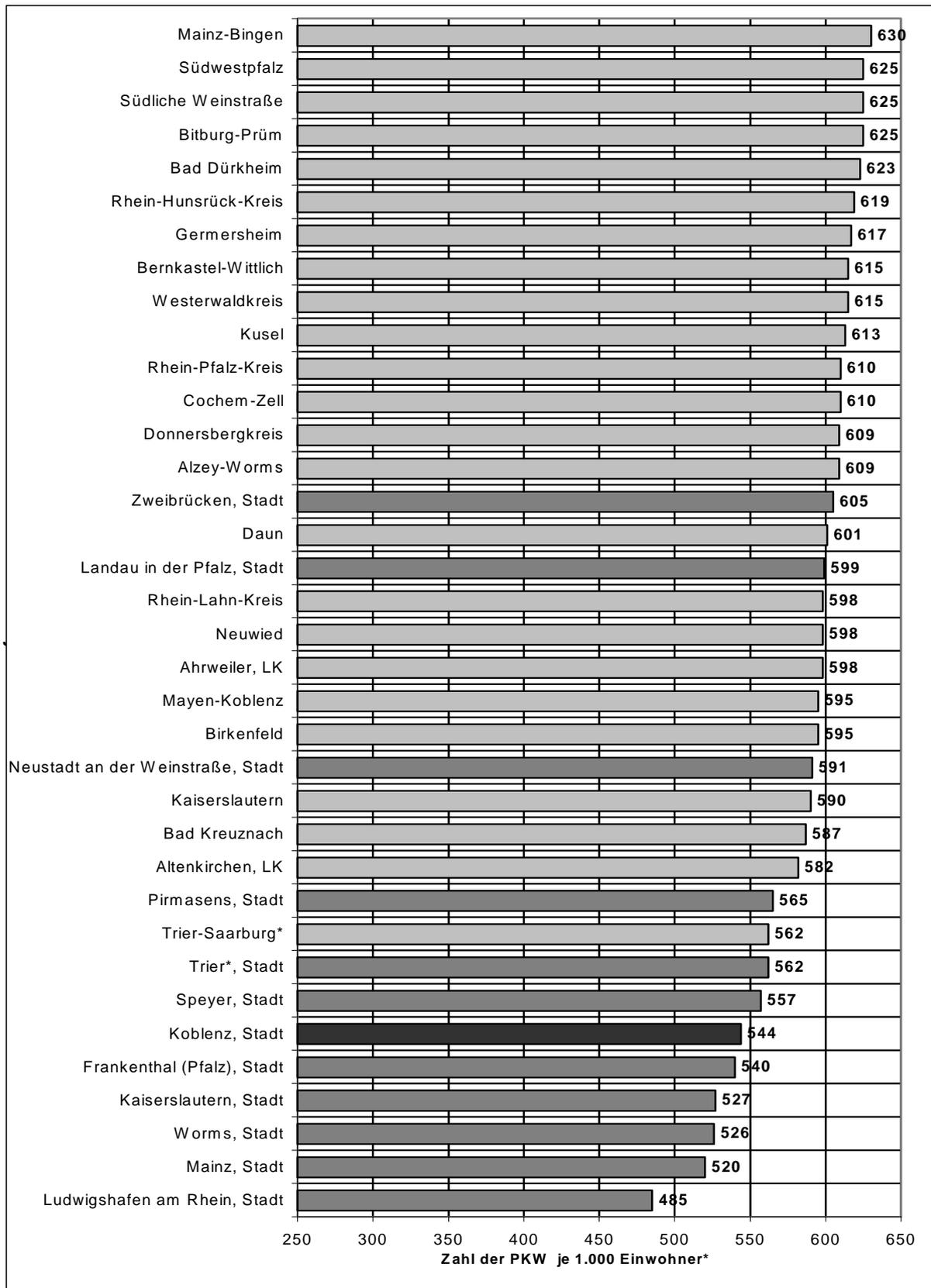
ABB. 7.03: ENTWICKLUNG DER PKW-DICHTE IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU RHEINLAND-PFALZ SEIT 1975



* Zur Berechnung der Dichten für das Jahr 2004 werden die amtlichen Einwohnerzahlen des Jahres 2003 verwendet

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 7.04: PKW-DICHTE IN DEN KREISFREIEN STÄDTEN UND LANDKREISEN VON RHEINLAND-PFALZ (STICHTAG: 31.12.2004)



* kreisfreie Stadt Trier und Landkreis Trier-Saarburg sind zusammengefasst;

** Einwohnerbestand vom 31.12.2003

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

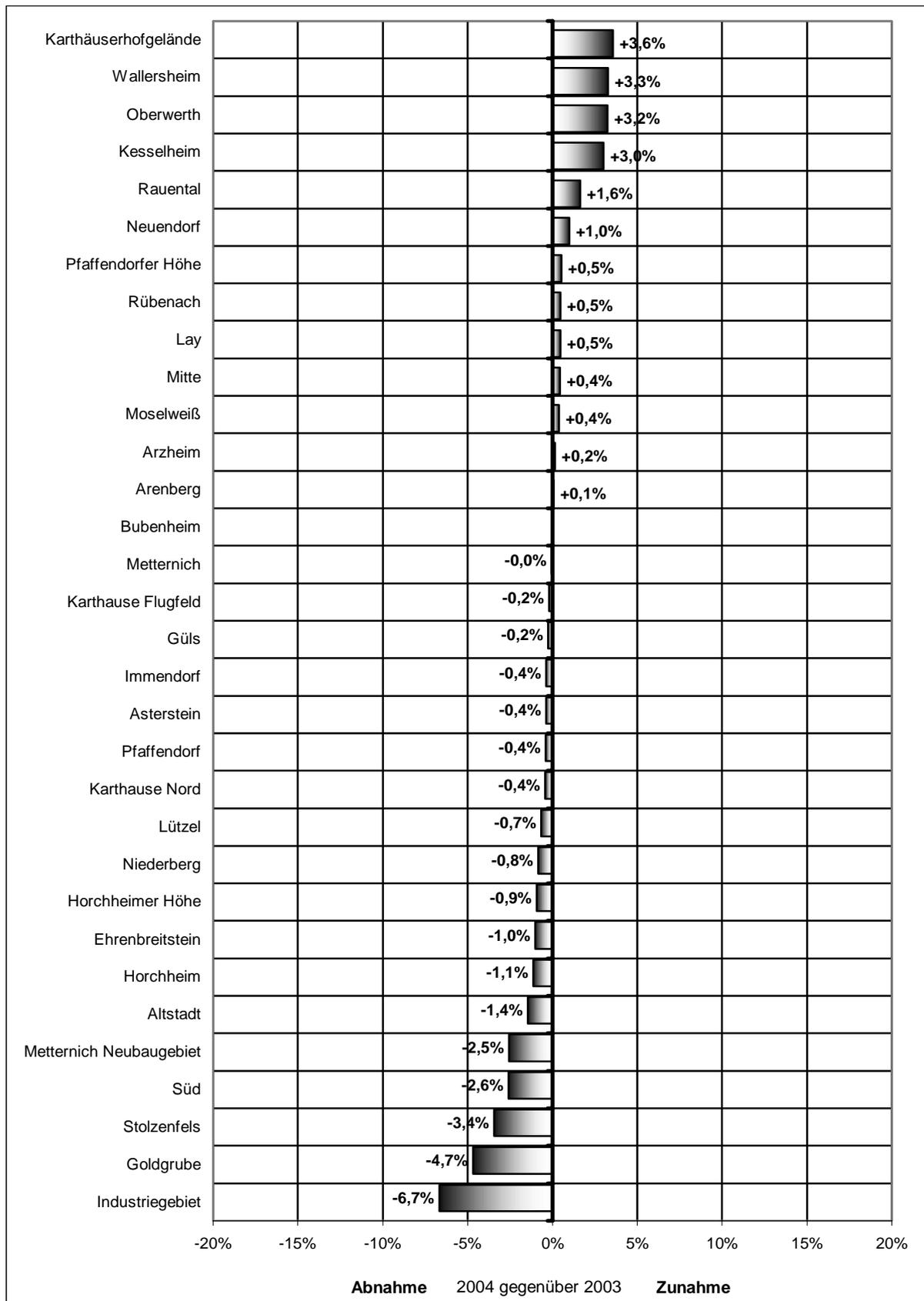
VERKEHR

ABB. 7.05: KRAFTFAHRZEUGBESTAND IN DEN STADTTTEILEN VON KOBLENZ AM 31.12.2004 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter PKW		PKWs pro 1000 Einwohner	
	2003	2004	2003	2004	2003	2004
	Anzahl					
nicht zu zuordnen	143	125	105	94	*	*
Altstadt	2.697	2.654	2.365	2.331	506	508
Mitte	2.293	2.313	2.043	2.052	608	600
Süd	3.579	3.487	3.009	2.931	434	435
Oberwerth	814	832	679	701	561	564
Karthause Nord	1.884	1.887	1.662	1.655	530	535
Karthäuserhofgelände	1.206	1.238	1.063	1.101	530	529
Karthause Flugfeld	3.069	3.066	2.840	2.835	483	488
Goldgrube	2.213	2.110	1.990	1.897	411	411
Rauental	3.320	3.354	2.622	2.665	644	646
Moselweiß	1.841	1.853	1.569	1.575	505	510
Stolzenfels	321	309	263	254	563	593
Lay	1.199	1.217	1.065	1.070	572	584
Lützel	5.170	4.845	3.835	3.810	485	489
Metternich	3.908	3.924	3.366	3.365	500	496
Metternich Neubaugebiet	1.823	1.778	1.609	1.568	564	575
Neuendorf	2.248	2.276	2.013	2.033	359	360
Wallersheim	1.732	1.794	1.519	1.569	446	444
Industriegebiet	3.585	3.473	1.952	1.822	4.150	4.067
Kesselheim	1.800	1.848	1.519	1.565	611	609
Güls	3.710	3.695	3.206	3.198	566	567
Rübenach	3.558	3.562	2.936	2.950	571	573
Bubenheim	923	932	767	767	625	633
Ehrenbreitstein	1.157	1.141	983	973	478	487
Niederberg	1.790	1.771	1.577	1.564	534	533
Asterstein	1.520	1.511	1.326	1.321	514	530
Pfaffendorf	1.672	1.659	1.473	1.467	532	532
Pfaffendorfer Höhe	1.465	1.468	1.304	1.311	508	502
Horchheim	1.915	1.914	1.690	1.671	508	512
Horchheimer Höhe	1.287	1.277	1.210	1.199	557	567
Arzheim	1.381	1.390	1.189	1.191	533	542
Arenberg	1.900	1.906	1.593	1.594	582	583
Immendorf	957	957	838	835	570	563
Außerhalb	1.332	1.644	1.055	1.265	*	*
Gesamt:	69.412	69.210	58.235	58.199	541	543

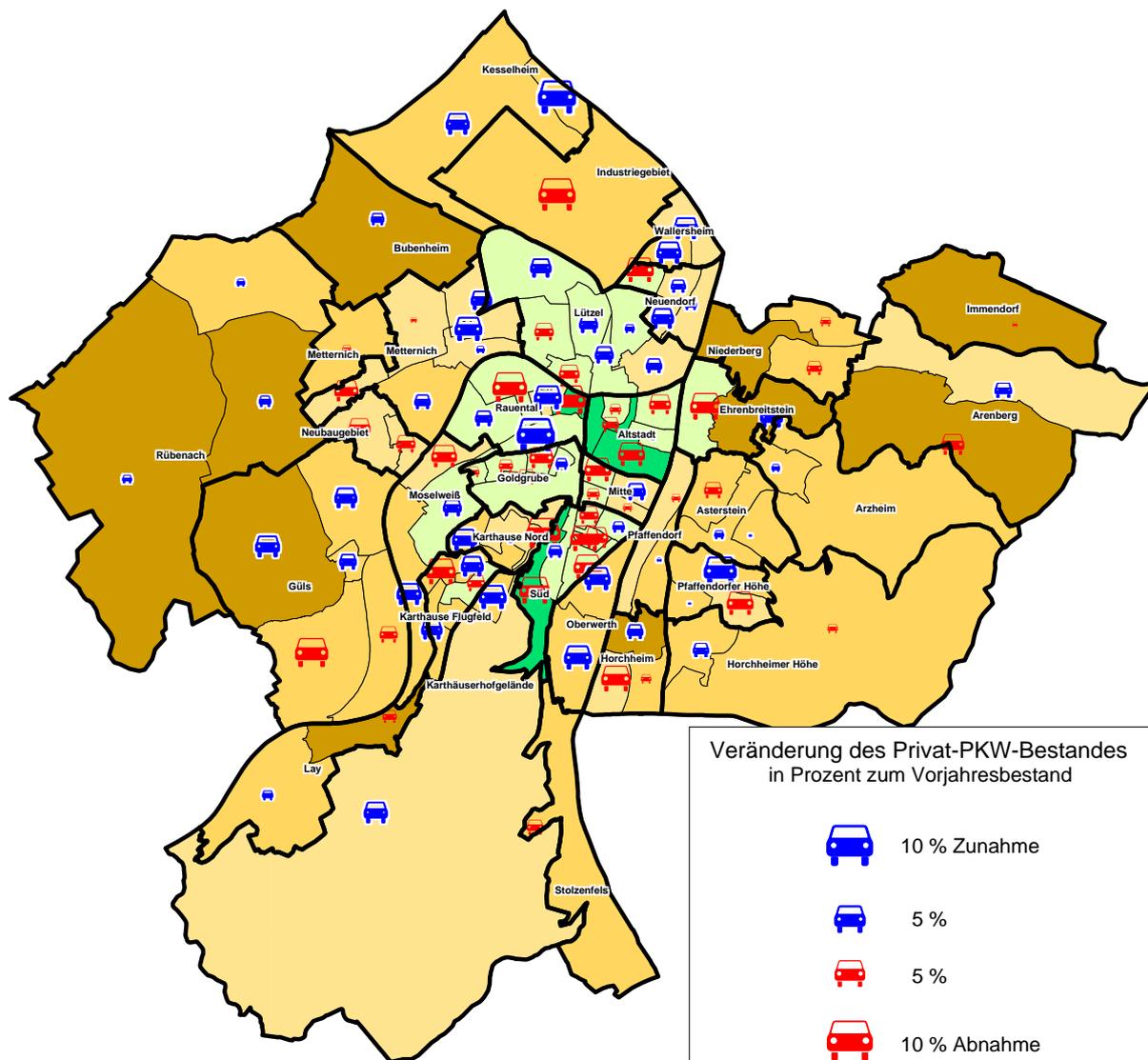
Quelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

ABB. 7.06: VERÄNDERUNG DES PKW-BESTANDES IN DEN STADTTTEILEN AM 31.12.2004 IM VERGLEICH ZUM VORJAHR



Datenquelle: Kraftfahrbundesamt, Flensburg

Abb. 7.07: PKW-Dichten in den statistischen Bezirken und Veränderung des Privat-PKW Bestands am 31.12.2004 im Vergleich zum Vorjahr



Veränderung des Privat-PKW-Bestandes in Prozent zum Vorjahresbestand

-  10 % Zunahme
-  5 %
-  5 %
-  10 % Abnahme

PKW pro 1000 Einwohner
privat gemeldete PKW; Einwohner über 18 J.

-  650 u.m.
-  550 bis 650
-  450 bis 550
-  350 bis 450
-  unter 350

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt Flensburg
Maßstab 1: 100 000

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

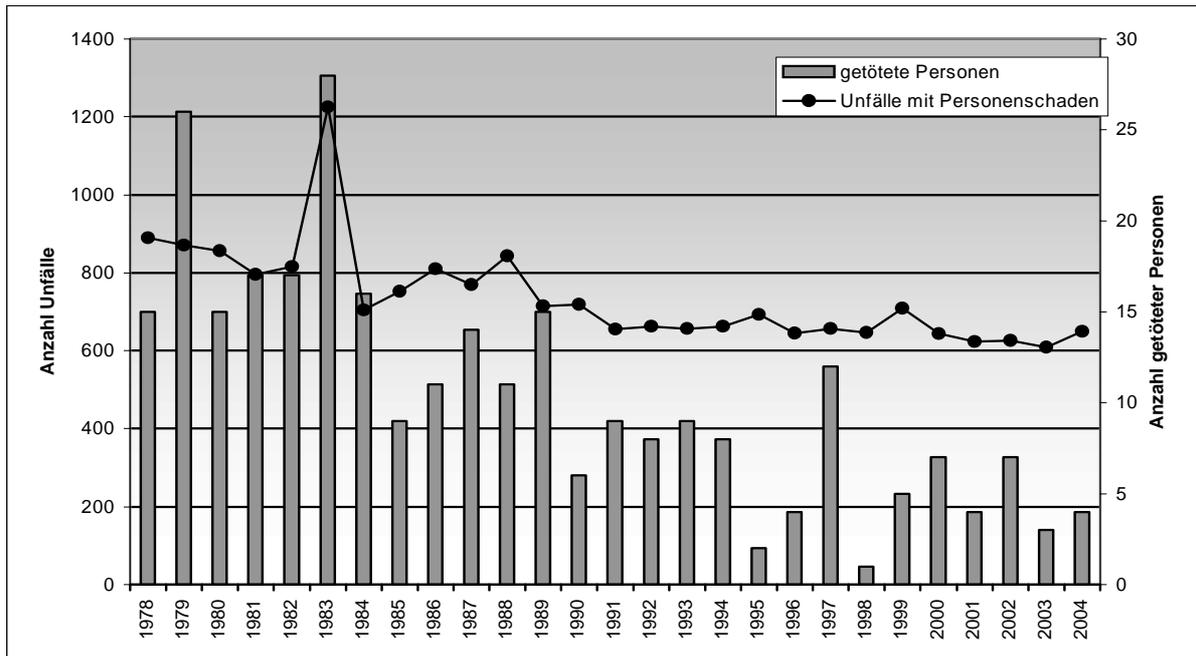
VERKEHR

ABB. 7.08: VERKEHRsunfallstatistik: UNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ

Merkmal	Koblenz				Rheinland-Pfalz			
	2003		2004		2003		2004	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<i>Unfälle mit Personenschaden</i>								
mit Getöteten	3		4		333		278	
mit Verletzten	606		646		18149		17091	
insgesamt	609		650		18482		17369	
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden	275		267		8492		8748	
<i>Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:</i>								
Autobahnen	20	3,3%	27	4,2%	1203	6,5%	1160	6,7%
Bundesstraßen	226	37,1%	229	35,2%	4152	22,5%	3937	22,7%
Landesstraßen	36	5,9%	65	10,0%	5297	28,7%	4960	28,6%
Kreisstraßen	65	10,7%	68	10,5%	2160	11,7%	2036	11,7%
Anderen Straßen	262	43,0%	261	40,2%	5670	30,7%	5276	30,4%
Verunglückte Personen	802		818		24862		22862	
<i>Getötete Benutzer von</i>								
Mofas, Kleinkrafträdern	-	-	-	-	6	1,7%	8	2,7%
Motorzweirädern	1	33,3%	1	25,0%	66	18,3%	55	18,8%
PKW	-	-	1	25,0%	205	56,9%	158	54,1%
Güterkraftfahrzeugen	1	33,3%	-	-	15	4,2%	12	4,1%
Fahrrädern	1	33,3%	1	25,0%	23	6,4%	16	5,5%
Fußgänger	-	-	-	-	38	10,6%	40	13,7%
Übrige	-	-	1	25,0%	7	1,9%	3	1,0%
Getötete insgesamt	3		4		360		292	
<i>darunter im Alter von</i>								
unter 6 Jahren	-	-	-	-	3	0,8%	1	0,3%
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	7	1,9%	4	1,4%
18 bis unter 21 Jahren	-	-	-	-	33	9,2%	25	8,6%
21 bis unter 25 Jahren	-	-	-	-	43	11,9%	47	16,1%
65 und mehr Jahren	-	-	1	25,0%	70	19,4%	60	20,5%
<i>Verletzte Benutzer von</i>								
Mofas, Kleinkrafträdern	51	6,4%	48	5,9%	1368	5,6%	1227	5,4%
Motorzweirädern	59	7,4%	55	6,8%	2479	10,1%	2152	9,5%
PKW	498	62,3%	487	59,8%	15126	61,7%	13965	61,9%
Güterkraftfahrzeugen	17	2,1%	18	2,2%	744	3,0%	699	3,1%
Fahrrädern	100	12,5%	106	13,0%	2706	11,0%	2544	11,3%
Fußgänger	58	7,3%	81	10,0%	1596	6,5%	1621	7,2%
Übrige	16	2,0%	19	2,3%	483	2,0%	360	1,6%
Verletzte insgesamt	799		814		24502		22568	
<i>darunter im Alter von</i>								
unter 6 Jahren	12	1,5%	13	1,6%	438	1,8%	387	1,7%
6 bis unter 15	39	4,9%	61	7,5%	1573	6,4%	1475	6,5%
18 bis unter 21	60	7,5%	76	9,3%	2674	10,9%	2510	11,1%
21 bis unter 25	84	10,5%	101	12,4%	2644	10,8%	2323	10,3%
65 und mehr Jahren	66	8,3%	74	9,1%	1844	7,5%	1874	8,3%

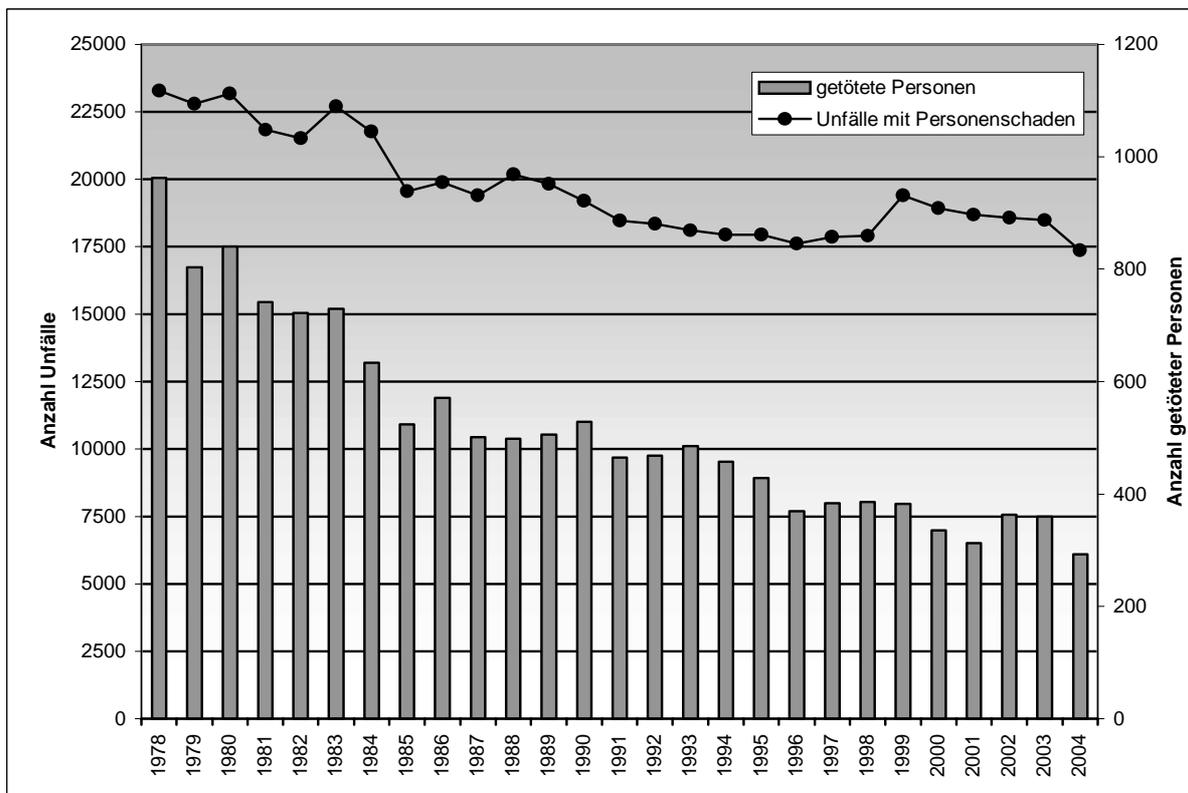
Datenquelle: Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen

ABB. 7.09: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN KOBLENZ



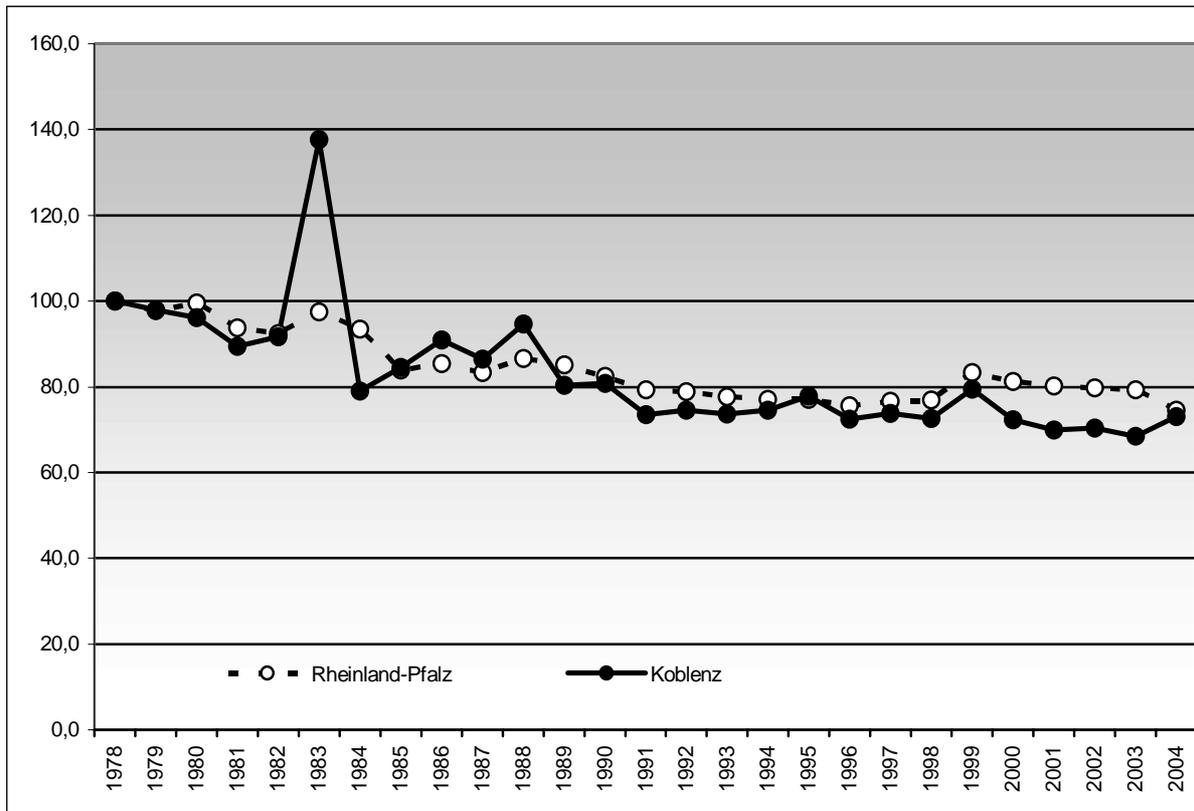
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.10: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE IN RHEINLAND-PFALZ



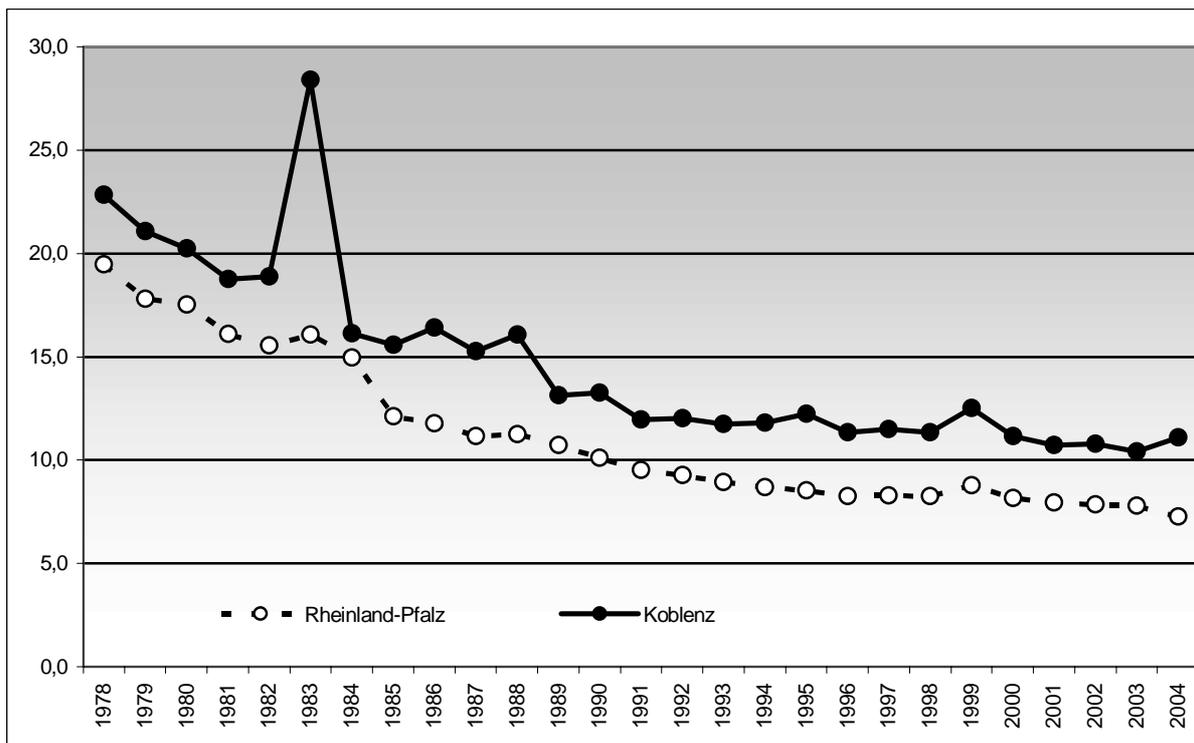
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.11: VERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHÄDEN IN KOBLENZ UND RHEINLAND-PFALZ (INDEXREIHE: ZAHL DER UNFÄLLE 1978 = 100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.12: ENTWICKLUNG DER ZAHL DER VERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN BEZOGEN AUF 1000 GEMELDETE PKW



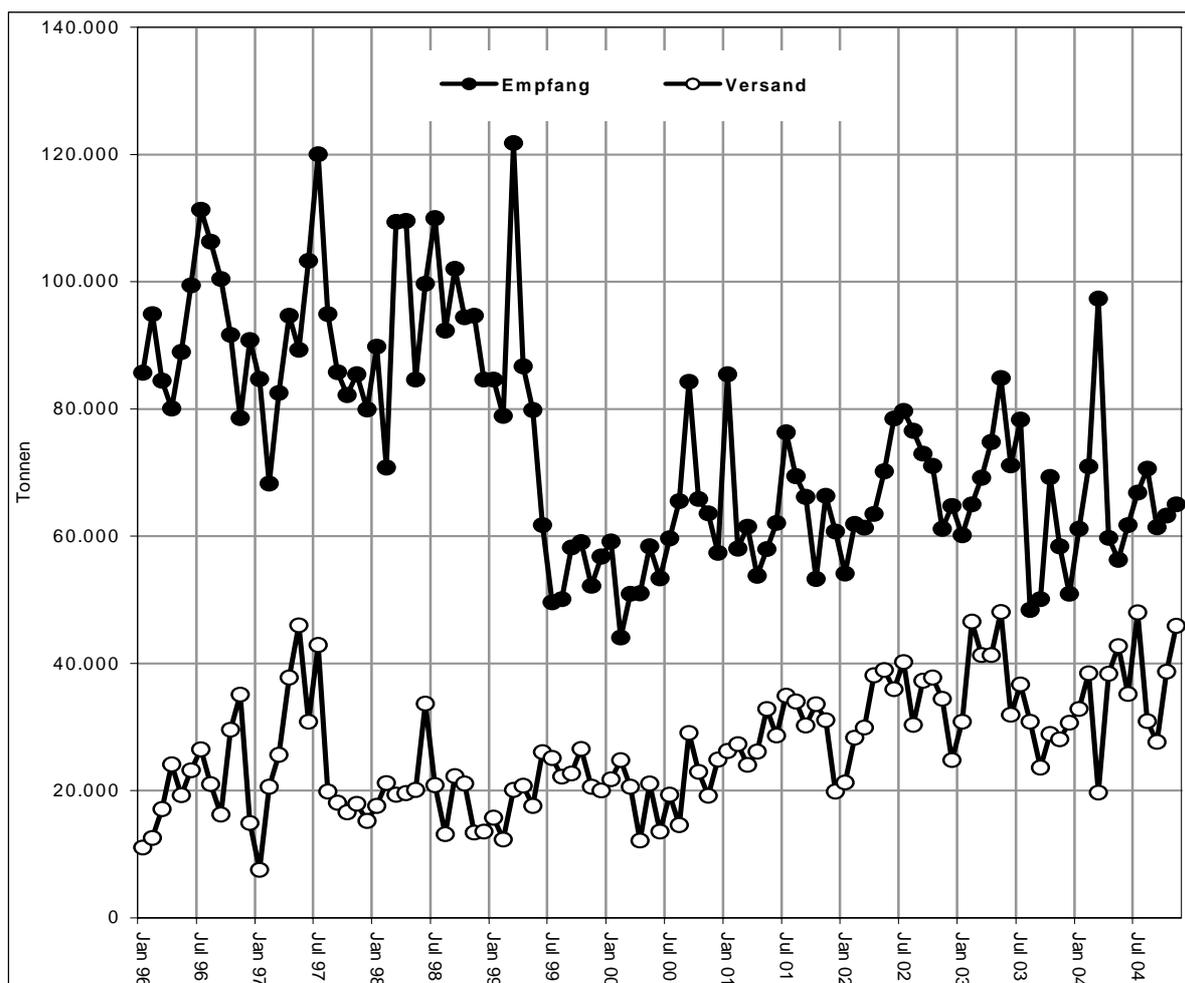
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 7.13: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN* (IN 1000 TONNEN) SEIT 1994

	Jahr									
	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	1.182	1.363	1.370	1.378	1.089	957	1.120	1.213	1.200	1.245
Rheinhafen	747	938	969	940	916	957	1.120	1.213	1.200	1.245
Moselhafen	435	425	401	438	173	-	-	-	-	-
Empfang gesamt	1.031	1.113	1.071	1.142	840	713	771	816	781	807
Rheinhafen	596	688	670	704	667	713	771	816	781	807
Moselhafen	435	425	401	438	173	-	-	-	-	-
Versand gesamt	150	251	299	236	250	244	349	397	419	438
Rheinhafen	150	251	299	236	250	244	349	397	419	438
Moselhafen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
beteiligte Schiffe	1.478	1.648	1.695	1.754	1.617	1.553	962	1.016	1.182	1.047
Rheinhafen	1.126	1.284	1.347	1.404	1.483	1.553	962	1.016	1.182	1.047
Moselhafen	352	364	348	350	134	-	-	-	-	-

* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.14: SCHIFFSGÜTERUMSCHLAG IN DEN KOBLENZER HÄFEN* IN MONATLICHER ENTWICKLUNG



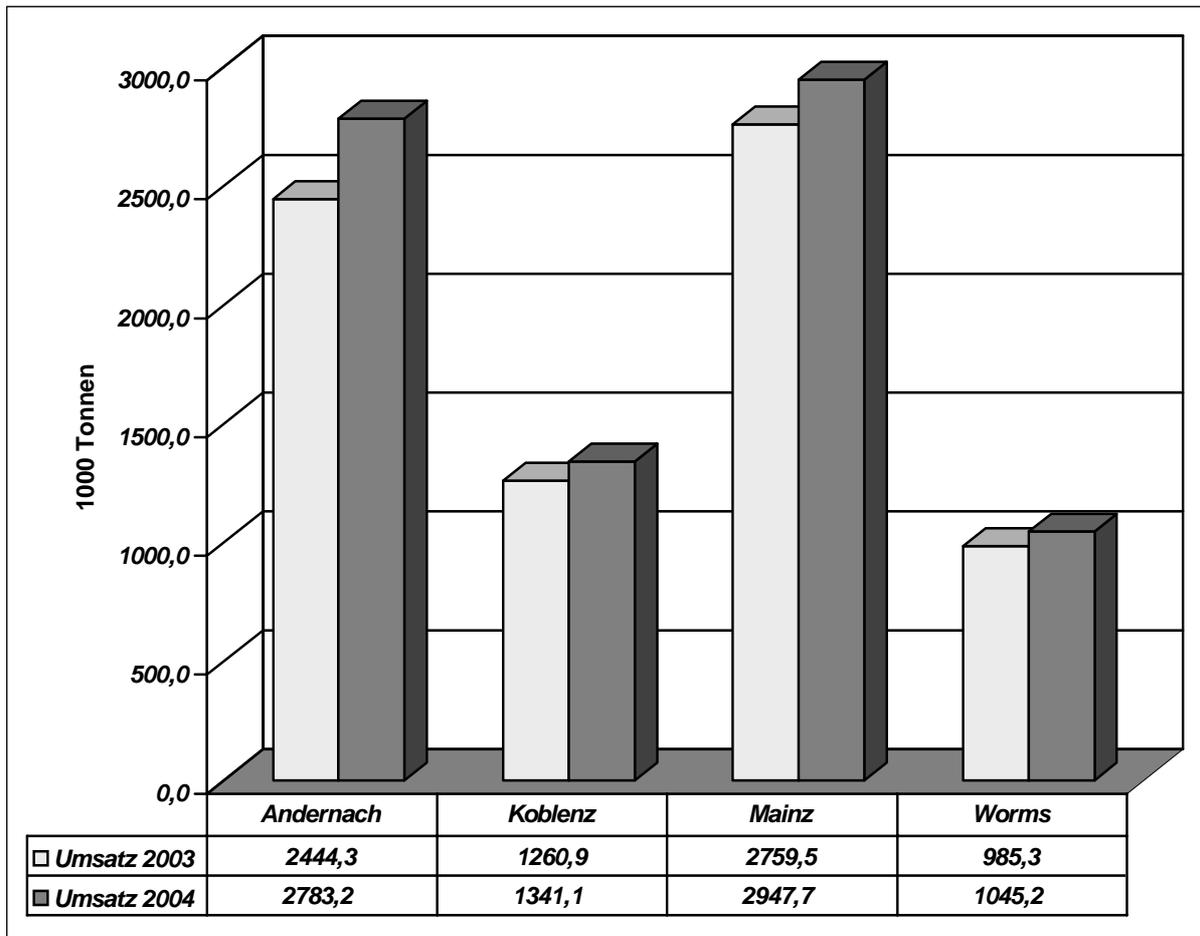
* Schließung des Moselhafens im Juli 1999; Quelle: Stadtwerke Koblenz

ABB. 7.15: ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS NACH WASSERSTRAßENGEBIETEN UND AUSGEWÄHLTEN HÄFEN

Wasser-straßen- gebiet/Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2003			2004			Veränderung 2004 gegenüber		
	1000 t						2001	2002	2003
Mittelrhein	11494,5	4837,9	6656,5	12375,0	5224,1	7150,9	0,7%	2,0%	7,7%
darunter:									
Andernach	2444,3	1528,0	916,3	2783,2	1800,3	982,9	14,5%	16,1%	13,9%
Koblenz	1260,9	459,0	802,0	1341,1	485,1	856,0	15,5%	4,2%	6,4%
Mainz	2759,5	865,5	1894,0	2947,7	960,5	1987,2	-5,1%	2,2%	6,8%
Worms	985,3	284,3	701,0	1045,2	311,0	734,2	9,7%	-7,4%	6,1%
Oberrhein	11070,8	4229,8	6841,0	11537,1	4472,5	7064,6	-9,3%	-5,0%	4,2%
darunter									
Ludwigshafen	7143,9	1750,0	5393,9	7302,0	1829,4	5472,6	-4,2%	-6,5%	2,2%

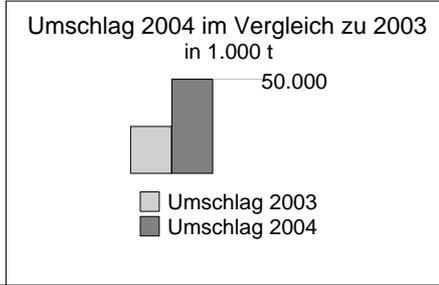
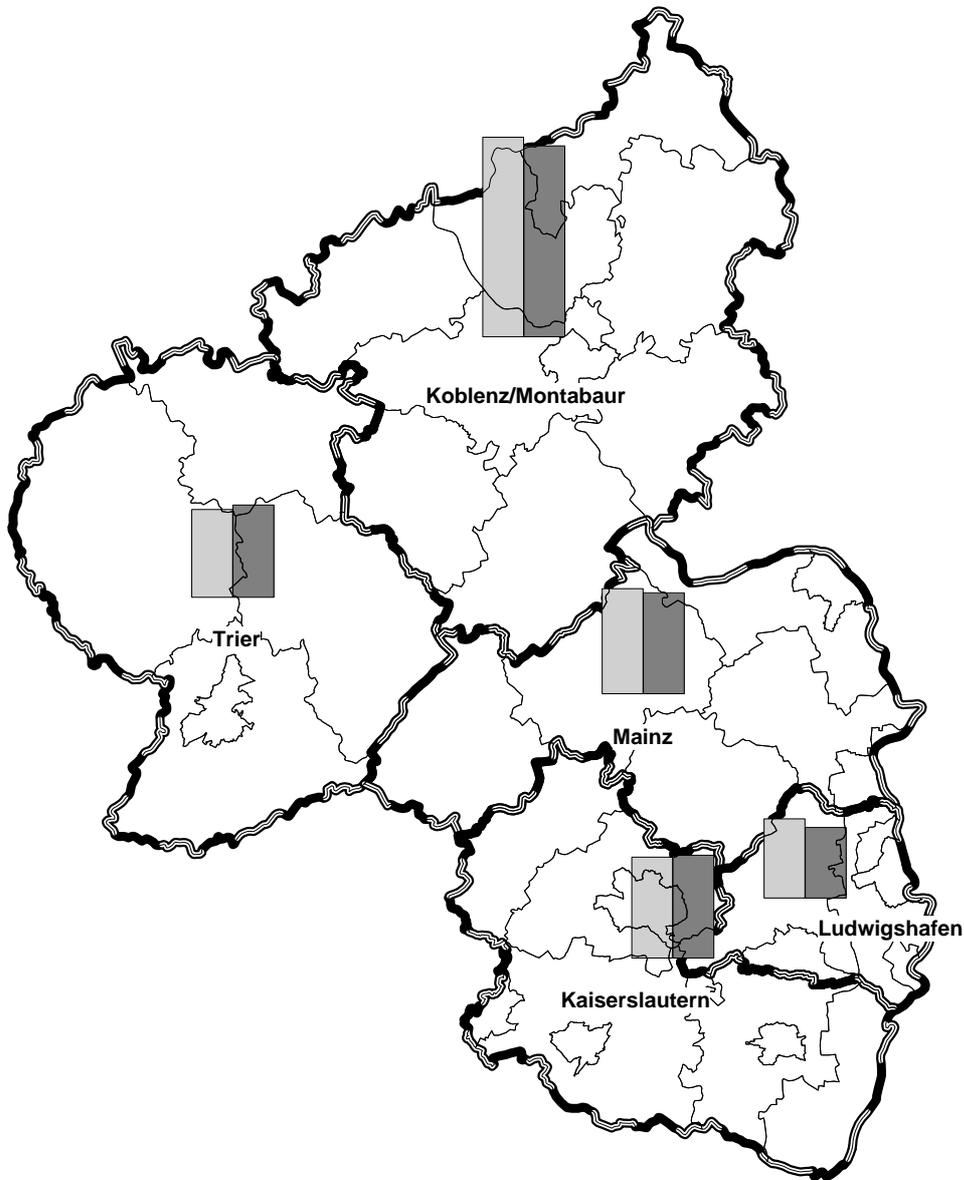
Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 7.16: ENTWICKLUNG DES SCHIFFSGÜTERUMSATZES IN AUSGEWÄHLTEN HÄFEN DES MITTELRHEINS



Quelle: Statistisches Landesamt

Abb. 7.17: Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz und Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge im Jahr 2004



Maßstab ca. 1: 1 400 000

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

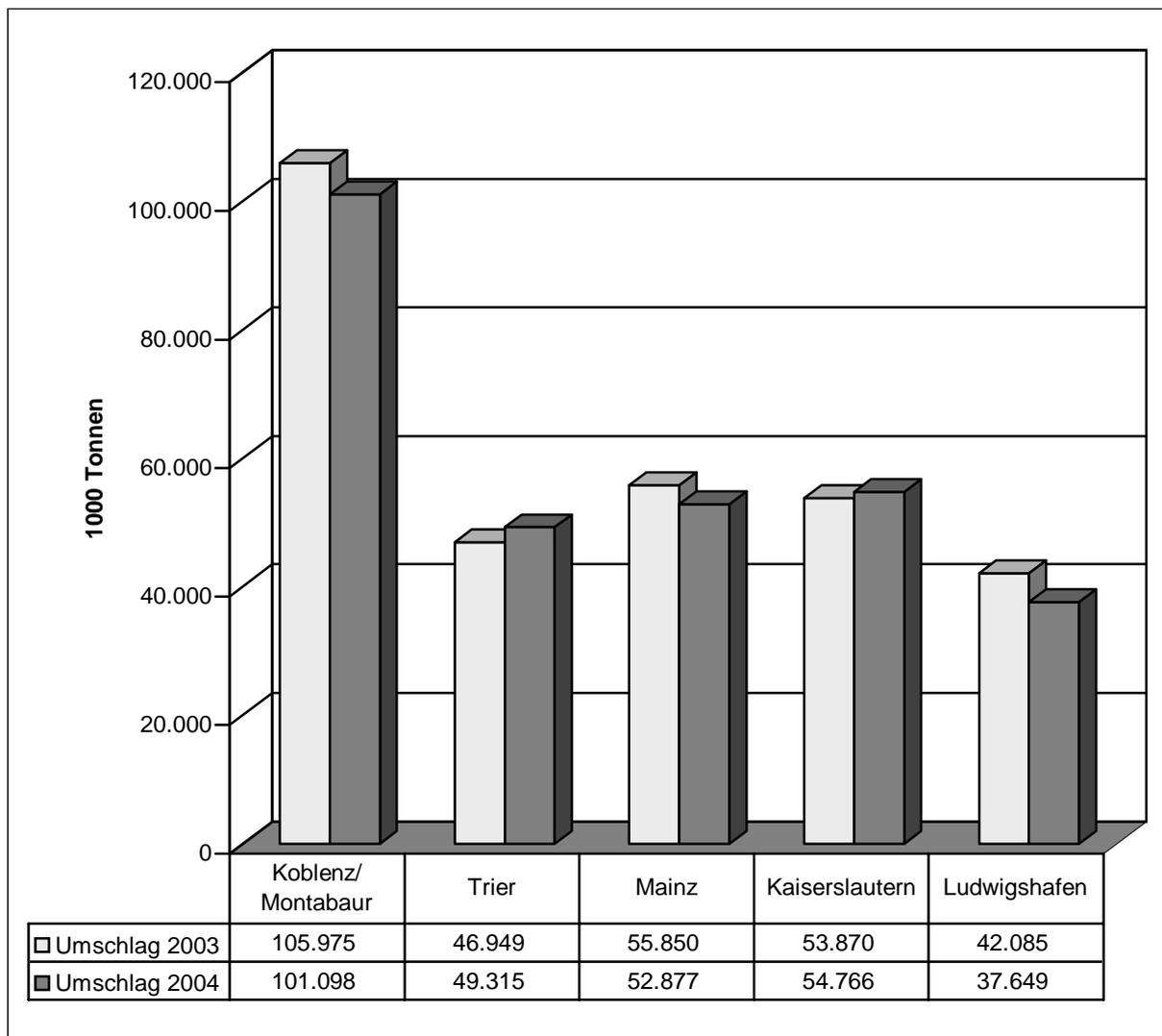
Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t I S -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

VERKEHR

ABB. 7.18: VERKEHRSLEISTUNG DEUTSCHER LASTKRAFTFAHRZEUGE NACH VERKEHRSBEZIRKEN

Verkehrsbezirk	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Umschlag			
	2003		2004		Veränderung 2004 gegenüber ...			
	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	2000	2001	2002	2003
Koblenz/ Montabaur	54.371	51.604	52.633	48.465	- 15,0%	- 8,6%	+ 2,8%	- 4,6%
Trier	23.893	23.056	25.279	24.037	- 4,2%	- 0,6%	+ 10,0%	+ 5,0%
Mainz	27.782	28.068	26.312	26.565	+ 4,8%	- 1,7%	+ 6,4%	- 5,3%
Kaiserslautern	26.638	27.232	26.991	27.774	+ 2,6%	+ 0,8%	+ 0,1%	+ 1,7%
Ludwigshafen	23.373	18.712	20.317	17.332	- 2,7%	- 3,9%	+ 3,2%	- 10,5%
Rheinland-Pfalz	156.056	148.672	151.533	144.173	- 5,5%	- 3,8%	+ 4,1%	- 3,0%

ABB. 7.19: GESAMTUMSATZ IM GÜTERVERKEHR MIT LASTKRAFTWAGEN NACH VERKEHRSBEZIRKEN



Quelle: Statistisches Landesamt

8.

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Nr.	Art	Inhalt	Seite
8. ORDNUNG UND SICHERHEIT			
8.01	T	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich.....	245
8.02	D	Zahl der Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz.....	245
8.03	T	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	246
8.04	D	Kriminalitätsverteilung in Koblenz nach Straftatenhauptgruppen.....	246
8.05	T	Tatverdächtigenentwicklung 1997 bis 2003 in Koblenz	247
8.06	D	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz	247

ORDNUNG UND SICHERHEIT

Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld „Öffentliche Sicherheit“ ist seit dem Berichtsjahr 1999 in die Berichterstattung der Statistikstelle aufgenommen worden. Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte *Straftaten* nach dem Tatortsprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die *Tatverdächtigen* berichtet. Auch hier gilt das Tatorts- und nicht das Wohnortsprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen sind den Berichten des Landeskriminalamtes entnommen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferte das Polizeipräsidium Koblenz.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

⇒ *erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-) Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-) polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

⇒ *aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-) polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

⇒ *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

⇒ *Tatortsprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortsprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Ver-

gleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

⇒ *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind – wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Achtung:

⇒ **hohe Fallzahl im Jahr 2000 in Koblenz als Konsequenz eines Sammelverfahrens (ca. 10.000 Fälle) gegen Ärzte wegen Abrechnungsbetrug**

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

⇒ *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen.

⇒ *Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"*

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

ABB. 8.01: KRIMINALITÄTSSTATISTIK IM GROßSTADTVERGLEICH

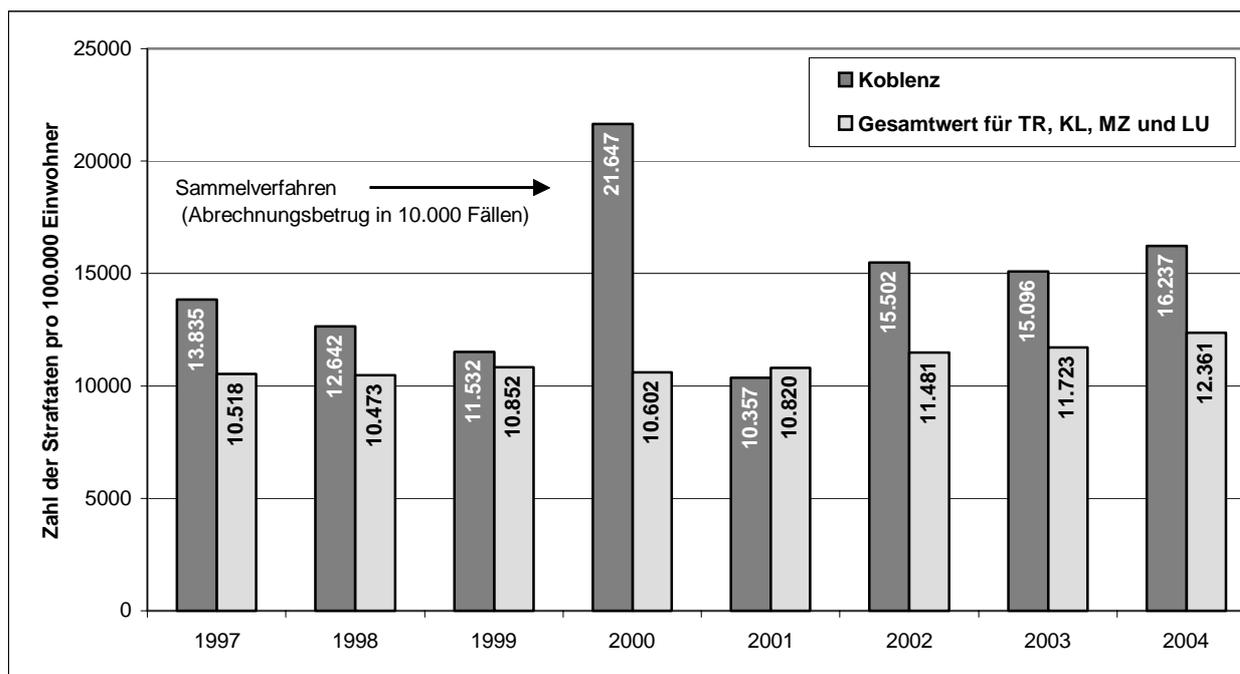
	Jahr							
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Koblenz								
erfasste Fälle	15.126	13.634	12.565	23.301**	11.106	16.700	16.287	17.472
Veränderung zum Vorjahr(%)	30,2%	-9,9%	-7,8%	85,4%	-52,3%	50,4%	-2,5%	7,3%
Häufigkeitszahl*	13.835	12.642	11.532	21.647	10.357	15.502	15.096	16.237
Trier								
erfasste Fälle	13.603	12.287	14.130	14.568	16.060	16.099	14.707	15.104
Veränderung zum Vorjahr(%)	7,5%	-9,7%	15,0%	3,1%	10,2%	0,2%	-8,6%	2,7%
Häufigkeitszahl*	13.637	12.325	14.179	14.619	16.046	16.095	14.672	15.076
Kaiserslautern								
erfasste Fälle	11.387	10.932	11.850	10.484	11.265	12.343	12.088	12.526
Veränderung zum Vorjahr(%)	-30,2%	-4,0%	8,4%	-11,5%	7,4%	9,6%	-2,1%	3,6%
Häufigkeitszahl*	10.365	10.790	11.769	10.481	11.285	12.368	12.153	12.640
Ludwigshafen								
erfasste Fälle	13.943	14.544	15.440	14.470	14.524	15.912	17.683	18.562
Veränderung zum Vorjahr(%)	-10,1%	4,3%	6,2%	-6,3%	0,4%	9,6%	11,1%	5,0%
Häufigkeitszahl*	8.344	8.753	9.378	8.836	8.953	9.795	10.886	11.399
Mainz								
erfasste Fälle	20.120	20.182	18.370	18.427	17.110	18.513	19.793	21.506
Veränderung zum Vorjahr(%)	17,7%	0,3%	-9,0%	0,3%	-7,1%	8,2%	6,9%	8,7%
Häufigkeitszahl*	10.890	10.843	9.878	10.062	9.361	9.991	10.636	11.591

*Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

** Die hohe Anzahl resultiert aus einem Sammelverfahren gegen 25 Ärzte wegen ca. 10.000 Fällen von Abrechnungsbetrug

Quelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

ABB. 8.02: ZAHL DER STRAFTATEN IN RELATION ZUM EINWOHNERBESTAND IN KOBLENZ IM VERGLEICH ZU DEN ANDEREN GROßSTÄDTEN VON RHEINLAND-PFALZ



Quelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

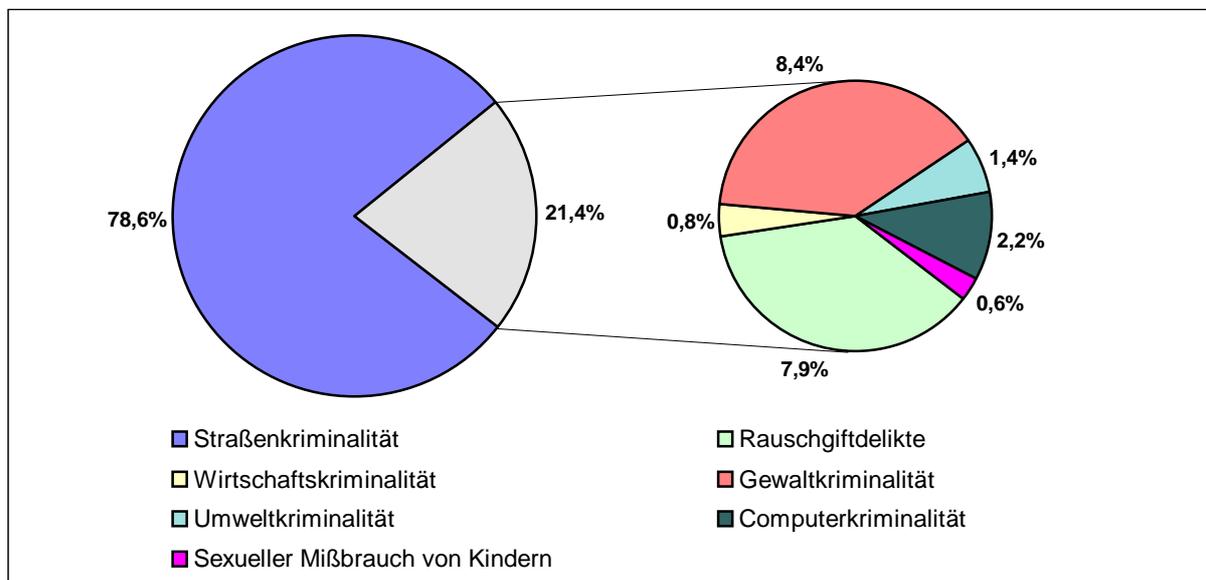
ABB. 8.03: ENTWICKLUNG DER STRAFTATENVERTEILUNG NACH HAUPTGRUPPEN IN KOBLENZ

Straftatenhauptgruppen	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	1	8	7	5	2	2	7	13	85,7%
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	113	123	113	111	112	136	91	149	63,7%
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.127	1.183	1.250	1.267	1.256	1.527	1.452	1.585	9,2%
Diebstahl insgesamt	7.439	7.110	6.129	5.382	5.460	6.213	6.124	6.644	8,5%
Vermögens- und Fälschungsdelikte	3.121	1.825	1.880	13.579*	2.170	3.056	2.736	4.560	66,7%
Sonstige Straftatbestände StGB	2.265	2.245	2.124	2.119	2.655	4.360	4.790	3.804	-20,6%
Strafrechtliche Nebengesetze	1.060	1.140	1.062	838	1.237	1.405	1.087	717	-34,0%
Summenschlüssel:									
Gewaltkriminalität	338	352	379	378	391	452	462	537	16,2%
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	750	825	771	511	803	1.018	730	506	-30,7%
Wirtschaftskriminalität	98	118	53	456	72	69	100	54	-46,0%
Sexueller Mißbrauch von Kindern	34	51	29	37	23	33	34	38	11,8%
Computerkriminalität	82	146	102	104	106	.	114	144	26,3%
Umweltkriminalität	209	166	157	116	141	117	109	93	-14,7%
Straßenkriminalität	4.148	3.928	3.308	2.773	3.214	5.275	5.796	5.051	-12,9%

* Sammelverfahren wegen Abrechnungsbetrug (ca. 10.000 Fälle)

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.04: KRIMINALITÄTSVERTEILUNG IM JAHR 2004 IN KOBLENZ NACH STRAFTATENHAUPTGRUPPEN



Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

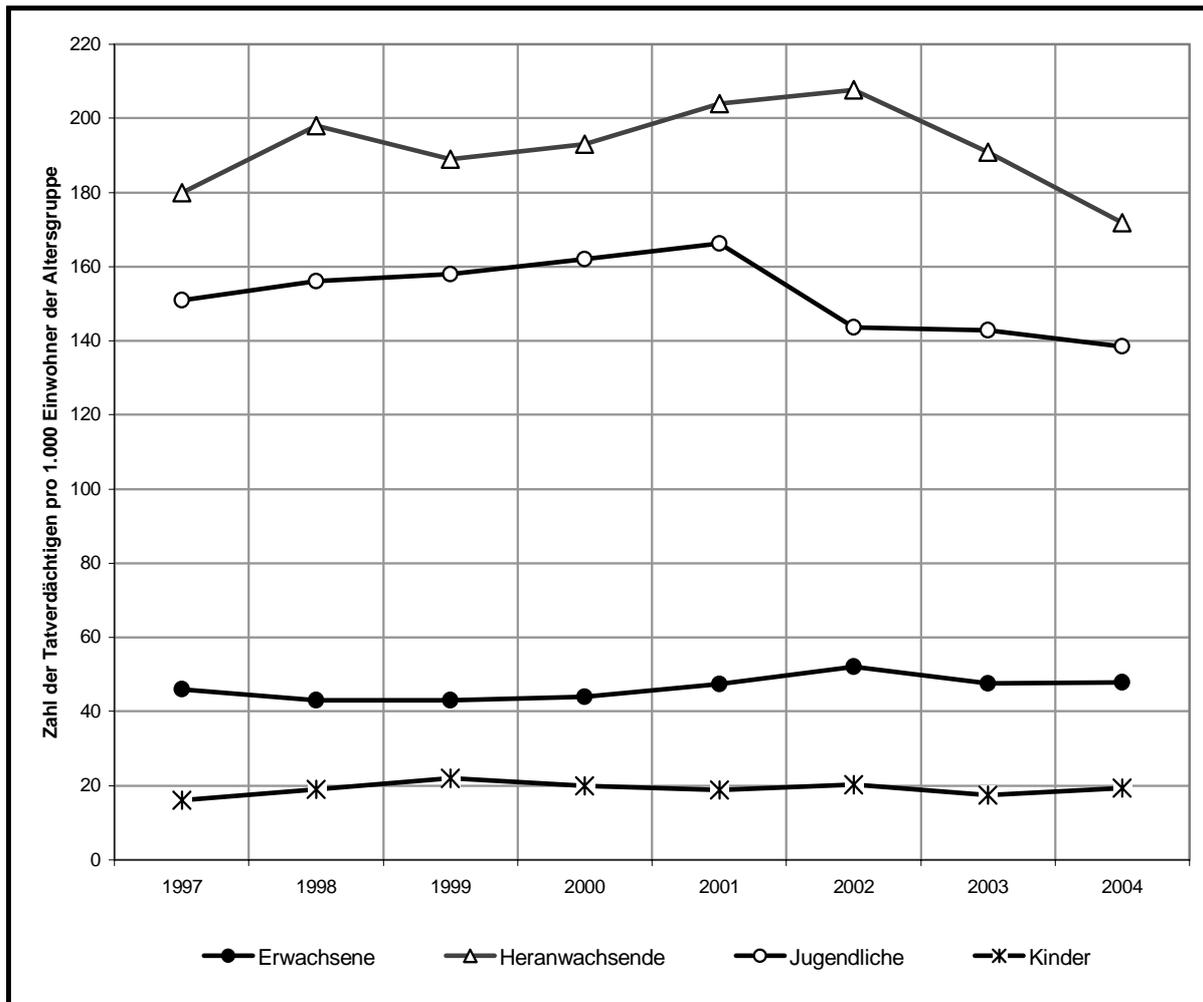
ABB. 8.05: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG* 1997 BIS 2003 IN KOBLENZ

Merkmal	Einheit	Jahr							
		1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Tatverdächtige insgesamt	Anzahl	5.467	5.324	5.307	5.336	5.686	6.044	5.575	5.552
	pro 1000 Einwohner	50	49	49	50	53	56	52	52
davon:									
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	4.044	3.778	3.754	3.772	4.080	4.501	4.125	4.145
	pro 1000 Erwachsene	46	43	43	44	47	52	48	48
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	567	631	613	641	664	665	616	573
	pro 1000 Heranwachs.	180	198	189	193	204	208	191	172
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	620	637	628	639	683	604	600	580
	pro 1000 Jugendliche	151	156	158	162	166	144	143	139
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	236	278	312	284	259	274	234	254
	pro 1000 Kinder	16	19	22	20	19	20	17	19

* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

ABB. 8.06: TATVERDÄCHTIGENENTWICKLUNG* NACH ALTERSGRUPPEN IN KOBLENZ



* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz** nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

9.

TOURISMUS

Nr.	Art	Inhalt	Seite
9. TOURISMUS			
9.01	T	Beherbergungsstatistik in Koblenz	253
9.02	D	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf	253
9.03	T	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und im zeitlichen Vergleich	254
9.04	D	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Profil.....	254
9.05	T	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich .	255
9.06	D	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	255
9.07	K	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	256
9.08	D	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen in Koblenz	257
9.09	D	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz.....	257
9.10	T	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf (incl. Campingplätze).....	258
9.11	D	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste	258
9.12	T	Zeitreihe: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der Gäste.....	259

TOURISMUS

I Informationen zum Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

Wo kommen die Daten her?

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz nimmt auch die Funktionen einer Erhebungsstelle für die amtliche Beherbergungsstatistik des Landesamtes in Bad Ems wahr. Die amtliche Berichterstattung ist die wesentliche Datengrundlage für das Beobachtungsfeld TOURISMUS. Dies gilt insbesondere für den Aufbau langer Zeitreihen und den regionalen Vergleich. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

⇒ *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens 9 Fremdbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen.

⇒ *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

⇒ *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Daher kommt es zu Abweichungen zwischen den absoluten amtlichen Zahlen und den Zahlen im Datenbestand der Kommunalstatistik. Da aber in letzterer vorwiegend prozentuale Verteilungen analysiert werden, haben die fehlenden Daten keinen entscheidenden Einfluss auf die Ergebnisse.

ABB. 9.01: BEHERBERGUNGSSTATISTIK IN KOBLENZ

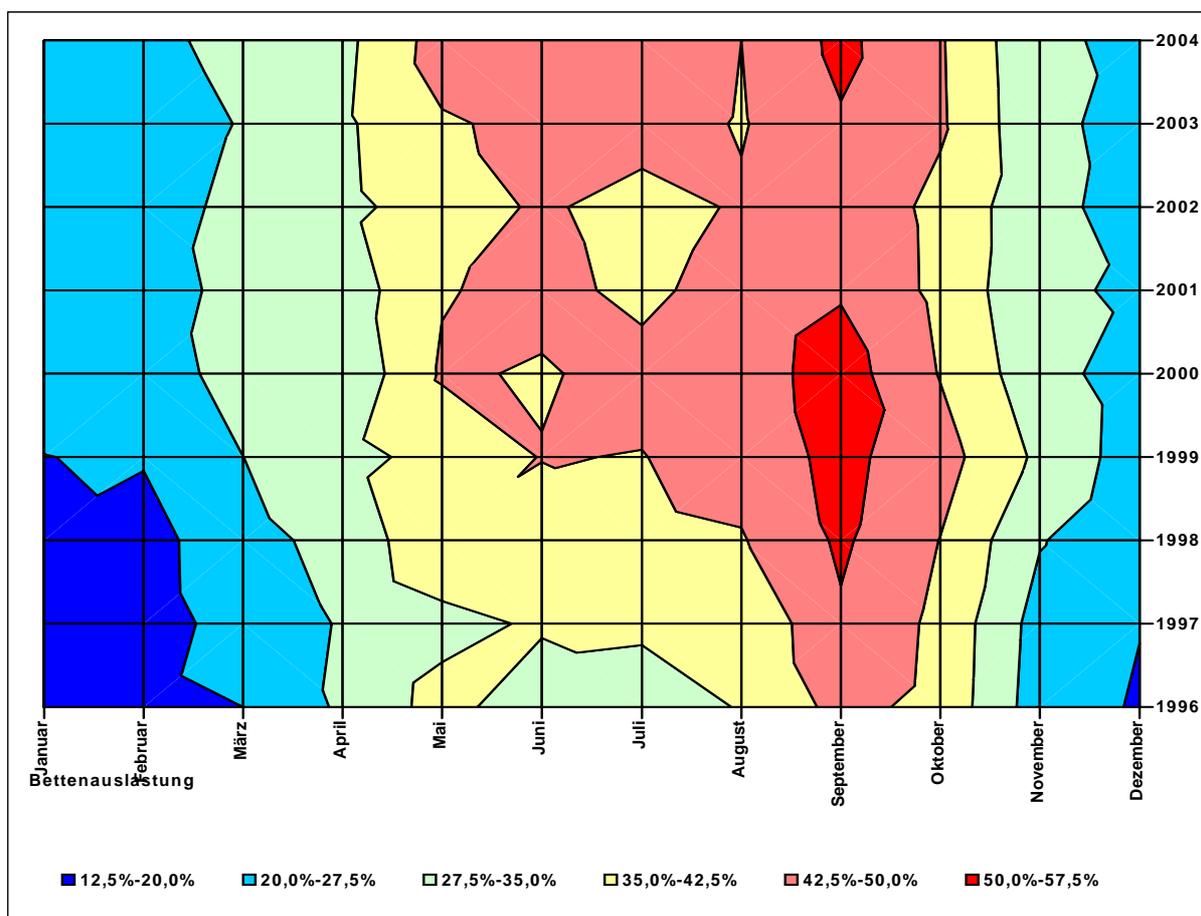
	2000	2001	2002	2003	2004
Beherbergungsstätten (1.Juli)	59	65	64	60	57
Betten (1. Juli)	3.928	4.081	4.017	3.827	3.689
Bettenauslastung (Jahresmittel)	35,3%	34,6%	33,7%	34,9%	37,0%
<i>Ankünfte</i>					
gesamt	255.871	265.401	253.215	254.809	265.078
darunter Ausländische Gäste	66.866	76.219	68.011	61.273	64.811
<i>Übernachtungen</i>					
gesamt	505.552	515.559	493.892	487.877	497.598
darunter Ausländische Gäste	110.221	124.615	120.356	110.663	119.082
<i>Aufenthaltsdauer in Tagen</i>					
gesamt	1,98	1,94	1,95	1,91	1,88
Ausländische Gäste	1,65	1,63	1,77	1,81	1,84

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Bemerkung:

ohne Privatquartiere und gewerbl. Kleinbetriebe mit weniger als 9 Fremdbetten,
aber einschl. vorübergehend geschlossener Betriebe (Bsp. Saisonbetriebe)

ABB. 9.02: AUSLASTUNG DER BETTENKAPAZITÄT KOBLENZER BEHERBERGUNGSBETRIEBE IM SAISONALEN UND ZEITLICHEN VERLAUF



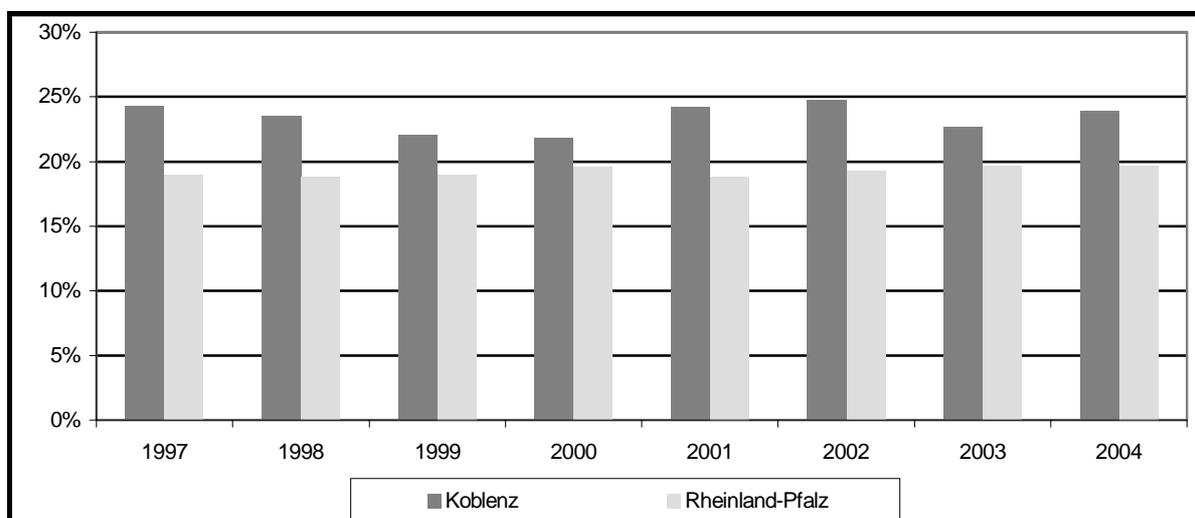
Datenquelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen

ABB. 9.03: ÜBERNACHTUNGEN UND AUSLÄNDISCHE GÄSTE IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	435,9	467,5	491,4	505,6	515,6	496,2	487,9	497,4
	dar. Ausländ. Gäste(%)	24,3%	23,5%	22,1%	21,8%	24,2%	24,7%	22,7%	23,9%
Trier	Übernachtungen (in 1000)	496,1	528,3	569,2	614,3	606,6	637,8	665,8	711,3
	dar. Ausländ. Gäste(%)	18,4%	21,8%	24,2%	26,9%	29,0%	27,3%	31,3%	31,2%
Kaiserslautern	Übernachtungen (in 1000)	148,0	152,9	155,2	176,5	163,8	150,3	143,0	145,2
	dar. Ausländ. Gäste(%)	26,6%	25,6%	26,6%	23,2%	21,3%	25,7%	35,6%	27,5%
Mainz	Übernachtungen (in 1000)	616,5	684,1	727,6	763,2	756,4	712,5	694,0	720,8
	dar. Ausländ. Gäste(%)	44,4%	43,2%	42,8%	39,9%	37,8%	35,5%	38,4%	40,2%
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen (in 1000)	757,4	767,9	750,5	871,2	789,5	706,1	691,6	663,0
	dar. Ausländ. Gäste(%)	19,9%	20,4%	20,9%	21,0%	18,2%	18,8%	19,0%	18,6%
Neuwied	Übernachtungen (in 1000)	408,7	408,8	414,3	454,7	411,4	331,6	316,6	307,8
	dar. Ausländ. Gäste(%)	8,5%	8,6%	8,7%	8,6%	10,1%	9,2%	10,2%	10,6%
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen (in 1000)	768,4	749,9	802,5	856,5	859,3	790,6	773,6	770,1
	dar. Ausländ. Gäste(%)	13,6%	14,0%	12,9%	13,3%	13,3%	12,9%	12,9%	12,8%
Westerwaldkreis	Übernachtungen (in 1000)	629,5	630,0	664,4	698,1	645,6	655,8	688,8	674,6
	dar. Ausländ. Gäste(%)	6,5%	6,3%	6,2%	6,1%	6,2%	5,5%	4,9%	6,2%
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen (in 1000)	19517,9	20053,7	21034,4	22438,5	21687,2	21247,3	21228,9	21122,3
	dar. Ausländ. Gäste(%)	18,9%	18,8%	19,0%	19,6%	18,9%	19,3%	19,6%	19,7%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.04: ANTEIL AUSLÄNDISCHER GÄSTE AN DEN ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 1997 BIS 2004



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.05: INDEXREIHEN DER BEHERBERGUNGSSTATISTIK IM REGIONALEN UND ZEITLICHEN VERGLEICH

Gebiet	Merkmal	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
<i>kreisfreie Städte</i>									
Koblenz	Übernachtungen*	100,0	107,2	112,7	116,0	118,3	113,8	111,9	114,1
	Übernachtungsdauer**	1,95	1,97	1,95	1,98	1,94	1,95	1,91	1,88
Trier	Übernachtungen	100,0	106,5	114,7	123,8	122,3	128,6	134,2	143,4
	Übernachtungsdauer	1,73	1,80	1,82	1,86	1,90	1,88	1,96	1,91
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	103,3	104,9	119,2	110,6	101,6	96,6	98,1
	Übernachtungsdauer	2,07	2,07	2,13	2,20	2,09	2,05	1,91	1,79
Mainz	Übernachtungen	100,0	111,0	118,0	123,8	122,7	115,6	112,6	116,9
	Übernachtungsdauer	1,64	1,57	1,56	1,63	1,73	1,72	1,72	1,69
<i>Landkreise</i>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	101,4	99,1	115,0	104,2	93,2	91,3	87,5
	Übernachtungsdauer	2,66	2,90	2,70	2,83	2,74	2,61	2,62	2,50
Neuwied	Übernachtungen	100,0	100,0	101,4	111,2	100,7	81,1	77,5	75,3
	Übernachtungsdauer	2,79	2,77	2,60	2,69	2,55	2,37	2,44	2,30
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	97,6	104,4	111,5	111,8	102,9	100,7	100,2
	Übernachtungsdauer	3,96	3,72	3,89	3,80	3,98	4,06	4,02	4,06
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	100,1	105,5	110,9	102,5	104,2	109,4	107,2
	Übernachtungsdauer	3,21	3,21	3,15	3,16	3,20	3,07	3,03	2,85
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	102,7	107,8	115,0	111,1	108,9	108,8	108,2
	Übernachtungsdauer	3,21	3,12	3,07	3,10	3,12	3,08	3,05	2,95

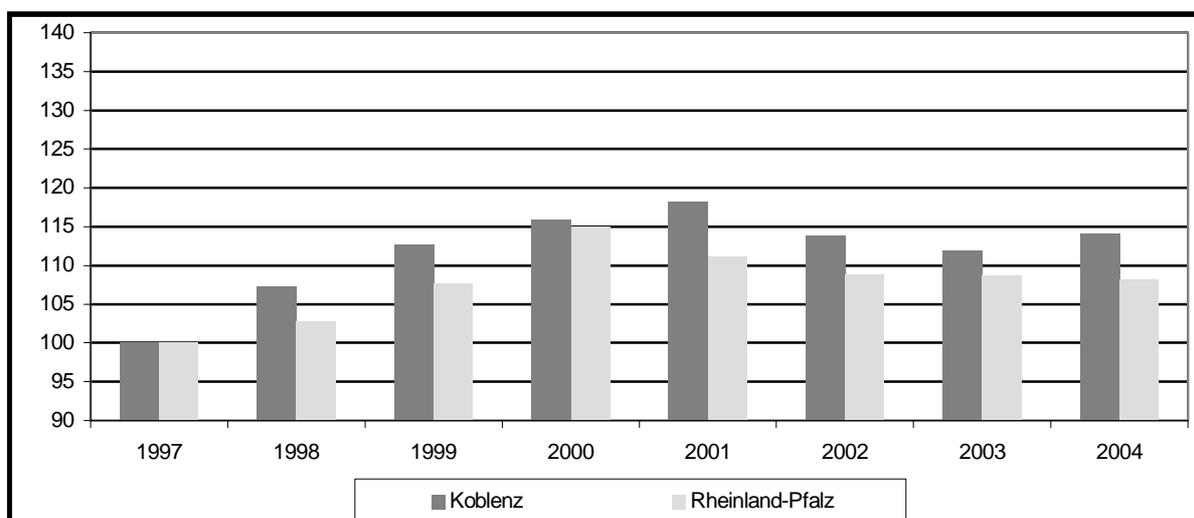
Bemerkungen:

* Übernachtungen: Meßzahlen (1997=100)

** *Übernachtungsdauer*: durchschnittliche Übernachtungsdauer in Tagen

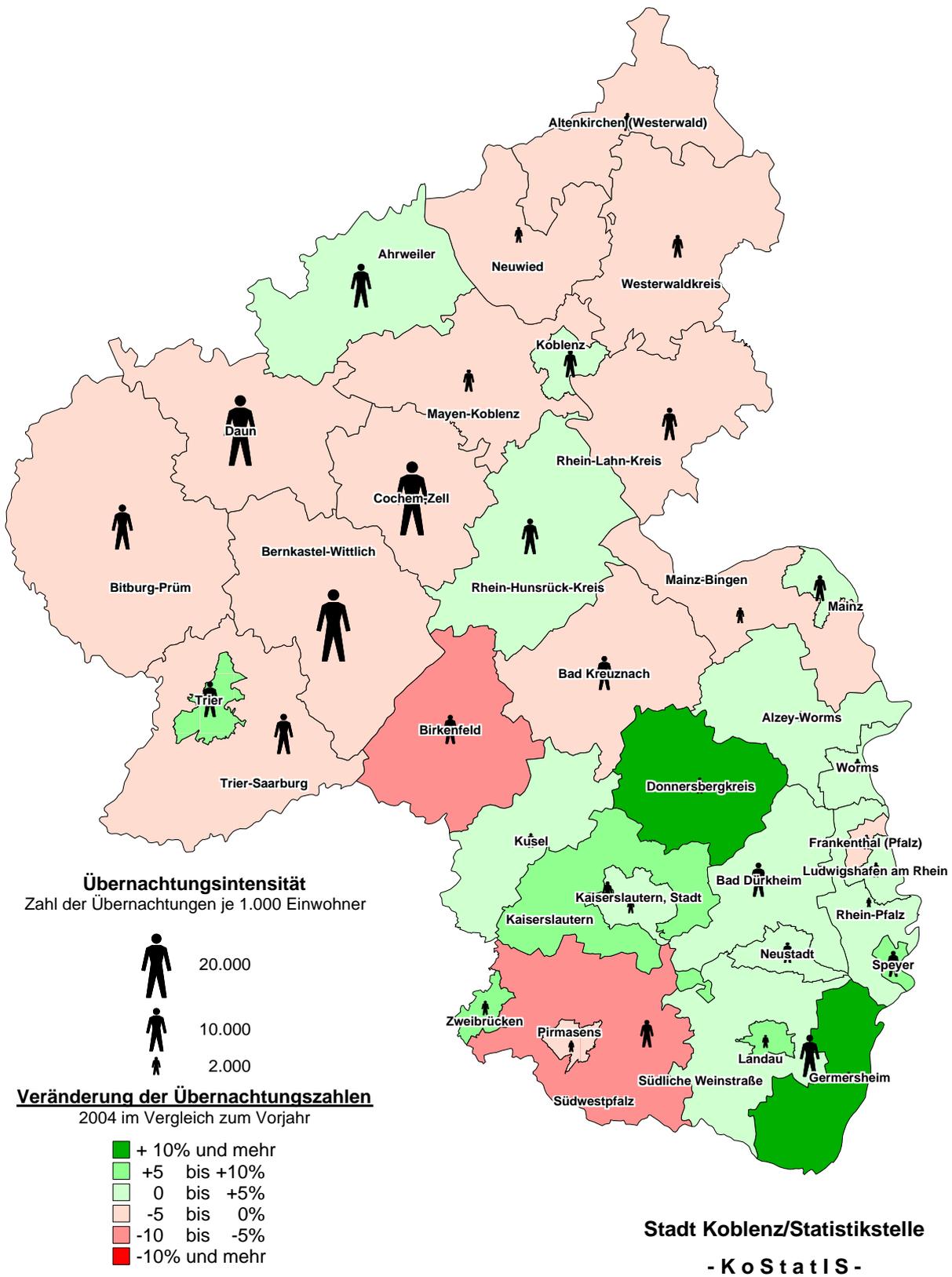
Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 9.06: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ UND IN RHEINLAND-PFALZ 1997 BIS 2004 (INDEX 1997=100)



Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

Abb. 9.07: Übernachtungsintensitäten und Veränderung der Übernachtungszahlen im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten im Jahr 2004

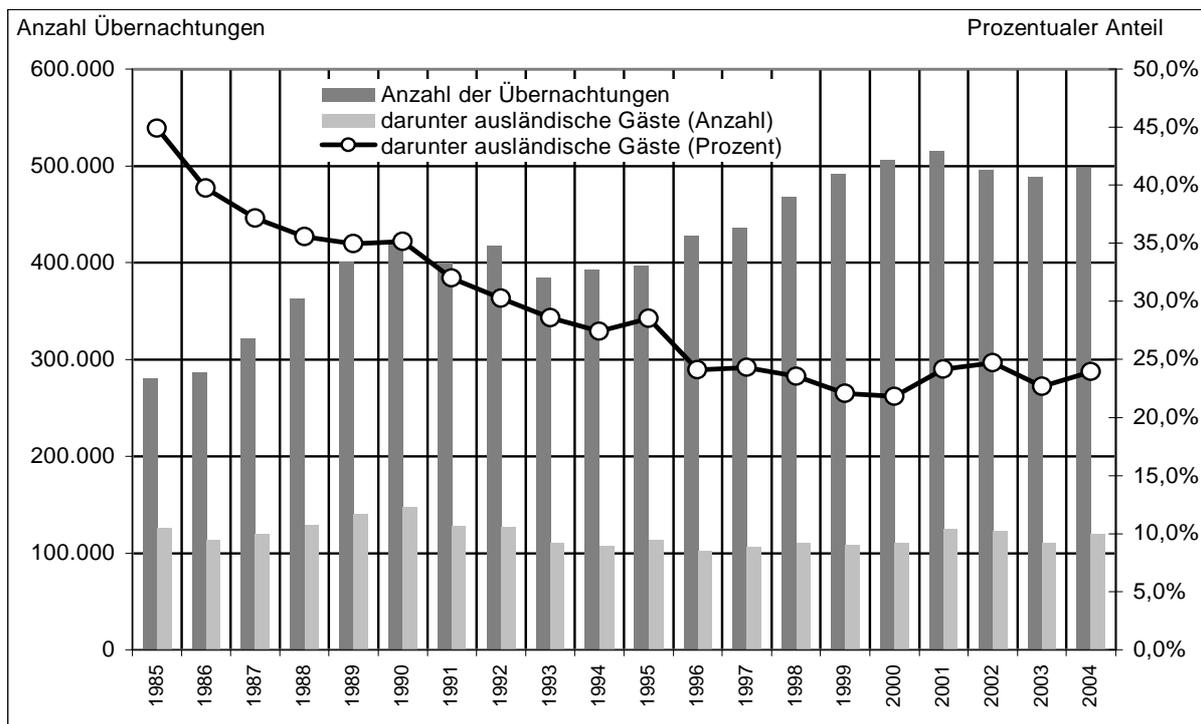


Stadt Koblenz/Statistikstelle
- K o S t a t i S -

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

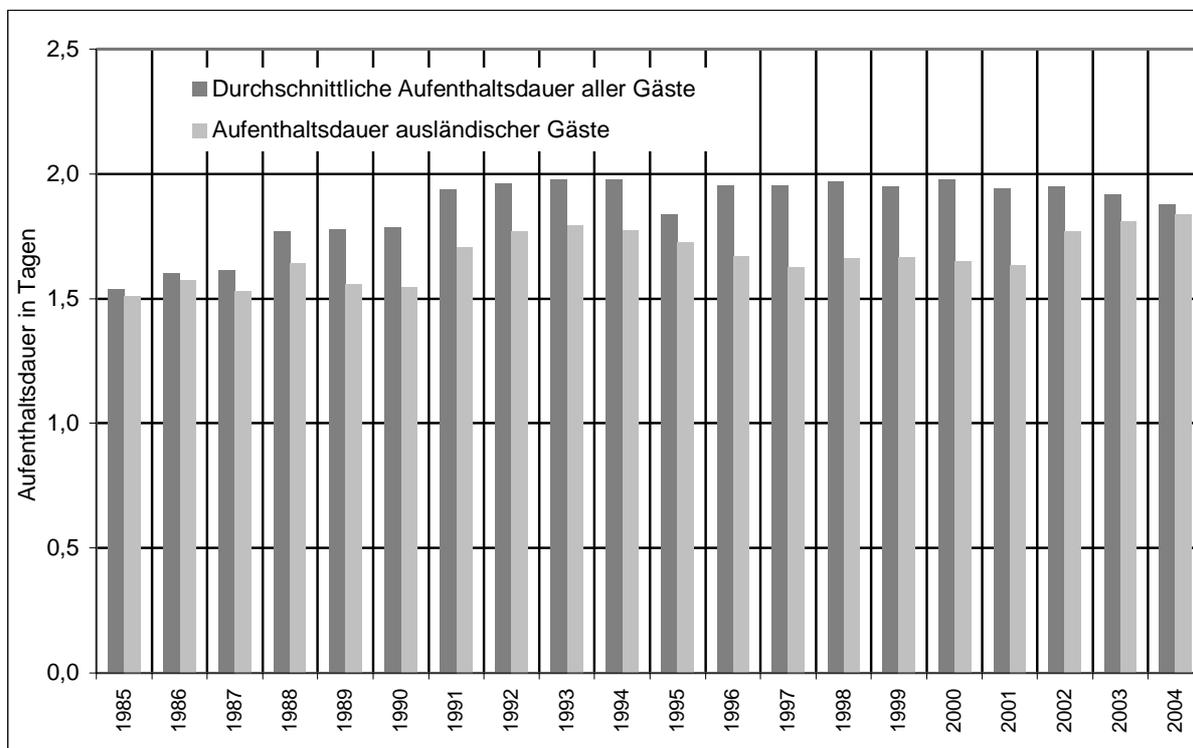
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 9.08: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER ÜBERNACHTUNGSZAHLEN UND DES ANTEILS AUSLÄNDISCHER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1985



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.09: LANGFRISTIGE ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN AUFENTHALTSDAUER DER GÄSTE IN KOBLENZ SEIT 1985



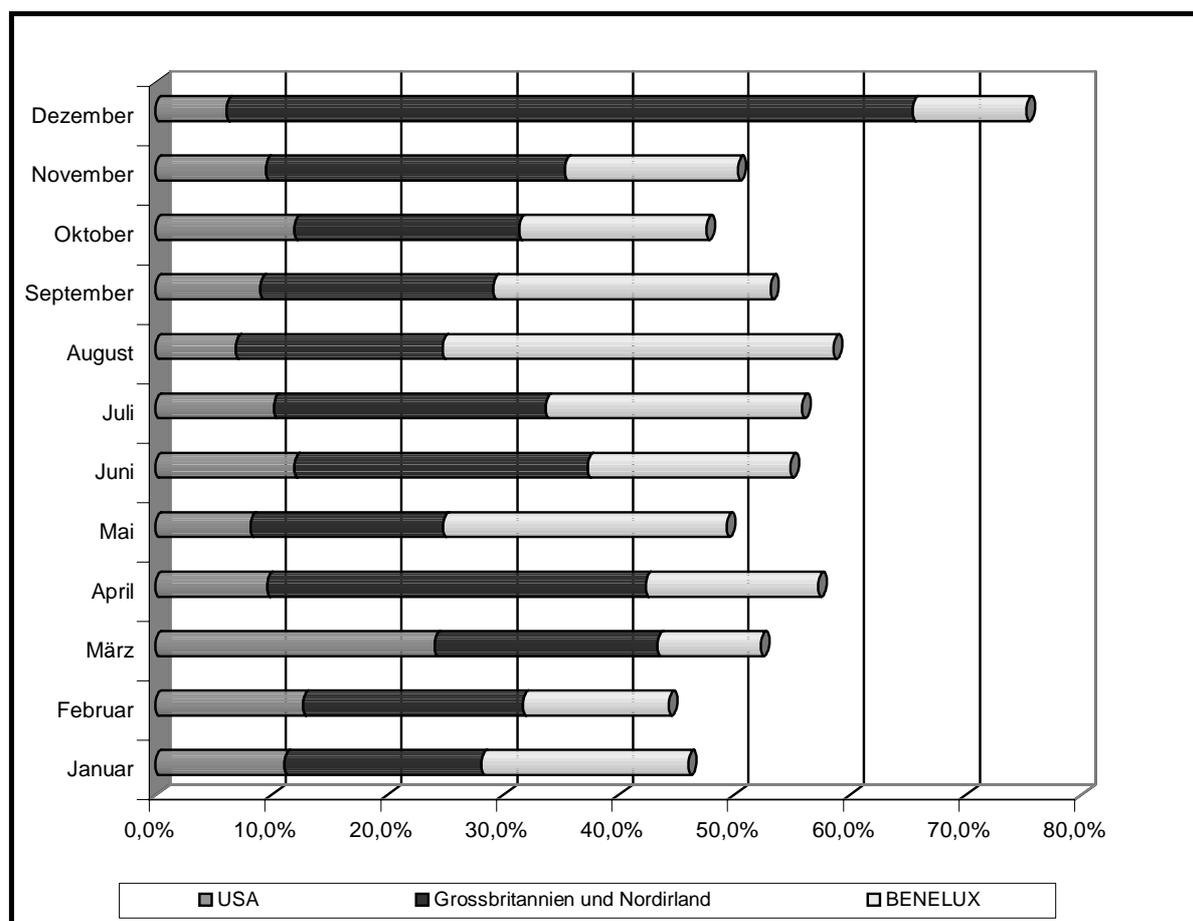
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 9.10: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DER GESAMTZAHL DER ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE IM SAISONALEN VERLAUF 2004 (INCL. CAMPINGPLÄTZE) IN KOBLENZ

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste aus				
		USA	Gross-britannien	Niederlande	Belgien	sonstigen Ländern
Januar	4.270	11,1%	17,0%	11,4%	6,0%	54,4%
Februar	5.552	12,8%	19,0%	9,5%	2,6%	56,1%
März	8.253	24,1%	19,3%	6,2%	2,6%	47,8%
April	10.597	9,7%	32,7%	8,7%	5,3%	43,6%
Mai	14.694	8,2%	16,6%	20,4%	3,9%	50,8%
Juni	15.565	12,0%	25,4%	15,7%	1,7%	45,3%
Juli	23.657	10,2%	23,5%	19,2%	2,7%	44,3%
August	19.708	7,0%	17,9%	29,2%	4,2%	41,8%
September	15.971	9,1%	20,1%	21,4%	2,2%	47,3%
Oktober	10.651	12,0%	19,4%	13,6%	2,1%	52,8%
November	5.868	9,5%	25,9%	11,6%	2,7%	50,3%
Dezember	8.348	6,1%	59,3%	7,8%	1,5%	25,3%
Jahr 2004	143.134	10,4%	23,8%	17,0%	3,0%	45,7%

Datenquelle: Erfasste Meldungen der Beherbergungsbetriebe in Koblenz; Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 9.11: ANTEILE AUSGEWÄHLTER NATIONALITÄTEN AN DEN ÜBERNACHTUNGEN AUSLÄNDISCHER GÄSTE



Datenquelle: Erfasste Meldungen der Beherbergungsbetriebe in Koblenz; Statistikstelle der Stadt Koblenz

ABB. 9.12: ZEITREIHE: ÜBERNACHTUNGEN IN KOBLENZ NACH NATIONALITÄT DER AUSLÄNDISCHEN GÄSTE

Nationalität der Gäste	Übernachtungen (einschl. Campingplätze) im Jahr					Veränderung zum Vorjahr	
	2000	2001	2002	2003	2004	Anzahl	%
	Anzahl						
Grossbritannien und Nordirland	26.325	31.930	37.778	33.807	34.075	+ 268	+ 0,79
Niederlande	24.472	22.048	25.254	25.164	24.388	- 776	- 3,08
USA	22.674	21.478	18.863	14.948	14.872	- 76	- 0,51
Frankreich	9.744	7.230	7.732	6.642	6.540	- 102	- 1,54
Italien	5.058	5.773	5.753	4.715	5.213	+ 498	+ 10,56
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	2.914	5.402	3.958	5.509	4.990	- 519	- 9,42
Schweiz	3.028	2.739	4.081	3.259	4.352	+ 1.093	+ 33,54
Belgien	3.419	4.313	3.460	3.400	4.350	+ 950	+ 27,94
Schweden	3.595	2.776	2.860	3.548	4.257	+ 709	+ 19,98
Österreich	4.707	5.503	5.093	4.641	3.879	- 762	- 16,42
Dänemark	2.749	3.158	3.076	3.558	3.807	+ 249	+ 7,00
Japan	4.463	3.582	3.554	2.844	3.396	+ 552	+ 19,41
China, Volksrepublik, u. Hongkong	1.383	1.878	1.919	1.534	3.152	+ 1.618	+ 105,48
alle übrigen	25.605	31.458	27.566	23.838	25.863	+ 2.025	+ 8,49
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt	140.136	149.268	150.947	137.407	143.134	+ 5.727	+ 4,17

Datenquelle: Erfasste Meldungen der Beherbergungsbetriebe in Koblenz; Statistikstelle der Stadt Koblenz

10.

KULTUR UND BILDUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
10. KULTUR UND BILDUNG			
10.01	T	Theater der Stadt Koblenz – Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus.....	265
10.02	D	Theater der Stadt Koblenz - Entwicklung der Besucher- und Abonnementzahlen (alle Spielstätten)	265
10.03	T	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum.....	266
10.04	T	Ausleihstatistik der Stadtbibliothek Koblenz und der Stadt- und Kreisbildstelle Koblenz	266
10.05	K	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung der Allgemeinbildenden Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen)	267
10.06	T	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	268
10.07	T	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten.....	268
10.08	T	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	268
10.09	D	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz.....	269
10.10	K	Einzugsbereiche der Koblenzer Allgemeinbildenden Schulen	270
10.11	T	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	271
10.12	D	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen.....	271
10.13	T	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	272
10.14	D	Entwicklung der Studierendenzahlen an der FH Koblenz.....	272
10.15	T	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau am Standort Koblenz	273
10.16	T	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht und deren Anteile an der Bevölkerung	274
10.17	D	Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich der Jahre 1996 und 2004	274
10.18	T	Besucherzahlen städtischer Bäder	275
10.19	T	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	275
10.20	D	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	275

KULTUR UND BILDUNG

I Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der *Besucherzahlen* kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Stadt- und Kreisbildstelle) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die *Schülerzahlen* nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden genau so in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die *Studierendenstatistik* von Fachhochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

Wo kommen die Daten her?

Die *städtischen Einrichtungen* (Theater, Museen, Stadtbibliothek) liefern in vierteljährlicher Frequenz Informationen über die Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des *Statistischen Landesamtes* wird ergänzt durch die Mitteilungen des *Schulverwaltungsamtes* der Stadt Koblenz.

Die *Studierendenstatistik* liefern die Fachhochschule Koblenz und die Universität Koblenz-Landau.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine bereit.

Begriffklärung und wichtige Hinweise

Die *Besucherzahlen* für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

Die *Studierendenzahlen* der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

Die z.T. sehr hohen *Mitgliederquoten in Vereinen* gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der Allgemein bildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u.a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

⇒ *Schulsituationsbericht der Stadt Koblenz*

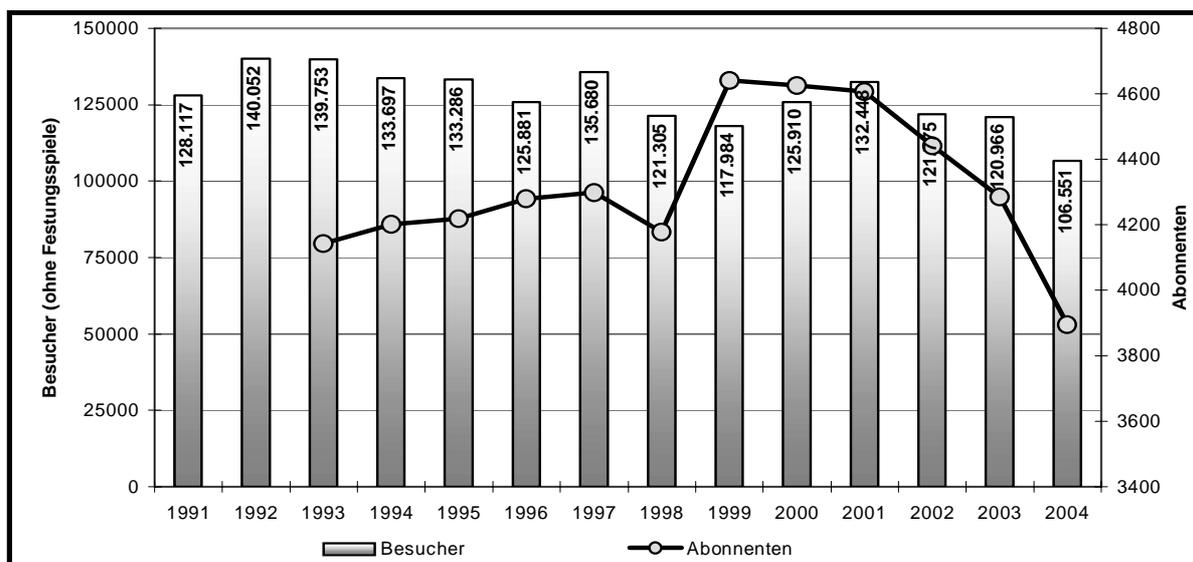
In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulsituationsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die Weiterführenden Schulen publiziert.

ABB. 10.01: THEATER DER STADT KOBLENZ - BESUCHERSTATISTIK SPIELSTÄTTE GROßES HAUS (JAHREZAHLEN)

Gattung	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
<i>Oper</i>							
Vorstellungen	70	57	60	60	63	62	67
Besucher	27.585	21.904	25.687	25.332	26.034	20.272	22.035
Auslastung*	84%	82%	92%	90%	88%	70%	71%
<i>Operette</i>							
Vorstellungen	32	35	16	40	23	31	16
Besucher	13.470	13.037	5.882	16.398	9.268	13.033	6.628
Auslastung*	90%	79%	78%	88%	86%	90%	89%
<i>Musical</i>							
Vorstellungen	13	33	37	17	7	21	15
Besucher	6.022	15.355	15.067	6.549	2.468	9.293	5.750
Auslastung*	99%	99%	87%	82%	81%	96%	83%
<i>Ballett</i>							
Vorstellungen	27	21	35	30	24	36	33
Besucher	9.104	7.170	12.106	10.641	9.194	12.602	10.662
Auslastung*	72%	73%	74%	76%	82%	75%	70%
<i>Revue</i>							
Vorstellungen				25	24	16	25
Besucher				11.236	10.976	7.129	10.758
Auslastung*				96%	98%	93%	93%
<i>Schauspiel</i>							
Vorstellungen	105	105	100	80	101	88	83
Besucher	40.518	36.626	37.093	32.900	36.847	30.922	30.216
Auslastung*	82%	74%	80%	88%	78%	75%	80%
<i>Kinderstück</i>							
Vorstellungen	33	40	35	51	32	41	33
Besucher	13.950	14.271	15.093	19.835	13.647	16.982	11.623
Auslastung*	90%	76%	92%	83%	91%	89%	76%
<i>Matineen</i>							
Vorstellungen	7	9	11	10	10	10	11
Besucher	1.643	2.515	2.735	2.254	2.402	1.603	1.875
Auslastung*	50%	60%	63%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

*: Durchschnittliche Auslastung der einzelnen Veranstaltungen
Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.02: THEATER DER STADT KOBLENZ: ENTWICKLUNG DER BESUCHER- UND ABONNENTENZAHLEN (ALLE SPIELSTÄTTEN)



Quelle: Stadttheater Koblenz

ABB. 10.03: BESUCHERZAHLEN IM MITTELRHEIN- UND IM LUDWIG-MUSEUM

Jahr / Quartal	Mittelrhein-Museum					Ludwig-Museum				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwachsene	ermäßigt	Schüler	freie Ausstellung		Erwachsene	ermäßigt	Schüler	freie Ausstellung
Jahressummen										
1997	11.969	4.266	3.501	2.429	1.773	9.369	3.163	1.430	2.718	2.058
1998	22.989	11.802	5.881	3.130	2.176	9.247	3.684	1.781	2.143	1.639
1999	8.889	3.968	2.118	1.494	1.309	17.570	6.949	3.092	4.398	3.131
2000	13.758	5.968	3.310	2.934	1.517	17.685	6.859	3.013	4.832	2.981
2001	31.583	13.632	7.317	5.008	5.626	18.131	5.841	3.153	7.055	2.082
2002	15.833	6.250	4.941	2.051	2.591	13.924	4.832	3.227	3.032	2.833
2003	12.813	4.166	3.339	1.952	3.356	14.419	4.745	3.158	3.599	2.917
2004	17.825	5.009	4.519	3.470	4.827	12.515	4.345	2.155	2.820	3.195
Quartalssummen										
2003 / IV	2.462	780	543	437	702	4.097	1.632	1.035	943	487
2004 / I	3.051	1.019	1.032	382	618	2.259	901	305	675	378
2004 / II	3.551	1.053	725	975	798	3.294	1.225	580	762	727
2004 / III	7.120	1.561	1.592	1.074	2.893	4.186	1.063	805	711	1.607
2004 / IV	4.103	1.376	1.170	1.039	518	2.776	1.156	465	672	483

Quelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

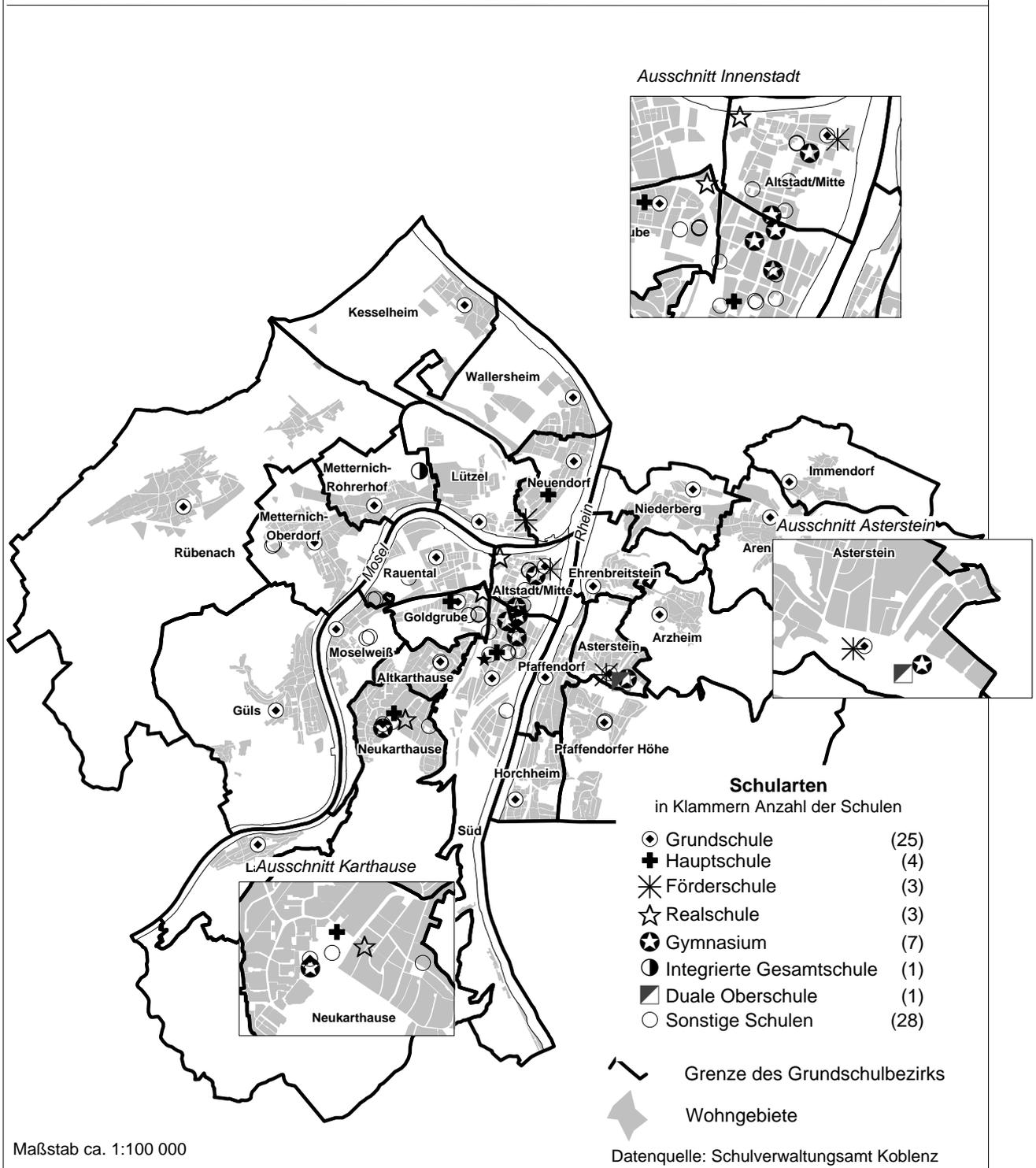
ABB. 10.04: AUSLEIHSTATISTIKEN DER STADTBIBLIOTHEK KOBLENZ UND DER STADT- UND KREISBILDSTELLE KOBLENZ

Jahr / Quartal	Stadtbibliothek			Stadt- und Kreisbildstelle*						
	Buch- und Medienbestand	Entleihungen	Besucherzahlen	Ausgeliehene Medien insgesamt	darunter					
					Dia-Reihen	Tonbänder	Filme	Video	Geräte	CD-Rom
am 31.12.	Jahressummen		Jahressummen							
1998	251.263	403.894	100.319	10.652	972	128	2.062	7.327	32	131
1999	246.165	419.962	106.403	11.373	938	105	1.661	8.521	20	128
2000	246.165	427.655	110.721	9.913	444	52	1.157	8.114	7	139
2001	220.816	423.235	111.516	9.981	519	53	1.072	8.091	18	228
2002	215.058	470.427	132.406	9.364	374	32	700	7.969	24	240
2003	210.075	485.408	137.672	10.660	367	65	615	9.155	31	427
2004	211.096	518.364	146.279	10.057	.	.	.	.	.	.

* Für das Jahr 2004 keine differenzierte Zusammenstellung der Statistiken möglich

Quelle: Stadtbibliothek Koblenz; Stadt- und Kreisbildstelle Koblenz

Abb. 10.05: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2004/2005



Stadt Koblenz/Statistikstelle

- K o S t a t i s -

Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB.10.06: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05
Grundschule	4 197	4 281	4 282	4 260	4 249	4 175	4 110	3 993	3 946	3 943	3 927
Hauptschule	1 669	1 629	1 589	1 578	1 241	1 213	1 084	1 136	1 182	1 185	1 115
Realschule	1 858	1 943	1 910	1 980	1 955	1 908	1 910	1 863	1 866	1 886	1 875
Gymnasium	4 736	4 795	4 834	4 931	5 069	5 062	5 125	5 111	5 204	5 346	5 539
Duale Oberschule	-	-	109	211	316	424	508	495	477	476	443
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	314	426	502	555	582	612	603
Sonderschule	367	359	355	341	350	372	386	408	404	411	394
Schüler insgesamt	12 827	13 007	13 079	13 301	13 494	13 580	13 625	13 561	13 661	13 859	13 896

Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

ABB.10.07: ENTWICKLUNG DER KLASSENZAHLEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05
Grundschule	199	205	201	198	197	199	193	190	186	186	188
Hauptschule	75	71	72	73	59	56	50	51	52	56	53
Realschule	68	69	70	71	70	71	70	67	66	67	65
Gymnasium	197	203	200	198	198	205	212	211	212	229	231
Duale Oberschule	-	-	5	8	13	18	22	22	22	21	21
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	12	16	19	21	22	23	22
Sonderschule	34	32	31	31	32	32	33	35	36	36	36

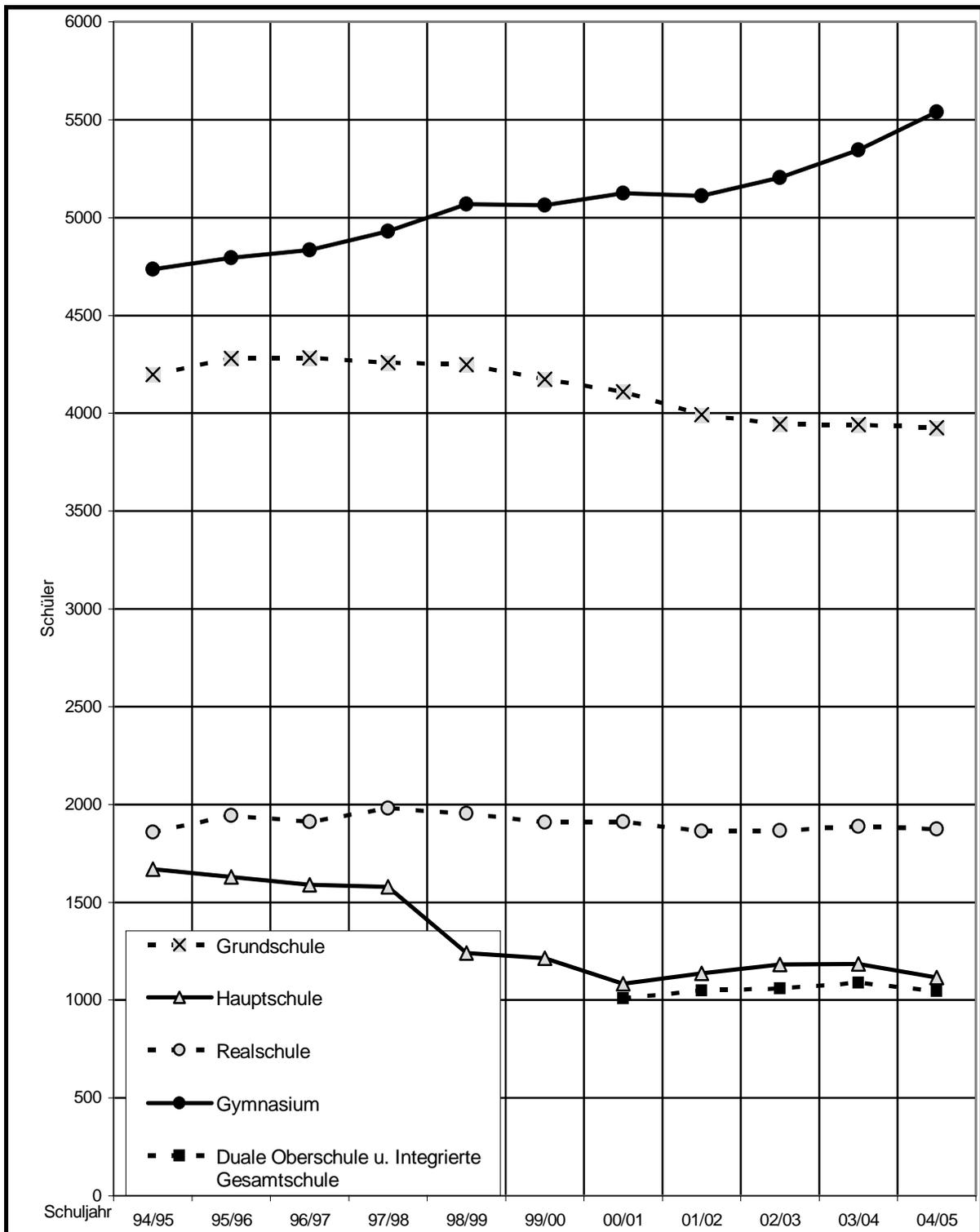
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.08: ENTWICKLUNG DER DURCHSCHNITTLICHEN KLASSENGRÖßEN NACH SCHULARTEN

Schulart	Schuljahr										
	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05
Grundschule	21	21	21	22	22	21	21	21	21	21	21
Hauptschule	22	23	22	22	21	22	22	22	23	21	21
Realschule	27	28	27	28	28	27	27	28	28	28	29
Gymnasium	24	24	24	25	26	25	24	24	25	23	24
Duale Oberschule	-	-	22	26	24	24	23	23	22	23	21
Integrierte Gesamtschule	-	-	-	-	26	27	26	26	26	27	27
Sonderschule	11	11	11	11	11	12	12	12	11	11	11

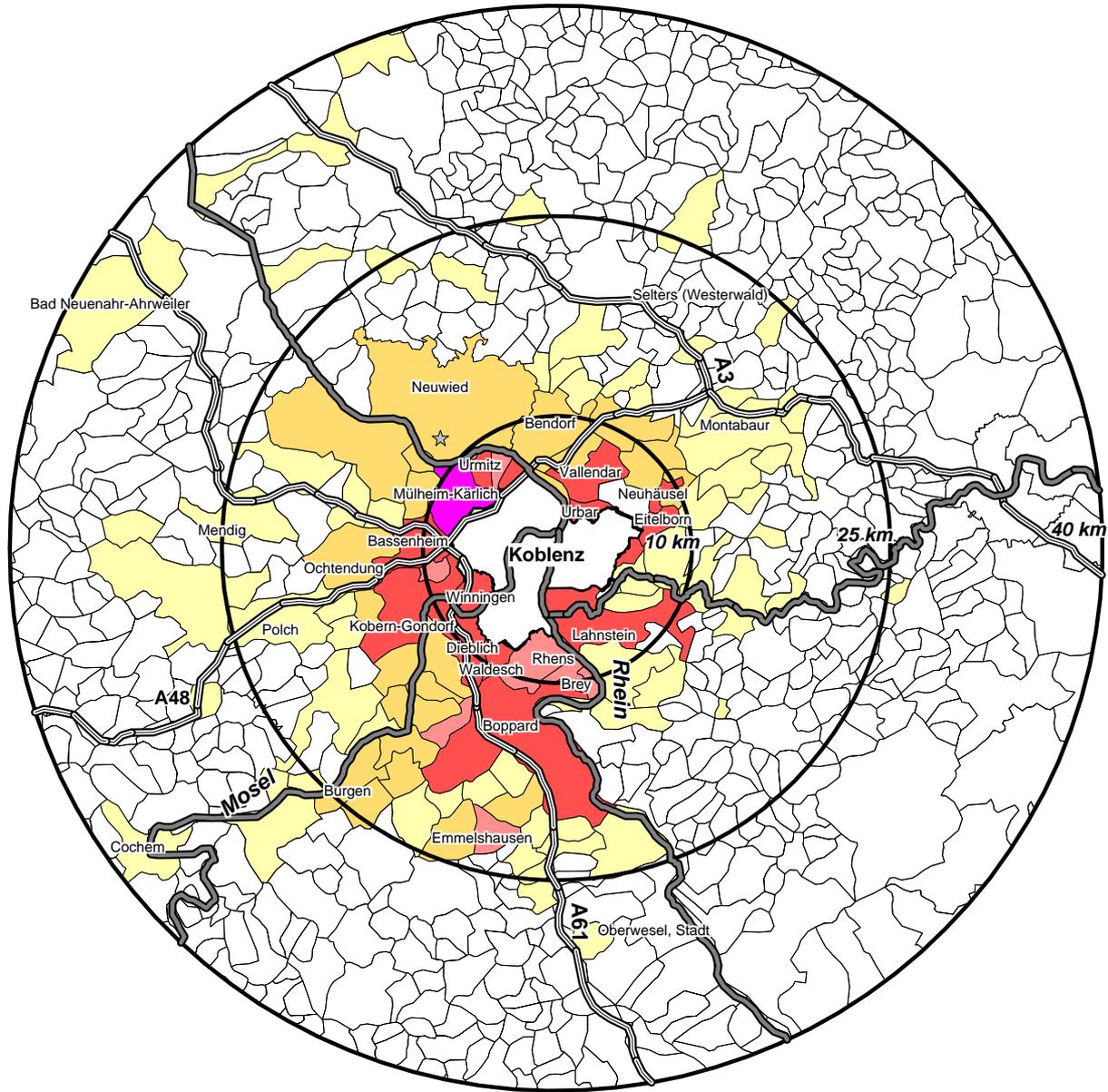
Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

ABB. 10.09: ENTWICKLUNG DER SCHÜLERZAHLEN NACH SCHULARTEN IN KOBLENZ



Quelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz

Abb. 10.10: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz
 Schuljahr 2003/2004



Anzahl der Schuleinpendler	
Schuljahr 2003/2004	
■	200 und mehr (1)
■	100 bis unter 200 (13)
■	50 bis unter 100 (7)
■	10 bis unter 50 (23)
■	1 bis unter 10 (65)

Maßstab ca. 1:500 000

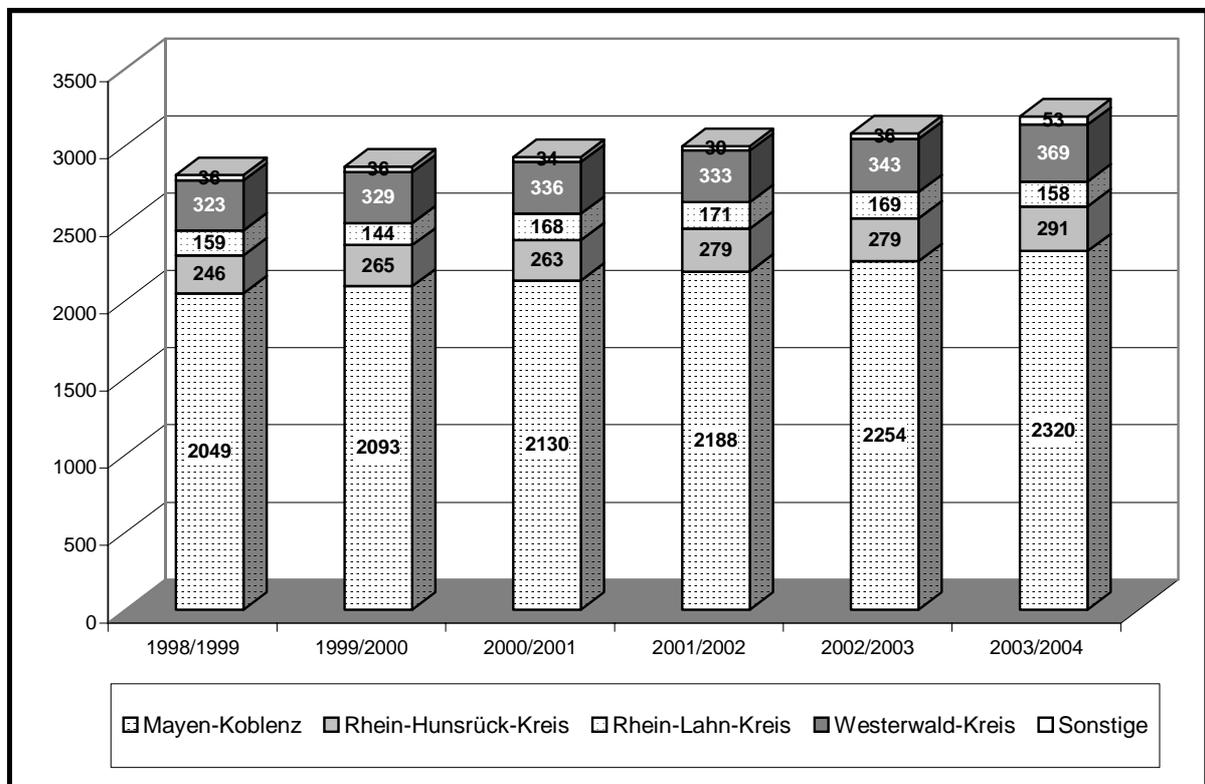
Datengrundlage: Statistisches Landesamt

Stadt Koblenz/Statistikstelle
- KoStatIS -
Koblenzer Statistisches Informationssystem

ABB. 10.11: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH HERKUNFTSGEMEINDEN UND SCHULJAHR

Gemeinde	Schuljahr						
	1998/1999	1999/2000	2000/2001	2001/2002	2002/2003	2003/2004	
Mülheim-Kärlich	295	289	287	281	301	317	9,9%
Waldesch	166	176	166	180	177	184	5,8%
Bassenheim	115	121	126	139	138	159	5,0%
Vallendar	159	153	150	149	150	145	4,5%
Boppard	119	132	138	146	138	139	4,4%
Urmitz	128	122	114	135	134	134	4,2%
Winningen	165	161	179	142	145	133	4,2%
Neuhäusel	122	122	120	127	127	130	4,1%
Lahnstein	121	109	127	136	142	129	4,0%
Dieblich	110	113	119	126	127	124	3,9%
Urbar	79	73	78	86	88	114	3,6%
Kobern-Gondorf	75	80	81	86	88	109	3,4%
Eitelborn	104	112	118	115	110	106	3,3%
Sankt Sebastian	84	94	98	101	97	100	3,1%
Rhens	89	91	86	95	98	85	2,7%
Brey	54	58	62	63	63	66	2,1%
Nörtershausen	57	59	67	67	70	64	2,0%
Emmelshausen	62	62	55	56	55	63	2,0%
Wolken	35	43	51	59	58	60	1,9%
Kaltenengers	79	64	62	62	57	60	1,9%
Simmern	41	32	43	41	47	60	1,9%
Sonstige	554	601	604	609	671	710	22,3%
Insgesamt	2.813	2.867	2.931	3.001	3.081	3.191	100,0%

ABB. 10.12: SCHULEINPENDLER IN KOBLENZ NACH LANDKREISEN



Datenbasis: Statistisches Landesamt

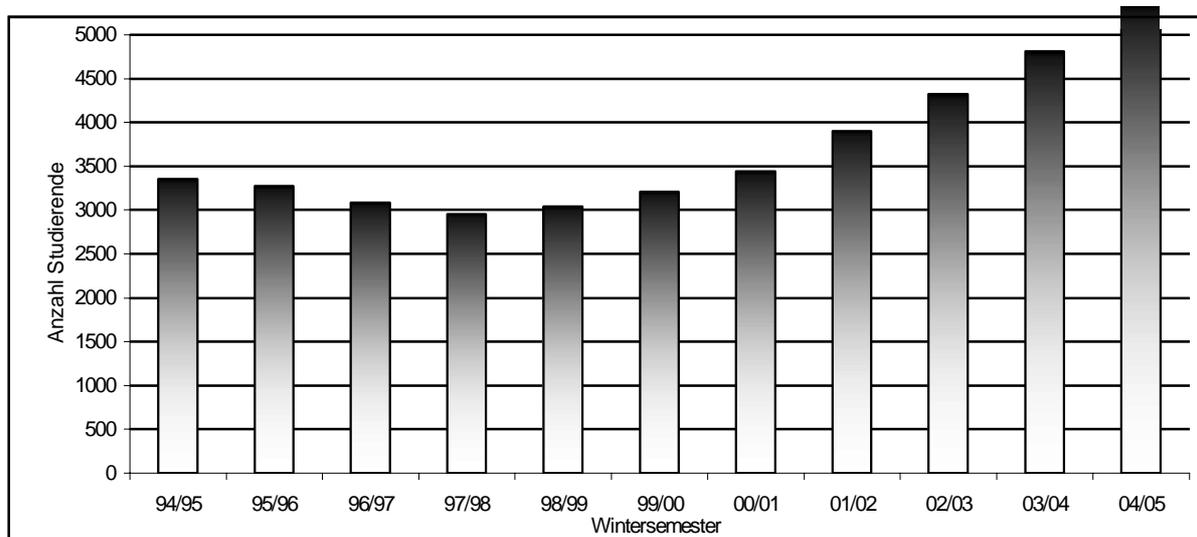
ABB. 10.13: STUDIERENDE AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ

Zahl der eingeschriebenen Studenten (jeweils Wintersemester)											
Studiengänge	94/95	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05
FB Architektur und Stadtplanung											
- Architektur	437	449	473	486	451	454	426	450	414	360	369
- Stadtplanung	*	*	25	39	42	45	43	34	44	60	51
Bauingenieurwesen	383	409	419	423	411	398	342	302	274	262	271
Betriebswirtschaft	747	813	769	742	743	744	760	789	833	931	981
FB Elektro- und Informationstechnik											
- Elektrotechnik	582	506	407	343	330	288	312	305	276	321	325
- BIS Elektrotechnik	-	23	15	26	25	22	40	28	22	15	13
Informationstechnik	*	*	*	*	*	*	*	54	114	139	163
Werkstofftechnik, Glas, Keramik ¹⁾	223	143	125	87	80	80	91	90	100	106	109
Künstlerische Keramik ¹⁾	10	14	12	11	14	12	15	21	25	28	24
Maschinenbau	400	352	289	245	268	277	256	267	288	350	378
FB Betriebs- und Sozialwirtschaft²⁾											
- Gesundheits- und Sozialwirtschaft	*	*	*	*	74	131	182	260	310	339	369
- Sportmanagement	*	*	*	*	20	41	67	89	103	107	110
- Logistik und E-Business	*	*	*	*	*	29	84	194	374	453	536
- MA of Business Administration	*	*	*	*	*	*	*	*	*	67	239
- Wirtschaftsingenieurwesen	*	*	*	*	*	52	145	222	250	249	225
FB Mathematik und Technik²⁾											
- Angewandte Mathematik	*	*	*	*	*	12	24	50	57	53	43
- Biomathematik	*	*	*	*	*	*	*	*	14	21	47
- Wirtschaftsmathematik	*	*	*	*	*	*	*	*	20	63	116
- Physikalische Technik	*	*	*	*	25	48	84	153	214	273	379
FB Sozialwesen											
- Sozialarbeit, Soziale Arbeit	248	246	227	215	213	211	208	266	341	428	462
- Sozialpädagogik	320	319	318	295	292	303	298	274	197	132	55
- European Community Educ. Studies	*	*	3	37	48	59	61	50	50	56	69
Gesamt	3350	3274	3082	2949	3036	3206	3438	3898	4320	4813	5334

Quelle: Fachhochschule Koblenz

1) Standort Höhr-Grenzhausen (134 Studierende); 2) Standort Remagen (1.625)

ABB. 10.14: ENTWICKLUNG DER STUDIERENDENZAHLEN AN DER FACHHOCHSCHULE KOBLENZ



Quelle: Fachhochschule Koblenz

ABB. 10.15: STUDIERENDENZAHLEN AN DER UNIVERSITÄT KOBLENZ-LANDAU (STANDORT KOBLENZ)

Studiengänge	Zahl der eingeschriebenen Studenten (Wintersemester)									
	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	01/02	02/03	03/04	04/05
Grundständige Studiengänge	3628	3697	3682	3536	3410	3714	3925	4345	4781	4724
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	1737	1674	1641	1438	1224	1177	1240	1290	1374	1474
<i>darunter:</i> Grundschulpädagogik	1434	1384	1324	1143	963	933	1030	1052	1131	1168
Lehramt an Realschulen	425	500	543	548	533	596	620	705	813	940
Lehramt an Sonderschulen	165	166	99	65	47	35	73	210	210	47
<i>darunter:</i> Grundschulpädagogik	87	83	34	25	20	13	36	137	142	28
Pädagogik (Dipl.)	416	511	548	576	594	536	501	531	667	597
Informatik (Diplom)	775	708	668	667	571	548	511	489	479	411
Computervisualistik (Diplom)	*	*	*	-	150	461	507	562	619	656
Psychologie (Diplom)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Musikschullehrer	37	34	37	45	44	51	50	48	35	29
Magister	73	104	146	197	247	272	316	334	354	327
Bachelor Angelistik								2	4	8
Bachelor Informationsmanagement	*	*	*	*	*	38	88	130	155	174
Master Informationsmanagement	*	*	*	*	*	*	19	35	54	53
Ergänzungsstudiengänge (Abschluß: Erweiterungsprüfung)	182	222	258	288	290	248	215	92	112	118
Lehramt an Grund- und Hauptschulen	134	146	171	200	186	166	141	49	63	66
Lehramt an Realschulen	40	62	70	64	73	57	53	28	35	31
Lehramt an Sonderschulen	-	2	1	3	5	3	4	2	1	-
Lehramt an berufsbildenden Schulen										
- Sport	2	2	2	3	4	5	2	2	2	2
- Theologie	-	-	1	2	2	2	1	2	2	2
Musikschullehrer	5	7	9	6	4	4	7	4	2	7
Diplom in Pädagogik	1	2	2	6	11	10	2	1	5	7
Diplom in Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere	-	1	2	4	5	1	5	4	2	3
Magister-Aufbaustudiengang	19	10	9	9	8	7	3	1	-	-
Zusatzstudiengänge	13	12	16	17	30	38	105	9	18	4
Deutsch als Fremdsprache/ Ausländerpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Kommunikationspsychologie/ Medienpädagogik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sprecherziehung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige (u.a. Austauschstudierende)	13	12	16	17	27	33	97	8	18	4
Weiterbildungsstudiengänge	131	156	105	180	247	248	240	213	205	384
Fernstudiengang Umwelt	*	*	*	*	*	10	205	206	205	202
Angewandte Umweltwissensch.	131	156	105	180	212	204	*	*	*	*
WB Gesundheitsmanagement										94
WB Energiemanagement										88
Fremdsprachen in der Grundschule	*	*	*	*	35	34	34	*	*	*
Promotion	87	99	96	102	112	115	112	120	143	143
Gesamt	4060	4192	4166	4005	4097	4370	4607	4771	5242	5370

Datenquelle: Universität Koblenz-Landau, Präsidialamt

ABB. 10.16: MITGLIEDERZAHLEN DER KOBLENZER VEREINE IM SPORTBUND RHEINLAND* NACH ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHT IM VERHÄLTNISS ZUR GESAMTBEVÖLKERUNG

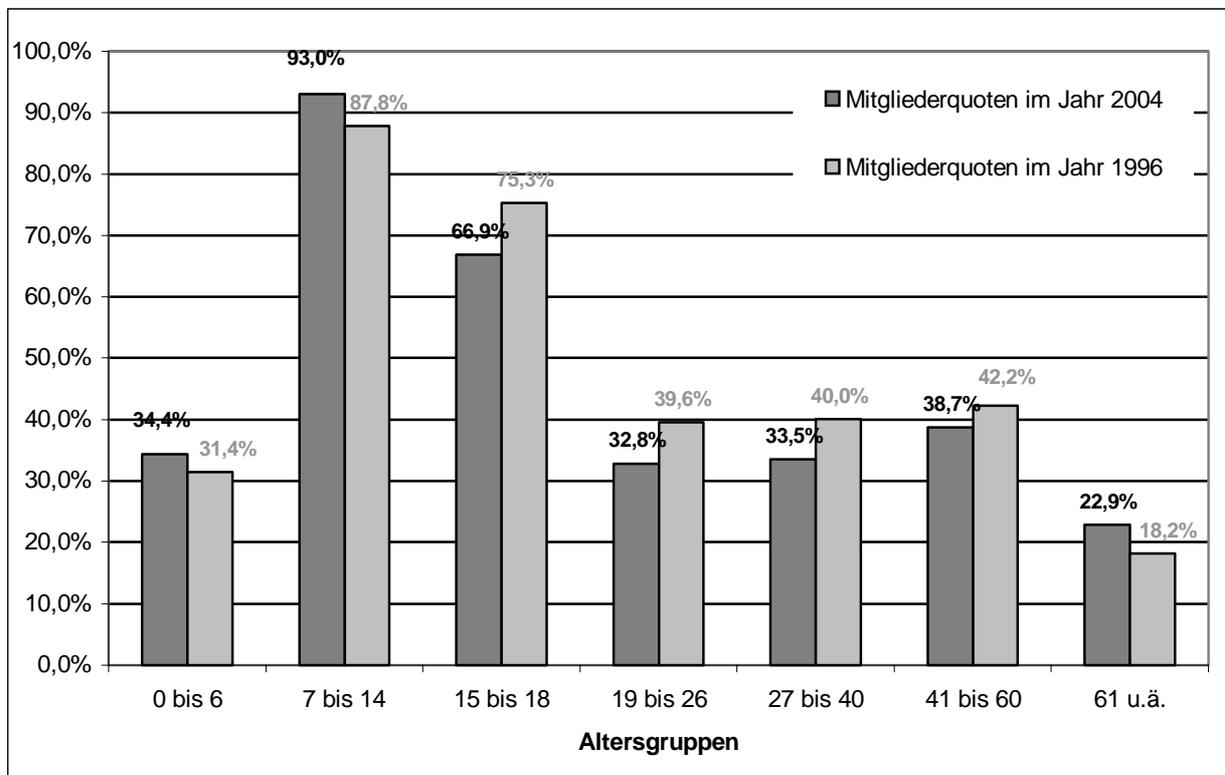
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
0 bis 6 Jahre	2.173	34,4%	1.124	34,1%	1.049	34,7%
7 bis 14 Jahre	7.336	93,0%	4.083	102,8%	3.253	83,1%
15 bis 18 Jahre	2.832	66,9%	1.713	81,8%	1.119	52,3%
19 bis 26 Jahre	3.366	32,8%	2.233	43,8%	1.133	21,9%
27 bis 40 Jahre	7.127	33,5%	4.126	38,1%	3.001	28,7%
41 bis 60 Jahre	11.174	38,7%	6.901	48,1%	4.273	29,4%
61 und älter	6.469	22,9%	4.014	35,0%	2.455	14,6%
insgesamt	40.477	37,8%	24.194	47,4%	16.283	29,0%

* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

** einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

Quelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.17: MITGLIEDERQUOTEN IN KOBLENZER VEREINEN DES SPORTBUNDES RHEINLAND IM VERGLEICH DER JAHRE 2004 UND 1996



Quelle: Sportbund Rheinland

ABB. 10.18: BESUCHERZAHLEN STÄDTISCHER BÄDER

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels
Anzahl Gäste insgesamt					
Jahressummen					
2000	64.351	17.298	113.460	78.441	2.317
2001	59.934	21.488	103.116	118.742	4.807
2002	47.576*	21.745	108.061	79.445	4.009
2003	56.325	20.974	89.772	146.539	8.461
2004	62.741	17.773	110.739	64.957	3.188
Quartalssummen 2004					
I. Quartal	20.628	6.033	33.644	-	-
II. Quartal	15.990	4.235	28.780	11.845	437
III. Quartal	6.924	2.599	18.800	53.112	2.751
IV. Quartal	19.199	4.906	29.515	-	-
2004 Gesamt	62.741	17.773	110.739	64.957	3.188

* Stadtbad vom 15.6. bis 20.10.2002 geschlossen

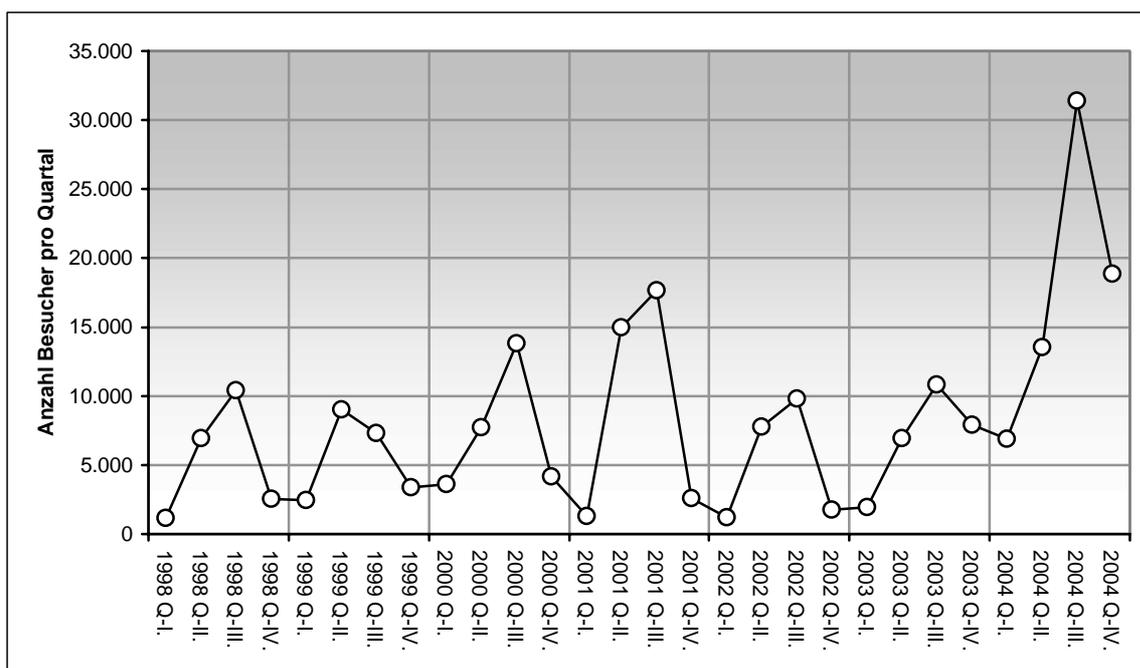
Quelle: Vierteljährliche Meldungen der Bäder

ABB. 10.19: VERANSTALTUNGEN UND BESUCHERZAHLEN IM STADION OBERWERTH

	Jahr						
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Veranstaltungen	51	58	77	58	67	54	56
Besucher	21.008	22.147	29.343	36.514	20.463	27.598	70.726
Besucher je Veranstaltung	412	382	381	630	305	511	1.263

Datenquelle: Sport- und Bäderamt Stadt Koblenz

ABB. 10.20: BESUCHERZAHLEN IM STADION OBERWERTH NACH QUARTALEN



11.

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Nr.	Art	Inhalt	Seite
11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG			
11.01	T	Entwicklung der kommunalen Finanzen.....	281
11.02	D	Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	281
11.03	T	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan	282
11.04	T	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz	283
11.05	D	Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung: Koblenz im Vergleich zu andern kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	283
11.06	T	Personalstandsstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis.....	285
11.07	T	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	286
11.08	D	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis bei der Stadt Koblenz.....	286

KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Die Entwicklung der *kommunalen Finanzen*, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der *Verschuldung*, werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die *Personalstandsstatistik* ist Gegenstand der Betrachtung. Neben einer Unterteilung des Personals nach kommunalen Aufgabengebieten wird auch die Entwicklung hinsichtlich der Akzeptanz und Verbreitung von Teilzeitstellen unter den städtischen Bediensteten dargestellt.

Wo kommen die Daten her?

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den *vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei* an die Kommunalstatistik sowie den *Haushaltsplänen* der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der *amtlichen Personalstandsstatistik* vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

Begriffsklärungen und wichtige Hinweise

⇒ *Personalstandsstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

Nicht berücksichtigt sind außerdem die Beschäftigten des städtischen Krankenhauses Kemperhof.

⇒ *Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen technisch bedingt*

Der in der Personalstandstatistik 1999 ausgewiesene drastische Rückgang der Arbeiterzahlen im Aufgabenbereich Schulen ist durch eine interne Änderung der Zuordnung von Reinigungskräften zum Bereich der allgemeinen Verwaltung bedingt.

Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

⇒ *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

⇒ *Handbuch der Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt wird jährlich der Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz" herausgegeben. Dieses enthält – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

⇒ *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

⇒ *Vierteljährliche Personalstandsstatistik*

Die Statistikstelle generiert einen vierteljährlichen Bericht zur Entwicklung des Personalbestands.

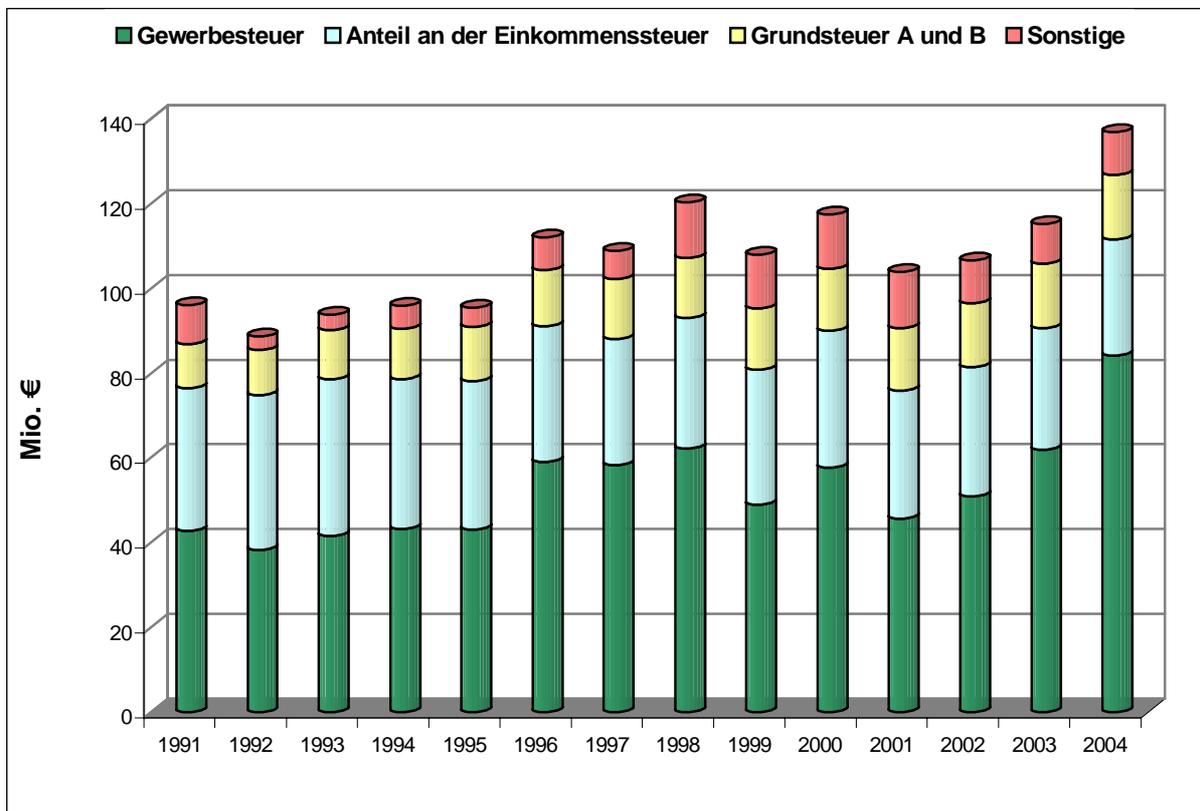
ABB. 11.01: ENTWICKLUNG DER KOMMUNALEN FINANZEN*

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
	in Mio. €						
Steuereinnahmen (Brutto)	120,35	107,98	117,49	103,90	106,64	115,21	136,88
davon:							
+ Grundsteuer A und B	14,17	14,39	14,63	14,73	15,12	15,32	15,27
+ Anteil an der Einkommensteuer	30,87	32,03	32,41	30,23	30,45	28,69	27,42
+ Gewerbesteuer	62,15	48,88	57,62	45,64	50,95	61,89	84,09
+ Grunderwerbssteuer	4,84	3,80	3,36	3,85	0,93	0,02	0,30
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	2,34	2,42	2,50	2,46	2,45	2,55	3,04
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	4,84	5,33	5,81	5,88	5,67	5,73	5,69
+ Sonstige Steuern	1,14	1,13	1,16	1,11	1,07	1,01	1,07
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 13,93	- 8,06	- 12,73	- 8,02	- 15,68	- 18,28	- 16,87
Steuereinnahmen (Netto)	106,42	99,92	104,76	95,88	90,96	96,93	120,01

*Rechnungsergebnisse im Haushaltsplan der Stadt Koblenz

Quelle: Kämmererei und Steueramt der Stadt Koblenz

ABB. 11.02: ENTWICKLUNG DER BRUTTOSTEUEREINNAHMEN NACH STEUERARTEN IN KOBLENZ



Quelle: Haushaltsplan der Stadt Koblenz

ABB. 11.03: ANSÄTZE IM VERWALTUNGSHAUSHALT DER STADT KOBLENZ LAUT HAUSHALTSPLAN

Posten im Verwaltungshaushalt	Ansätze für die Haushaltsjahre						
	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	Mio. EURO						
Einnahmen							
Zinsen, Schuldendiensthilfen	3,9	4,2	4,6	11,8	6,6	8,1	7,0
Kalkulatorische Kosten	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,7
Gewerbesteuer	61,4	57,7	60,3	56,0	53,0	55,5	70,0
Grundsteuer	14,3	14,6	14,8	15,1	15,4	15,7	15,6
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	31,8	32,9	31,2	31,4	28,6	25,6	26,2
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5,3	6,0	5,7	6,0	5,9	5,8	5,8
Umsatzsteuer Mehreinnahme v. Land	2,5	2,4	2,6	2,5	2,6	2,8	3,0
Sonstige Steuern	5,6	5,4	4,9	1,2	1,1	1,0	1,0
Schlüsselzuweisungen	14,8	11,7	12,6	21,7	15,1	14,7	9,9
Gebühren und ähnl. Entgelte	13,6	13,0	13,0	12,8	12,8	12,5	12,3
Ersatz von sozialen Leistungen	9,8	5,9	4,6	4,2	5,5	5,5	9,1
Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	4,4	4,3	4,3	4,3	5,0	4,9	4,8
Erstattungen	25,9	23,4	23,8	23,5	24,5	23,6	22,8
Zuweisungen und Zuschüsse	11,2	13,4	12,4	11,7	11,3	12,6	11,4
Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	8,8	9,7	10,2	6,6	10,0	8,7	12,4
Summe Einnahmen	213,51	204,87	205,02	209,00	197,70	197,30	212,00
Ausgaben							
Gewerbesteuerumlage	11,3	13,3	12,8	15,0	14,0	16,2	14,1
Personalausgaben	60,3	60,8	62,2	66,2	70,5	68,7	69,9
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	26,2	26,2	26,7	28,7	28,5	29,7	31,0
Erstattungen	15,6	15,4	16,6	17,8	18,8	19,3	23,4
Kalkulatorische Kosten	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,7
Zuweisungen und Zuschüsse	14,7	15,8	15,3	15,3	15,5	17,6	18,4
Leistungen der Sozialhilfe	52,0	48,2	46,1	48,0	51,6	56,8	61,8
Zuführungen zum Vermögenshaushalt	15,9	8,6	8,7	8,9	9,1	9,9	10,3
Sonstige Finanzausgaben	22,4	16,2	16,4	16,7	16,7	16,2	18,0
Abwicklung Vorjahre	-	-	-	-	-	12,9	24,7
Summe Ausgaben	218,53	204,87	205,02	216,80	225,00	247,60	272,30

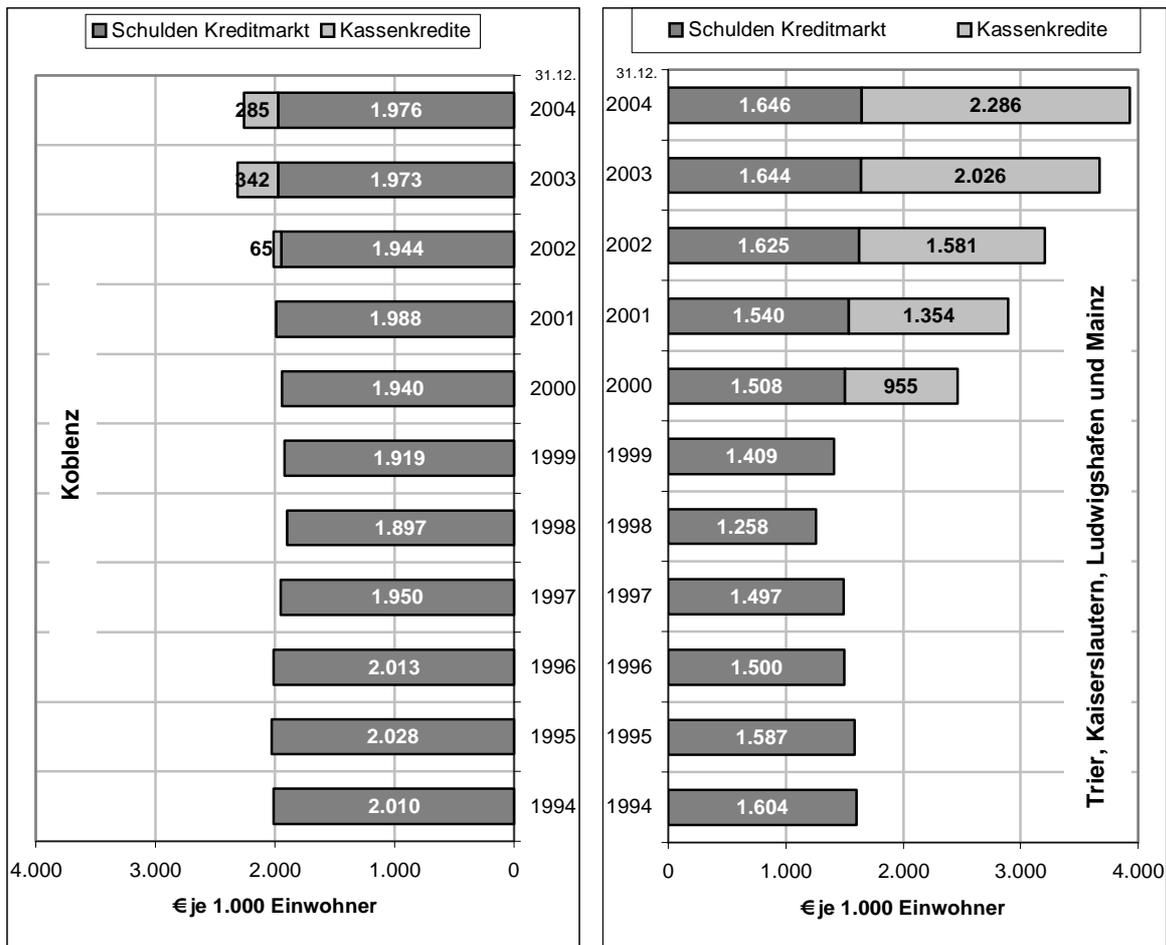
Quelle: Haushaltsplan der Stadt Koblenz

ABB. 11.04: SCHULDENSTATISTIK DER STADT KOBLENZ

Jahr	Schulden der Stadt Koblenz							
	Gemeinde		Krankenanstalten		Eigenbetriebe		Gesamt	
	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner	1000 €	€ pro Einwohner
1994	220.508	2.012	752	7	77.836	710	299.096	2.729
1995	221.547	2.028	723	7	76.794	703	299.064	2.738
1996	220.390	2.017	2.195	20	73.594	674	296.179	2.710
1997	213.055	1.945	6.069	55	66.950	611	286.074	2.612
1998	206.212	1.890	9.079	83	72.248	662	287.539	2.635
1999	206.776	1.902	9.116	84	64.437	593	280.329	2.579
2000	208.909	1.937	9.190	85	61.210	567	279.244	2.589
2001	213.132	1.975	8.618	80	53.431	495	275.181	2.550
2002	208.848	1.936	8.018	74	50.644	470	267.510	2.480
2003	212.244	1.972	8.387	78	46.552	433	267.183	2.483
2004	211.714	1.976	7.615	71	42.924	400	262.253	2.447

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz / LIS

ABB. 11.05: ENTWICKLUNG DER PRO-KOPF-VERSCHULDUNG: KOBLENZ IM VERGLEICH ZU ANDERN KREISFREIEN STÄDTEN IN RHEINLAND-PFALZ



* ohne Eigenbetriebe und Krankenanstalten

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (LIS)

ABB. 11.06: PERSONALSTANDSSTATISTIK* NACH KOMMUNALEM AUFGABENBEREICH UND DIENSTVERHÄLTNIS

Kommunales Aufgabengebiet	Dienstverhältnis	Beschäftigte (Stichtag: 30.6. des Jahres)									
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Allgemeine Verwaltung	Beamte	133	135	120	115	94	105	107	110	112	93
	Angestellte	167	166	169	174	151	169	185	203	210	188
	Arbeiter	20	18	18	18	91	93	84	81	73	63
	Gesamt	320	319	307	307	336	367	376	394	395	344
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Beamte	140	137	139	144	146	151	146	143	142	173
	Angestellte	88	89	95	97	99	110	102	101	109	136
	Arbeiter	2	2	3	4	5	2	1	2	1	4
	Gesamt	230	228	237	245	250	263	249	246	252	313
Schulen	Beamte	9	7	5	5	4	4	4	5	5	5
	Angestellte	80	82	82	87	92	92	97	115	111	111
	Arbeiter	97	90	83	77	20	18	14	14	12	12
	Gesamt	186	179	170	169	116	114	115	134	128	128
Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	Beamte	16	17	15	15	16	15	15	16	17	17
	Angestellte	225	221	215	217	233	205	213	285	282	270
	Arbeiter	94	106	88	102	82	81	82	59	55	54
	Gesamt	335	344	318	334	331	301	310	360	354	341
Soziale Sicherung	Beamte	78	79	77	73	86	82	80	77	78	82
	Angestellte	132	149	161	168	169	175	178	183	174	186
	Arbeiter	2	1	1	1	3	3	7	15	7	7
	Gesamt	212	229	239	242	258	260	265	275	259	275
Gesundheit, Sport, Erholung	Beamte	5	4	4	4	3	4	4	4	4	4
	Angestellte	26	25	24	24	30	31	37	40	38	39
	Arbeiter	102	97	91	81	84	88	83	80	74	72
	Gesamt	133	126	119	109	117	123	124	124	116	115
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	Beamte	53	58	59	60	57	52	50	45	45	49
	Angestellte	162	166	166	159	157	166	159	160	174	164
	Arbeiter	94	88	86	80	83	88	91	86	98	97
	Gesamt	309	312	311	299	297	306	300	291	317	310
Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	Beamte	5	7	7	7	7	8	8	9	10	9
	Angestellte	84	82	78	65	66	65	73	68	69	77
	Arbeiter	218	206	199	206	199	201	197	196	180	176
	Gesamt	307	295	284	278	272	274	278	273	259	262
Wirtschaftliche Unternehmen	Beamte	5	4	3	6	8	6	6	6	4	5
	Angestellte	3	3	8	23	28	29	26	27	30	28
	Arbeiter	11	9	18	19	28	31	29	19	23	21
	Gesamt	19	16	29	48	64	66	61	52	57	54
Gesamte Verwaltung	Beamte	444	448	429	429	421	427	420	415	417	437
	Angestellte	967	983	998	1014	1025	1042	1070	1182	1197	1199
	Arbeiter	640	617	587	588	595	605	588	552	523	506
	Gesamt	2051	2048	2014	2031	2041	2074	2078	2149	2137	2142

*ohne Städtisches Krankenhaus Kemperhof

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

ABB. 11.07: PERSONALSTANDSSTATISTIK NACH DIENSTVERHÄLTNIS UND UMFANG DER BESCHÄFTIGUNG*

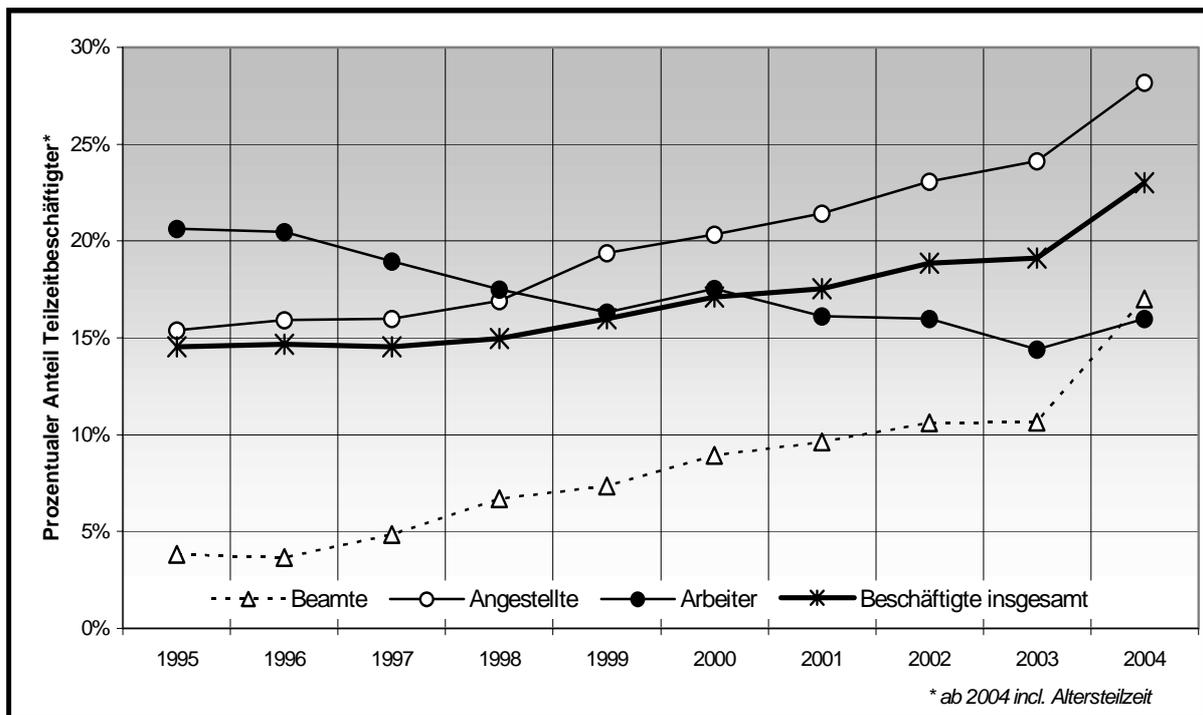
Dienstart	Beschäftigungs- umfang	Jahr									
		1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Beamte	Vollzeit	427	421	392	390	390	388	375	362	361	346
	Teilzeit*	17	16	20	28	31	38	40	43	43	71
	Teilzeitquote	3,8%	3,7%	4,9%	6,7%	7,4%	8,9%	9,6%	10,6%	10,6%	17,0%
Angestellte	Vollzeit	818	819	831	831	811	807	817	886	881	828
	Teilzeit*	149	155	158	169	195	206	223	266	280	325
	Teilzeitquote	15,4%	15,9%	16,0%	16,9%	19,4%	20,3%	21,4%	23,1%	24,1%	28,2%
Arbeiter	Vollzeit	508	489	475	485	492	489	479	452	434	420
	Teilzeit*	132	126	111	103	96	104	92	86	73	80
	Teilzeitquote	20,6%	20,5%	18,9%	17,5%	16,3%	17,5%	16,1%	16,0%	14,4%	16,0%
Insgesamt	Vollzeit	1.753	1.729	1.698	1.706	1.693	1.684	1.671	1.700	1.676	1.594
	Teilzeit*	298	297	289	300	322	348	355	395	396	476
	Teilzeitquote	14,5%	14,7%	14,5%	15,0%	16,0%	17,1%	17,5%	18,9%	19,1%	23,0%

ohne Berücksichtigung der ohne Bezüge beurlaubten Beschäftigten und der geringfügig Beschäftigten

* ab 2004: Teilzeit incl. Altersteilzeit

Quelle: Statistisches Landesamt

ABB. 11.08: ENTWICKLUNG DER TEILZEITQUOTEN NACH DIENSTVERHÄLTNIS



Quelle: Statistisches Landesamt

12.

WAHLEN

Nr.	Art	Inhalt	Seite
12.01	T	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Gesamtergebnis.....	291
12.02	D	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Ergebnisse nach Stadtteilen und Stimmbezirken	292
12.03	T	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Ergebnis nach Parteihochburgen	295
12.04	D	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Wahlbeteiligung nach Parteihochburgen...	295
12.05	T	Wahl des Europäischen Parlaments am 13. Juni 2004: Gesamtergebnis	296
12.06	D	Wahlbeteiligungen in Koblenz im Verlauf der letzten 15 Jahre	297

WAHLEN

Informationen über den Datenbestand

Worüber wird berichtet?

Am 13. Juni 2004 standen zwei große Wahlen in Koblenz an: Rund 82.000 Wahlberechtigte hatten die Möglichkeit, über die Zusammensetzung der kommunalen Parlamente wie auch des europäischen Parlaments abzustimmen. Außerdem wurden in sieben der acht Koblenzer Ortsbezirke Ortsvorsteherwahlen durchgeführt. Eine Besonderheit dieser Wahlen war aus Koblenzer Sicht die Tatsache, dass erstmals in Rheinland-Pfalz elektronische Wahlgeräte flächendeckend eingesetzt wurden.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

- Die Vergleichbarkeit der aktuellen Wahlergebnisse mit früheren Wahlen ist auf Stimmbezirksebene nur noch eingeschränkt möglich, da es im Zuge der Wahlvorbereitung zu Änderungen der Stimmbezirkseinteilung kam. Die gravierendste Änderung ist der Wegfall des früheren Stimmbezirks Industriegebiet. Dieser wurde auf Stimmbezirke der drei Stadtteile Kesselheim, Wallersheim und Neuendorf aufgeteilt.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

Im Zusammenhang mit den Wahlen veröffentlichte die Statistikstelle zwei Berichte, die auch als PDF-Dokument auf CD bzw. Online auf den Web-Seiten der Stadt Koblenz verfügbar sind:

- *Koblenz vor der Kommunalwahl und der Europawahl 2004* (=KoStatIS-InfoBlatt 19/2004)
- *Ergebnisse der Kommunal- und der Europawahl 2004* (=KoStatIS-InfoBlatt 20/2004)

WAHLEN

ABB. 12.01: WAHL DES STADTRATS AM 13. JUNI 2004: GESAMTERGEBNIS

		2004	1999	Veränderung	
Wahlberechtigte	Anzahl	82.707	84.005	Anzahl	- 1.298
Wähler		39.974	44.680		- 4.706
dar. Briefwähler		27,3	22,6		4,7
Wahlbeteiligung	%	48,3	53,2	%-Pkt.	-4,9
Ungültige Stimmzettel		1,2	1,9		-0,7
Gültige Stimmen	Anzahl	1.879.097	2.249.585	Anzahl	- 370.488
<i>Verteilung der gültigen Stimmen auf:</i>					
SPD		579.192	776.944		- 197.752
CDU		846.786	1.124.547		- 277.761
FDP	Anzahl	111.668	77.257	Anzahl	+ 34.411
GRÜNE		162.730	145.898		+ 16.832
FBG		178.721	79.870		+ 98.851
<i>Prozentuale Verteilung der Stimmen auf:</i>					
SPD		30,8	34,5		-3,7
CDU		45,1	50,0		-4,9
FDP	%	5,9	3,4	%-Pkt	2,5
GRÜNE		8,7	6,5		2,2
FBG		9,5	3,6		6,0
<i>Verteilung der Mandate im neuen Stadtrat</i>					
SPD		17	20		- 3
CDU		25	29		- 4
FDP	Anzahl	4	2	Anzahl	+ 2
GRÜNE		5	3		+ 2
FBG		5	2		+ 3

WAHLEN

ABB. 12.02: WAHL DES STADTRATS AM 13. JUNI 2004: ERGEBNIS NACH STADTTEILEN UND STIMMBEZIRKEN

Stadtteil	Bezirk	Partei- hochburg der...	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Verteilung der gültigen Stimmen Stadtratswahl 2004				
						SPD	CDU	FDP	GRÜNE	FBG
						Anzahl		Prozent		Prozent
Altstadt	1010	GRÜNE	1.670	660	39,5	26,1	38,6	7,2	14,4	13,8
	1020		1.128	519	46,0	28,8	37,1	5,1	9,9	19,1
	1030	GRÜNE | FDP	814	298	36,6	26,5	34,5	11,8	16,5	10,8
	Summe		3.612	1.477	40,9	27,1	37,2	7,4	13,3	15,0
Mitte	1110	GRÜNE	1.630	771	47,3	36,2	34,2	6,1	16,0	7,5
	1120	GRÜNE | FDP	1.096	608	55,5	28,5	40,6	7,0	15,4	8,5
	Summe		2.726	1.379	50,6	32,7	37,1	6,5	15,7	8,0
Süd	1210	GRÜNE	1.629	852	52,3	32,7	35,8	3,6	19,2	8,7
	1220	GRÜNE	1.193	627	52,6	31,2	42,6	4,9	12,3	8,9
	1230	GRÜNE	1.323	424	32,0	34,7	39,8	4,3	12,7	8,5
	1240	GRÜNE	1.175	607	51,7	26,5	37,3	7,0	20,6	8,7
	Summe		5.320	2.510	47,2	31,1	38,5	4,9	16,7	8,7
Oberwerth	1300	FDP	1.038	664	64,0	25,1	52,2	4,7	11,8	6,2
	Summe		1.038	664	64,0	25,1	52,2	4,7	11,8	6,2
Karthause Nord	1410		1.567	812	51,8	27,1	43,7	10,6	11,8	6,7
	1420	FDP	937	537	57,3	31,5	35,6	14,1	8,3	10,4
	Summe		2.504	1.349	53,9	28,9	40,5	12,0	10,4	8,2
Karthäuserhof- gelände	1500	FDP | CDU	1.790	1.120	62,6	24,3	49,7	9,1	7,2	9,7
	Summe		1.790	1.120	62,6	24,3	49,7	9,1	7,2	9,7
Karthause Flugfeld	1610		1.057	569	53,8	32,2	42,1	10,6	4,8	10,4
	1620	FDP	1.106	562	50,8	33,2	41,9	11,1	4,9	8,9
	1630		1.354	622	45,9	29,5	45,8	14,4	2,9	7,4
	1640	FDP | CDU	1.006	543	54,0	22,7	48,5	15,2	5,5	8,1
	Summe		4.523	2.296	50,8	29,4	44,6	12,9	4,5	8,7
Goldgrube	1710		929	420	45,2	35,1	39,6	4,2	8,5	12,6
	1720		1.116	526	47,1	34,0	48,3	2,8	5,8	9,3
	1730		1.436	605	42,1	40,5	39,1	3,1	8,9	8,4
	Summe		3.481	1.551	44,6	36,8	42,3	3,3	7,7	9,9
Raental	1810		992	422	42,5	35,1	40,1	3,1	9,8	11,9
	1820		1.274	505	39,6	34,1	45,1	3,0	5,9	11,9
	1830	SPD	839	308	36,7	38,8	38,2	4,0	6,0	13,0
	Summe		3.105	1.235	39,8	35,6	41,7	3,3	7,3	12,2
Moselweiß	1910		1.422	736	51,8	34,9	41,5	5,8	8,3	9,5
	1920		1.087	596	54,8	36,4	37,5	6,2	7,4	12,5
	Summe		2.509	1.332	53,1	35,5	39,8	6,0	7,9	10,9
Stolzenfels	2000	SPD	361	214	59,3	48,3	36,2	1,3	5,2	9,0
	Summe		361	214	59,3	48,3	36,2	1,3	5,2	9,0
Lay	2100		1.518	936	61,7	27,4	55,9	4,0	8,6	4,0
	Summe		1.518	936	61,7	27,4	55,9	4,0	8,6	4,0

WAHLEN

NOCH ABB. 12.02:

Stadtteil	Bezirk	Partei- hochburg der...	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Verteilung der gültigen Stimmen Stadratswahl 2004				
						SPD	CDU	FDP	GRÜNE	FBG
						Anzahl		Prozent		Prozent
Lay	2100		1.518	936	61,7	27,4	55,9	4,0	8,6	4,0
	Summe		1.518	936	61,7	27,4	55,9	4,0	8,6	4,0
Lützel	4010		892	328	36,8	30,3	47,0	5,3	5,1	12,4
	4020	SPD	590	182	30,8	31,0	52,9	5,3	2,0	8,8
	4030	SPD	724	206	28,5	29,1	33,7	4,3	14,7	18,1
	4040	SPD	842	379	45,0	38,2	40,8	4,7	4,0	12,3
	4050	SPD	807	287	35,6	35,8	43,6	5,0	5,1	10,5
	4060	SPD	427	84	19,7	39,3	46,0	2,4	7,6	4,7
	4070		968	289	29,9	24,1	46,0	2,6	18,3	9,1
	Summe		5.250	1.755	33,4	31,9	44,1	4,4	8,2	11,4
Metternich	4110	SPD	1.331	557	41,8	35,5	38,1	4,3	7,7	14,3
	4120		822	403	49,0	33,0	46,7	4,3	7,3	8,7
	4130		1.040	461	44,3	35,3	42,2	4,8	5,1	12,7
	4140		927	502	54,2	25,9	58,5	2,7	4,8	8,0
	4150		1.184	601	50,8	36,1	39,5	4,4	9,1	10,9
	Summe		5.304	2.524	47,6	33,3	44,7	4,1	6,9	11,0
Metternich Neubaubereich	4210		935	525	56,1	27,0	50,9	7,1	4,3	10,7
	4220		1.410	653	46,3	32,2	46,7	5,5	3,7	12,0
	Summe		2.345	1.178	50,2	29,9	48,5	6,2	3,9	11,4
Neuendorf*	4310		956	367	38,4	28,4	48,3	5,7	6,1	11,5
	4320		1.497	669	44,7	36,7	37,1	6,2	9,2	10,9
	4330	CDU	1.014	246	24,3	27,6	57,7	7,2	2,9	4,5
	Summe		3.467	1.282	37,0	32,5	44,3	6,3	7,1	9,8
Wallersheim*	4410		1.237	477	38,6	30,5	47,9	4,6	5,7	11,3
	4420		1.558	577	37,0	32,6	48,4	4,7	2,5	11,9
	Summe		2.795	1.054	37,7	31,6	48,2	4,6	4,0	11,6
Kesselheim*	5010		1.324	544	41,1	21,9	55,1	1,8	9,8	11,4
	5020	CDU	616	276	44,8	15,5	64,7	2,6	7,8	9,4
	Summe		1.940	820	42,3	19,8	58,2	2,1	9,1	10,8
Güls	5110		1.502	771	51,3	31,4	47,3	2,9	12,8	5,6
	5120		1.222	630	51,6	36,3	42,6	3,7	10,6	6,8
	5130		1.056	597	56,5	30,8	48,2	3,9	9,5	7,6
	5140		805	377	46,8	32,7	51,6	3,3	5,6	6,8
	Summe		4.585	2.375	51,8	32,8	47,0	3,4	10,3	6,6
Rübenach	5210		1.441	693	48,1	26,4	53,9	5,4	7,3	7,1
	5220	CDU	1.304	618	47,4	29,4	53,7	4,3	5,6	7,0
	5230	SPD	1.222	518	42,4	36,2	44,9	5,6	7,2	6,2
	Summe		3.967	1.829	46,1	30,1	51,3	5,1	6,7	6,8
Bubenheim	5300	CDU	964	546	56,6	15,7	48,2	3,5	5,2	27,4
	Summe		964	546	56,6	15,7	48,2	3,5	5,2	27,4

WAHLEN

NOCH ABB. 12.02:

Stadtteil	Bezirk	Partei- hochburg der...	Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Verteilung der gültigen Stimmen Stadtratswahl 2004				
						SPD	CDU	FDP	GRÜNE	FBG
						Anzahl		Prozent		Prozent
Ehren-breitstein	7000	CDU | GRÜNE	1.565	748	47,8	28,8	47,5	6,2	10,5	7,0
	Summe		1.565	748	47,8	28,8	47,5	6,2	10,5	7,0
Niederberg	7110		979	579	59,1	37,3	43,5	5,6	6,1	7,5
	7120		416	189	45,4	33,5	47,8	5,5	4,2	8,9
	7130		859	491	57,2	35,0	48,6	5,5	5,4	5,5
	Summe		2.254	1.259	55,9	35,8	46,2	5,5	5,5	6,9
Asterstein	7210		1.328	781	58,8	29,9	43,4	6,7	8,6	11,5
	7220	SPD	656	304	46,3	35,6	43,2	5,0	5,4	11,0
	Summe		1.984	1.085	54,7	31,4	43,3	6,2	7,7	11,3
Pfaffendorf	7310	FDP	1.160	731	63,0	30,8	45,4	6,9	6,7	10,1
	7320	GRÜNE	1.068	485	45,4	30,1	39,7	4,9	14,7	10,6
	Summe		2.228	1.216	54,6	30,6	43,2	6,1	9,8	10,3
Pfaffendorfer Höhe	7410	CDU	1.118	556	49,7	32,0	47,1	6,0	4,7	10,2
	7420	FDP	907	509	56,1	29,5	46,2	9,5	6,3	8,4
	Summe		2.025	1.065	52,6	30,8	46,7	7,7	5,5	9,3
Horchheim	7510	FDP	1.676	912	54,4	25,3	49,7	6,2	9,8	9,0
	7520		958	425	44,4	24,4	50,9	3,2	13,2	8,4
	Summe		2.634	1.337	50,8	25,0	50,1	5,3	10,8	8,8
Horchheimer Höhe	7600		1.710	694	40,6	31,4	44,3	5,1	7,4	11,7
	Summe		1.710	694	40,6	31,4	44,3	5,1	7,4	11,7
Arzheim	8000		1.848	1.091	59,0	32,3	48,2	4,4	8,1	7,0
	Summe		1.848	1.091	59,0	32,3	48,2	4,4	8,1	7,0
Arenberg	8110	CDU	1.086	621	57,2	29,1	52,3	6,3	5,5	6,8
	8120	CDU	1.100	667	60,6	21,5	51,2	9,2	7,6	10,5
	Summe		2.186	1.288	58,9	25,2	51,7	7,8	6,6	8,7
Immendorf	8130		1.169	765	65,4	46,0	35,1	7,1	7,1	4,7
	Summe		1.169	765	65,4	46,0	35,1	7,1	7,1	4,7
Koblenz			82.707	39.974	48,3	30,8	45,1	5,9	8,7	9,5

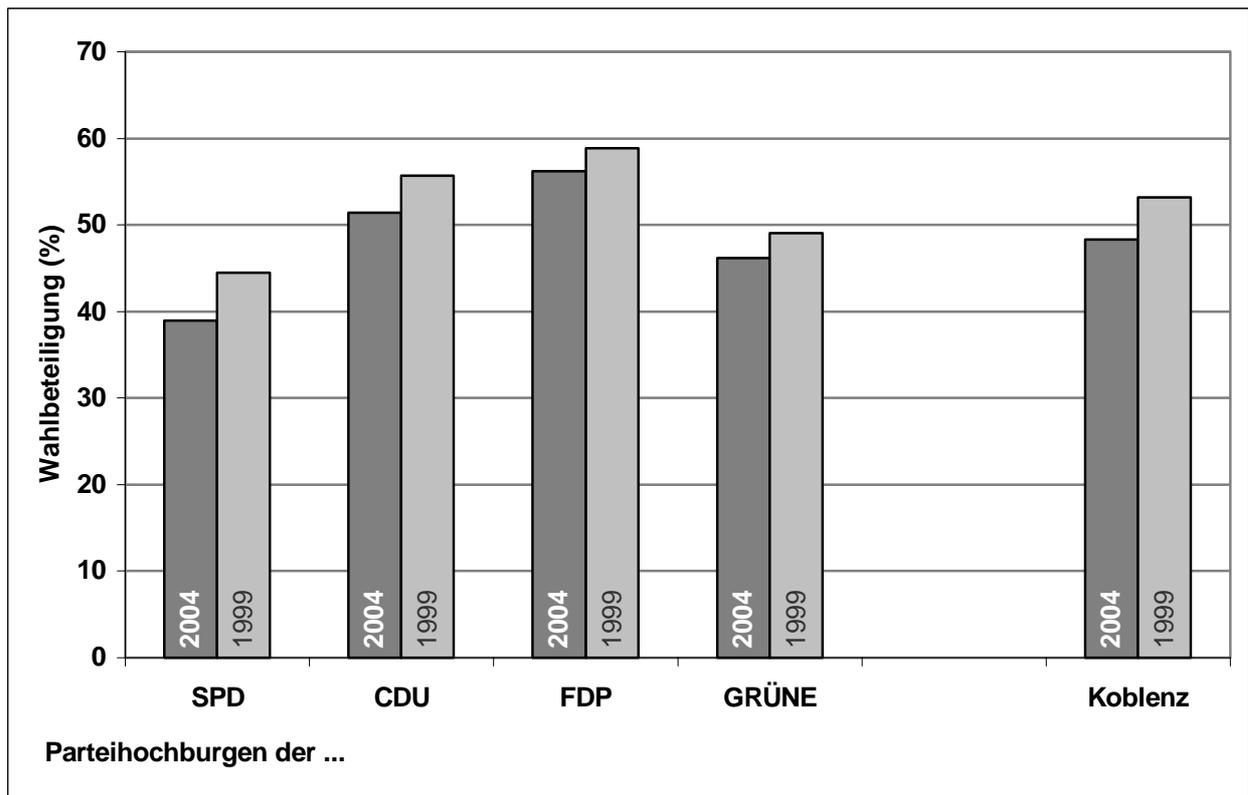
* Vergleichsergebnisse der Stimmbezirke 4330, 4410, 5010 und 5020 nach aktueller Einteilung hochgerechnet
(Auflösung des Stimmbezirks Industriegebiet 4500)

WAHLEN

ABB. 12.03: WAHL DES STADTRATS AM 13. JUNI 2004: ERGEBNIS NACH PARTEIHOCHBURGEN

Partei- hochburg der ...	Wahlbeteiligung		Verteilung der gültigen Stimmen - Kommunalwahl 2004 -					Gewinne und Verluste im Vergleich zur Kommunalwahl 1999				
	2004	Veränd. zu 1999	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	FBG	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	FBG
	Prozent	Prozentpkt.	Prozent					Prozentpunkte				
SPD	39,0	- 5,5	36,6	41,3	4,5	6,5	11,1	- 6,9	- 2,3	+ 2,3	+ 1,6	+ 7,4
CDU	51,4	- 4,3	25,1	50,8	7,4	6,6	10,2	- 2,8	- 7,6	+ 3,7	+ 1,5	+ 7,4
FDP	56,2	- 2,6	27,4	45,7	9,0	8,9	9,0	- 0,8	- 7,4	+ 2,6	+ 2,3	+ 5,5
GRÜNE	46,2	- 2,9	30,3	39,2	6,0	15,3	9,1	- 2,4	- 7,0	+ 2,1	+ 3,7	+ 5,8
Koblenz insgesamt	48,3	- 4,9	30,8	45,1	5,9	8,7	9,5	- 3,7	- 4,9	+ 2,5	+ 2,2	+ 6,0

ABB. 12.04: WAHL DES STADTRATS AM 13. JUNI 2004: WAHLBETEILIGUNG IN DEN PARTEIHOCHBURGEN

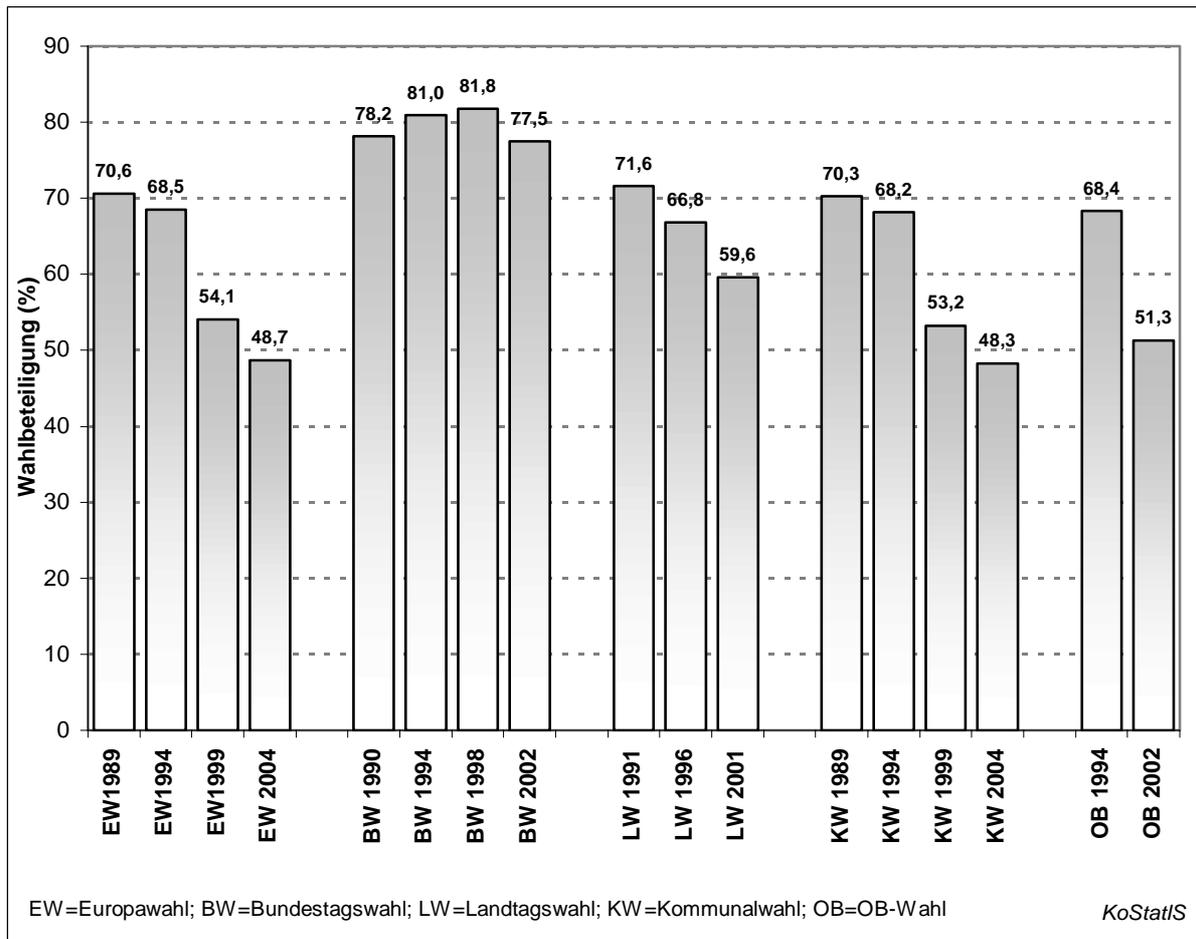


WAHLEN

12.05: WAHL DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS AM 13. JUNI 2004: GESAMTERGEBNIS IN KOBLENZ

	2004		1999		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	%-Punkte
Wahlberechtigte	81.857		83.175		- 1.318	
Wähler	39.834		44.967		- 5.133	
dar. Briefwähler	10.886	27,3	10.178	22,6	+ 708	5
Wahlbeteiligung		48,7		54,1	-	- 5,4
Ungültige Stimmzettel	636	1,6	777	1,7	- 141	- 0,1
Gültige Stimmen	39.198		44.190		- 4.992	
<i>Verteilung der gültigen Stimmen auf:</i>						
CDU	18.864	48,1	23.345	52,8	- 4.481	- 4,7
SPD	10.065	25,7	14.498	32,8	- 4.433	- 7,1
GRÜNE	4.485	11,4	2.850	6,4	+ 1.635	+ 5,0
FDP	2.523	6,4	1.454	3,3	+ 1.069	+ 3,1
REP	333	0,8	360	0,8	- 27	+ 0,0
PDS	596	1,5	547	1,2	+ 49	+ 0,3
Tierschutz	416	1,1	262	0,6	+ 154	+ 0,5
GRAUE	468	1,2	183	0,4	+ 285	+ 0,8
FRAUEN	201	0,5	116	0,3	+ 85	+ 0,3
ödp	154	0,4	140	0,3	+ 14	+ 0,1
NPD	303	0,8	95	0,2	+ 208	+ 0,6
PBC	105	0,3	49	0,1	+ 56	+ 0,2
CM	62	0,2	37	0,1	+ 25	+ 0,1
BüSo	23	0,1	8	0,0	+ 15	+ 0,0
ZENTRUM	41	0,1	15	0,0	+ 26	+ 0,1
Deutschland	135	0,3	n.k	n.k	+ 135	+ 0,3
Unabhängige Kandidaten	75	0,2	n.k	n.k	+ 75	+ 0,2
AUFBRUCH	31	0,1	n.k	n.k	+ 31	+ 0,1
DKP	20	0,1	n.k	n.k	+ 20	+ 0,1
DP	61	0,2	n.k	n.k	+ 61	+ 0,2
FAMILIE	208	0,5	n.k	n.k	+ 208	+ 0,5
PSG	29	0,1	n.k	n.k	+ 29	+ 0,1

ABB. 12.06: WAHLBETEILIGUNGEN IN KOBLENZ IM VERLAUF DER LETZTEN 15 JAHRE



Anhang

- **Abbildungsverzeichnis**
- **Adressenliste**

Abbildungsverzeichnis

Art der Abbildung: T= Tabelle D=Diagramm K=Karte

Nr.	Art	Inhalt	Seite
0. KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG			
0.01	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis.....	14
0.02	K	Gliederung des Stadtgebietes nach Stadtteilen.....	15
0.03	T	Codierungsschema der 32 Stadtteile	16
0.04	K	Gliederung des Stadtgebietes nach statistischen Bezirken	17
0.05	T	Codierungsschema der 101 statistischen Bezirke	18
0.06	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis nach statistischen Bezirken.....	19
0.07	T	Auszug aus dem Straßen- und Adressverzeichnis nach Blöcken und Blockseiten	20
0.08	K	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz	21
0.09	K	Abgrenzung der Stadtteile und statistischen Bezirke vor dem Hintergrund des amtlichen Stadtplans von Koblenz.....	22
1. LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG			
1.01	T	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz.....	27
1.02	K	Lageskizze Koblenz in der Region	27
1.03	T	Flächennutzung in den Gemarkungen der Stadt Koblenz	28
1.04	T	Flächen und Flächenanteile mit hohem Versiegelungsgrad nach Gemarkung.....	29
1.05	T	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich.....	30
1.06	D	Flächennutzung in Koblenz im Städtevergleich.....	30
1.07	T	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz	31
1.08	D	Veränderung der Flächennutzung seit 1985 in Koblenz	31
2. BEVÖLKERUNG			
2.01	K	Punktdichtekarte: Räumliche Verteilung der Bevölkerung in Koblenz.....	41
2.02	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663	42
2.03	K	Eingemeindungen der Stadt Koblenz im 20. Jahrhundert	44
2.04	D	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 (Grafik)	45
2.05	D	Bevölkerung nach Art des Wohnsitzes in Koblenz seit 1987	46
2.06	D	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahl seit der Volkszählung	46
2.07	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich	47
2.08	D	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und kreisfreien Städten	47
2.09	T	Entwicklung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	48
2.10	T	Jährliche Veränderungen der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz	49

2.11	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Stadtteilen	50
2.12	D	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen	51
2.13	K	Veränderung der Einwohnerzahlen nach statistischen Bezirken	52
2.14	T	Demographische Strukturen in Koblenz im Überblick	53
2.15	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Geschlecht und Nationalität.....	54
2.16	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Bevölkerung nach Altersgruppen.....	56
2.17	D	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht	60
2.18	K	Altersstrukturen in den statistischen Bezirken.....	61
2.19	D	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung	62
2.20	T	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen.....	63
2.21	T	Altersstruktur der Bevölkerung im regionalen Vergleich	64
2.22	D	Anteile unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und zu den Landkreisen in Rheinland-Pfalz	64
2.23	K	Altersstrukturen in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehem. Regierungsbezirk Koblenz	65
2.24	T	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen.....	66
2.25	D	Prozentuale Anteile verheirateter Personen nach Altersgruppen.....	67
2.26	T	Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten	69
2.27	D	Ausländische Bevölkerung nach Nationalität - Veränderungen seit 1999	69
2.28	D	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Nationalität	70
2.29	T	Altersbaum der Bevölkerung nach Nationalität	71
2.30	T	Demographische Strukturen in den Stadtteilen: Ausländische Bevölkerung nach Nationalitäten und Nationalitätengruppen.....	72
2.31	D	Veränderung der Einwohnerzahl nach Nationalität in den Stadtteilen.....	76
2.32	K	Ausländeranteile und Verteilung nach ausgewählten Nationengruppen in den Stadtteilen	77
2.33	K	Anteile der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in den Statistischen Bezirken	78
2.34	D	Häufigkeitsverteilung der Anteilsklassen der ausländischen Bevölkerung nach statistischen Bezirken.....	79
2.35	D	Räumliche Konzentration der ausländischen Bevölkerung im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	79
2.36	T	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	81
2.37	T	Bilanzen der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	81
2.38	D	Natürliche Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	82
2.39	D	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	82
2.40	D	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	83
2.41	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	83

2.42	T	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen.....	84
2.43	D	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr nach Stadtteilen	85
2.44	T	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen	86
2.45	T	Entwicklung der Sterberaten nach Alter und Geschlecht.....	87
2.46	D	Sterberaten nach Altersgruppen und Geschlecht in Koblenz	88
2.47	D	Geburtenbilanz nach Stadtteilen.....	89
2.48	T	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich.....	90
2.49	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands	92
2.50	D	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen über die Staatsgrenze Deutschlands	93
2.51	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungen innerhalb der Staatsgrenze Deutschlands nach Bundesländern.....	94
2.52	D	Wanderungsbilanz der Stadt Koblenz nach Bundesländern (ohne Rheinland-Pfalz).....	95
2.53	T	Wanderungsströme von und nach Koblenz: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen.....	96
2.54	D	Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach Quartalen	97
2.55	T	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland.....	99
2.56	K	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden	100
2.57	K	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen der Stadt Koblenz und den umliegenden Gemeinde.....	101
2.58	T	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge nach Stadtteilen	102
2.59	K	Wanderungsbilanzen zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen in innerstädtischer Differenzierung	103
2.60	T	Innerstädtische Umzüge nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen.....	104
2.61	T	Innerstädtische Umzugsbilanzen nach Herkunfts- und Ziel-Stadtteilen	106
2.62	T	Wanderungen und Umzüge nach Stadtteilen	108
2.63	D	Umzugsbilanzen in den Stadtteilen von Koblenz.....	110
2.64	D	Wanderungs- und Umzugsbilanzen nach Stadtteilen	111
2.65	T	Wanderungsbilanzen der letzten zehn Jahre nach demographischen Gruppen....	112
2.66	T	Vergleich der demographischen Strukturen von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz.....	113
2.67	D	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz	114
2.68	D	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Altersjahren.....	115
2.69	T	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz.....	116
2.70	D	Eheschließungen und Ehescheidungen in Koblenz in zeitlicher Entwicklung.....	116
2.71	T	Kirchenaustritte in Koblenz.....	117
2.72	D	Kirchenaustritte in Koblenz in zeitlicher Entwicklung	117
2.73	T	Einbürgerungen in Koblenz.....	118

3. KLIMA UND UMWELT

3.01	T	Niederschlag und Temperatur im Berichtsjahr in Koblenz an der Wetterstation Koblenz-Horchheim.....	123
3.02	D	Abweichungen der Monatstemperaturen und -niederschläge im Berichtsjahr von den Mittelwerten der letzten zehn Jahre.....	123
3.03	D	Monatstemperaturen der letzten zehn Jahre gemessen an der Wetterstation Koblenz-Horchheim.....	124
3.04	T	Belastung der Luft durch Ruß in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten	125
3.05	D	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Ruß-Partikel in Koblenz (Messstelle Zentralplatz).....	125
3.06	T	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten.....	126
3.07	D	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) in Koblenz (Messstelle Zentralplatz).....	126
3.08	T	Müllaufkommen in Koblenz seit 1991.....	127
3.09	T	Veränderung der entsorgten Wertstoffmengen nach Zusammensetzung	127
3.10	D	Entwicklung des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.....	128
3.11	D	Wertstoffzusammensetzung nach Gewichtsanteilen	128
3.12	T	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz	129
3.13	D	Trendhafte Veränderungen der monatliche Strom- und Wasserabgabe	129
3.14	D	Wasserverbrauch von Haushalten und Kleingewerben in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz.....	130

4. SOZIALES

➔ Amtliche Statistik / Datenrücklauf des Statistischen Landesamtes (Stichtag 31.12.2003)

4.01	T	Demographische Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz	137
4.02	D	Veränderungen im Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz.....	137
4.03	T	Vergleich der demographischen Strukturmerkmale der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	138
4.04	D	Altersaufbau der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten.....	138
4.05	T	Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften von Empfängern und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) außerhalb von Einrichtungen in Koblenz: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	139
4.06	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt pro 1000 Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten.....	140
4.07	K	Anzahl der Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt je 1000 Einwohner in den Verbandsgemeinden und	

	verbandsgemeindefreien Städten des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz im Jahr 2003	141
4.08	T Ausgabenstruktur und Einnahmen der örtlichen Träger der Sozialhilfe: Stadt Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	142
4.09	K Reine Ausgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	143
→ Registerauswertung Stadt Koblenz (Stichtag 31.12.2004)		
4.10	T Empfänger und Empfängerinnen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt einschl. der offenen Fälle nach Altersgruppen und Stadtteilen	144
4.11	D Altersaufbau der HLU-Empfänger und Empfängerinnen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung	146
4.12	K Anteil der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen an der Gesamtbevölkerung nach Statistischen Bezirken und Veränderung im Vorjahresvergleich	147
→ Wohngeld (Stichtag 30.06.2004)		
4.13	T Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnis und nach sozialer Stellung	149
4.14	T Durchschnittliche Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen	150
4.14	D Entwicklung der Kaltmietpreise in Wohnungen für die Tabellenwohngeld gewährt wird	150
4.16	T Tabellenwohngeld empfangende Haushalte nach Stadtteilen	151
4.17	K Empfänger von Tabellenwohngeld in Koblenz nach statistischen Bezirken	152
→ Pflegestatistik (Stichtag 15.12.2003)		
4.18	T Pflegestatistik: Koblenz im Vergleich zu den kreisfreien Städten und Rheinland-Pfalz	153
4.19	D Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz	154
4.20	T Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz	155
4.21	D Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen nach Alter und Geschlecht	155
→ Jugendhilfe (Stichtag 31.12.2004 / Berichtsjahr 2004)		
4.22	D Kindergartenplätze in Koblenz	156
4.23	D Hort- und Krippenplätze in Koblenz	156
4.24	D Erziehungshilfen (einschl. § 35a) in Koblenz	157
4.25	D Jugendgerichtshilfen in Koblenz	157
4.26	D Jugendhilfeaufwand: Bruttoausgaben je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen (Berichtsjahr 2003!)	158

5. BAUEN UND WOHNEN

5.01	T	Baugenehmigungen innerhalb der letzten vier Jahre in Koblenz	163
5.02	D	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude seit 1987 in Koblenz	163
5.03	T	Baufertigstellungen innerhalb der letzten vier Jahre in Koblenz	164
5.04	D	Fertigstellungen neu errichteter Wohngebäude seit 1987	164
5.05	D	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neu errichteter Wohngebäude und Wohnungen seit 1987 in Koblenz.....	165
5.06	D	Entwicklung von Einwohnerzahl und Wohnungszugängen seit 1987 in Koblenz	165
5.07	T	Neubautätigkeit im Wohnungsbau: Baugenehmigungen	166
5.08	T	Neubautätigkeit im Wohnungsbau: Baufertigstellungen	167
5.09	K	Wohnungsneubau in den Jahren 2000 bis 2004 nach Stadtteilen	168
5.10	D	Zugang an neu erstellten Wohnungen seit 1987: Koblenz im regionalen Vergleich	169
5.11	D	Durchschnittliche Zahl der Wohnungen pro neu erstelltem Wohngebäude: Koblenz im regionalen Vergleich	169
5.12	K	Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz.....	171
5.13	T	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen	172
5.14	T	Innerstädtische Wohnraumstrukturen: Gebäude nach Baujahr.....	173
5.15	K	Durchschnittliche Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz.....	174
5.16	K	Veränderung der durchschnittlichen Kaufwerte für baureifes Land in den Verbandsgemeinden und verbandsgemeindefreien Städten im ehemaligen Regierungsbezirk Koblenz: Vergleich der Jahresmittelwerte der Zeiträume 1995 bis 1999 und 2000 bis 2004.....	175
5.17	T	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau in Koblenz nach strukturellen Merkmalen.....	176
5.18	D	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau in langfristiger Entwicklung.....	176
5.19	T	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau: Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	177
5.20	D	Bewilligungen im Sozialen Wohnungsbau im Zeitreihenindex	177

6. WIRTSCHAFT UND ARBEIT

6.01	T	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen	185
6.02	D	Entwicklung der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und deren Veränderung im Vergleich zum Vorjahresmonat	185
6.03	D	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und deren Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr	186

6.04	T	Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt im Gebiet der Hauptagentur Koblenz	187
6.05	D	Zeitreihe: Arbeitslosenzahlen und offene Stellen im Gebiet der Hauptagentur Koblenz.....	188
6.06	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen in der Stadt Koblenz nach ausgewählten strukturellen Gruppen.....	189
6.07	D	Veränderung der strukturellen Zusammensetzung der Arbeitslosen in der Stadt Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	189
6.08	D	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in der Stadt Koblenz	190
6.09	D	Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	191
6.10	T	Prozentuale Anteile der Arbeitslosen an unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Koblenz nach Stadtteilen	192
6.11	T	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren	195
6.12	D	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach Stadtteilen	196
6.13	D	Veränderung des Arbeitslosenanteils im Vergleich zum Vorjahresmittel.....	197
6.14	K	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren nach statistischen Bezirken	198
6.15	K	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und 65 Jahren im Vorjahresvergleich nach statistischen Bezirken.....	199
6.16	T	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich	200
6.17	D	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz	200
6.18	T	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort	201
6.19	T	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	202
6.20	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten: Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich	203
6.21	D	Vergleich der Arbeitsplatzdichten in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	204
6.22	T	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich	205
6.23	D	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich: Indexreihe ..	205
6.24	D	Veränderung der Beschäftigtenzahlen im Vorjahres- und regionalen Vergleich ...	206
6.25	T	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort und am Wohnort Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten	207
6.26	T	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Einpendler und Auspendler nach Arbeits- bzw Wohnort.....	208
6.27	D	Einpendler nach Koblenz - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete.....	208
6.28	K	Auspendlerquoten nach Koblenz aus den Gemeinden des Umlandes	209
6.29	T	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	210
6.30	D	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen (Grafik).....	210
6.31	T	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich	211
6.32	T	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit	212
6.33	T	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach Wirtschaftsbereichen	212

6.34	T	Insolvenzen in Koblenz.....	213
6.35	T	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	215
6.36	D	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	215
6.37	D	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	216
6.38	D	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte	217
6.39	K	Einzelhandelsrelevante Kaufkraftkennziffern in den Gebietskörperschaften des ehemaligen Regierungsbezirks Koblenz	219
6.40	D	Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2002 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	220
6.41	D	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Zeitraum 2000 bis 2002 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz	221

7. VERKEHR

7.01	T	Langfristige Entwicklung des PKW-Bestandes und der PKW-Dichte in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	227
7.02	D	Entwicklung des PKW-Bestands in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz	228
7.03	D	Entwicklung der PKW-Dichte seit 1976 in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	228
7.04	K	PKW-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz.....	229
7.05	T	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr	230
7.06	D	Veränderung des PKW-Bestandes in den Stadtteilen von Koblenz im Vergleich zum Vorjahr.....	231
7.07	K	PKW-Dichten in den statistischen Bezirken und Veränderung des Privat-PKW Bestands in den statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich.....	232
7.08	T	Verkehrsunfallstatistik: Verkehrsunfälle mit Personenschaden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	233
7.09	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz.....	234
7.10	D	Langfristige Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz	234
7.11	D	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und in Rheinland-Pfalz - Indexreihe.....	235
7.12	D	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1000 gemeldete PKW in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	235
7.13	T	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen	236
7.14	D	Schiffsgüterumschlag in den Koblenzer Häfen in monatlicher Entwicklung	236
7.15	T	Entwicklung des Güterverkehrs nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen.....	237
7.16	D	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Mittelrheins	237
7.17	K	Einteilung der Verkehrsbezirke in Rheinland-Pfalz	238
7.18	T	Verkehrsleistung deutscher Lastkraftfahrzeuge	239

7.19	D	Gesamtumsatz im Güterverkehr mit deutschen Lastkraftwagen nach Verkehrsbezirken	239
------	---	---	-----

8. ORDNUNG UND SICHERHEIT

8.01	T	Kriminalitätsstatistik im Großstadtvergleich	245
8.02	D	Zahl der Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz.....	245
8.03	T	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Hauptgruppen in Koblenz	246
8.04	D	Kriminalitätsverteilung in Koblenz nach Straftatenhauptgruppen.....	246
8.05	T	Tatverdächtigenentwicklung 1997 bis 2003 in Koblenz	247
8.06	D	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz	247

9. TOURISMUS

9.01	T	Beherbergungsstatistik in Koblenz	253
9.02	D	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf	253
9.03	T	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und im zeitlichen Vergleich	254
9.04	D	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Profil.....	254
9.05	T	Indexreihen der Beherbergungsstatistik im regionalen und zeitlichen Vergleich .	255
9.06	D	Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz.....	255
9.07	K	Übernachtungsintensität in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	256
9.08	D	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen in Koblenz	257
9.09	D	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz.....	257
9.10	T	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste im saisonalen Verlauf (incl. Campingplätze).....	258
9.11	D	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste	258
9.12	T	Zeitreihe: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der Gäste.....	259

10. KULTUR UND BILDUNG

10.01	T	Theater der Stadt Koblenz – Besucherstatistik Spielstätte Großes Haus	265
10.02	D	Theater der Stadt Koblenz - Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen (alle Spielstätten)	265

10.03 T	Besucherzahlen im Mittelrhein- und im Ludwig-Museum.....	266
10.04 T	Ausleihstatistik der Stadtbibliothek Koblenz und der Stadt- und Kreis- bildstelle Koblenz	266
10.05 K	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung der Allgemeinbildenden Schulen in Koblenz (ohne Berufsbildende Schulen)	267
10.06 T	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten	268
10.07 T	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten.....	268
10.08 T	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten	268
10.09 D	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten in Koblenz.....	269
10.10 K	Einzugsbereiche der Koblenzer Allgemeinbildenden Schulen	270
10.11 T	Schuleinpendler in Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	271
10.12 D	Schuleinpendler in Koblenz nach Landkreisen.....	271
10.13 T	Studierende an der Fachhochschule Koblenz	272
10.14 D	Entwicklung der Studierendenzahlen an der FH Koblenz.....	272
10.15 T	Studierendenzahlen an der Universität Koblenz-Landau am Standort Koblenz	273
10.16 T	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland nach Altersgruppen und Geschlecht und deren Anteile an der Bevölkerung	274
10.17 D	Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland im Vergleich der Jahre 1996 und 2004	274
10.18 T	Besucherzahlen städtischer Bäder	275
10.19 T	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth	275
10.20 D	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen	275

11. KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

11.01 T	Entwicklung der kommunalen Finanzen.....	281
11.02 D	Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz	281
11.03 T	Ansätze im Verwaltungshaushalt der Stadt Koblenz laut Haushaltsplan	282
11.04 T	Schuldenstatistik der Stadt Koblenz	283
11.05 D	Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung: Koblenz im Vergleich zu andern kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	283
11.06 T	Personalstandsstatistik nach kommunalem Aufgabenbereich und Dienstverhältnis.....	285
11.07 T	Personalstandsstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung	286
11.08 D	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis bei der Stadt Koblenz.....	286

12. WAHLEN

12.01 T	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Gesamtergebnis.....	291
12.02 D	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Ergebnisse nach Stadtteilen und Stimmbezirken	292
12.03 T	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Ergebnis nach Parteihochburgen	295
12.04 D	Wahl des Stadtrats am 13. Juni 2004: Wahlbeteiligung nach Parteihochburgen...	295
12.05 T	Wahl des Europäischen Parlaments am 13. Juni 2004: Gesamtergebnis	296
12.06 D	Wahlbeteiligungen in Koblenz im Verlauf der letzten 15 Jahre	297

Adressen externer Datenlieferanten:

- *Agentur für Arbeit Koblenz*
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
-
- *Bundesagentur für Arbeit Nürnberg*
90327 Nürnberg; www.arbeitsagentur.de
- *Deutscher Städtetag*
Postfach 120315, 10593 Berlin; www.staedtetag.de
- *Deutscher Wetterdienst*
Postfach 1560, 54205 Trier; www.dwd.de
- *Energieversorgung Mittelrhein GmbH (EVM)*
Postfach 620, 56006 Koblenz; www.evm-koblenz.de
- *Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehr-Aktiengesellschaft (KEVAG)*
Schützenstr. 80-82; 56068 Koblenz; www.kevag.de
- *Kraftfahrt-Bundesamt*
Fördestr.16, 24932 Flensburg; www.kba.de
- *Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz*
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; www.polizei.rlp.de
- *Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht*
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; www.luft-rlp.de
- *Polizeipräsidium Koblenz*
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; www.polizei.rlp.de
- *Statistisches Bundesamt*
65180 Wiesbaden; www.destatis.de
- *Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz*
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; www.statistik.rlp.de
- *Vermessungs-und Katasteramt Mayen, Außenstelle Koblenz*
Rudolf Virchow Straße 2, 56073 Koblenz;
www.katasteramt.rlp.de

